

SONY®

3-091-340-41(1)

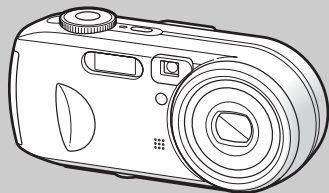
Digital Still Camera

Bedienungsanleitung

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme der Kamera sorgfältig durch, und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf.

Gebruiksaanwijzing

Lees deze gebruiksaanwijzing aandachtig door alvorens u het toestel gaat bedienen. Bewaar de gebruiksaanwijzing zodat u deze later nog kunt raadplegen.



Cyber-shot



MEMORY STICK™

DSC-P73/P93

© 2004 Sony Corporation

DE

NL

WARNUNG

Um Feuer- oder Berührungsgefahr zu verhüten, setzen Sie das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aus.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, unterlassen Sie das Öffnen des Gehäuses. Überlassen Sie Wartungsarbeiten grundsätzlich nur qualifiziertem Fachpersonal.

Achtung für Kunden in Europa

Dieses Produkt wurde geprüft und erfüllt die Auflagen der EMV-Richtlinie für den Gebrauch von Verbindungskabeln, die kürzer als 3 m sind.

Achtung

Die elektromagnetischen Felder bei den speziellen Frequenzen können Bild und Ton dieser Digitalkamera beeinflussen.

Hinweis

Wenn es auf Grund von statischer Elektrizität oder elektromagnetischer Einstrahlung zu einer Unterbrechung der Datenübertragung (oder einem Fehler) kommt, muss das Programm neu gestartet oder das USB-Kabel einmal abgetrennt und wieder angeschlossen werden.

Für Kunden in Deutschland

Entsorgungshinweis: Bitte werfen Sie nur entladene Batterien in die Sammelboxen beim Handel oder den Kommunen. Entladen sind Batterien in der Regel dann, wenn das Gerät abschaltet und signalisiert „Batterie leer“ oder nach längerer Gebrauchsdauer der Batterien „nicht mehr einwandfrei funktioniert“. Um sicherzugehen, kleben Sie die Batteriepole z.B. mit einem Klebestreifen ab oder geben Sie die Batterien einzeln in einen Plastikbeutel

Hinweis

Die Entsorgung der zum Betrieb des Geräts notwendigen Batterien ist in den einzelnen Ländern und Regionen unterschiedlich gesetzlich geregelt. Wenden Sie sich für weitere Informationen an die in Ihrem Land zuständige Behörde.

Bevor Sie Ihre Kamera benutzen

Probeaufnahme

Bevor Sie einmalige Ereignisse aufnehmen, sollten Sie eine Probeaufnahme machen, um sich zu vergewissern, dass die Kamera richtig funktioniert.

Kein Schadensersatz für Aufnahmen

Für den Inhalt einer Aufnahme kann kein Schadensersatz geleistet werden, wenn die Aufnahme oder Wiedergabe aufgrund einer Funktionsstörung der Kamera oder des Aufnahmemediums usw. nicht möglich ist.

Empfehlung zur Datensicherung

Zur Vermeidung möglicher Datenverluste sollten Sie die Daten immer auf eine Diskette kopieren (sichern).

Hinweise zur Kompatibilität der Bilddaten

- Diese Kamera entspricht den Design-Richtlinien für den von der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) festgelegten Standard für Kameradateisysteme.
- Eine Wiedergabe von Bildern, die auf Ihrer Kamera aufgenommen wurden, kann auf anderen Geräten nicht garantiert werden. Gleichmaßen kann eine Wiedergabe von Bildern auf Ihrer Kamera, die mit einem anderen Gerät aufgenommen oder bearbeitet wurden, ebenfalls nicht garantiert werden.

Urheberrechte

Fernsehprogramme, Filme, Videobänder und sonstige Materialien sind urheberrechtlich geschützt. Eine unbefugte Aufnahme dieser Materialien kann eine Verletzung der Urheberrechtsgesetze darstellen.

Setzen Sie die Kamera keinen Erschütterungen oder Stößen aus

Neben Funktionsstörungen und der Unfähigkeit, Bilder aufzunehmen, führt dies möglicherweise dazu, dass der „Memory Stick“ unbrauchbar wird, oder es kann zu einem Ausfall, zur Beschädigung oder zum Verlust der Bilddaten kommen.

LCD-Bildschirm, LCD-Sucher (nur Modelle mit LCD-Sucher) und Objektiv

- Der LCD-Bildschirm und der LCD-Sucher wurden unter Einsatz von Hochpräzisionstechnologie gefertigt. Aus diesem Grund sind mehr als 99,99 % der Punkte effektiv nutzbar. Dennoch können einige kleine schwarze und/oder helle Punkte (weiß, rot, blau oder grün) dauerhaft auf dem LCD-Bildschirm oder auf dem LCD-Sucher auftreten. Diese Punkte können während der Fertigung entstehen, beeinträchtigen die Aufnahme jedoch in keiner Form.
- Stellen Sie die Kamera möglichst nicht in der Nähe eines Fensters oder im Freien ab. Wenn der LCD-Bildschirm, der Sucher oder das Objektiv längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, kann es zu Funktionsstörungen kommen.
- Üben Sie keinen festen Druck auf den LCD-Bildschirm aus. Der Bildschirm könnte uneben werden, wodurch eine Funktionsstörung verursacht werden kann.
- In einer kalten Umgebung kann es bei der Darstellung der Bilder auf dem LCD-Bildschirm zu Verzögerungen kommen. Hierbei handelt es sich um keine Funktionsstörung.

Entfernen Sie den Schmutz von der Oberfläche des Blitzes

Ändert die Verschmutzung die Farbe oder haftet der Schmutz durch die Hitzeeinwirkung des Blitzes auf der Oberfläche, ist der Blitz unter Umständen nicht stark genug.

Hochleistungs-Zoomobjektiv

Diese Kamera ist mit einem Hochleistungs-Zoomobjektiv ausgestattet. Stoßen Sie nicht gegen das Objektiv, und setzen Sie es keiner Krafteinwirkung aus.

Achten Sie darauf, dass die Kamera nicht nass wird

Wenn Sie bei Regenwetter oder unter ähnlichen Bedingungen Aufnahmen machen, achten Sie darauf, dass die Kamera nicht nass wird. Sollte Wasser in das Innere der Kamera gelangen, kann es zu Funktionsstörungen kommen, die möglicherweise nicht mehr behoben werden können. Bei Feuchtigkeitsskondensation lesen Sie auf Seite 120 nach, und befolgen Sie die Anweisungen zu deren Beseitigung, bevor Sie weiter mit der Kamera arbeiten.

Schützen Sie die Kamera vor Sand oder Staub

Die Verwendung der Kamera in einer sandigen oder staubigen Umgebung kann zu einer Funktionsstörung führen.

Richten Sie die Kamera nicht auf die Sonne oder eine andere sehr helle Lichtquelle

Sie könnten sich dadurch irreparable Augenschäden zuziehen oder eine Funktionsstörung der Kamera auslösen.

Hinweis zur Umgebung für die Verwendung der Kamera

Verwenden Sie die Kamera weder in einer Umgebung, in der starke Funkwellen generiert werden noch in einem Umfeld, in dem die Kamera Strahlenemissionen ausgesetzt wird. Unter diesen Umständen können Probleme bei der Aufnahme oder Wiedergabe auftreten.

Bilder in diesem Handbuch

Bei den Beispielfotos in diesem Handbuch handelt es sich nicht um Bilder, die tatsächlich mit dieser Kamera aufgenommen wurden, sondern um reproduzierte Bilder.

Marken

- **Cyber-shot** ist eine Marke der Sony Corporation.
- „Memory Stick“, , „Memory Stick PRO“, **MEMORY STICK PRO**, „Memory Stick Duo“, **MEMORY STICK DUO**, „Memory Stick PRO Duo“, **MEMORY STICK PRO DUO**, „MagicGate“ und **MAGICGATE** sind Marken der Sony Corporation.
- „Picture Package“ ist eine Marke der Sony Corporation.
- Microsoft, Windows, WindowsMedia und DirectX sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- Macintosh, Mac OS und QuickTime sind Marken oder eingetragene Marken von Apple Computer, Inc.
- Macromedia und Flash sind entweder Marken oder eingetragene Marken von Macromedia, Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- Intel, MMX und Pentium sind Marken oder eingetragene Marken von Intel Corporation.
- Außerdem sind die in diesem Handbuch verwendeten System- und Produktnamen in der Regel Marken oder eingetragene Marken der entsprechenden Entwickler oder Hersteller. Die Zeichen TM oder ® werden jedoch nicht durchgängig in diesem Handbuch angegeben.

Bevor Sie Ihre Kamera benutzen	3
Vorstellung der Teile	8
Betriebsartenrad.....	10

Vorbereitungen

Vorbereiten der Akkus.....	11
Laden der Akkus	11
Einlegen der Akkus.....	13
Verwenden des Netzteils	16
Verwenden der Kamera im Ausland.....	17
Ein- und Ausschalten der Kamera	17
Verwenden der Steuertaste	18
Einstellen von Datum und Uhrzeit.....	18

Aufnehmen von Standbildern

Einlegen und Entnehmen des „Memory Stick“	21
Einstellen der Standbildgröße.....	22
Bildgröße und Qualität.....	23
Aufnehmen von Standbildern	
– Mit dem automatischen Modus.....	25
Prüfen des zuletzt aufgenommenen Bildes	
– Schnellprüfung	27
Arbeiten mit der Zoomfunktion.....	27
Nahaufnahmen – Makro	29
Verwenden des Selbstauslösers.....	30
Auswählen eines Blitz-Modus.....	31

Aufnehmen von Bildern mit dem Sucher.....	33
Aufzeichnen von Datum und Uhrzeit auf dem Standbild	34
Aufnahmen entsprechend den Szenebedingungen	35

Anzeigen von Standbildern

Anzeigen von Bildern auf dem LCD- Bildschirm der Kamera	38
Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehbildschirm.....	40

Löschen von Standbildern

Löschen von Bildern.....	42
Formatieren eines „Memory Stick“	44

Vor der Ausführung weiterer Funktionen

Einrichten und Bedienen der Kamera.....	46
Ändern der Menüeinstellungen	46
Ändern der Optionen im SET UP- Bildschirm	47
Festlegen der Bildqualität von Standbildern	47
Erstellen oder Auswählen eines Ordners... ..	48
Erstellen eines neuen Ordners.....	48
Auswählen des Aufnahmeordners.....	49

Weitere Standbild- Aufnahmefunktionen

Auswählen einer Autofokus-Methode	50
Auswählen eines Fokus- Bereichssucherrahmens	
– AF-Bereichssucher 50	
Auswählen einer Fokuseinstellung	51
– AF-Modus	51
Einstellen der Entfernung zum Motiv	
– Voreingestellter Fokus	52
Aufnehmen mit manuell eingestellter Verschlusszeit und Blende	
– Manuelle Belichtung	53
Einstellen der Belichtung	
– EV-Einstellung	56
Anzeigen eines Histogramms	57
Auswählen eines Messmodus	58
Einstellen der Farbtöne	
– Weißabgleich	59
Einstellen der Blitzintensität	
– Blitzstufe	60
Aufnehmen aufeinander folgender Bilder	61
Aufnehmen im Multi Burst-Modus	
– Multi Burst	62
Aufnehmen mit Spezialeffekten	
– Bildeffekt	63

Weitere Standbild-Anzeigefunktionen

Ordnerauswahl und Bildwiedergabe	
– Ordner	64
Vergrößern eines Teils von einem Standbild	
– Wiedergebezoom	65
Wiedergeben von aufeinander folgenden Standbildern	
– Automatische Wiedergabe	66
Drehen von Standbildern– Drehen	67
Wiedergeben von Multi Burst-Bildern....	67
Fortlaufende Wiedergabe.....	68
Wiedergabe Bild für Bild.....	68

Bearbeiten von Standbildern

Schützen von Bildern– Schützen	69
Ändern der Bildgröße	
– Ändern der Größe	70
Auswählen der zu druckenden Bilder	
– Drucksymbol (DPOF)	71

Drucken von Standbildern (PictBridge-Drucker)

Anschluss an einen PictBridge-kompatiblen Drucker....	73
Drucken von Bildern.....	74
Drucken von Indexbildern.....	76

Bewegtbilder

Aufnahmen von Bewegtbildern	80
Anzeigen von Bewegtbildern auf dem LCD-Bildschirm.....	81
Löschen von Bewegtbildern	82
Schneiden von Bewegtbildern	83

Arbeiten mit Bildern auf dem Computer

Kopieren von Bildern auf den Computer	
– Für Windows-Benutzer	85
Installieren des USB-Treibers	86
Anschließen der Kamera an den Computer	87
Kopieren von Bildern	88
Anzeigen von Bildern auf dem Computer.....	90
Speicherort von Bilddateien und Dateinamen	91
Anzeigen von Bildern, die zuvor auf einen Computer kopiert wurden....	93
Installieren von „Picture Package“	93
Kopieren von Bildern mit „Picture Package“	95
Verwenden von „Picture Package“	96
Kopieren von Bildern auf den Computer	
– Für Macintosh-Benutzer.....	97
Verwenden von „ImageMixer VCD2“	98

Fehlersuche/Fehlerbehebung

Fehlersuche/Fehlerbehebung.....	100
Warnungen und Fehlermeldungen	110
Anzeigefeld der Selbstdiagnosefunktion	
–Anzeige eines mit einem Buchstaben beginnenden Codes	112

Weitere Informationen

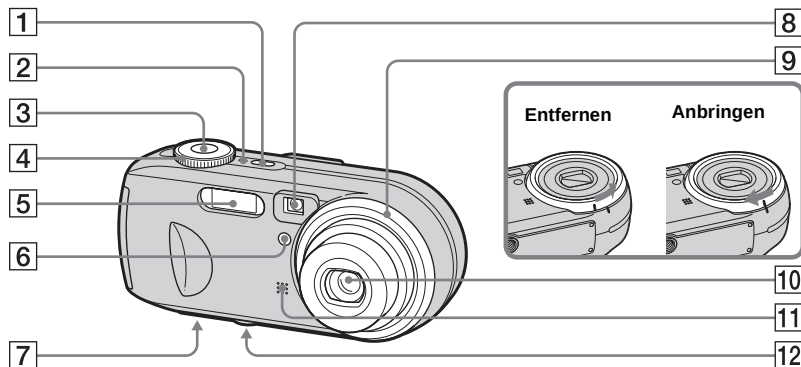
Anzahl der speicherbaren Bilder/ Aufnahmezeit.....	113
Menüoptionen.....	114
SET UP-Optionen	118
Sicherheitsvorkehrungen.....	120
Der „Memory Stick“	121
Die Nickel-Metallhydrid-Akkus	122
Das Akkuladegerät	123
Technische Daten	123
Der LCD-Bildschirm.....	126

Index

Index.....	130
------------	-----

Vorstellung der Teile

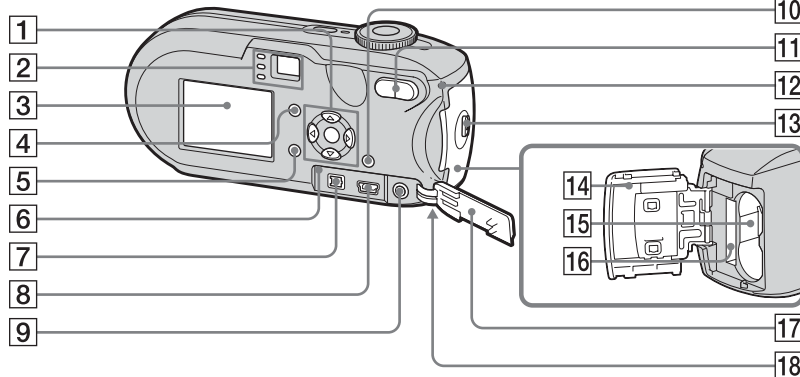
Einzelheiten können Sie den in Klammern angegebenen Seiten entnehmen.



- 1 POWER-Taste (17)**
- 2 POWER-Lampe (17)**
- 3 Auslöser (25)**
- 4 Betriebsartenrad (10)**
- 5 Blitz (31)**
- 6 Selbstauslöser-Lampe (30)/
AF-Hilfslicht (32, 118)**
- 7 Lautsprecher (an der Unterseite)**
- 8 Sucherfenster**
- 9 Objektivring**
- 10 Objektiv**
- 11 Mikrofon**

12 Stativhalterung (an der Unterseite)

- Der Objektivring ist abnehmbar und kann durch einen Adapterring (nicht mitgeliefert) ersetzt werden.
- Verwenden Sie ein Stativ mit einer Schraubenlänge von höchstens 5,5 mm. Stativ mit längerer Schraube lassen sich nicht richtig befestigen und können die Kamera beschädigen.



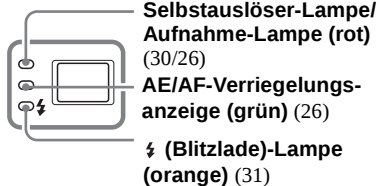
1 Steuertaste

Menü ein: ▲/▼/◀/▶/● (18)

Menü aus: ⚡/🔒/📷/🔍
(31/30/27/29)

Betriebsartenrad „M“:
Verschlusszeit/Blendenwert
(53)

2 Sucher (33)



3 LCD-Bildschirm

Weitere Informationen zu Anzeigen auf
dem LCD-Bildschirm finden Sie auf Seite
126 bis 129.

4 [] -Taste (LCD-Status/LCD ein/ aus) (33)

5 MENU-Taste (46, 114)

6 RESET-Taste (100)

7 DC IN-Buchse (16)

8 USB-Buchse (87)

9 A/V OUT (MONO)-Buchse (40)

10 [] / [] -Taste (Bildgröße/ Löschen) (22, 42)

11 Zoomtasten (W/T) (27)/

[] -Taste (Index) (39)/

[] / [] -Tasten (Wiedergabezoom) (65)

12 Zugriffslampe (21)

13 OPEN-Taste (13)

14 Akku-/„Memory Stick“- Fachdeckel (13)

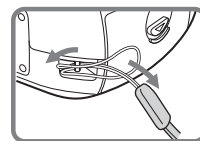
15 Batteriefach (13)

16 „Memory Stick“-Einschub (21)

17 Buchsenabdeckung (16)

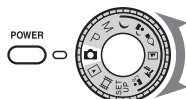
18 Haken für Handgelenkriemen (an der Unterseite)

Anbringen des Handgelenkriemens.



Betriebsartenrad

Drehen Sie vor dem Verwenden der Kamera die Markierung auf dem Betriebsartenrad auf POWER.



(Automatischer Einstellmodus)

Fokus, Belichtung und Weißabgleich werden automatisch eingestellt, um einfache Aufnahmen zu ermöglichen. Die Bildqualität wird auf [Fein] eingestellt (Seite 47).

P (Automatischer Programmiermodus)

Die Aufnahmeeinstellungen werden, genau wie im automatischen Einstellmodus, automatisch vorgenommen. Sie können jedoch den Fokus usw. noch zusätzlich einstellen. Darüber hinaus können Sie über das Menü die gewünschten Funktionen einstellen (Seite 46 und 114).

M (Manuelle Belichtung)

Sie können die Verschlusszeit und den Blendenwert manuell einstellen (Seite 53). Darüber hinaus können Sie über das Menü die gewünschten Aufnahmefunktionen einstellen (Seite 46 und 114).

(Dämmerung)

(Porträt in Dämmerung)

(Kerze)

(Landschaft)

(Strand)

(Soft Snap)

Je nach den Umgebungsbedingungen der einzelnen Szenen können Sie problemlos hochwertige Bilder aufnehmen (Seite 35). Darüber hinaus können Sie über das Menü die gewünschten Aufnahmefunktionen einstellen (Seite 46 und 116).

SET UP (Einrichtung)

Sie können die Einstellungen der Kamera ändern (Seite 47 und 118).

(Aufnehmen von Bewegtbildern)

Sie können Bewegtbilder aufnehmen (Seite 80).

(Wiedergabe/Bearbeiten)

Sie können Standbilder und Bewegtbilder wiedergeben und bearbeiten (Seite 38 und 69).

Vorbereiten der Akkus

Verwenden Sie für diese Kamera die nachfolgend angegebenen Akkus.

Zulässige Akkus

HR 15/51:HR6 Nickel-Metallhydrid-Akkus (Größe AA) (2)

- NH-AA-DA(2) (mitgeliefert)
- NH-AA-2DA-Doppelpack usw. (nicht mitgeliefert)

R6-Alkali-Batterien (Größe AA) (2)

Nicht verwendbare Akkus/ Batterien

Mangan-Batterien

Lithium-Akkus

NiCd-Akkus

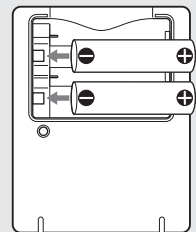
Bei Verwendung der oben beschriebenen Batterien oder Akkus kann die ordnungsgemäße Funktion der Kamera nicht garantiert werden, da zum Beispiel Probleme durch den Leistungsabfall der Batterien auftreten können.

Hinweise zu Alkali-Batterien

- Im Vergleich zu den mitgelieferten Nickel-Metallhydrid-Akkus ist die Betriebsdauer von Alkali-Batterien kürzer. Auch wenn die Anzeige der Akkurestzeit noch einen ausreichenden Ladezustand anzeigt, schaltet sich die Kamera eventuell aus.
- Die verschiedenen Akkutypen und Akkus verschiedener Hersteller weisen unterschiedliche Leistungsfähigkeit auf. Dies gilt besonders bei niedrigen Temperaturen. Manche Akkus sind dann deutlich schwächer. Aufnahmen bei Temperaturen unter 5 °C sind eventuell nicht möglich.
- Verwenden Sie nicht gleichzeitig neue und alte Akkus.
- Die Anzeige der Akkurestzeit ist nicht korrekt.
- Die verfügbare Aufnahmezeit und die verfügbare Wiedergabezeit weichen stark voneinander ab. Auf Grund der spezifischen Eigenschaften von Alkali-Batterien schaltet sich die Kamera möglicherweise bei ausgefahrenem Objektiv aus, wenn Sie die Position des Betriebsartenrads ändern. Legen Sie in diesem Fall neue oder vollständig aufgeladene Nickel-Metallhydrid-Akkus ein.

Es wird empfohlen, die mitgelieferten Nickel-Metallhydrid-Akkus zu verwenden.

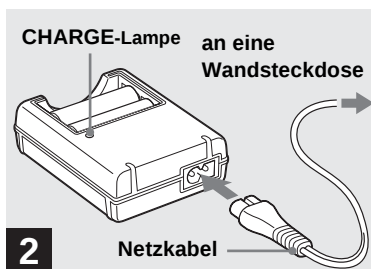
Laden der Akkus



1

➔ **Legen Sie die Nickel-Metallhydrid-Akkus in das Akkuladegerät (mitgeliefert) ein, und achten Sie dabei auf die richtige Polarität +/–.**

- Sie können das Akkuladegerät nicht zum Laden von Alkali-Batterien verwenden.
- Sie müssen die im Lieferumfang der Kamera enthaltenen Nickel-Metallhydrid-Akkus vor der Verwendung laden.
- Schließen Sie das Akkuladegerät an eine leicht zugängliche Wandsteckdose in der Nähe an.
- Auch wenn die CHARGE-Lampe nicht leuchtet, ist das Gerät nicht von der Stromquelle (Netzsteckdose) getrennt, solange es an die Wandsteckdose angeschlossen ist. Falls während der Verwendung des Akkuladegeräts Probleme auftreten, schalten Sie es sofort aus, indem Sie den Netzstecker aus der Wandsteckdose ziehen.



➔ Schließen Sie das Akkuladegerät mit dem Netzkabel an eine Wandsteckdose an.

Der Ladevorgang beginnt, und die CHARGE-Lampe leuchtet. Wenn die CHARGE-Lampe erlischt, ist der Ladevorgang beendet. Weitere Einzelheiten zum Akkuladegerät finden Sie auf Seite 123.

So nehmen Sie die Akkus heraus

Drücken Sie auf das mit - markierte Ende des Akkus, um das mit + markierte Ende anzuheben, und nehmen Sie den Akku anschließend heraus.

- Nach Beendigung des Ladevorgangs ziehen Sie das Netzkabel aus der Wandsteckdose, und entnehmen Sie die Nickel-Metallhydrid-Akkus aus dem Akkuladegerät.

Ladedauer

Nickel-Metallhydrid-Akku	Ladedauer
NH-AA-DA × 2 (mitgeliefert)	Ca. 6 Stunden

Steht für die Zeit, die zum Aufladen völlig leerer Nickel-Metallhydrid-Akkus mit dem mitgelieferten Akkuladegerät bei einer Umgebungstemperatur von 25 °C benötigt wird.

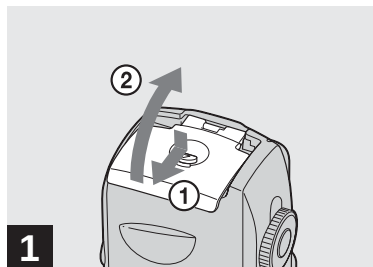
- Der Ladevorgang dauert ca. 6 Stunden. Die CHARGE-Lampe leuchtet eventuell länger als 13 Stunden. Dabei handelt es sich jedoch um keine Fehlfunktion.
- Wenn Sie das Akkuladegerät des STAMINA-„Schnellladesatzes“ (nicht mitgeliefert) verwenden, wird der Ladevorgang beschleunigt.
Ladedauer
Beim Laden von zwei Nickel-Metallhydrid-Akkus: Ca. 2 Stunden und 30 Minuten
Beim Laden von vier Nickel-Metallhydrid-Akkus: Ca. 5 Stunden

Hinweise zu Nickel-Metallhydrid-Akkus

- Beim Kauf oder nach längerer Nichtbenutzung sind die Nickel-Metallhydrid-Akkus möglicherweise nicht ausreichend aufgeladen. Dies ist bei diesem Akkutyp normal und stellt keine Funktionsstörung dar. Wenn Sie in diesem Fall den Akku mehrmals vollständig entladen und wieder aufladen, sollte das Problem behoben sein.
- Wenn die Pole des Nickel-Metallhydrid-Akkus verschmutzt sind, wird der Akku möglicherweise nicht richtig aufgeladen. Wischen Sie die Akkupole und die Kontakte im Ladegerät von Zeit zu Zeit mit einem trockenen Tuch ab.
- Transportieren Sie Nickel-Metallhydrid-Akkus nur im Akkubehälter (mitgeliefert). Wenn die Metallkontakte (+/-) kurzgeschlossen werden, kann es zu übermäßiger Wärmeentwicklung oder einem Brand kommen.
- Auch nicht verwendete Nickel-Metallhydrid-Akkus verlieren im Laufe der Zeit einen Teil ihrer Ladung. Sie sollten die Akkus deshalb vor der Verwendung aufladen.
- Wenn Sie nicht vollständig entladene Nickel-Metallhydrid-Akkus erneut aufladen, kann der sogenannte Memory-Effekt* auftreten. Die Anzeige für geringe Akkurestladung kann dann früher als erwartet aktiviert werden. Lassen Sie den Akku vollständig entladen, und laden Sie ihn dann wieder auf. Das Problem sollte hiermit behoben sein.

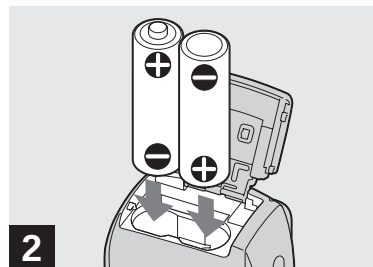
Einlegen der Akkus

- * Der „Memory-Effekt“ – ein Akku lässt sich vorübergehend nicht vollständig aufladen.
- Um die Akkus vollständig zu entladen, setzen Sie die Kamera in den automatischen Wiedergabemodus (Seite 66), und warten Sie, bis die Akkus vollständig entladen sind.
- Ziehen Sie die Versiegelung an der Außenseite nicht ab, und beschädigen Sie die Akkus nicht. Verwenden Sie niemals Akkus, an denen die Versiegelung teilweise oder ganz entfernt wurde, oder Akkus, die auf irgendeine Weise beschädigt wurden. Bei der Verwendung solcher Akkus kann es zum Auslaufen der Flüssigkeit im Akku, zu Explosionen oder zu Verbrennungen oder Verletzungen von Personen durch übermäßig erhitzte Akkus kommen. Auf diese Weise kann weiterhin eine Funktionsstörung des Akkuladegeräts ausgelöst werden.



➔ Öffnen Sie den Akku-/„Memory Stick“-Fachdeckel.

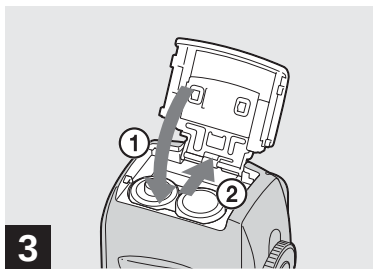
Heben Sie den Akku-/„Memory Stick“-Fachdeckel an, und schieben Sie ihn in Pfeilrichtung.



➔ Legen Sie die Akkus ein.

Richten Sie die Pole +/- der Akkus an den Markierungen +/- im Akkufach aus.

- Wischen Sie die Akkupole und die Kontakte im Akku-/„Memory Stick“-Fachdeckel von Zeit zu Zeit mit einem trockenen Tuch ab. Wenn die Akkupole oder die Kontakte verschmutzt oder verschmiert sind, beispielsweise durch fettige Finger, kann sich die Betriebszeit der Kamera beträchtlich verringern.



➔ Schließen Sie den Akku-/„Memory Stick“-Fachdeckel.

Drücken Sie die Akkus nach innen, und schließen Sie den Akku-/„Memory Stick“-Fachdeckel. Das Fach ist geschlossen, wenn es hörbar einrastet.

So nehmen Sie die Akkus heraus

Heben Sie den Akku-/„Memory Stick“-Fachdeckel an, öffnen Sie den Akku-/„Memory Stick“-Fachdeckel, und entnehmen Sie anschließend die Akkus.

- Achten Sie darauf, dass die Akkus beim Öffnen oder Schließen des Akku-/„Memory Stick“-Fachdeckels nicht herunterfallen.

Anzeige Akkurestzeit (bei der Verwendung von Nickel-Metallhydrid-Akkus)

Bei abnehmender Akkuladung während der Verwendung wird die Akkurestzeit durch folgende Symbole angezeigt.

Anzeige Akkurestzeit	Richtlinien zur Akkurestzeit (Voll aufgeladen entspricht 100 %)
	Ausreichende Ladung
	Akku halb geladen
	Geringe Akkuladung, Aufnahme/Wiedergabe wird in Kürze abgebrochen.
	Durch geladene Akkus ersetzen oder diese Akkus laden. (Die Warnanzeige blinkt.)

- Wenn der LCD-Bildschirm ausgeschaltet ist, drücken Sie , um ihn einzuschalten.
- Die tatsächliche Leistung hängt von den Betriebsbedingungen der Kamera und dem Ladezustand oder den Umgebungsbedingungen ab. Bei diesen Angaben handelt es sich deshalb nur um ungefähre Werte.
- Bei der Verwendung von Alkali-Batterien wird nicht die richtige Akkurestzeit angezeigt. Die verschiedenen Akkotypen und Akkus verschiedener Hersteller weisen unterschiedliche Leistungsfähigkeit auf. Die Kamera schaltet sich möglicherweise aus, auch wenn die Anzeige für die Akkurestladung einen ausreichenden Ladezustand anzeigt. Legen Sie in diesem Fall neue oder vollständig aufgeladene Nickel-Metallhydrid-Akkus ein.
- Bei Verwendung des Netzteils (nicht mitgeliefert) wird die Akkurestzeit nicht angezeigt.

Akku-Betriebszeit und Anzahl der Bilder, die aufgenommen/angezeigt werden können

Aus der Tabelle geht die ungefähre Akku-Betriebszeit und Anzahl der Bilder hervor, die bei einer Temperatur von 25 °C mit einem voll geladenen Akku im normalen Modus aufgenommen/angezeigt werden können. Bei der Angabe der Anzahl der Bilder, die aufgenommen oder angezeigt werden können, wurde berücksichtigt, dass der mitgelieferte „Memory Stick“ ggf. ausgewechselt werden muss. Beachten Sie, dass die tatsächlichen Werte je nach Betriebsbedingungen etwas von diesen Angaben abweichen können.

- Die Akkukapazität nimmt bei häufiger Verwendung und im Laufe der Zeit immer mehr ab (Seite 123).

Aufnahmen von Standbildern Unter durchschnittlichen Bedingungen¹⁾

Bildgröße	NH-AA-DA(2) (mitgeliefert)		
	LCD-Bildschirm	Anz. der Bilder	Akku-Betriebszeit (Min.)
DSC-P93			
5M	Ein	Ca. 410	Ca. 205
	Aus	Ca. 740	Ca. 370
VGA (E-Mail)	Ein	Ca. 410	Ca. 205
	Aus	Ca. 740	Ca. 370
DSC-P73			
4M	Ein	Ca. 420	Ca. 210
	Aus	Ca. 760	Ca. 380
VGA (E-Mail)	Ein	Ca. 420	Ca. 210
	Aus	Ca. 760	Ca. 380

Bildgröße	R6-Alkali-Batterien (Größe AA) (2) (nicht mitgeliefert)		
	LCD-Bildschirm	Anz. der Bilder	Akku-Betriebszeit (Min.)
DSC-P93			
5M	Ein	Ca. 80	Ca. 40
	Aus	Ca. 180	Ca. 90
VGA (E-Mail)	Ein	Ca. 80	Ca. 40
	Aus	Ca. 180	Ca. 90
DSC-P73			
4M	Ein	Ca. 110	Ca. 55
	Aus	Ca. 240	Ca. 120
VGA (E-Mail)	Ein	Ca. 110	Ca. 55
	Aus	Ca. 240	Ca. 120

Bei der Verwendung von Sony-Alkali-Batterien

- ¹⁾ Aufnahmen in folgenden Situationen:
- Die Bildqualität ist auf [Fein] eingestellt.
 - [AF-Modus] wurde auf [Einzel] gestellt.
 - Eine Aufnahme ca. alle 30 Sekunden.
 - Die Zoomtasten W und T werden abwechselnd betätigt.
 - Der Blitz wird für jede zweite Aufnahme verwendet.
 - Die Kamera wird nach jeweils zehn Aufnahmen aus- und wieder eingeschaltet.

Die Messmethode basiert auf dem CIPA-Standard. (CIPA: Camera & Imaging Products Association)

Anzeigen von Standbildern²⁾

Bildgröße	NH-AA-DA(2) (mitgeliefert)	
	Anz. der Bilder	Akku-Betriebszeit (Min.)
DSC-P93		
5M	Ca. 9.200	Ca. 460
VGA (E-Mail)	Ca. 9.200	Ca. 460
DSC-P73		
4M	Ca. 9.800	Ca. 490
VGA (E-Mail)	Ca. 9.800	Ca. 490

- ²⁾ Anzeigen von Einzelbildern in Abständen von ca. 3 Sekunden

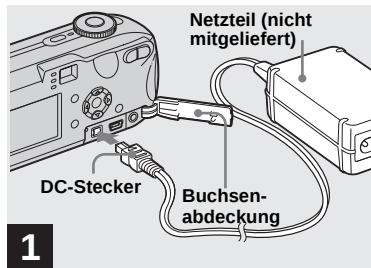
Aufnahmen von Bewegungsbildern³⁾

	NH-AA-DA(2) (mitgeliefert)	
	LCD-Bildschirm: Ein	LCD-Bildschirm: Aus
DSC-P93	Ca. 210	Ca. 270
DSC-P73	Ca. 210	Ca. 270

- ³⁾ Kontinuierliche Aufnahmen bei einer Bildgröße von [160]

Verwenden des Netzteils

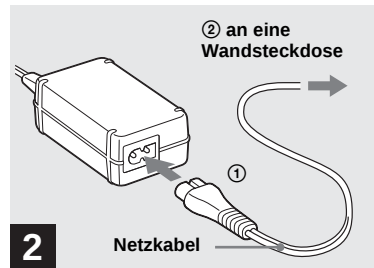
- Die Akkubetriebszeit und die Anzahl der Bilder, die aufgenommen/angezeigt werden können, verringern sich unter folgenden Bedingungen:
 - Niedrige Umgebungstemperatur
 - Aufnahmen mit Blitz
 - Häufiges Ein- und Ausschalten der Kamera
 - Häufiges Verwenden der Zoomfunktion
 - [LCD-Beleuchtg] wurde in den SET UP-Einstellungen auf [Hell] gestellt
 - [AF-Modus] wurde auf [Monitor] gestellt
 - Der Akku ist fast leer



➔ Öffnen Sie die Buchsenabdeckung, und schließen Sie das AC-LS5-Netzteil (nicht mitgeliefert) an die DC IN-Buchse der Kamera an.

Schließen Sie den Stecker so an, dass die Markierung ▲ nach oben zeigt.

- **Verwenden Sie nur das AC-LS5-Netzteil. Die Kamera kann nicht in Kombination mit anderen Netzteilen verwendet werden.**
- Schließen Sie das Netzteil an eine leicht zugängliche Steckdose in der Nähe an. Falls während der Verwendung des Netzteils Probleme auftreten, schalten Sie es sofort aus, indem Sie den Netzstecker aus der Wandsteckdose (Netzsteckdose) ziehen.



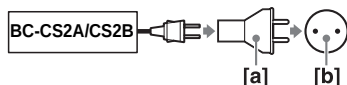
➔ **Schließen Sie das Netzkabel an das Netzteil und die Wandsteckdose an.**

- Wenn Sie das Netzteil nicht mehr verwenden möchten, ziehen Sie es aus der DC IN-Buchse der Kamera und aus der Wandsteckdose.
- Das Gerät ist nicht von der Stromquelle (Netzsteckdose) getrennt, solange es an die Wandsteckdose angeschlossen ist, selbst wenn das Gerät ausgeschaltet wurde.

Verwenden der Kamera im Ausland

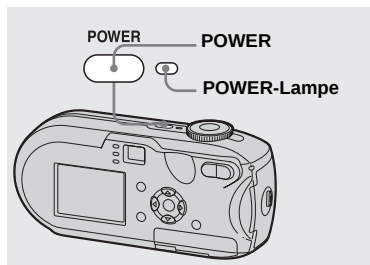
Stromquellen

Sie können Ihre Kamera unter Verwendung des mitgelieferten Ladegeräts oder des Netzteils AC-LS5 (nicht mitgeliefert) in jedem Land oder Gebiet einsetzen, in dem eine Stromquelle zwischen 100 V und 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz zur Verfügung steht. Verwenden Sie je nach Konstruktion der Wandsteckdose **[b]** ggf. einen handelsüblichen Steckeradapter **[a]**.



- Verwenden Sie keine elektrischen Transformatoren (Spannungswandler für die Reise), da diese Geräte Funktionsstörungen verursachen können.

Ein- und Ausschalten der Kamera



➔ Drücken Sie auf POWER, um die Kamera einzuschalten.

Die POWER-Lampe leuchtet grün, und die Kamera wird eingeschaltet. Beim erstmaligen Einschalten der Kamera wird der Bildschirm „Uhreinstellung“ angezeigt (Seite 18).

So schalten Sie die Kamera aus

Drücken Sie erneut die POWER-Taste. Die POWER-Lampe erlischt, und die Kamera wird ausgeschaltet.

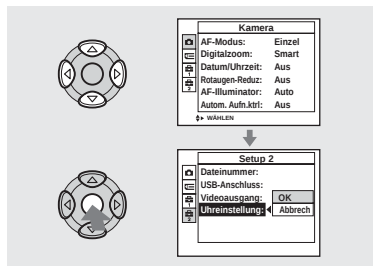
- Wenn Sie die Kamera einschalten und das Betriebsartenrad nicht auf SET UP oder gestellt ist, bewegt sich das Objektiv. Achten Sie darauf, dass Sie das Objektiv dabei nicht berühren.
- Die Kamera darf nicht ohne Stromversorgung (z.B. ohne Akkus, nach Trennen der Kamera vom (nicht mitgelieferten) Netzteil usw.) über längere Zeiträume hinweg mit ausgefahrenem Objektiv gelagert werden. Dadurch könnte eine Funktionsstörung hervorgerufen werden.

Die automatische Abschaltfunktion

Wenn im Akkubetrieb während der Aufnahme, Anzeige von Bildern oder dem Einstellen der Kamera für etwa drei Minuten keine Funktionen ausgeführt werden, schaltet sich die Kamera automatisch ab, um Akkuladung zu sparen. In folgenden Fällen ist die automatische Abschaltfunktion jedoch selbst im Akkubetrieb nicht wirksam.

- Wiedergabe von Bewegtbildern
- Automatische Wiedergabe wird ausgeführt
- Ein Kabel ist an die (USB)-Buchse oder die A/V OUT (MONO)-Buchse angeschlossen

Verwenden der Steuertaste

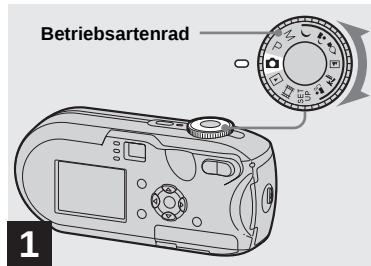


Öffnen Sie zum Ändern der aktuellen Kameraeinstellungen das Menü oder den SET UP-Bildschirm (Seite 46 und 47), und nehmen Sie die Änderungen mit Hilfe der Steuertaste vor.

Wählen Sie zum Einstellen der Menüoptionen mit $\blacktriangle/\blacktriangledown/\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ die gewünschte Option oder Einstellung aus, und übernehmen Sie die Einstellung.

Wählen Sie zum Einstellen des SET UP-Bildschirms mit $\blacktriangle/\blacktriangledown/\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ die gewünschte Option oder Einstellung aus, und drücken Sie auf $\bullet$, um die Einstellung vorzunehmen.

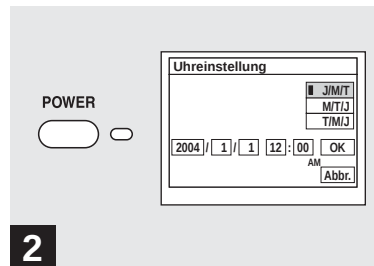
Einstellen von Datum und Uhrzeit



➔ **Stellen Sie das Betriebsartenrad auf Uhreinstellung .**

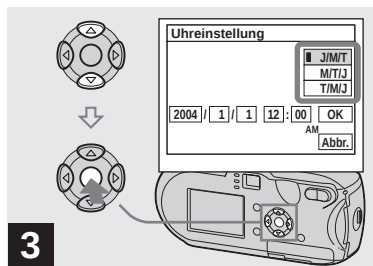
- Wenn Sie Datum und Uhrzeit erneut einstellen möchten, stellen Sie das Betriebsartenrad auf SET UP, wählen Sie [Uhreinstellung] in Setup 2 (Seite 47 und 119) aus, und fahren Sie dann mit Schritt 3 fort.

- Sie können diese Funktion auch ausführen, wenn das Betriebsartenrad auf P, M, Portrait , Self , Macro , Night oder Video gestellt ist.



➔ **Drücken Sie auf POWER, um die Kamera einzuschalten.**

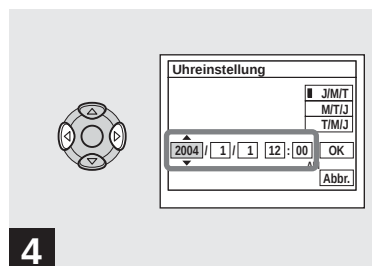
Die POWER-Lampe leuchtet grün, und der Bildschirm „Uhreinstellung“ wird angezeigt.



➔ Wählen Sie mit ▲/▼ auf der Steuertaste das gewünschte Datumsanzeigeformat aus, und drücken Sie dann auf ●.

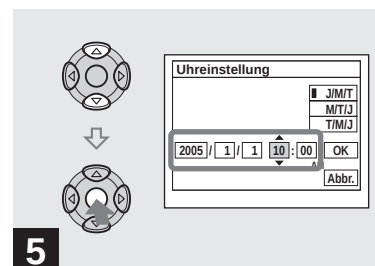
Sie haben die Auswahl zwischen [J/M/T] (Jahr/Monat/Tag), [M/T/J] und [T/M/J].

- Wenn der Akku, der die Stromversorgung für die Speicherung der Uhrzeitdaten liefert, entladen ist (Seite 121), wird erneut der Bildschirm „Uhreinstellung“ angezeigt. Stellen Sie in diesem Fall, ausgehend von Schritt **3**, das Datum und die Zeit erneut ein.



➔ Wählen Sie mit ◀/▶ auf der Steuertaste die gewünschte Option für Jahr, Monat, Tag, Stunde oder Minute aus, die Sie einstellen möchten.

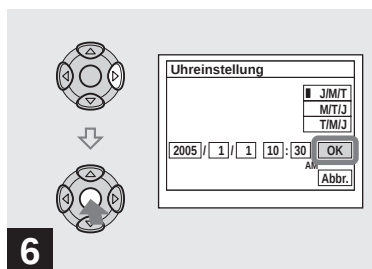
▲ wird über dem ausgewählten Wert und ▼ unter dem ausgewählten Wert angezeigt.



➔ Wählen Sie mit ▲/▼ auf der Steuertaste den gewünschten numerischen Wert aus, und drücken Sie dann auf ●.

Nachdem Sie den aktuellen numerischen Wert eingestellt haben, stellen Sie die nächste Option ein. Wiederholen Sie Schritt **4** und **5**, bis alle Optionen eingestellt wurden.

- Wenn Sie [T/M/J] in Schritt **3** ausgewählt haben, geben Sie die Uhrzeit im 24-Stunden-Format ein.
- 12:00 AM bedeutet Mitternacht, und 12:00 PM bedeutet Mittag.

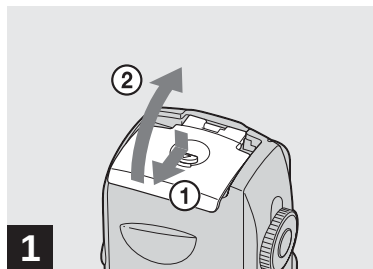


➔ Wählen Sie [OK] mit ► auf der Steuertaste aus, und drücken Sie dann auf ●.

Datum und Uhrzeit sind eingestellt, und die Uhr beginnt zu laufen.

- Wenn Sie den Einstellvorgang abbrechen möchten, wählen Sie [Abbr.], und drücken Sie auf ●.

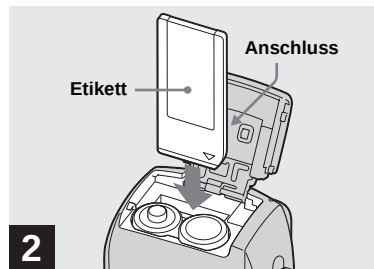
Einlegen und Entnehmen des „Memory Stick“



➔ Öffnen Sie den Akku-/„Memory Stick“-Fachdeckel.

Heben Sie den Akku-/„Memory Stick“-Fachdeckel an, und schieben Sie ihn in Pfeilrichtung.

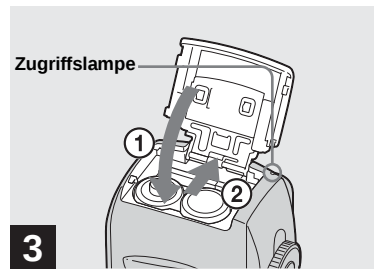
- Achten Sie darauf, dass die Akkus beim Öffnen oder Schließen des Akku-/„Memory Stick“-Fachdeckels nicht herunterfallen.
- Weitere Einzelheiten zum „Memory Stick“ finden Sie auf Seite 121.



➔ Legen Sie den „Memory Stick“ ein.

Schieben Sie den „Memory Stick“ wie abgebildet ganz ein, bis er hörbar einrastet.

- Schieben Sie den „Memory Stick“ beim Einlegen immer soweit wie möglich hinein. Vergewissern Sie sich, dass der „Memory Stick“ korrekt eingesteckt wird, da andernfalls keine fehlerfreie Wiedergabe oder Aufzeichnung möglich ist.



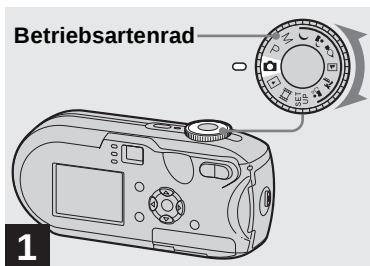
➔ Schließen Sie den Akku-/„Memory Stick“-Fachdeckel.

So entnehmen Sie den „Memory Stick“

Öffnen Sie den Akku-/„Memory Stick“-Fachdeckel, und drücken Sie auf den „Memory Stick“, damit er herauspringt.

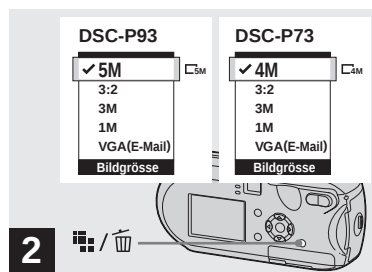
- Wenn die Zuggriffslampe leuchtet, nimmt die Kamera auf oder liest gerade ein Bild aus. Öffnen Sie in diesem Fall niemals den Akku-/„Memory Stick“-Fachdeckel, und schalten Sie die Kamera nicht aus. Die Daten könnten dadurch beschädigt werden.

Einstellen der Standbildgröße



➔ Stellen Sie das Betriebsartenrad auf , und schalten Sie die Kamera ein.

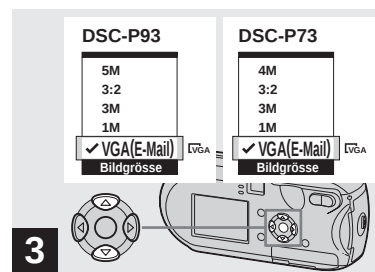
- Sie können diese Funktion auch ausführen, wenn das Betriebsartenrad auf P, M, , , , ,  oder  gestellt ist.



➔ Drücken Sie auf  /  (Bildgröße).

Das Menü „Bildgröße“ wird angezeigt.

- Weitere Informationen zur Bildgröße finden Sie auf Seite 23.



➔ Wählen Sie mit  /  auf der Steuertaste die gewünschte Bildgröße aus.

Die Bildgröße ist jetzt eingestellt. Drücken Sie nach beendeter Einstellung auf  /  (Bildgröße). Das Menü „Bildgröße“ auf dem LCD-Bildschirm wird ausgeblendet.

- Diese Einstellung wird auch nach dem Abschalten der Kamera beibehalten.

Sie können die Bildgröße (Anzahl der Bildpunkte) und Bildqualität (Kompressionsverhältnis) auf die Art von Bildern abstimmen, die Sie aufnehmen möchten. Die Bildgröße wird durch die Anzahl der Pixel (Punkte) angegeben (horizontal x vertikal), aus denen ein Bild besteht. Die Angabe 5M (2592×1944) bedeutet beispielsweise, dass horizontal 2.592 Pixel und vertikal 1.944 Pixel verwendet werden. Je höher die Pixelanzahl, desto höher die Bildgröße. Sie können zwei Einstellungen die Bildqualität wählen: Fein (hohe Qualität) oder Standard.

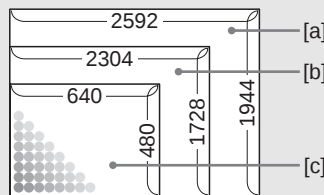
Jede Einstellung verfügt über ein eigenes Kompressionsverhältnis. Wenn Sie Fein auswählen und die Bildgröße erhöhen, erhalten Sie eine bessere Qualität. Dabei erhöht sich aber auch die Dateigröße und damit die Datenmenge, die gespeichert werden muss. Die Anzahl der Bilder, die auf dem „Memory Stick“ gespeichert werden können, ist somit geringer. Anhand folgender Tabelle können Sie die Bildgröße und Qualität auf die Art von Bildern abstimmen, die Sie aufnehmen möchten.

¹⁾ Die Standardeinstellung ist [5M] (DSC-P93) bzw. [4M] (DSC-P73). Mit dieser Einstellung erzielen Sie die höchste Bildqualität bei der jeweiligen Kamera.

²⁾ Diese Option nimmt Bilder in einem Verhältnis von 3:2 (horizontal/vertikal) auf, um das Format an das verwendete Druckpapier anzupassen.

Kurze Beschreibung der Bildgröße

In der folgenden Abbildung wird die maximale und minimale Bildgröße dargestellt.



- [a]:** Anzeigegröße: 5M
Bildgröße: 5M
 $2.592 \text{ Pixel} \times 1.944 \text{ Pixel} = 5.038.848 \text{ Pixel}$
- [b]:** Anzeigegröße: 4M
Bildgröße: 4M
 $2.304 \text{ Pixel} \times 1.728 \text{ Pixel} = 3.981.312 \text{ Pixel}$
- [c]:** Anzeigegröße: VGA (E-Mail)
Bildgröße: VGA
 $640 \text{ Pixel} \times 480 \text{ Pixel} = 307.200 \text{ Pixel}$

Beispiele für Bildgröße und Bildqualität

Bildgröße		Beispiele
5M ¹⁾ (2592×1944) (DSC-P93)	Größer ↑ ↓ Kleiner	• Zum Drucken im A4-Format oder für qualitativ hochwertige Ausdrücke im A5-Format.
3:2 ²⁾ (2592×1728) (DSC-P93)		
4M ¹⁾ (2304×1728) (DSC-P73)		• Zum Drucken im A4-Format oder für qualitativ hochwertige Ausdrücke im A5-Format.
3:2 ²⁾ (2304×1536) (DSC-P73)		
3M (2048×1536)		• Zum Drucken von Bildern im Postkartenformat. • Zum Aufnehmen zahlreicher Bilder, zum Versenden von Bildern per E-Mail oder zum Bereitstellen von Bildern auf einer Website.
1M (1280×960)		
VGA (E-Mail) (640×480)		

Bildqualität (Kompressionsverhältnis)		Beispiele
Fein	Niedrige Kompression (besser)	• Zum Drucken oder Aufnehmen von Bildern mit besserer Qualität. • Zum Aufnehmen einer hohen Anzahl an Bildern.
Standard	Hohe Kompression (normal)	

Anzahl der Bilder, die auf einem „Memory Stick“ gespeichert werden können³⁾

Die Anzahl der Bilder, die im Modus Fein (Standard)⁴⁾ gespeichert werden können, wird unten angezeigt. (Einheiten: Anzahl der Bilder)

Kapazität Bildgröße	16MB	32MB	64MB	128MB	MSX-256	MSX-512	MSX-1G
5M (DSC-P93)	6 (11)	12 (23)	25 (48)	51 (96)	92 (174)	188 (354)	384 (723)
3:2 (DSC-P93)	6 (11)	12 (23)	25 (48)	51 (96)	92 (174)	188 (354)	384 (723)
4M (DSC-P73)	8 (14)	16 (30)	32 (60)	65 (121)	119 (216)	242 (440)	494 (898)
3:2 (DSC-P73)	8 (14)	16 (30)	32 (60)	65 (121)	119 (216)	242 (440)	494 (898)
3M	10 (18)	20 (37)	41 (74)	82 (149)	148 (264)	302 (537)	617 (1.097)
1M	24 (46)	50 (93)	101 (187)	202 (376)	357 (649)	726 (1.320)	1.482 (2.694)
VGA (E-Mail)	97 (243)	196 (491)	394 (985)	790 (1.975)	1.428 (3.571)	2.904 (7.261)	5.928 (14.821)

- Bei der Wiedergabe von Bildern, die mit einem anderen Sony-Gerät aufgenommen wurden, kann die angegebene Bildgröße von der tatsächlichen Bildgröße abweichen.
- Wenn die Bilder auf dem LCD-Bildschirm der Kamera angezeigt werden, weisen sie alle das gleiche Format auf.
- Die tatsächliche Anzahl der aufgenommenen Bilder hängt von den Aufnahmebedingungen ab.
- Wenn die verbleibende Anzahl aufnehmbarer Bilder 9.999 übersteigt, wird „>9999“ angezeigt.
- Sie können die Bildgröße auch später noch ändern (Funktion „Ändern der Bildgröße“, siehe Seite 70).

³⁾ Wenn [Mode] (AUFN-Modus) auf [Normal] gestellt wurde.

Informationen zur Anzahl der Bilder, die in anderen Modi gespeichert werden können, finden Sie auf Seite 113.

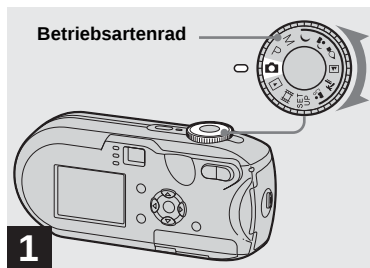
⁴⁾ Weitere Informationen zum Einstellen der Bildqualität (Kompressionsverhältnis) finden Sie auf Seite 47.

Aufnahmen von Standbildern – Mit dem automatischen Modus

Die korrekte Haltung der Kamera

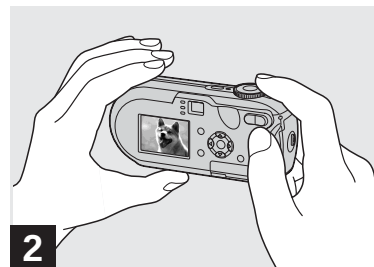


Vergewissern Sie sich vor der Aufnahme, dass Sie nicht mit den Fingern das Objektiv, das Sucherfenster, den Blitzstrahler oder das AF-Hilfslicht verdecken (Seite 8, 9).



➔ Stellen Sie das Betriebsartenrad auf , und schalten Sie die Kamera ein.

- Die Objektivabdeckung öffnet sich, wenn die Kamera eingeschaltet wird.
- Berühren Sie während des Betriebs, beispielsweise wenn Sie die Kamera mit POWER einschalten oder die Zoom-Funktion ausgeführt wird, das Objektiv nicht (Seite 27).
- Sie können einen neuen Ordner auf dem „Memory Stick“ erstellen und diesen zum Speichern von Bildern auswählen (Seite 48).



➔ Halten Sie die Kamera ruhig in beiden Händen, und positionieren Sie das Motiv in der Mitte des Fokus-Rahmens.

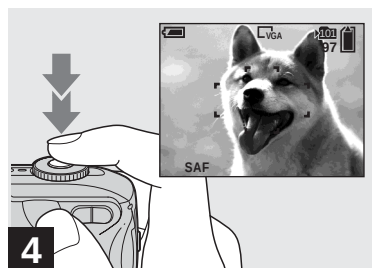
- Es gelten die nachfolgend angegebenen Mindestentfernungen für die Fokussierung eines Motivs:
DSC-P93: Ca. 50 cm (W) / 60 cm (T).
DSC-P73: Ca. 50 cm
Wenn Sie Motive in einer geringeren Entfernung aufnehmen möchten, verwenden Sie den Makro-Modus (Seite 29).
- Der auf dem LCD-Bildschirm angezeigte Rahmen zeigt den verfügbaren Fokussierbereich an. (AF-Bereichssucher, siehe Seite 50.)



➔ Halten Sie den Auslöser halb durchgedrückt.

Wenn die Fokussierung abgeschlossen ist, ertönt ein Bestätigungston. Wenn die AE/AF-Verriegelungsanzeige von Blinken in Leuchten übergeht, ist die Kamera aufnahmefähig. (Der LCD-Bildschirm wird unter Umständen für den Bruchteil einer Sekunde eingefroren, je nachdem, welches Motiv Sie verwenden.)

- Wenn Sie den Finger vom Auslöser nehmen, wird die Aufnahme abgebrochen.
- Ertönt kein Bestätigungston, ist die AF-Einstellung noch nicht abgeschlossen. Sie können mit der Aufnahme fortfahren, aber der Fokus ist nicht korrekt eingestellt.



➔ Drücken Sie den Auslöser ganz nach unten.

Der Auslöser rastet hörbar ein, die Aufnahme wird beendet, und das Standbild wird auf dem „Memory Stick“ gespeichert. Wenn die Aufnahme-Lampe (Seite 9) erlischt, können Sie das nächste Bild aufnehmen.

- Bei Aufnahmen im Akkubetrieb wird die eingeschaltete Kamera automatisch abgeschaltet, wenn eine Zeitlang keine Funktionen ausgeführt werden. Dadurch wird Akkukapazität gespart (Seite 17).

Autofokus

Wenn Sie ein Motiv aufnehmen möchten, das sich nur schwer fokussieren lässt, beginnt die AE/AF-Verriegelungsanzeige langsam zu blinken und der AE-Bestätigungston ertönt nicht.

Die Autofokus-Funktion lässt sich bei den unten aufgeführten Motiven nur schwer einsetzen. Lassen Sie in diesen Fällen den Auslöser los, und versuchen Sie dann, die Aufnahme erneut zu fokussieren.

- Das Motiv ist weit von der Kamera entfernt und dunkel.
- Der Kontrast zwischen Motiv und dessen Hintergrund ist schwach.
- Das Motiv befindet sich hinter Glas, beispielsweise hinter einem Fenster.
- Das Motiv bewegt sich schnell.
- Das Motiv weist Reflexionen auf, beispielsweise von einem Spiegel, oder es handelt sich um einen Leuchtkörper oder einen glänzenden Gegenstand.
- Das Motiv blinkt.
- Das Motiv weist eine Hintergrundbeleuchtung auf.

Es gibt zwei verschiedene Autofokus-Funktionen: Den „AF-Bereichssucher-Rahmen“, der die Position des Fokus anhand der Position und Größe des Motivs festlegt, und den „AF-Modus“, der festlegt, wann die Fokussierung beginnt und abgeschlossen wird.

Einzelheiten hierzu finden Sie auf Seite 50.

Prüfen des zuletzt aufgenommenen Bildes – Schnellprüfung



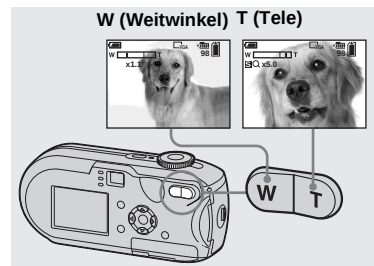
➔ Drücken Sie auf der Steuertaste auf ◀ (⏮).

Wenn Sie in den Aufnahmemodus zurückkehren möchten, drücken Sie leicht auf den Auslöser, oder drücken Sie auf der Steuertaste erneut auf ◀ (⏮).

Löschen des auf dem LCD-Bildschirm angezeigten Bildes

- 1 Drücken Sie auf / (Löschen).
 - 2 Wählen Sie [Löschen] über die Steuertaste ▲, und drücken Sie anschließend auf ●.
Das Bild wird gelöscht.
- Das Bild wird möglicherweise unmittelbar zu Beginn der Wiedergabe etwas unscharf dargestellt, da die Bildinformationen noch bearbeitet werden.

Arbeiten mit der Zoomfunktion



➔ Drücken Sie auf die Zoomtasten, um die gewünschte Zoomposition auszuwählen, und nehmen Sie das Bild auf.

Mindestentfernung zum Motiv

DSC-P93: Ca. 50 cm (W) / 60 cm (T) von der Oberfläche des Objektivs

DSC-P73: Ca. 50 cm (W/T) von der Oberfläche des Objektivs

- Das Objektiv fährt hin und her, wenn die Zoom-Funktion verwendet wird. Achten Sie darauf, dass Sie das Objektiv dabei nicht berühren.
- Während der Aufnahme von Bewegtbildern können Sie die Zoomeinstellung nicht ändern (Seite 80).

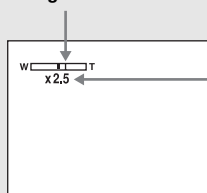
Zoom

Die Kamera verfügt über einen optischen Zoom und zwei digitale Zoomfunktionen: den Smart-Zoom und den Präzisions-Digitalzoom. Wenn der Digitalzoom aktiviert ist, wechselt die Kamera automatische vom optischen Zoom zum Digitalzoom, sobald eine mehr als 3-fache Vergrößerung ausgewählt wird. Stellen Sie den [Digitalzoom] in den SET UP-Einstellungen auf [Aus], wenn Sie nur den optischen Zoom verwenden möchten (Seite 118). Wenn der Digitalzoom deaktiviert ist, wird der digitale Zoombereich nicht in der Zoomanzeige auf dem LCD-Bildschirm angezeigt, und Sie können maximal eine 3-fache Vergrößerung wählen.

Je nach Bildgröße und Art des Zooms unterscheiden sich Vergrößerungsmethode und Zoomfaktor. Wählen Sie daher einen für die Aufnahmen zweckmäßigen Zoom aus.

Durch Drücken der Zoomtasten wird die Zoomskalierungsanzeige auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

Der Bereich W bis zur Linie zeigt den optischen Zoom an, der Bereich T zeigt den digitalen Zoom an



Zoomskalierungsanzeige

- Je nach Zoomtyp gibt es unterschiedliche Zoomskalierungsanzeigen.
Optischer Zoom: **x**
Smart-Zoom: **SQx**
Präzisions-Digitalzoom: **PQx**
- Bei Verwendung des digitalen Zooms wird der AF-Bereichssucherrahmen nicht angezeigt. Die Anzeige oder blinkt, und der AF konzentriert sich auf das Motiv, das sich in der Mitte befindet.

Smart-Zoom



Optischer Zoom

Smart-Zoom

Bei der Vergrößerung des Bildes kommt es kaum zu Verzerrungen. Die Verwendung des Smart-Zooms ist daher der des optischen

Zooms sehr ähnlich. Stellen Sie den [Digitalzoom] in den SET UP-Einstellungen auf [Smart], wenn Sie den Smart-Zoom verwenden möchten (Seite 118). Smart-Zoom ist die Standardeinstellung. Der maximale Zoomfaktor hängt wie folgt von der ausgewählten Bildgröße ab.

DSC-P93

Bildgröße	Maximaler Zoomfaktor
3M	3,8×
1M	6,1×
VGA (E-Mail)	12×

Der Smart-Zoom kann bei einer Bildgröße von [5M] oder [3:2] nicht verwendet werden. Die Standardeinstellung für die Bildgröße ist [5M].

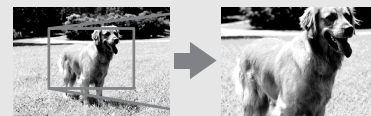
DSC-P73

Bildgröße	Maximaler Zoomfaktor
3M	3,4×
1M	5,4×
VGA (E-Mail)	10×

Der Smart-Zoom kann bei einer Bildgröße von [4M] oder [3:2] nicht verwendet werden. Die Standardeinstellung für die Bildgröße ist [4M].

- Bei Verwendung des Smart-Zooms wird das Bild auf dem LCD-Bildschirm unter Umständen undeutlich dargestellt. Diese Darstellung hat jedoch keinerlei Auswirkungen auf die aufgenommenen Bilder.
- Der Smart-Zoom kann im Multi Burst-Modus nicht verwendet werden.

Präzisions-Digitalzoom



Optischer Zoom

Präzisions-Digitalzoom

Alle Bildgrößen werden maximal auf das 6-fache vergrößert. Bei dieser Funktion werden bestimmte Bildteile ausgeschnitten und vergrößert. Dabei wird die Bildqualität beeinträchtigt. Stellen Sie den [Digitalzoom] in den SET UP-Einstellungen auf [Präzision], wenn Sie den Präzisions-Digitalzoom verwenden möchten (Seite 118).



Verwenden Sie für Nahaufnahmen von Motiven, wie z.B. Blumen oder Insekten, die Makro-Funktion. Sie können sich dem Motiv bis auf 10 cm nähern, wenn der Zoom ganz auf der Seite W steht. Die mögliche Fokussentfernung hängt jedoch von der Zoomposition ab. Es wird empfohlen, den Zoom während der Aufnahme ganz auf die Seite W zu stellen.

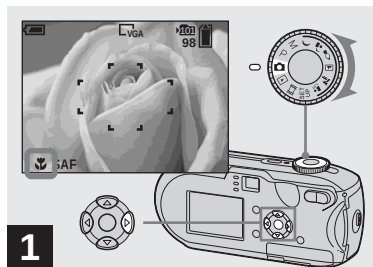
Wenn der Zoom ganz auf der Seite W steht:

Ca. 10 cm vom Objektivende entfernt

Wenn der Zoom ganz auf der Seite T steht:

DSC-P93: Ca. 60 cm vom Objektivende entfernt

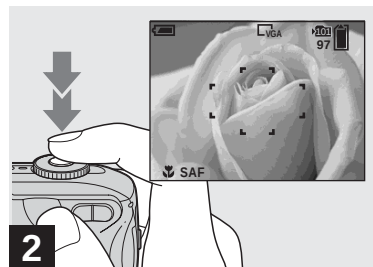
DSC-P73: Ca. 50 cm vom Objektivende entfernt



- ➔ Stellen Sie das Betriebsartenrad auf , und drücken Sie auf der Steuertaste auf .**

Die -Anzeige (Makro) wird auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

- Wenn das Menü angezeigt wird, drücken Sie zuerst auf MENU, um das Menü auszublenden.
- Sie können diese Funktion auch ausführen, wenn das Betriebsartenrad auf P, M, , , , ,  oder  gestellt ist.



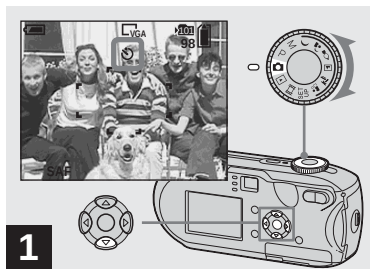
- ➔ Zentrieren Sie das Motiv im Rahmen. Drücken Sie den Auslöser zur Fokussierung zunächst halb durch, und drücken Sie ihn anschließend ganz herunter.**

So kehren Sie in den normalen Aufnahmemodus zurück

Drücken Sie auf der Steuertaste erneut auf  . Die -Anzeige wird nicht länger auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

Verwenden des Selbstauslösers

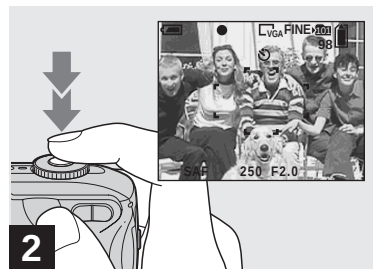
- Verwenden Sie bei Aufnahmen im Makro-Modus den LCD-Bildschirm. Wenn Sie mit dem Sucher arbeiten, wird möglicherweise nicht das Motiv aufgenommen, das zu sehen ist. Das liegt am Parallax-Effekt.
- Bei Aufnahmen im Makro-Modus ist der für die Fokussierung verfügbare Bereich sehr eng, so dass es unter Umständen nicht möglich ist, das gesamte Motiv zu fokussieren.
- Im Makro-Modus ist die Fokuseinstellung langsamer, damit ein Motiv in geringer Entfernung scharf gestellt werden kann.



➔ Stellen Sie das Betriebsartenrad auf , und drücken Sie auf der Steuertaste auf .

Die -Anzeige (Selbstauslöser) wird auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

- Wenn das Menü angezeigt wird, drücken Sie zuerst auf MENU, um das Menü auszublenden.
- Sie können diese Funktion auch ausführen, wenn der Modus-Wahlschalter auf P, M, , ,  oder  gestellt ist.



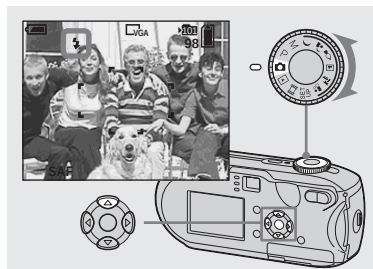
➔ Zentrieren Sie das Motiv im Rahmen. Drücken Sie den Auslöser zur Fokussierung zunächst halb durch, und drücken Sie ihn anschließend ganz herunter.

Die Selbstauslöser-Lampe (Seite 8) blinkt, und Sie hören einen Bestätigungston. Die Aufnahme erfolgt nach ca. 10 Sekunden.

So deaktivieren Sie die Selbstauslöserfunktion

Drücken Sie auf der Steuertaste erneut auf . Die -Anzeige wird nicht länger auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

- Wenn Sie vor der Kamera stehen und den Auslöser drücken, werden Fokus und Belichtung möglicherweise nicht richtig eingestellt.



➔ **Stellen Sie das Betriebsartenrad auf , und drücken Sie auf der Steuertaste wiederholt auf , um einen Blitz-Modus auszuwählen.**

Es gibt folgende Funktionen für den Blitz-Modus:

Keine Anzeige (Auto): Je nach Lichtbedingung wird der Blitz ausgelöst. Der Blitz wird verwendet, wenn das Licht nicht ausreicht, oder wenn sich das Motiv vor einer Lichtquelle befindet.

⚡ (Erzwungener Blitz): Der Blitz wird unabhängig vom Umgebungslicht immer eingesetzt.

⚡_{SL} (Verlangsamer Auslöser): Der Blitz wird unabhängig vom

Umgebungslicht immer eingesetzt. In diesem Modus wird die Verschlusszeit verlängert, so dass auch ein Hintergrund, der außerhalb des vom Blitz erhellten Bereichs liegt, korrekt aufgenommen wird. **⚡ (Kein Blitz):** Es wird kein Blitz eingesetzt.

- Wenn das Menü angezeigt wird, drücken Sie zuerst auf MENU, um das Menü auszublenden.
- Sie können diese Funktion auch ausführen, wenn das Betriebsartenrad auf P, M, ,  oder  gestellt ist.
- Empfohlene Entfernung bei Verwendung des Blitzes (wenn [ISO] auf [Auto] gesetzt ist):
DSC-P93: Ca. 0,2 m bis 3,5 m (W)/Ca. 0,6 m bis 2,5 m (T)
DSC-P73: Ca. 0,2 m bis 3,5 m (W)/Ca. 0,5 m bis 2,5 m (T):
- Der Blitz wird zweimal ausgelöst. Mit dem ersten Blitz wird die Blitzintensität eingestellt. Der zweite Blitz wird für die eigentliche Aufnahme verwendet.
- Sie können die Helligkeit des Blitzes mit  (Blitzstufe) in den Menüeinstellungen ändern (Seite 115). (Wenn das Betriebsartenrad auf  gestellt ist, kann die Helligkeit des Blitzes nicht geändert werden.)
- Da die Verschlusszeit bei Aufnahmen in der Dunkelheit unter Verwendung des Modus **⚡_{SL}** (Verlangsamer Auslöser) oder **⚡ (Kein Blitz)** länger ist, sollten Sie ein Stativ verwenden.
- Während der Blitz geladen wird, blinkt die -Lampe (Blitzlade-Lampe). Nach Abschluss des Ladevorgangs erlischt die Lampe.
- Diese Einstellung wird auch nach dem Abschalten der Kamera beibehalten.

Aufnahmen gegen eine Lichtquelle

Im automatischen Modus wird der Blitz automatisch ausgelöst, wenn ein Motiv mit einer dahinterliegenden Lichtquelle aufgenommen wird, auch wenn um das Motiv genug Licht vorhanden ist. (Tageslichtsynchronisierung)

Ohne Blitz



Mit Blitz



- Je nach den vorliegenden Aufnahmebedingungen kann möglicherweise kein optimales Ergebnis erzielt werden.
- Wenn Sie keinen Blitz verwenden möchten, stellen Sie den Blitz-Modus auf **⚡ (Kein Blitz)**.

So verringern Sie den „Rote-Augen-Effekt“

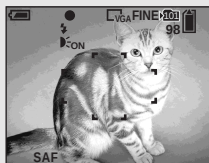
Der Blitz wird bereits vor der eigentlichen Aufnahme einmal ausgelöst, um den Rote-Augen-Effekt zu verringern. Stellen Sie [Rotaugen-Reduz] auf [Ein] (SET UP-Einstellungen (Seite 118)).  wird auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.



- Wie stark der Rote-Augen-Effekt verringert werden kann, hängt vom jeweiligen Motiv ab. Außerdem tragen die Entfernung zum Motiv und die Tatsache, ob die Person das Auslösen des Blitzes gesehen hat oder nicht, zur Wirkung dieser Funktion bei.
- Wenn [Rotaugen-Reduz] auf [Ein] gestellt ist, wird der Blitz mindestens zweimal ausgelöst.

Aufnahmen von Bildern mit dem AF-Hilfslicht

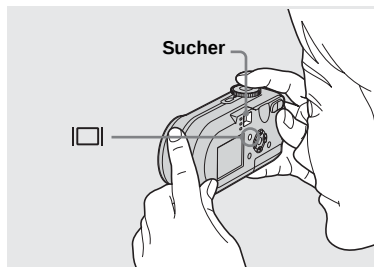
Das AF-Hilfslicht wird zur Aufhellung dunkler Umgebungen verwendet, um die Fokussierung des Motivs zu erleichtern. Auf dem LCD-Bildschirm wird  angezeigt, und das AF-Hilfslicht strahlt bei halb durchgedrücktem Auslöser so lange rotes Licht aus, bis die Fokusverriegelung erfolgt ist.



Wenn diese Funktion nicht benötigt wird, stellen Sie [AF-Illuminator] in den SET UP-Einstellungen auf [Aus] (Seite 118).

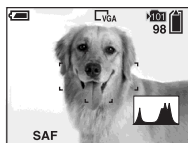
- Wenn das Licht vom AF-Hilfslicht das Motiv nicht vollständig erreicht oder das Motiv keinen Kontrast bietet, lässt sich keine Fokussierung erzielen. (Ein Abstand von bis zu ca. 3,5 m (W) bzw. 2,5 m (T) wird empfohlen.)
- Die Fokussierung ist möglich, solange das Licht vom AF-Hilfslicht das Motiv erreicht – selbst wenn das Licht nicht genau auf die Mitte des Motivs trifft.

- Wenn die Vorabfokussentfernung eingestellt wird (Seite 52), funktioniert das AF-Hilfslicht nicht.
- Der AF-Bereichssucherrahmen wird nicht angezeigt. Die Anzeige  oder  blinkt, und der AF konzentriert sich auf das Motiv, das sich in der Mitte befindet.
- Das AF-Hilfslicht kann nicht verwendet werden, wenn das Betriebsartenrad auf  oder  gestellt ist.
- Das AF-Hilfslicht ist sehr hell. Auch wenn keinerlei Gefährdung besteht, wird davon abgeraten, aus nächster Nähe direkt in das AF-Hilfslicht zu blicken.



Der Sucher ist ein gutes Hilfsmittel, wenn Akkuenergie gespart werden soll oder wenn sich das Bild nur schwer auf dem LCD-Bildschirm prüfen lässt. Bei jedem Drücken der Taste  ändert sich die Anzeige wie folgt:

Histogramm-Anzeige: Ein
(Bildinformationen können auch während der Wiedergabe angezeigt werden)

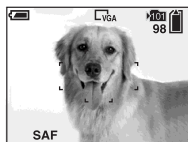


Anzeigen: Aus



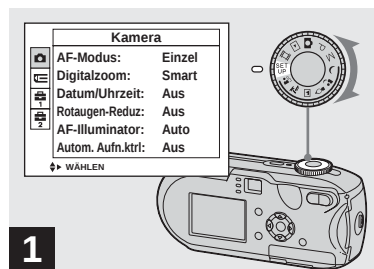
LCD-Bildschirm: Aus

Anzeigen: Ein



- Das durch den Sucher gesehene Bild gibt nicht den tatsächlich aufnehmbaren Bereich an. Das liegt am Parallax-Effekt. Überprüfen Sie den aufnehmbaren Bereich anhand des LCD-Bildschirms.
- Wenn die AE/AF-Verriegelungsanzeige im Sucherbereich von Blinken in Leuchten übergeht, können Sie, genau wie bei der AE/AF-Verriegelungsanzeige auf dem LCD-Bildschirm, erneut mit der Aufnahme beginnen (Seite 25).
- Beachten Sie bei ausgeschaltetem LCD-Bildschirm folgendes:
 - Der Digitalzoom funktioniert nicht (Seite 27).
 - Der AF-Modus ist auf [Einzel] (Seite 51) gestellt.
 - Wenn Sie bei ausgeschaltetem LCD-Bildschirm auf  (Blitz-Modus)/ (Selbstauslöser)/ (Makro) drücken, wird das Bild ungefähr 2 Sekunden lang auf dem Bildschirm angezeigt, damit Sie die Einstellung prüfen oder ändern können.
- Bei der Aufnahme/Wiedergabe von Bewegtbildern ändert sich der Status des LCD-Bildschirms wie folgt: Anzeigen: Aus → LCD: Aus → Anzeigen: Ein
- Weitere Einzelheiten zu den angezeigten Optionen finden Sie auf Seite 126.
- Eine detaillierte Beschreibung des Histogramms finden Sie auf Seite 57.
- Diese Einstellung wird auch nach dem Abschalten der Kamera beibehalten.

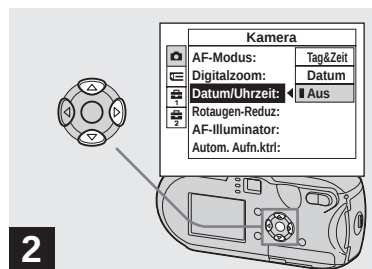
Aufzeichnen von Datum und Uhrzeit auf dem Standbild



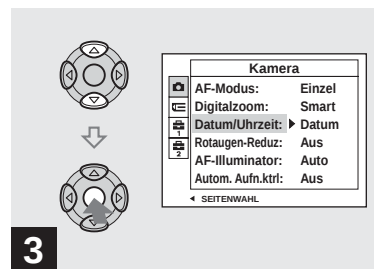
➔ Stellen Sie das Betriebsartenrad auf SET UP.

Der Bildschirm „SET UP“ wird angezeigt.

- Im Multi Burst-Modus können Datum und Uhrzeit nicht eingefügt werden.
- Wenn Bilder mit eingefügtem Datum und Uhrzeit aufgenommen werden, lassen sich Datum und Uhrzeit später nicht mehr löschen.
- Beim Aufnehmen von Bildern mit eingefügtem Datum und Uhrzeit werden das tatsächliche Datum und die Uhrzeit nicht auf dem LCD-Bildschirm angezeigt. Statt dessen wird **DATE** auf dem LCD-Bildschirm angezeigt. Das tatsächliche Datum und die Uhrzeit werden während der Bildwiedergabe unten rechts in rot angezeigt.



➔ Wählen Sie (Kamera) mit ▲ auf der Steuertaste aus, und drücken Sie dann auf ►. Wählen Sie anschließend [Datum/Uhrzeit] mit ▲/▼ auf der Steuertaste, und drücken Sie dann auf ►.



➔ Wählen Sie mit ▲/▼ auf der Steuertaste das gewünschte Datumsanzeigeformat aus, und drücken Sie dann auf ●.

Tag&Zeit: Fügt das Datum und Uhrzeit der Aufnahme auf dem Bild ein

Datum: Fügt Jahr, Monat und Datum der Aufnahme auf dem Bild ein

Aus: Fügt weder Datum noch Uhrzeit auf dem Bild ein

Stellen Sie das Betriebsartenrad nach Beendigung der Einstellung auf , um das Bild aufzunehmen.

- Die Aufnahme kann auch erfolgen, wenn das Betriebsartenrad auf P, M, , , , , oder gestellt ist.
- Wenn Sie [Datum] auswählen, wird das Datum in der unter „Einstellen von Datum und Uhrzeit“ festgelegten Reihenfolge eingefügt (Seite 18).
- Diese Einstellung wird auch nach dem Abschalten der Kamera beibehalten.

Aufnahmen entsprechend den Szenebedingungen

Wählen Sie einen der folgenden Modi, um eine optimale Bildqualität zu erzielen.

☾ Dämmerungsmodus

Bei schlechten Lichtbedingungen können Sie entfernte Motive bei Nacht im Dämmerungsmodus aufnehmen. Aufgrund der langen Verschlusszeit sollten Sie ein Stativ verwenden.



👤 Dämmerungs-/Porträt-Modus

Verwenden Sie diesen Modus bei Nachtaufnahmen, wenn Personen im Vordergrund zu sehen sind. In diesem Modus können Sie Personen im Vordergrund mit klaren Umrissen aufnehmen, ohne die Atmosphäre einer Nachtaufnahme zu verlieren. Aufgrund der langen Verschlusszeit sollten Sie ein Stativ verwenden.



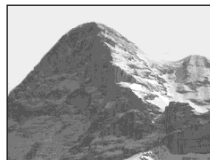
🕯️ Kerzen-Modus

Ob auf einer Party, während eines Abendessens bei Kerzenschein oder bei ähnlichen Anlässen – in diesem Modus können Sie Aufnahmen machen, ohne die durch die Kerzen geschaffene Atmosphäre zu zerstören. Aufgrund der langen Verschlusszeit sollten Sie ein Stativ verwenden.



🏞️ Landschaft-Modus

Fokussiert auf weit entfernte Bilder. Eignet sich somit hervorragend für Landschaftsaufnahmen aus einiger Entfernung.



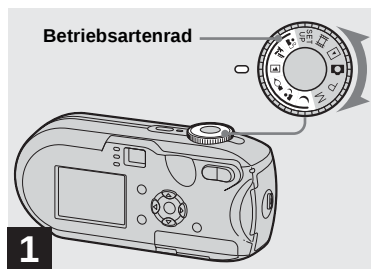
🌊 Strand-Modus

Bei Aufnahmen von Gewässern wird das Blau des Wassers deutlich aufgenommen.

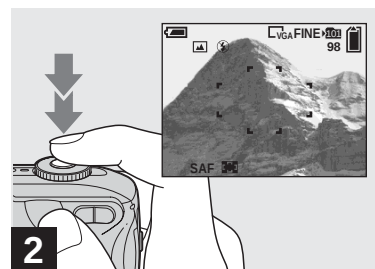


Soft Snap-Modus

Mit dem Soft Snap-Modus erscheinen Hautfarben in leuchtenderen und wärmeren Farbtönen. Da sich dieser Modus auch auf den Soft-Fokus auswirkt, entstehen die Aufnahmen, z.B. von Personen oder Blumen, in einer geeigneten Atmosphäre.



➔ Stellen Sie das Betriebsartenrad auf , , , ,  oder .



➔ Zentrieren Sie das Motiv im Rahmen. Drücken Sie den Auslöser zur Fokussierung zunächst halb durch, und drücken Sie ihn anschließend ganz herunter.

Verfügbare Funktionen in den verschiedenen Positionen des Betriebsartenrads

Wenn das Betriebsartenrad auf , , , , oder gestellt ist, sind bei der Aufnahme von Bildern manche Funktionen, wie z.B. der Blitz-Modus, so eingestellt, dass sie den Aufnahmebedingungen und dem Zweck der Aufnahme entsprechen. Die einzelnen Funktionen sind in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt.

Funktion Betriebs- artenrad	Makro	Blitz- Modus	AF- Bereichs- sucher- rahmen	Voreinge- stellter Fokus	Weißab- gleich	Serie/Multi Burst
	—			∞		—
		SL			Auto	—
	—		Center-AF	0.5m/1.0m/ 3.0m/7.0m		—
	—			∞		

- Diese Funktionen können Sie nach Belieben einstellen.

NR langsame Verschlusszeit

Die Funktion „NR langsame Verschlusszeit“ befreit Aufnahmen von „Bildstörungen“ und liefert klare Bilder. Wenn die Verschlusszeit auf 1/6 Sekunde oder langsamer eingestellt ist, verwendet die Kamera automatisch die Funktion „NR langsame Verschlusszeit“. Dabei wird neben der Verschlusszeitanzeige „NR“ angezeigt.



Drücken Sie den Auslöser ganz nach unten.



Der Bildschirm wird dunkel.



Wenn „Verarbeiten“ ausgeblendet wird, wurde das Bild aufgenommen.

- Um ein Verwackeln zu verhindern, sollten Sie ein Stativ verwenden.
- Bei einer langsamen Verschlusszeit dauert die Verarbeitung möglicherweise etwas länger.

Anzeigen von Bildern auf dem LCD-Bildschirm der Kamera

Einzelbildschirm



Indexbildschirm



Sie können mit der Kamera aufgenommene Bilder nahezu unmittelbar auf dem LCD-Bildschirm anzeigen. Zum Anzeigen der Bilder stehen die folgenden zwei Verfahren zur Verfügung.

Einzelbildschirm

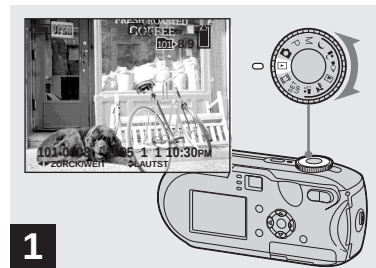
Sie können die einzelnen Bilder nach und nach anzeigen. Sie nehmen dabei den gesamten Bildschirm ein.

Indexbildschirm

Neun Bilder werden gleichzeitig in einzelnen Feldern auf dem Bildschirm angezeigt.

- Weitere Einzelheiten zu Bewegtbildern finden Sie auf Seite 81.
- Eine detaillierte Beschreibung der Anzeigen auf dem LCD-Bildschirm finden Sie auf Seite 128.

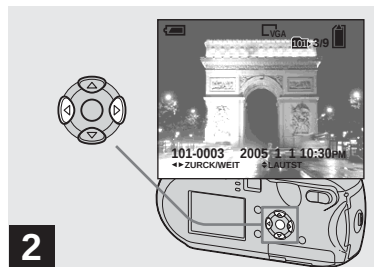
Anzeigen von Bildern auf dem LCD-Einzelbildschirm



➔ **Stellen Sie das Betriebsartenrad auf , und schalten Sie die Kamera ein.**

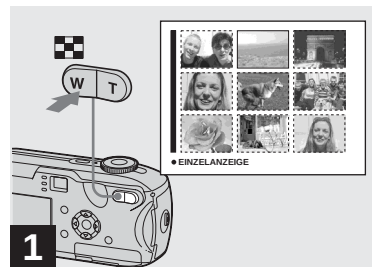
Das aktuellste Bild aus dem ausgewählten Aufnahmeordner (Seite 64) wird angezeigt.

- Das Bild wird möglicherweise unmittelbar zu Beginn der Wiedergabe etwas unscharf dargestellt, da die Bildinformationen noch bearbeitet werden.



2 → Wählen Sie mit ◀▶ auf der Steuertaste das gewünschte Standbild aus.

- ◀: Anzeige des vorherigen Bildes.
- ▶: Anzeige des nächsten Bildes.

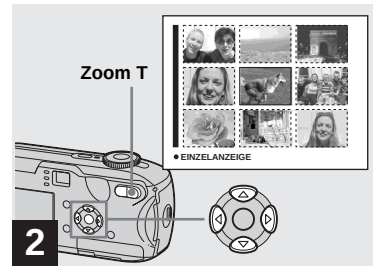


1 → Drücken Sie auf (Index).

Die Anzeige wechselt zum Index-Bildschirm.

So zeigen Sie den nächsten (vorherigen) Index-Bildschirm an

Drücken Sie auf der Steuertaste auf ▲/▼/◀/▶, um den gelben Rahmen nach oben/unten/links/rechts zu verschieben.



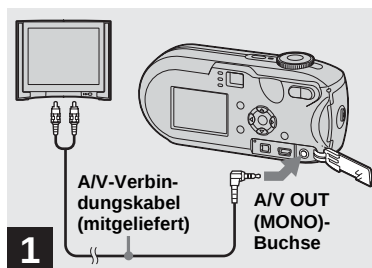
2 → Drücken Sie auf der Steuertaste auf ▲/▼/◀/▶, um ein Bild auszuwählen.

Das Bild mit dem gelben Rahmen ist ausgewählt.

So kehren Sie zur Einzelbildanzeige zurück

Drücken Sie auf die Zoomtaste T, oder drücken Sie auf der Steuertaste auf ●.

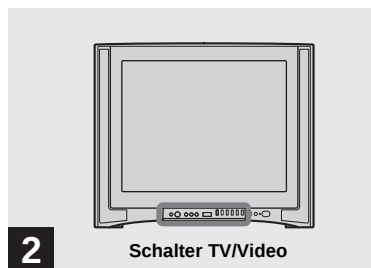
Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehbildschirm



- 1** ➔ Schließen Sie das mitgelieferte A/V-Verbindungskabel an die A/V OUT (MONO)-Buchse der Kamera und an die Audio-/Videoeingangsbuchsen des Fernsehgeräts an.

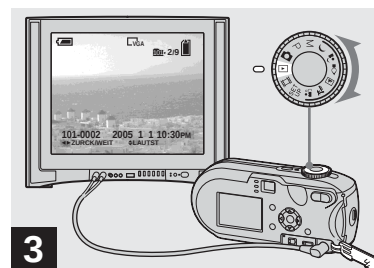
Wenn Ihr Fernsehgerät Stereo-Eingangsbuchsen besitzt, schließen Sie den Audiostecker (schwarz) des A/V-Verbindungskabels an die Audioeingangsbuchse Lch an.

- Schalten Sie sowohl die Kamera als auch den Fernseher aus, bevor Sie die Kamera über das A/V-Verbindungskabel an den Fernseher anschließen.



- 2** ➔ Schalten Sie den Fernseher ein, und stellen Sie den TV/Video-Schalter auf „Video.“

- Die Bezeichnung und die Position dieses Schalters kann je nach Fernsehgerät variieren. Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts.



- 3** ➔ Stellen Sie das Betriebsartenrad auf , und schalten Sie die Kamera ein.

Drücken Sie auf der Steuertaste auf , um das gewünschte Bild auszuwählen.

- Bei Verwendung der Kamera im Ausland kann es erforderlich sein, das Videoausgangssignal auf das des Fernsehsystems abzustimmen (Seite 119).

Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehbildschirm

Wenn Sie die Bilder über ein Fernsehgerät anzeigen möchten, benötigen Sie einen Fernseher mit einer Videoeingangsbuchse sowie ein A/V-Verbindungskabel.

Das Farbsystem des Fernsehgeräts muss dem Ihrer Digitalkamera entsprechen. Sehen Sie in der folgenden Liste nach:

NTSC-System

Bahamas, Bolivien, Chile, Ecuador, Jamaika, Japan, Kanada, Kolumbien, Korea, Mexiko, Mittelamerika, Peru, Philippinen, Surinam, Taiwan, USA, Venezuela usw.

PAL-System

Australien, Belgien, China, Dänemark, Deutschland, Finnland, Großbritannien, Holland, Hongkong, Italien, Kuwait, Malaysia, Neuseeland, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Singapur, Slowakische Republik, Spanien, Thailand, Tschechische Republik usw.

PAL-M-System

Brasilien

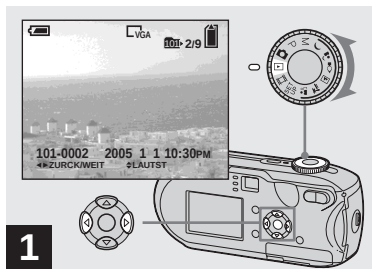
PAL-N-System

Argentinien, Paraguay, Uruguay

SECAM-System

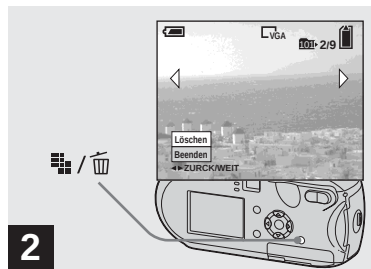
Bulgarien, Frankreich, Guyana, Irak, Iran, Monaco, Polen, Russland, Ukraine, Ungarn usw.

Löschen von Bildern



- ➔ Stellen Sie das Betriebsartenrad auf , und schalten Sie die Kamera ein. Wählen Sie mit /  auf der Steuertaste die zu löschenden Bilder aus.

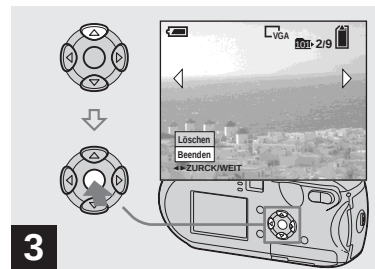
- Beachten Sie, dass gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können.



- ➔ Drücken Sie auf  /  (Löschen).

Das Bild wurde zu diesem Zeitpunkt noch nicht gelöscht.

- Geschützte Bilder (Seite 69) können nicht gelöscht werden.



- ➔ Wählen Sie mit  auf der Steuertaste [Löschen] aus, und drücken Sie dann auf .

„Zugriff“ wird auf dem LCD-Bildschirm angezeigt, und das Bild wird gelöscht.

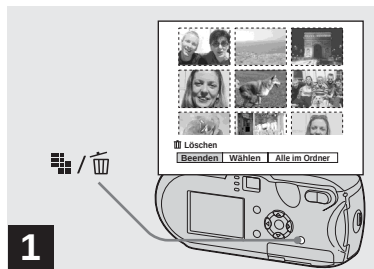
So löschen Sie weitere Bilder

Wählen Sie mit /  auf der Steuertaste die zu löschenden Bilder aus. Wählen Sie dann mit  auf der Steuertaste [Löschen] aus, und drücken Sie anschließend auf .

So brechen Sie den Löschvorgang ab

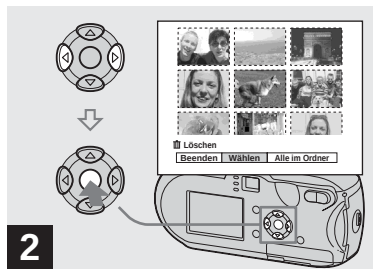
Wählen Sie mit  auf der Steuertaste [Beenden] aus, und drücken Sie dann auf .

Löschen von Bildern auf dem Indexbildschirm

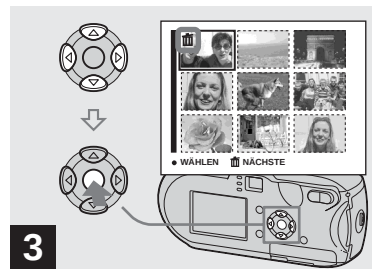


➔ Drücken Sie während der Anzeige des Indexbildschirms (Seite 39) auf  /  (Löschen).

- Beachten Sie, dass gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können.



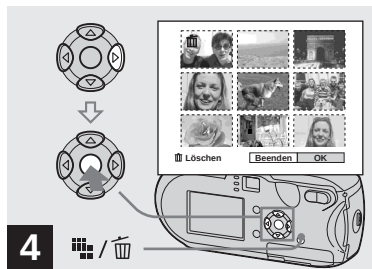
➔ Wählen Sie [Wählen] mit   auf der Steuertaste aus, und drücken Sie dann auf .



➔ Wählen Sie mit  /  /  /  auf der Steuertaste das Bild aus, das Sie löschen möchten, und drücken Sie dann auf .

Das -Symbol (Löschen) wird auf dem ausgewählten Bild angezeigt. Das Bild wurde zu diesem Zeitpunkt noch nicht gelöscht. Markieren Sie alle Bilder, die Sie löschen möchten, mit dem Symbol .

- Sie können den Löschvorgang abbrechen, indem Sie die Bilder auswählen, die Sie nicht löschen möchten, und auf der Steuertaste wieder auf  drücken. Das Symbol  wird ausgeblendet.



➔ Drücken Sie auf  /  (Löschen).

Wählen Sie mit  auf der Steuertaste die Option [OK] aus, und drücken Sie dann auf .

„Zugriff“ wird auf dem LCD-Bildschirm angezeigt, und alle Bilder mit dem Symbol  werden gelöscht.

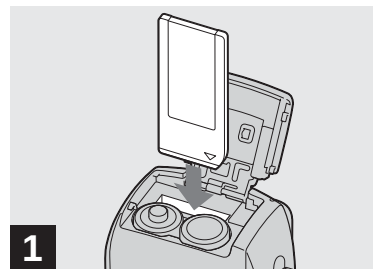
So brechen Sie den Löschvorgang ab

Wählen Sie [Beenden] mit  auf der Steuertaste aus, und drücken Sie dann auf .

So löschen Sie alle Bilder aus einem Ordner

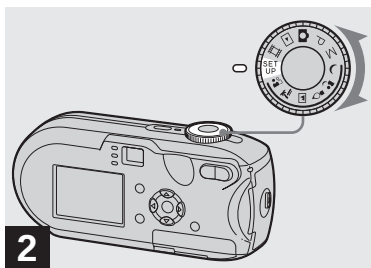
Wählen Sie in Schritt **2** mit  auf der Steuertaste die Option [Alle im Ordner] aus, und drücken Sie dann auf . Wählen Sie anschließend [OK] aus, und drücken Sie dann auf . Alle nicht geschützten Bilder im Ordner werden gelöscht. Wenn Sie den Löschvorgang abbrechen möchten, wählen Sie [Abbrech] aus, und drücken Sie dann auf .

Formatieren eines „Memory Stick“

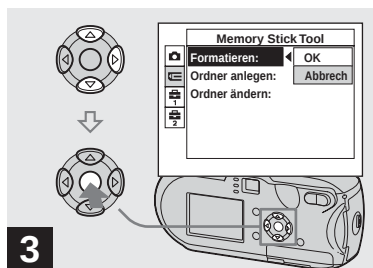


➔ Legen Sie den „Memory Stick“, den Sie formatieren möchten, in die Kamera ein.

- „Formatieren“ bedeutet, dass ein „Memory Stick“ für die Aufnahme von Bildern vorbereitet wird. Diesen Vorgang bezeichnet man auch als „Initialisierung“.
- Der mitgelieferte sowie die im Handel erhältlichen „Memory Sticks“ sind bereits formatiert und können sofort verwendet werden.
- **Wenn Sie einen „Memory Stick“ formatieren, müssen Sie bedenken, dass alle Daten auf dem „Memory Stick“ dauerhaft gelöscht werden. Auch geschützte Bilder werden gelöscht.**



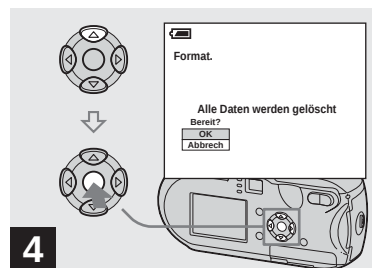
- ➔ Stellen Sie das Betriebsartenrad auf SET UP, und schalten Sie die Kamera ein.



- ➔ Wählen Sie mit ▲/▼ auf der Steuertaste (Memory Stick Tool) aus. Wählen Sie mit ► auf der Steuertaste [Formatieren] aus, und drücken Sie anschließend auf ►. Wählen Sie mit ▲ auf der Steuertaste [OK] aus, und drücken Sie anschließend auf ●.

So brechen Sie die Formatierung ab

Wählen Sie mit ▼ auf der Steuertaste [Abbrechen] aus, und drücken Sie dann auf ●.

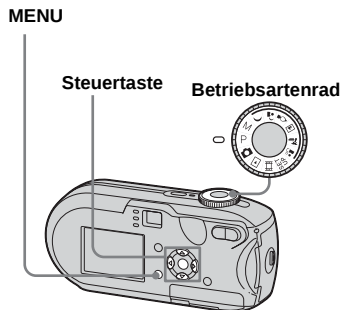


- ➔ Wählen Sie mit ▲ auf der Steuertaste [OK] aus, und drücken Sie dann auf ●.

Die Meldung „Formatiervorgang“ wird auf dem LCD-Bildschirm angezeigt. Wenn diese Meldung ausgeblendet wird, ist der Formatiervorgang abgeschlossen.

Einrichten und Bedienen der Kamera

In diesem Abschnitt wird die Bedienung des Menüs und des SET UP-Bildschirms beschrieben.



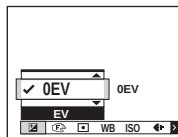
- Weitere Einzelheiten zum Betriebsartenrad finden Sie auf Seite 10.

Ändern der Menüeinstellungen

- 1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf , P, M, , , , , , , oder .**

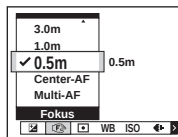
- 2 Drücken Sie auf MENU.**

Das Menü wird angezeigt.



- Die angezeigten Optionen hängen von der Position des Betriebsartenrads ab.

- 3 Wählen Sie mit / auf der Steuertaste die Option aus, die Sie ändern möchten.**



- Wenn das Betriebsartenrad auf gestellt ist, drücken Sie nach der Wahl der Einstellung auf der Steuertaste auf .

- 4 Wählen Sie mit / auf der Steuertaste die gewünschte Einstellung aus.**

Der Rahmen der ausgewählten Einstellung wird vergrößert, und die Einstellung wird übernommen.

Das Symbol wird über der Option angezeigt oder das Symbol wird unterhalb der Option angezeigt.

Nicht alle verfügbaren Optionen können angezeigt werden. Wenn Sie auf der Steuertaste auf / drücken, werden die verborgenen Optionen angezeigt.

So blenden Sie die Menüanzeige aus

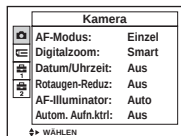
Drücken Sie auf MENU.

- Die abgeblendeten Optionen können nicht ausgewählt werden.
- Weitere Einzelheiten zu den Menüoptionen finden Sie auf Seite 114.

Ändern der Optionen im SET UP-Bildschirm

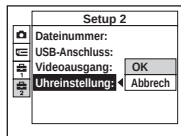
1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf SET UP.

Der Bildschirm „SET UP“ wird angezeigt.



2 Wählen Sie mit ▲/▼/◀▶ auf der Steuertaste die Einstelloption aus, die Sie ändern möchten.

Der Rahmen der von Ihnen gewählten Option ändert seine Farbe in Gelb.



3 Drücken Sie ● auf der Steuertaste, um die Einstellung einzugeben.

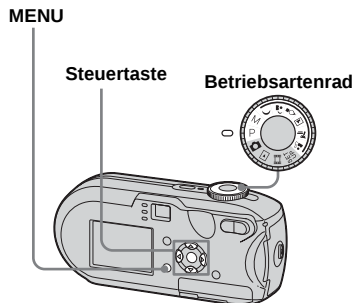
**So blenden Sie die Anzeige des
Bildschirms SET UP aus**

Stellen Sie das Betriebsartenrad auf eine beliebige Position mit Ausnahme von SET UP.

- Weitere Einzelheiten zu den SET UP-Optionen finden Sie auf Seite 118.

Festlegen der Bildqualität von Standbildern

Es stehen zwei Qualitätsmodi für Standbilder zur Auswahl: [Fein] und [Standard].

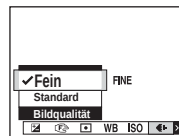


1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf P, M, oder .

2 Drücken Sie auf MENU.

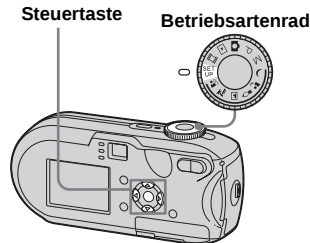
Das Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit ◀/▶ die Option ◀ (Bildqualität) aus, und wählen Sie dann die gewünschte Bildqualität mit ▲/▼ aus.



Erstellen oder Auswählen eines Ordners

Die Kamera kann auf einem „Memory Stick“ mehrere Ordner anlegen. Sie können den Ordner auswählen, in dem die Bilder gespeichert werden sollen. Wenn Sie keinen neuen Ordner anlegen, wird der Ordner „101MSDCF“ als Aufnahmeordner ausgewählt. Sie können bis zu „999MSDCF“ Ordner erstellen.



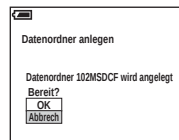
- In einem Ordner können bis zu 4000 Bilder gespeichert werden. Wenn die Speicherkapazität für einen Ordner überschritten wird, wird automatisch ein neuer Ordner erstellt.

Erstellen eines neuen Ordners

- 1** Stellen Sie das Betriebsartenrad auf SET UP.

- 2** Wählen Sie mit ▲/▼ die Option  (Memory Stick Tool), mit ►/▲/▼ die Option [Ordner anlegen], und mit ►/▲ die Option [OK] aus, und drücken Sie dann auf ●.

Der Bildschirm zur Ordnererstellung wird angezeigt.



- 3** Wählen Sie mit ▲ die Option [OK] aus, und drücken Sie dann auf ●.

Es wird ein neuer Ordner angelegt, dem zur Kennzeichnung eine Nummer zugewiesen wird, die auf die höchste Nummer auf dem „Memory Stick“ folgt. Dieser Ordner wird als Aufnahmeordner verwendet.

- Nachdem Sie einen Ordner neu angelegt haben, können Sie diesen nicht mehr über die Kamera löschen.
- Bilder werden in dem neu erstellten Ordner gespeichert, bis ein anderer Ordner erstellt oder ausgewählt wird.

So brechen Sie die Erstellung eines Ordners ab

Wählen Sie in Schritt **2** oder **3** die Option [Abbrech] aus.

Auswählen des Aufnahmeordners

- 1** Stellen Sie das Betriebsartenrad auf SET UP.
- 2** Wählen Sie mit ▲/▼ die Option  (Memory Stick Tool) aus, mit ►/▼ die Option [Ordner ändern], und mit ►/▲ die Option [OK]. Drücken Sie anschließend auf ●.

Der Bildschirm zur Auswahl des Aufnahmeordners wird angezeigt.



- 3** Wählen Sie mit ◀/▶ den gewünschten Ordner und mit ▲ die Option [OK] aus, und drücken Sie dann auf ●.

So brechen Sie die Neuauswahl eines Aufnahmeordners ab

Wählen Sie in Schritt **2** oder **3** die Option [Abbrechen] aus.

- Sie können den Ordner „100MSDCF“ nicht als Aufnahmeordner auswählen (Seite 91).
- Das Bild wird in dem neu ausgewählten Ordner gespeichert. Sie können Bilder nicht mit Hilfe der Kamera in einen anderen Ordner verschieben.

Auswählen einer Autofokus-Methode

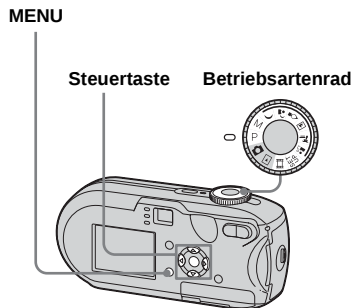
Sie können den AF-Bereichssucherrahmen und den AF-Modus einstellen.

AF-Bereichssucherrahmen

Der AF-Bereichssucherrahmen bestimmt die Fokus-Position anhand von Position und Größe des Motivs.

AF-Modus

Der AF-Modus bestimmt, wann die Kamera beginnt, ein Motiv zu fokussieren bzw. wann der Fokussiervorgang abgeschlossen ist.



Auswählen eines Fokus-Bereichssucherrahmens

– AF-Bereichssucher

Multipoint AF (AF-ON)

Die Kamera berechnet die Entfernung für den oberen, unteren, linken und rechten Bereich von der Bildmitte sowie für die Bildmitte selbst. Dadurch können Sie unter Verwendung der Autofokus-Funktion Bilder aufnehmen, ohne sich Gedanken über die Bildkomposition machen zu müssen. Diese Funktion ist sehr hilfreich, wenn eine Fokussierung auf das Motiv schwierig ist, weil es sich nicht in der Mitte des Rahmens befindet. Sie können die Position, für die der Fokus eingestellt wurde, anhand des grünen Rahmens überprüfen.

Multipoint AF ist die Standardeinstellung.

Center AF (AF-ON)

Der AF-Bereichssucher entspricht nur der Rahmenmitte. Sie können Bilder mit der gewünschten Bildkomposition aufnehmen, indem Sie die AF-Verriegelung verwenden.

- 1** Stellen Sie das Betriebsartenrad auf P, M, , , , , oder .

2 Drücken Sie auf MENU.

Das Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit die Option (Fokus) aus, und wählen Sie dann mit [Multi-AF] oder [Center-AF] aus.

Wenn Sie den Auslöser bei eingestelltem Fokus halb durchgedrückt halten, ändert sich die Farbe des Bereichssucherrahmens von Weiß in Grün.

Multipoint AF



AF-Bereichs-sucherrahmen

Anzeige für den AF-Bereichs-sucherrahmen

Center AF



AF-Bereichs-sucherrahmen

Anzeige für den AF-Bereichs-sucherrahmen

- Wenn Sie Bewegtbilder aufnehmen und Multipoint AF auswählen, wird die Entfernung zur Mitte des LCD-Bildschirms als Durchschnittswert geschätzt. AF funktioniert somit auch bei gewissen Erschütterungen. Der AF-Bereichssucherrahmen wird mit dem Symbol  dargestellt. Center AF fokussiert nur automatisch auf den ausgewählten Rahmen. Diese Funktion ist daher nützlich, wenn Sie nur auf das Motiv fokussieren möchten, auf das Sie die Kamera richten.
- Bei Verwendung des digitalen Zooms oder des AF-Hilfslichts erfolgt die AF-Bewegung hauptsächlich auf Motive in der Rahmenmitte oder in unmittelbarer Nähe davon. In diesem Fall blinkt  oder , und der AF-Bereichssucherrahmen wird nicht angezeigt.
- Die Verfügbarkeit einiger Einstellungen für den AF-Bereichssucherrahmen hängt von der Position des Betriebsartenrads ab (Seite 37).

Auswählen einer Fokusmethode

– AF-Modus

Einzel AF (S AF)

Dieser Modus eignet sich besonders gut für die Aufnahme statischer Motive. Der Fokus wird erst eingestellt, wenn Sie den Auslöser halb gedrückt halten. Wenn Sie den Auslöser halb gedrückt halten, und die AF-Verriegelung abgeschlossen ist, wird der Fokus verriegelt.

Einzel AF ist die Standardeinstellung.

Monitor AF (M AF)

Mit dieser Funktion können Sie die Fokussierung beschleunigen. Die Kamera stellt automatisch den Fokus ein, bevor Sie den Auslöser halb drücken. Somit können Sie eine Bildkomposition mit bereits eingestelltem Fokus erstellen. Wenn Sie den Auslöser halb gedrückt halten, und die AF-Verriegelung abgeschlossen ist, wird der Fokus verriegelt.

- In diesem Modus ist der Energieverbrauch möglicherweise höher als im Modus „Einzel AF“.

- 1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf SET UP.**
- 2 Wählen Sie mit  die Option  (Kamera) aus, und wählen Sie anschließend mit / die Option [AF-Modus] aus.**
- 3 Wählen Sie mit // den gewünschten Modus aus, und drücken Sie anschließend auf .**

- Wenn Sie bei ausgeschaltetem LCD-Bildschirm Aufnahmen machen, wird automatisch Single AF ausgewählt.

Aufnahmetechniken

Wenn sich das Motiv bei der Aufnahme am Rand des Rahmens befindet, oder wenn Center AF verwendet wird, fokussiert die Kamera möglicherweise auf den Mittelpunkt und nicht auf das Motiv am Rand des Rahmens. Verwenden Sie in diesem Fall zum Fokussieren des Motivs die AF-Verriegelung, und fokussieren Sie dann die gewünschte Aufnahme erneut.

Achten Sie darauf, dass sich das Motiv in der Mitte des AF-Bereichssucherrahmens befindet, und drücken Sie den Auslöser halb durch. Wenn die AE/AF-Verriegelungsanzeige von Blinken in Leuchten übergeht, kehren Sie zu der vorbereiteten Aufnahme zurück, und drücken Sie den Auslöser vollständig durch.

AE/AF-Verriegelungsanzeige



AF-Bereichs-
sucherrahmen



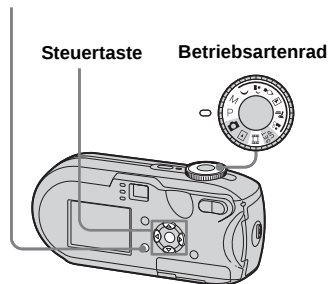
- Bei Verwendung der AF-Verriegelung können Sie ein Bild mit korrektem Fokus erfassen, selbst wenn sich das Motiv am Rand des Rahmens befindet.
- Bevor Sie den Auslöser ganz durchdrücken, können Sie die AF-Verriegelungseinstellung vornehmen.

Einstellen der Entfernung zum Motiv

– Voreingestellter Fokus

Beim Aufnehmen eines Bildes mit zuvor eingestellter Entfernung zum Motiv oder beim Aufnehmen durch ein Netz oder Fensterglas lässt sich der richtige Fokus im Autofokus-Modus nur schwer einstellen. In diesen Fällen ist die Verwendung des voreingestellten Fokus eine Hilfe.

MENU



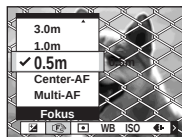
- 1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf P, M, $\curvearrowright$, 人像 , AF-Lock , AF-ON oder AF-ON .**

- 2 Drücken Sie auf MENU.**

Das Menü wird angezeigt.

- 3** Wählen Sie mit ◀/▶ die Option  (Fokus) aus, wählen Sie dann mit ▲/▼ die Entfernung zum Motiv aus.

Sie können folgende Einstellungen für die Entfernung auswählen:
0.5m, 1.0m, 3.0m, 7.0m, ∞
(unbegrenzte Entfernung)



So kehren Sie zum automatischen Fokussiermodus zurück

Wählen Sie in Schritt **3** [Multi-AF] oder [Center-AF] aus.

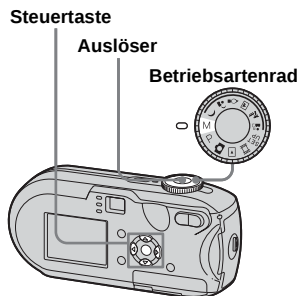
- Die Fokuspunktinformationen zeigen möglicherweise nicht die exakte Entfernung. Sie dienen lediglich als Richtwert.
- Wenn Sie mit dem Objektiv nach oben oder unten zeigen, erhöht sich der Fehler.
- Wenn bei der Auswahl von [0.5m] der voreingestellte Fokusswert blinkt, drücken Sie auf die Zoom-Taste W, bis der Wert nicht mehr blinkt (nur DSC-P93).
- Die Verfügbarkeit einiger Entfernungseinstellungen hängt von der Position des Betriebsartenrads ab (Seite 37).

Aufnehmen mit manuell eingestellter Verschlusszeit und Blende

– Manuelle Belichtung

Sie haben die Möglichkeit, die Verschlusszeit und die Blendenwerte manuell einzustellen.

Die Differenz zwischen dem eingestellten und dem von der Kamera ermittelten Wert für die korrekte Belichtung wird auf dem LCD-Bildschirm als EV-Wert angezeigt (Seite 56). 0EV gibt den optimalen Wert an, der von der Kamera eingestellt wird.

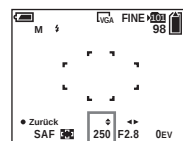


- 1** Stellen Sie das Betriebsartenrad auf M.

- 2** Drücken Sie auf ●.

Die Anzeige „Einstlg.“ links unten auf dem LCD-Bildschirm wechselt zur Anzeige „Zurück“. Die Kamera befindet sich nun im manuellen Belichtungsmodus.

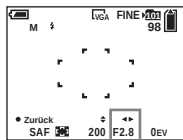
- 3** Wählen Sie mit ▲/▼ eine Verschlusszeit aus.



Die Verschlusszeit kann zwischen 1/1000 Sekunde und 30 Sekunden liegen.

Wenn Sie als Verschlusszeit 1/6 Sekunde oder weniger auswählen, wird die Funktion „NR langsame Verschlusszeit“ (Seite 37) automatisch aktiviert. In diesem Fall wird „NR“ neben der Anzeige für die Verschlusszeit angezeigt.

4 Wählen Sie mit ◀/▶ einen Blendenwert aus.



Die zwei zur Auswahl stehenden Blendenwerte hängen von der Zoom-Position ab.

Wenn der Zoom ganz auf der Seite W steht: F2.8/F5.6

Wenn der Zoom ganz auf der Seite T steht: F5.2/F10

5 Nehmen Sie das Bild auf.

So verwenden Sie die Schnellprüfung, Makro- und Selbstauslöserfunktion oder ändern den Blitz-Modus

Drücken Sie nach Schritt 4 auf ●, um den manuellen Belichtungsmodus abzubrechen. Die Anzeige „Zurück“ wechselt zur Anzeige „Einstlg.“.

So brechen Sie den manuellen Belichtungsmodus ab

Stellen Sie das Betriebsartenrad auf eine beliebige Position, jedoch nicht auf M.

- Wenn die Verschlusszeit auf 1 Sekunde oder langsamer eingestellt ist, wird nach dem Wert das Symbol ["] angezeigt, z.B. 1".
- Wenn die richtige Belichtung nach dem Festlegen der Einstellungen nicht erreicht wurde, blinkt der EV-Wert auf dem LCD-Bildschirm bei halb durchgedrücktem Auslöser. Sie können so zwar Aufnahmen machen, es wird jedoch empfohlen, den blinkenden Wert neu einzustellen.
- Der Blitz-Modus ist automatisch auf ⚡ (Erzwungener Blitz) oder (Kein Blitz) gestellt.

Belichtung

Für die Aufnahme schöner Bilder spielt zusätzlich zum Fokus und den anderen Einstellungen auch die korrekte Belichtung eine wichtige Rolle. Die Belichtung ist die Lichtmenge, die der CCD-Sensor der digitalen Kamera empfangen kann. Dieser Wert ändert sich je nach Kombination von Blende und Verschlusszeit. Während das Bild bei einer großen Lichtmenge heller (weißlich) ist, wird das Bild bei einer geringen Lichtmenge dunkler. Die richtige Lichtmenge wird als „korrekter Belichtungswert“ bezeichnet. Sie erhalten den korrekten Belichtungswert, wenn Sie bei einem geringeren Blendenwert eine kürzere Verschlusszeit wählen, oder wenn Sie bei einem höheren Blendenwert eine längere Verschlusszeit einstellen.

Blende

Die Blende ist die Öffnung im Objektiv, mit der die einfallende Lichtmenge bestimmt wird. Der Wert zum Einstellen der Blende heißt „Blendenwert (F-Wert)“.

Geöffnete Blende (niedriger F-Wert)

- Das Bild ist leicht überbelichtet (heller).
- Der Fokussierbereich ist kleiner.



Geschlossene Blende (höherer F-Wert)

- Das Bild ist leicht unterbelichtet (dunkler).
- Der Fokussierbereich ist größer.



Einstellung über die Verschlusszeit

Mit der Verschlusszeit können Sie festlegen, wie lange Licht in die Kamera einfällt.

Kurze Verschlusszeit

- Das Bild ist leicht unterbelichtet (dunkler).
- Bewegungen erscheinen eingefroren.



Lange Verschlusszeit

- Das Bild ist leicht überbelichtet (heller).
- Bewegungen erscheinen verwischt.



Bei einer langen Verschlusszeit sollten Sie ein Stativ verwenden, um ein Verwackeln zu verhindern.

Überbelichtung

- Öffnen Sie die Blende.
- Wählen Sie eine längere Verschlusszeit.



Korrekter Belichtungswert



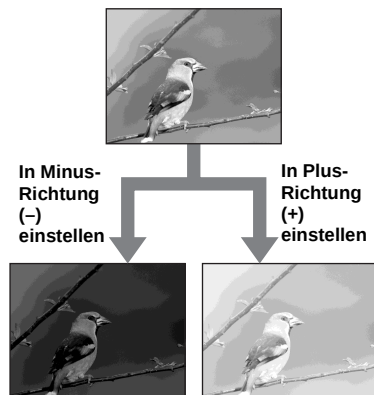
Unterbelichtung

- Schließen Sie die Blende.
- Wählen Sie eine kürzere Verschlusszeit.

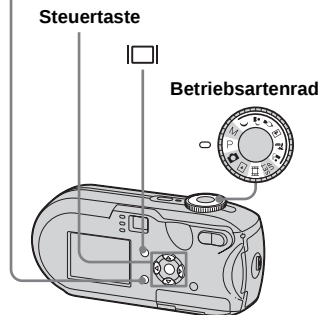
Einstellen der Belichtung

– EV-Einstellung

Sie können den von der Kamera ermittelten Wert für die Belichtung manuell ändern. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn die richtige Belichtung nicht ermittelt werden kann, z.B. wenn ein starker Kontrast zwischen Motiv und Hintergrund besteht (hell und dunkel). Der Wert kann in Schritten von 1/3EV im Bereich von +2,0EV bis –2,0EV eingestellt werden.



MENU



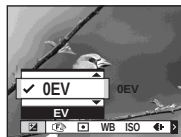
1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf P, , , , , oder .

2 Drücken Sie auf MENU.

Das Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit die Option (EV) aus.

Der Wert der Belichtungseinstellung wird angezeigt.



4 Wählen Sie mit / den gewünschten Belichtungseinstellwert aus.

Nehmen Sie Ihre Einstellung vor, während Sie auf dem LCD-Bildschirm die Helligkeit des Motivhintergrunds prüfen.

So brechen Sie die EV-Einstellung ab

Setzen Sie in Schritt **4** den Belichtungseinstellwert auf 0EV zurück.

- Wenn das Motiv sehr hell oder dunkel ist oder Sie den Blitz verwenden, funktioniert die Einstellung möglicherweise nicht.

Anzeigen eines Histogramms

Ein Histogramm ist ein Diagramm, das die Helligkeit eines Bildes darstellt. An der horizontalen Achse lässt sich die Helligkeit ablesen, während die vertikale Achse die Anzahl der Pixel angibt. Das Diagramm zeigt ein dunkles Bild, wenn die Werte von links nach rechts abnehmen, und ein helles Bild, wenn die Werte von links nach rechts zunehmen. Das Histogramm ist für die Überprüfung der Belichtung hilfreich, wenn das fokussierte Bild auf dem LCD-Bildschirm während der Aufnahme oder Wiedergabe nicht gut zu erkennen ist.



1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf P, , , , ,  oder .

2 Drücken Sie auf , um das Histogramm anzuzeigen.

3 Stellen Sie die Belichtung anhand des Histogramms ein.

- Das Histogramm wird auch angezeigt, wenn das Betriebsartenrad auf  oder M gestellt wird, ohne dass die EV-Einstellung aktiviert ist.
- Das Histogramm wird angezeigt, wenn Sie auf  drücken, während Sie ein einzelnes Bild wiedergeben (Seite 38) oder die Schnellprüfung (Quick Review) verwenden (Seite 27).
- In folgenden Fällen wird das Histogramm nicht angezeigt:
 - Bei angezeigtem Menü
 - Bei der Verwendung des Wiedergabezooms
 - Bei der Aufnahme oder Wiedergabe von Bewegtbildern
-  wird in folgenden Fällen anstelle des Histogramms angezeigt:
 - Bei Aufnahmen im Bereich des Digitalzooms
 - Bei einer Bildgröße von [3:2]
 - Bei der Wiedergabe von im Multi Burst-Modus aufgenommenen Bildern
 - Beim Drehen eines Standbildes
- Das vor der Aufnahme angezeigte Histogramm ist das Histogramm des Bildes, das augenblicklich auf dem LCD-Bildschirm angezeigt wird. Das Histogramm vor und nach dem Drücken des Auslösers kann sich unterscheiden. Überprüfen Sie in diesem Fall das Histogramm während Sie ein Einzelbild wiedergeben oder die Schnellprüfung verwenden.
Besonders in den nachfolgend aufgeführten Fällen kann ein großer Unterschied zwischen den beiden Histogrammen bestehen:
 - Beim Auslösen des Blitzes
 - Bei kurzer oder langer Verschlusszeit

- Das Histogramm wird möglicherweise nicht für Bilder angezeigt, die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden.

Aufnahmetechniken

Beim Aufnehmen von Bildern ermittelt die Kamera automatisch die Belichtung. Beim Aufnehmen von Bildern mit überwiegendem Weißanteil, wie z.B. ein hintergrundbeleuchtetes Motiv oder eine verschneite Landschaft, erkennt die Kamera ein helles Motiv und wählt möglicherweise eine dunklere Belichtung für das Bild. In diesem Fall können Sie die Bildqualität verbessern, indem Sie die Belichtung durch die Einstellung in Plus-Richtung (+) erhöhen.



In Plus-Richtung (+) einstellen



Beim Aufnehmen von Bildern mit überwiegend dunklen Bereichen erkennt die Kamera ein dunkles Motiv und wählt möglicherweise einen höheren Belichtungswert für das Bild. In diesem Fall können Sie die Bildqualität verbessern, indem Sie die Belichtung durch die Einstellung in Minus-Richtung (-) verringern.



In Minus-Richtung (-) einstellen



Die Belichtung kann anhand des Histogramms überprüft werden. Stellen Sie sicher, dass Sie das Bild weder über- noch unterbelichten (zu helles oder zu dunkles Bild).

Sie können versuchen, die Aufnahme anhand der Belichtung nach Ihrem Geschmack zu gestalten.

Auswählen eines Messmodus

Sie können zur Ermittlung der Belichtung einen Messmodus auswählen. Dabei spielt der Bereich des Motivs, der für die Messung verwendet wird, eine große Rolle.

Multi-Pattern-Messung (Keine Anzeige)

Das Bild wird in mehrere Bereiche unterteilt, die alle einzeln ausgewertet werden. Je nach Position des Motivs und Hintergrundlicht berechnet die Kamera die optimale Belichtung. Die Multi-Pattern-Messung ist die Standardeinstellung.

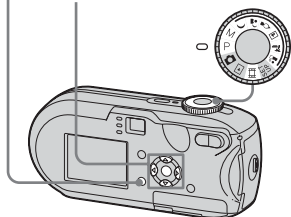
Spot-Messung (☐)

Mit der Spot-Messung kann die Messung direkt auf dem Motiv durchgeführt werden, wobei nur ein kleiner Bereich des Bildes gemessen wird. So können Sie die Belichtung des Motivs sogar dann einstellen, wenn Sie ein Motiv bei Gegenlicht oder bei einem starken Kontrast zwischen Motiv und Hintergrund aufnehmen.

MENU

Steuertaste

Betriebsartenrad



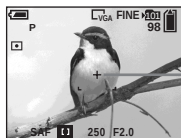
- 1** Stellen Sie das Betriebsartenrad auf P, M, , , , , oder .

- 2** Drücken Sie auf MENU.

Das Menü wird angezeigt.

- 3** Wählen Sie mit die Option (Messmodus) aus, und wählen Sie anschließend mit [Multi] oder [Spot] aus.

- 4** Wenn Sie in Schritt **3** die Spot-Messung auswählen, positionieren Sie das Fadenkreuz der Spot-Messung auf einen Punkt des Motivs, den Sie aufnehmen möchten.



Fadenkreuz der Spot-Messung

- Wenn Sie die Spot-Messung verwenden, um den Punkt zu fokussieren, auf dem die Messung basiert, sollten Sie (Fokus) auf [Center-AF] stellen (Seite 50).

Einstellen der Farbtöne

– Weißabgleich

Je nach Aufnahmesituation stehen Ihnen nachfolgende Modi zur Verfügung. Die Farbe des Motivs wird entsprechend den Beleuchtungsbedingungen erfasst. Wenn Sie die Bedingungen festhalten möchten, unter denen das Bild aufgenommen wurde, oder wenn die Farbe des gesamten Bildes etwas unnatürlich wirkt, sollten Sie den Weißabgleich einstellen.

Auto (Keine Anzeige)

Der Weißabgleich wird automatisch eingestellt.

Die Standardeinstellung ist Auto.

(Tageslicht)

Für Aufnahmen im Freien und Nachtaufnahmen, Aufnahmen unter Neonlampen, von Feuerwerken, Sonnenaufgängen sowie Aufnahmen im Dämmerlicht.

(Wolkig)

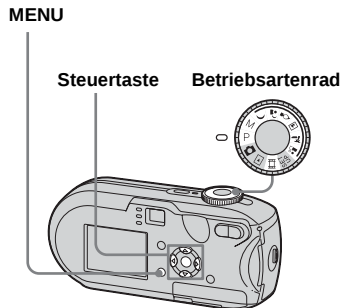
Für Aufnahmen bei bewölktem Himmel.

(Neonlampe)

Für Aufnahmen bei Neonbeleuchtung.

(Glühlampe)

- Für Aufnahmen bei sich ändernden Beleuchtungsbedingungen, beispielsweise auf einer Party.
- Zur Verwendung in einem Studio oder bei Videobeleuchtung.



1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf P, M, , , , ,  oder .

2 Drücken Sie auf MENU.

Das Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit /  die Option [WB] (Weissabgl) aus, und wählen Sie dann die gewünschte Einstellung mit /  aus.

So kehren Sie zu den automatischen Einstellungen zurück

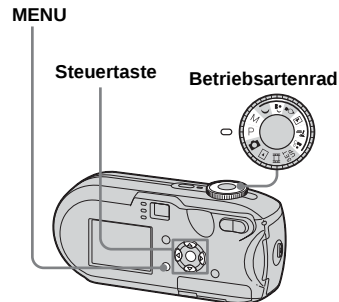
Wählen Sie in Schritt **3** die Option [Auto] aus.

- Unter flackerndem Neonlicht ist der Weißabgleich möglicherweise selbst bei Auswahl von  nicht korrekt eingestellt.
- Wenn der Blitz ausgelöst wurde, wird die manuelle Einstellung aufgehoben, und das Bild wird im [Auto]-Modus aufgenommen.
- Die Verfügbarkeit einiger Einstellungen für den Weißabgleich hängt von der Position des Betriebsartenrads ab (Seite 37).

Einstellen der Blitzintensität

– Blitzstufe

Sie können die Blitzlichtintensität einstellen.



1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf P, M, , ,  oder .

2 Drücken Sie auf MENU.

Das Menü wird angezeigt.

- 3** Wählen Sie mit ◀/▶ die Option [±] (Blitzstufe) aus, und wählen Sie dann die gewünschte Einstellung mit ▲/▼ aus.

+: Erhöht die Blitzintensität über den normalen Wert.

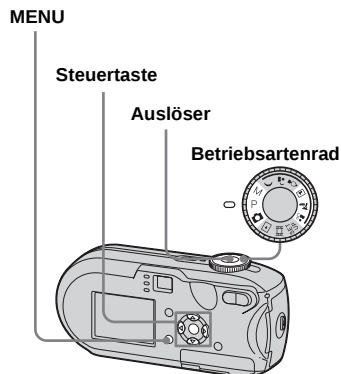
Normal: Normale Einstellung.

–: Verringert die Blitzintensität unter den normalen Wert.

*Aufnahmen
aufeinander folgender
Bilder*

Für die fortlaufende Aufnahme von Bildern. Die Anzahl der Bilder, die in dieser Einstellung gemacht werden können, hängt von den Einstellungen für Bildgröße und Bildqualität ab.

- Wenn der Akkuladezustand nicht ausreicht, oder die Kapazität des „Memory Stick“ erschöpft ist, wird die Aufnahme selbst dann unterbrochen, wenn Sie weiterhin den Auslöser gedrückt halten.



- 1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf , P, M, ,  oder .**
- 2 Drücken Sie auf MENU.**
Das Menü wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie mit   die Option [Mode] (AUFN-Modus) aus, und wählen Sie dann mit  /  die Option [Serie] aus.**

- 4** Nehmen Sie das Bild auf.

Indem Sie den Auslöser gedrückt halten, können Sie so lange Bilder aufnehmen, bis die maximale Bildzahl erreicht wurde. Die Aufnahme wird beendet, wenn Sie während der Aufnahme den Auslöser loslassen. Sie können das nächste Bild aufnehmen, wenn „Aufnahme“ nicht mehr im LCD-Bildschirm angezeigt wird.

**Die maximale Anzahl an
fortlaufenden Aufnahmen**

DSC-P93: (Einheiten: Bilder)

	Fein	Standard
5M	9	15
3:2	9	15
3M	13	24
1M	32	59
VGA (E-Mail)	100	100

	Fein	Standard
4M	4	6
3:2	4	6
3M	4	7
1M	10	18
VGA (E-Mail)	30	30

So kehren Sie in den normalen Modus zurück

Wählen Sie in Schritt **3** die Option [Normal] aus.

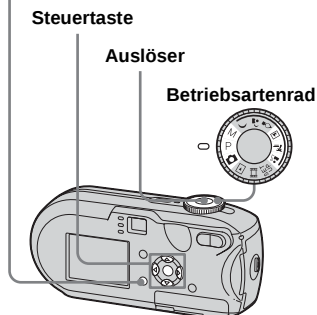
- Es kann kein Blitz verwendet werden.
- Wenn Sie den Selbstauslöser verwenden, werden durch Drücken des Auslösers bis zu fünf aufeinander folgende Bilder aufgenommen.
- Wenn das Betriebsartenrad auf M gestellt wurde, können Sie keine Verschlusszeiten von 1/6 Sekunde oder langsamer auswählen.

Aufnehmen im Multi Burst-Modus

– Multi Burst

Wenn Sie einmal auf den Auslöser drücken, werden 16 Bilder nacheinander aufgenommen. Das ist z.B. hilfreich, wenn Sie Ihre sportliche Form prüfen möchten.

MENU



1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf , P, M, , oder .

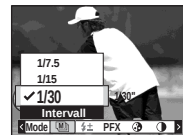
2 Drücken Sie auf MENU.

Das Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit die Option [Mode] (AUFN-Modus) aus, und wählen Sie dann mit die Option [Multi Burst] aus.

4 Wählen Sie mit die Option (Intervall) aus, und wählen Sie dann mit das gewünschte Intervall zwischen den Bildern aus.

Sie können [1/7.5], [1/15] oder [1/30] auswählen.



5 Nehmen Sie das Bild auf.

16 Bilder werden nacheinander als ein Bild aufgenommen (Bildgröße: 1M).

- Die folgenden Funktionen stehen im Multi Burst-Modus nicht zur Verfügung:
 - Smart-Zoom
 - Aufnehmen mit Blitz
 - Einfügen von Datum und Uhrzeit
- Wenn das Betriebsartenrad auf gestellt ist, wird das Bildintervall automatisch auf [1/30] gestellt.
- Wenn das Betriebsartenrad auf M gestellt ist, können Sie keine langsamere Verschlusszeit als 1/30 Sekunde auswählen.
- Informationen zur Anzahl der Bilder, die aufgenommen werden können, finden Sie auf Seite 113.
- Informationen zur Wiedergabe von Bildern, die im Multi Burst-Modus mit der Kamera aufgenommen wurden, finden Sie auf Seite 67.

Aufnehmen mit Spezialeffekten

– Bildeffekt

Sie können Spezialeffekte hinzufügen, um den Kontrast Ihrer Bilder zu verstärken.

S/W

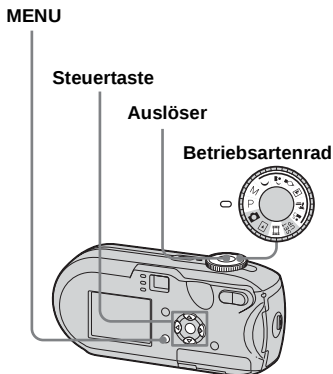


Schwarzweiß

Sepia



Sieht von der Farbgestaltung wie ein altes Foto aus



- 1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf P, M, , , , , ,  oder .**
- 2 Drücken Sie auf MENU.**
Das Menü wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie mit / die Option [PFX] (Bildeffekt) aus, und wählen Sie dann mit / den gewünschten Modus aus.**
- 4 Nehmen Sie das Bild auf.**

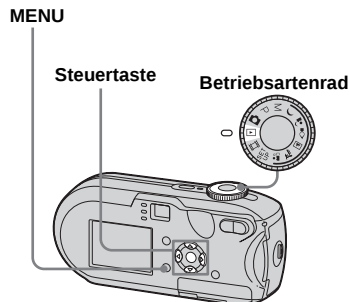
So deaktivieren Sie den Bildeffekt

Wählen Sie in Schritt **3** die Option [Aus] aus.

Ordnerauswahl und Bildwiedergabe

– Ordner

Wählen Sie den Ordner aus, in dem die Bilder enthalten sind, die Sie wiedergeben möchten.

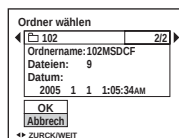


1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf

2 Drücken Sie auf MENU.
Das Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit die Option (Ordner) aus, und drücken Sie anschließend auf .

4 Wählen Sie den gewünschten Ordner mit / aus.



5 Wählen Sie mit die Option [OK] aus, und drücken Sie dann auf .

So brechen Sie den Auswahlvorgang ab

Wählen Sie in Schritt **5** die Option [Abbrechen] aus.

Wenn der „Memory Stick“ mehrere Ordner enthält

Bei der Anzeige des ersten oder letzten Bildes im Ordner werden die folgenden Symbole auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

: Wechselt zum vorherigen Ordner.

: Wechselt zum nächsten Ordner.

: Wechselt sowohl zu den vorherigen als auch zu den nächsten Ordnern.

Auf dem Einzelbildschirm



Auf dem Index-Bildschirm



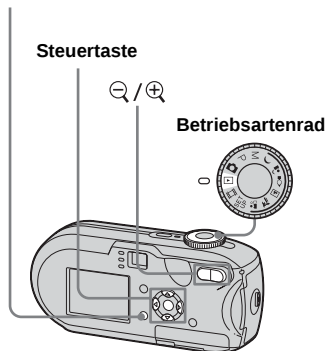
- Enthält der Ordner keine Bilder, wird der Hinweis „Keine Datei im Ordner“ angezeigt.

Vergrößern eines Teils von einem Standbild

– Wiedergabezoom

Sie können ein Bild um das bis zu Fünffache der Originalbildgröße vergrößern.

MENU



1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf

2 Zeigen Sie mit das Bild an, das Sie vergrößern möchten.

3 Drücken Sie auf (Wiedergabezoom), um das Bild zu vergrößern.

4 Drücken Sie wiederholt auf , um den Teil des Bildes auszuwählen, der vergrößert werden soll.

Drücken Sie auf



Drücken Sie auf

- ▲: Anzeigen eines Teils im oberen Bildbereich
- ▼: Anzeigen eines Teils im unteren Bildbereich
- ◀: Anzeigen eines Teils auf der linken Bildseite
- ▶: Anzeigen eines Teils auf der rechten Bildseite

5 Stellen Sie mit den Zoom ein.



So brechen Sie die vergrößerte Anzeige ab

Drücken Sie auf .

- Bei Bewegtbildern oder im Multi Burst-Modus aufgenommenen Bildern können Sie den Wiedergabezoom nicht verwenden.
- Wenn Sie bei der Anzeige von nicht vergrößerten Bildern auf (Wiedergabezoom) drücken, wird der Index-Bildschirm angezeigt (Seite 38).
- Die in der Schnellprüfung (Quick Review) angezeigten Bilder (Seite 27) lassen sich wie in den Schritten **3** bis **5** beschrieben vergrößern.

Wiedergeben von aufeinander folgenden Standbildern

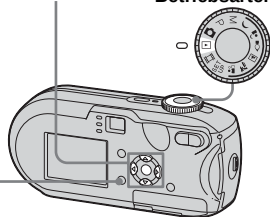
– Automatische Wiedergabe

Sie können aufgenommene Bilder nacheinander wiedergeben. Dies ist nützlich, wenn Sie Bilder prüfen oder in Form einer Präsentation wiedergeben möchten.

MENU

Steuertaste

Betriebsartenrad



1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf .

2 Drücken Sie auf MENU.

Das Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit die Option (Dia) aus, und drücken Sie anschließend auf .

Nehmen Sie die Einstellungen für die folgenden Optionen mit / vor.

Interval-Einstellungen

3 Sek/5 Sek/10 Sek/30 Sek/1 Min

Bild

Ordner: Wiedergabe aller Bilder aus dem ausgewählten Ordner.

Alle: Wiedergabe aller auf dem „Memory Stick“ gespeicherten Bilder.

Wiederh.

Ein: Wiederholte Wiedergabe der Bilder.

Aus: Einmalige Wiedergabe der Bilder.

4 Wählen Sie mit die Option [Start] aus, und drücken Sie dann auf .

Die automatische Wiedergabe beginnt.

So brechen Sie die automatische Wiedergabe ab

Wählen Sie in Schritt **3** die Option [Abbrech] aus.

So halten Sie die automatische Wiedergabe an

Drücken Sie auf , wählen Sie mit die Option [Beenden], und drücken Sie dann auf .

So überspringen Sie während der automatischen Wiedergabe das nächste/vorherige Bild

Drücken Sie auf (Vorwärts) oder auf (Rückwärts).

- Die Intervalleinstellung ist ein ungefährer Wert und hängt von der Bildgröße ab.

Drehen von Standbildern

– Drehen

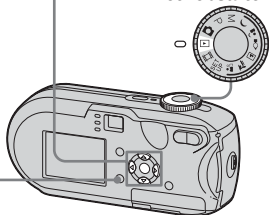
Bilder, die mit vertikal gehaltener Kamera aufgenommen wurden, können gedreht und horizontal angezeigt werden.



MENU

Steuertaste

Betriebsartenrad



1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf , und zeigen Sie das Bild an, das Sie drehen möchten.

2 Drücken Sie auf MENU.

Das Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit   die Option  (Drehen) aus, und drücken Sie dann auf .

4 Wählen Sie mit  die Option  aus, und drehen Sie das Bild mit  .

5 Wählen Sie [OK] mit   aus, und drücken Sie dann auf .

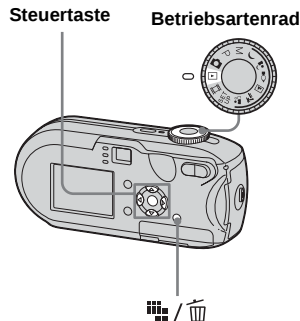
So deaktivieren Sie das Drehen

Wählen Sie in Schritt **4** oder **5** die Option [Abbrechen] aus.

- Sie können geschützte Bilder, Bewegungsbilder und Multi Burst-Bilder nicht drehen.
- Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, können u.U. nicht gedreht werden.
- Bei der Anzeige von Bildern auf einem Computer werden die Bilddrehungsdaten je nach verwendeter Anwendung möglicherweise nicht wiedergegeben.

Wiedergeben von Multi Burst-Bildern

Sie können Multi Burst-Bilder fortlaufend oder Bild für Bild wiedergeben. Diese Funktion ist hilfreich für die Überprüfung der Bilder.



- Bei der Wiedergabe von Multi Burst-Bildern auf einem Computer oder auf einer Kamera ohne Multi Burst-Funktion werden die 16 aufgenommenen Bilder in einem Bild wiedergegeben.
- Das Multi Burst-Bild kann nicht unterteilt werden.

Fortlaufende Wiedergabe

- 1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf ►.
- 2 Wählen Sie mit ◀/▶ das Multi Burst-Bild aus.

Die Wiedergabe des Multi Burst-Bildes erfolgt fortlaufend.



Anhalten

Drücken Sie auf ●, und drücken Sie erneut auf ●, um die Wiedergabe wieder zu starten. Die Wiedergabe startet mit dem Bild, das auf dem LCD-Bildschirm angezeigt wird.

Wiedergabe Bild für Bild

- 1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf ►.
- 2 Wählen Sie mit ◀/▶ das Multi Burst-Bild aus.

Die Wiedergabe des Multi Burst-Bildes erfolgt fortlaufend.

- 3 Drücken Sie auf ●, wenn das gewünschte Bild angezeigt wird.

„Schritt“ wird angezeigt.



- 4 Wechseln Sie mit ◀/▶ zum nächsten Bild.

▶:Das nächste Bild wird angezeigt.

Wenn Sie auf ▶ drücken, und die Taste gedrückt halten, wird das nächste Bild angezeigt.

◀:Das vorherige Bild wird angezeigt.

Wenn Sie auf ◀ drücken, und die Taste gedrückt halten, wird das vorherige Bild angezeigt.

So kehren Sie zur normalen Wiedergabe zurück

Drücken Sie in Schritt 4 auf ●. Die Wiedergabe startet mit dem Bild, das auf dem LCD-Bildschirm angezeigt wird.

So löschen Sie die aufgenommenen Bilder

Bei Verwendung dieses Modus ist es nicht möglich, bestimmte Bilder gezielt zu löschen. Beim Löschen von Bildern werden alle 16 Bilder gleichzeitig gelöscht.

- 1 Zeigen Sie das zu löschende Multi Burst-Bild an.
- 2 Drücken Sie auf ■ / 🗑️ (Löschen).
- 3 Wählen Sie [Löschen] aus, und drücken Sie dann auf ●.
Alle Bilder werden gelöscht.

Schützen von Bildern

– Schützen

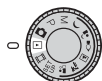
Sie können wichtige Bilder schützen, um zu verhindern, dass sie versehentlich gelöscht werden.

MENU

Steuertaste



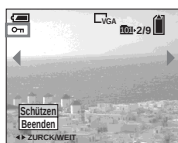
Betriebsartenrad



- Beachten Sie, das beim Formatieren des „Memory Stick“ alle Daten auf dem „Memory Stick“ gelöscht werden, auch wenn die Bilder geschützt sind. Diese Bilder können nicht wiederhergestellt werden.
- Das Schützen der Bilder kann eine Weile dauern.

Auf dem Einzelbildschirm

- 1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf .**
- 2 Zeigen Sie mit   das Bild an, das Sie schützen möchten.**
- 3 Drücken Sie auf MENU.**
Das Menü wird angezeigt.
- 4 Wählen Sie mit   die Option  (Schütz) aus, und drücken Sie anschließend auf .**
Das derzeit angezeigte Bild ist jetzt geschützt, und auf dem Bildschirm wird das Schutzsymbol  angezeigt.



- 5 Wenn Sie weitere Bilder schützen möchten, wählen Sie mit   das zu schützende Bild aus, und drücken Sie dann auf .**

So deaktivieren Sie den Schutz

Drücken Sie in Schritt **4** oder **5** erneut auf . Das Symbol  wird ausgeblendet.

Auf dem Index-Bildschirm

- 1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf , und drücken Sie auf  (Index), um zum Index-Bildschirm zu wechseln.**
- 2 Drücken Sie auf MENU.**
Das Menü wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie mit   die Option  (Schütz) aus, und drücken Sie anschließend auf .**
- 4 Wählen Sie mit   die Option [Wählen] aus, und drücken Sie dann auf .**
- 5 Wählen Sie das zu schützende Bild mit     aus, und drücken Sie dann auf .**
Auf dem ausgewählten Bild wird das grüne Schutzsymbol  angezeigt.



- 6 Wenn Sie weitere Bilder schützen möchten, wiederholen Sie Schritt **5**.**
- 7 Drücken Sie auf MENU.**

- 8 Wählen Sie [OK] mit der Taste ► aus, und drücken Sie dann auf ●.**

Das Schutzsymbol  wird in Weiß angezeigt, und das ausgewählte Bild wird geschützt.

So deaktivieren Sie den Schutz

Wählen Sie in Schritt **4** die Option [Abbrech] aus, oder wählen Sie in Schritt **8** die Option [Beenden] aus.

So heben Sie den Schutz auf

Wählen Sie in Schritt **5** mit ▲/▼/◀/▶ ein Bild aus, für das Sie den Schutz aufheben möchten, und drücken Sie anschließend auf ●. Das Schutzsymbol  wird in Grau angezeigt. Wiederholen Sie diesen Vorgang für alle Bilder, für die Sie den Schutz aufheben möchten. Drücken Sie anschließend auf MENU, wählen Sie [OK] aus, und drücken Sie dann auf ●.

So schützen Sie alle Bilder in einem Ordner

Wählen Sie in Schritt **4** die Option [Alle im Ordner] aus, und drücken Sie dann auf ●. Wählen Sie anschließend die Option [Ein] aus, und drücken Sie auf ●.

So heben Sie den Schutz für alle Bilder in einem Ordner auf

Wählen Sie in Schritt **4** die Option [Alle im Ordner] aus, und drücken Sie dann auf ●. Wählen Sie anschließend die Option [Aus] aus, und drücken Sie auf ●.

Ändern der Bildgröße

– Ändern der Größe

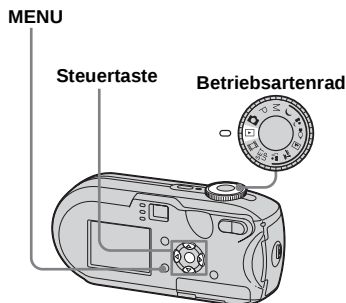
Sie können die Bildgröße eines aufgenommenen Bildes ändern und es als neue Datei speichern.

Sie können die Bildgröße auf folgende Größen ändern.

DSC-P93: 5M, 3M, 1M, VGA

DSC-P73: 4M, 3M, 1M, VGA

Das ursprüngliche Bild bleibt auch nach der Größenänderung erhalten.



- 1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf ►.**

- 2 Zeigen Sie mit ◀/▶ das Bild an, dessen Größe Sie ändern möchten.**

- 3 Drücken Sie auf MENU.**

Das Menü wird angezeigt.

- 4 Wählen Sie mit ◀/▶ die Option  (Skalier) aus, und drücken Sie dann auf ●.**

- 5 Wählen Sie mit ▲/▼ die neue Bildgröße aus, und drücken Sie dann auf ●.**

Das Bild mit der geänderten Größe wird im Aufnahmeordner als neueste Datei gespeichert.

So deaktivieren Sie die Größenänderung

Wählen Sie in Schritt **5** die Option [Abbrech] aus.

- Die Größe von Bewegtbildern oder Bildern, die im Multi Burst-Modus aufgenommen wurden, kann nicht geändert werden.
- Wenn das Bildformat vergrößert wird, verschlechtert sich die Bildqualität.
- Die Größe von Bildern im Format 3:2 kann nicht geändert werden.
- Bei dem Versuch, die Größe eines Bildes im Format 3:2 zu ändern, sind oben und unten auf dem Bild schwarze Balken zu sehen.

Auswählen der zu druckenden Bilder

– Drucksymbol (DPOF)

Sie können bestimmte Bilder zum Drucken auswählen.

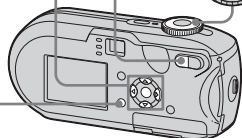
Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie Bilder in einem Fotogeschäft oder auf einem Drucker nach DPOF-Standard (Digital Print Order Format) drucken möchten, oder wenn Sie einen PictBridge-kompatiblen Drucker verwenden.

MENU

Steuertaste



Betriebsartenrad



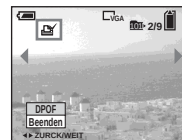
- Bewegtbilder können jedoch nicht mit diesem Drucksymbol gekennzeichnet werden.
- Wenn Sie im Multi Burst-Modus aufgenommene Bilder mit einem Drucksymbol versehen, werden alle Bilder auf einem in 16 Felder unterteilten Bogen ausgedruckt.

- Es ist nicht möglich, die Anzahl der zu druckenden Seiten anzugeben.

Auf dem Einzelbildschirm

- 1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf .**
- 2 Zeigen Sie mit   das Bild an, das Sie drucken möchten.**
- 3 Drücken Sie auf MENU.**
Das Menü wird angezeigt.
- 4 Wählen Sie mit   die Option DPOF (DPOF) aus, und drücken Sie dann auf .**

Auf dem Bild wird das Symbol  angezeigt.



- 5 Wenn Sie weitere Bilder mit dem Drucksymbol versehen möchten, wählen Sie das entsprechende Bild mit   aus, und drücken Sie dann auf .**

So löschen Sie das Symbol 

Drücken Sie in Schritt **4** oder **5** erneut auf . Das Symbol  wird ausgeblendet.

1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf , und drücken Sie auf  (Index), um zum Index-Bildschirm zu wechseln.

2 Drücken Sie auf MENU.

Das Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit /  die Option DPOF (DPOF) aus, und drücken Sie dann auf .

4 Wählen Sie mit /  die Option [Wählen] aus, und drücken Sie dann auf .

- Sie können das Symbol nicht in Kombination mit der Option [Alle im Ordner] verwenden.

5 Wählen Sie mit / / /  die Bilder aus, die Sie mit dem Drucksymbol versehen möchten, und drücken Sie anschließend auf .

Auf dem ausgewählten Bild wird das grüne Symbol  angezeigt.



6 Wenn Sie weitere Bilder mit dem Symbol versehen möchten, wiederholen Sie jeweils Schritt **5**.

7 Drücken Sie auf MENU.

8 Wählen Sie [OK] mit der Taste  aus, und drücken Sie dann auf .

Das Symbol  wird in Weiß angezeigt, und die Einstellung ist abgeschlossen.

So löschen Sie das Symbol 

Wählen Sie in Schritt **5** mit / / /  das Bild aus, für das Sie das Symbol  löschen möchten, und drücken Sie dann auf .

So löschen Sie das Symbol 
von allen Bildern in einem Ordner

Wählen Sie in Schritt **4** die Option [Alle im Ordner] aus, und drücken Sie dann auf . Wählen Sie anschließend die Option [Aus] aus, und drücken Sie auf .

So brechen Sie die Markierung mit Drucksymbolen ab

Wählen Sie in Schritt **4** die Option [Abbrechen] aus, oder wählen Sie in Schritt **8** die Option [Beenden] aus.

Anschluss an einen PictBridge-kompatiblen Drucker

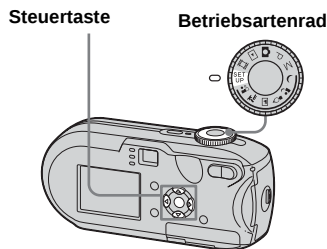
Auch wenn Sie keinen Computer besitzen, können Sie problemlos Bilder ausdrucken, indem Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen. Zur Vorbereitung müssen Sie lediglich die USB-Verbindung in den SET UP-Einstellungen auswählen und die Kamera an den Drucker anschließen. Durch die Verwendung eines PictBridge-kompatiblen Druckers können Sie problemlos Indexbilder ausdrucken*.

PictBridge

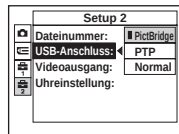
- * Die Funktion zum Ausdrucken von Indexbildern wird möglicherweise nicht von allen Druckern unterstützt.
- Beim Ausdrucken von Bildern sollten Sie vollständig geladene Nickel-Metallhydrid-Akkus oder das Netzteil (nicht mitgeliefert) verwenden, damit sich die Kamera nicht während des Druckvorgangs ausschaltet.

Vorbereiten der Kamera

Stellen Sie an der Kamera den USB-Modus ein, damit Sie die Kamera an einen Drucker anschließen können.



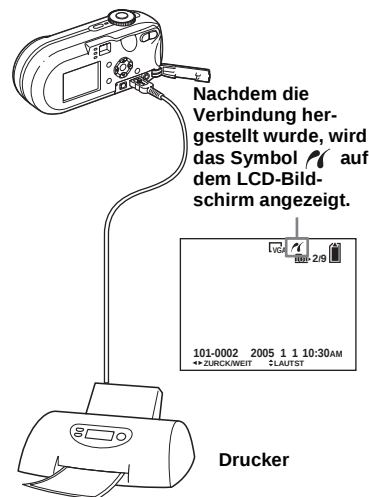
- 1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf SET UP.**
- 2 Wählen Sie mit ▼ die Option (Setup 2) aus, und wählen Sie anschließend mit ►/▲/▼ die Option [USB-Anschluss] aus.**
- 3 Wählen Sie mit ►/▲ die Option [PictBridge] aus, und drücken Sie anschließend auf ●.**



Der USB-Modus ist eingestellt.

Anschließen der Kamera an einen Drucker

Stellen Sie über ein USB-Kabel eine Verbindung zwischen der -Buchse (USB) der Kamera und dem USB-Anschluss am Drucker her, und schalten Sie anschließend die Kamera und den Drucker ein. Die Kamera wechselt unabhängig von der Position des Betriebsartenrads in den Wiedergabemodus, und ein Bild aus dem ausgewählten Wiedergabeordner wird auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

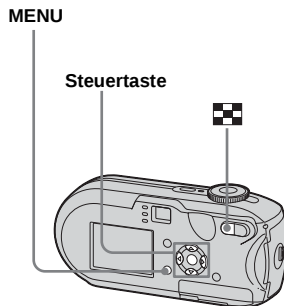


Wenn [USB-Anschluss] in den SET UP-Einstellungen nicht auf [PictBridge] gestellt wurde

Sie können selbst beim Einschalten der Kamera nicht die PictBridge-Funktion verwenden. Entfernen Sie das USB-Kabel und stellen Sie [USB-Anschluss] auf [PictBridge] (Seite 73).

Drucken von Bildern

Sie können ein Bild auswählen und drucken. Richten Sie die Kamera anhand des auf Seite 73 beschriebenen Verfahrens ein, und schließen Sie sie an den Drucker an.



- Bewegtbilder können nicht gedruckt werden.
- Gibt der angeschlossene Drucker während der Verbindung eine Fehlermeldung aus, blinkt die Anzeige  etwa fünf Sekunden lang. Überprüfen Sie in diesem Fall den Drucker.

Auf dem Einzelbildschirm

1 Zeigen Sie mit  das Bild an, das Sie drucken möchten.

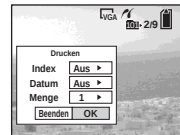
2 Drücken Sie auf MENU.

Das Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit  die Option  (Drucken) aus, und drücken Sie dann auf .

4 Wählen Sie [Dieses Bild] mit  aus, und drücken Sie dann auf .

Der Bildschirm „Drucken“ wird angezeigt.



- Bei bestimmten Druckern nicht verfügbare Optionen werden nicht angezeigt.

5 Wählen Sie mit  die Option [Menge] aus, und wählen Sie anschließend mit  die Anzahl der Bilder aus.

Sie können bis zu 20 Seiten drucken.

- 6 Wählen Sie mit ▼/► die Option [OK] aus, und drücken Sie dann auf ●.**

Das Bild wird gedruckt.
Ziehen Sie das USB-Kabel nicht ab, während das Symbol  (USB-Kabel nicht abziehen) auf dem LCD-Bildschirm angezeigt wird.



So brechen Sie den Druckvorgang ab

Wählen Sie in Schritt **4** die Option [Abbrechen] oder in Schritt **6** die Option [Beenden] aus.

So drucken Sie weitere Bilder

Wählen Sie im Anschluss an Schritt **6** ein weiteres Bild und dann mit ▲ die Option [Drucken] aus.

So drucken Sie alle Bilder, die mit dem Symbol gekennzeichnet sind

Wählen Sie in Schritt **4** die Option [DPOF-Bild] aus. Alle mit dem Symbol  gekennzeichneten Bilder werden in der angegebenen Anzahl ausgedruckt, unabhängig davon, welches Bild auf dem Bildschirm angezeigt wird.

So fügen Sie Datum und Uhrzeit auf den Bildern ein

Wählen Sie in Schritt **5** die Option [Datum] und anschließend mit ◀/▶ das Datumsformat aus. Sie können [Tag&Zeit] oder [Datum] auswählen. Wenn Sie [Datum] auswählen, wird das Datum in der unter „Einstellen von Datum und Uhrzeit“ festgelegten Reihenfolge eingefügt (Seite 18).

Diese Funktion wird jedoch möglicherweise nicht von allen Druckern unterstützt.

Auf dem Index-Bildschirm

- 1 Drücken Sie auf  (Index), um zum Index-Bildschirm zu wechseln**

Der Bildschirm wechselt zum Index-Bildschirm.

- 2 Drücken Sie auf MENU.**

Das Menü wird angezeigt.

- 3 Wählen Sie mit ► die Option  (Drucken) aus, und drücken Sie dann auf ●.**

- 4 Wählen Sie mit ◀/► die Option [Wählen] aus, und drücken Sie dann auf ●.**

- 5 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/► das Bild aus, das Sie drucken möchten, und drücken Sie anschließend auf ●.**

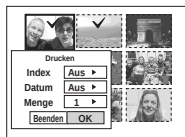
Auf dem ausgewählten Bild wird das Symbol  angezeigt.



- 6 Wenn Sie weitere Bilder drucken möchten, wiederholen Sie Schritt **5**.**

7 Drücken Sie auf MENU.

Der Bildschirm „Drucken“ wird angezeigt.



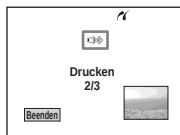
- Bei bestimmten Druckern nicht verfügbare Optionen werden nicht angezeigt.

8 Wählen Sie mit ▲/▼ die Option [Menge] aus, und wählen Sie anschließend mit ◀/▶ die Anzahl der Bilder aus.

Sie können bis zu 20 Seiten drucken. Alle ausgewählten Bilder werden in der angegebenen Anzahl gedruckt.

9 Wählen Sie mit ▼/▶ die Option [OK] aus, und drücken Sie dann auf ●.

Die Bilder werden gedruckt. Ziehen Sie das USB-Kabel nicht ab, während das Symbol  auf dem LCD-Bildschirm angezeigt ist.



So brechen Sie den Druckvorgang ab

Wählen Sie in Schritt 4 die Option [Abbrechen] oder in Schritt 9 die Option [Beenden] aus.

So drucken Sie alle Bilder, die mit dem Symbol gekennzeichnet sind

Wählen Sie in Schritt 4 die Option [DPOF-Bild] aus. Alle mit dem Symbol  gekennzeichneten Bilder werden in der angegebenen Anzahl ausgedruckt, unabhängig davon, welches Bild auf dem Bildschirm angezeigt wird.

So drucken Sie alle Bilder aus einem Ordner

Wählen Sie in Schritt 4 die Option [Alle im Ordner] aus, und drücken Sie dann auf ●.

So fügen Sie Datum und Uhrzeit auf den Bildern ein

Wählen Sie in Schritt 8 die Option [Datum] aus, und wählen Sie anschließend mit ◀/▶ das Datumsformat aus. Sie können [Tag&Zeit] oder [Datum] auswählen. Wenn Sie [Datum] auswählen, wird das Datum in der unter „Einstellen von Datum und Uhrzeit“ festgelegten Reihenfolge eingefügt (Seite 18).

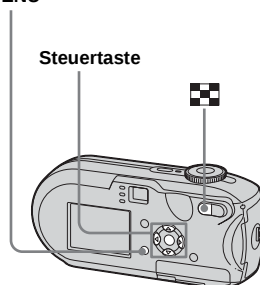
Diese Funktion wird jedoch möglicherweise nicht von allen Druckern unterstützt.

Drucken von Indexbildern

Beim so genannten Index-Ausdruck* werden mehrere Bilder nebeneinander ausgedruckt. Sie können eine festgelegte Anzahl an Einzelbildern nebeneinander anordnen und ausdrucken (siehe „Auf dem Einzelbildschirm“). Zudem können Sie auch verschiedene Bilder nebeneinander anordnen und diese Kombination dann in der angegebenen Anzahl ausdrucken (siehe „Auf dem Index-Bildschirm“). Richten Sie die Kamera anhand des auf Seite 73 beschriebenen Verfahrens ein, und schließen Sie sie an den Drucker an.

* Die Funktion zum Ausdrucken von Indexbildern wird möglicherweise nicht von allen Druckern unterstützt.

MENU



- Bewegtbilder können nicht gedruckt werden.
- Gibt der angeschlossene Drucker während der Verbindung eine Fehlermeldung aus, blinkt die Anzeige  etwa fünf Sekunden lang. Überprüfen Sie in diesem Fall den Drucker.

Auf dem Einzelbildschirm

1 Zeigen Sie mit **◀/▶** das Bild an, das Sie drucken möchten.

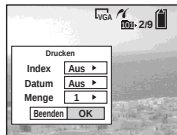
2 Drücken Sie auf **MENU**.

Das Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit **◀/▶** die Option  (**Drucken**) aus, und drücken Sie dann auf **●**.

4 Wählen Sie [Dieses Bild] mit **▲/▼** aus, und drücken Sie dann auf **●**.

Der Bildschirm „Drucken“ wird angezeigt.



- Bei bestimmten Druckern nicht verfügbare Optionen werden nicht angezeigt.

5 Wählen Sie mit **▲** die Option [Index] aus, und wählen Sie anschließend mit **◀/▶** die Option [Ein] aus.

6 Wählen Sie mit **▲/▼** die Option [Menge] aus, und geben Sie anschließend mit **◀/▶** an, wie viele Bilder nebeneinander angeordnet werden sollen.

Sie können bis zu 20 Seiten drucken. Sie können die angegebene Anzahl an Bildern nebeneinander anordnen.

7 Wählen Sie mit **▼/▶** die Option [OK] aus, und drücken Sie dann auf **●**.

Das Bild wird gedruckt.

Ziehen Sie das USB-Kabel nicht ab, während das Symbol  (USB-Kabel nicht abziehen) auf dem LCD-Bildschirm angezeigt wird.



So brechen Sie den Druckvorgang ab

Wählen Sie in Schritt **4** die Option [Abbrechen] oder in Schritt **7** die Option [Beenden] aus.

So drucken Sie weitere Bilder

Wählen Sie im Anschluss an Schritt **7** ein weiteres Bild und dann mit **▲** die Option [Drucken] aus. Wiederholen Sie anschließend das Verfahren, indem Sie erneut mit Schritt **4** beginnen.

So drucken Sie alle Bilder, die mit dem Symbol gekennzeichnet sind

Wählen Sie in Schritt **4** die Option [DPOF-Bild] aus. Alle mit dem  -Symbol gekennzeichneten Bilder werden gedruckt, unabhängig davon, ob das Bild angezeigt wird oder nicht.

So fügen Sie Datum und Uhrzeit auf den Bildern ein

Wählen Sie in Schritt **6** die Option [Datum] und anschließend mit **◀/▶** das Datumsformat aus. Sie können [Tag&Zeit] oder [Datum] auswählen. Wenn Sie [Datum] auswählen, wird das Datum in der unter „Einstellen von Datum und Uhrzeit“ festgelegten Reihenfolge eingefügt (Seite 18). Diese Funktion wird jedoch möglicherweise nicht von allen Druckern unterstützt.

- Wurden zu viele Bilder ausgewählt, können sie nicht alle nebeneinander auf der Seite angeordnet werden.

Auf dem Index-Bildschirm

1 Drücken Sie auf  (Index), um zum Index-Bildschirm zu wechseln

2 Drücken Sie auf MENU.

Das Menü wird angezeigt.

3 Wählen mit **▶** die Option  (Drucken) aus, und drücken Sie dann auf **●**.

4 Wählen Sie mit **◀/▶** die Option [Wählen] aus, und drücken Sie dann auf **●**.

5 Wählen Sie mit den Tasten **▲/▼/◀/▶** das gewünschte Bild aus, und drücken Sie dann auf **●**.

Auf dem ausgewählten Bild wird das Symbol  angezeigt.



6 Wenn Sie weitere Bilder drucken möchten, wiederholen Sie Schritt **5**.

7 Drücken Sie auf MENU.

8 Wählen Sie mit **▲** die Option [Index] aus, und wählen Sie anschließend mit **◀/▶** die Option [Ein] aus.

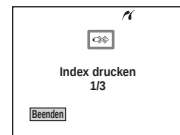
9 Wählen Sie mit **▲/▼** die Option [Menge] aus, und geben Sie anschließend mit **◀/▶** an, wie viele Kopien gedruckt werden sollen.

Sie können bis zu 20 Seiten drucken.

10 Wählen Sie mit **▼/▶** die Option [OK] aus, und drücken Sie dann auf **●**.

Die Bilder werden gedruckt.

Ziehen Sie das USB-Kabel nicht ab, während das Symbol  auf dem LCD-Bildschirm angezeigt ist.



So brechen Sie den Druckvorgang ab

Wählen Sie in Schritt **4** die Option [Abbrechen] oder in Schritt **10** die Option [Beenden] aus.

So drucken Sie alle Bilder, die mit dem Symbol gekennzeichnet sind

Wählen Sie in Schritt **4** die Option [DPOF-Bild] aus. Alle mit dem  -Symbol gekennzeichneten Bilder werden gedruckt, unabhängig davon, ob das Bild angezeigt wird oder nicht.

So drucken Sie alle Bilder aus einem Ordner

Wählen Sie in Schritt **4** die Option [Alle im Ordner] aus, und drücken Sie dann auf **●**.

So fügen Sie Datum und Uhrzeit auf den Bildern ein

Wählen Sie in Schritt **9** die Option [Datum] und anschließend mit **◀▶** das Datumsformat aus. Sie können [Tag&Zeit] oder [Datum] auswählen. Wenn Sie [Datum] auswählen, wird das Datum in der unter „Einstellen von Datum und Uhrzeit“ festgelegten Reihenfolge eingefügt (Seite 18).

Diese Funktion wird jedoch möglicherweise nicht von allen Druckern unterstützt.

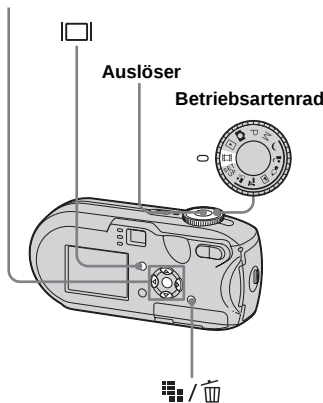
Aufnahmen von Bewegungsbildern

Sie können Bewegungsbilder mit Ton aufnehmen.

Steuertaste

Auslöser

Betriebsartenrad



1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf .

2 Drücken Sie auf  /  (Bildgröße).

Das Menü „Bildgröße“ wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit  /  den gewünschten Modus aus.

Sie können [640 (Fein)], [640(Standard)] oder [160] auswählen.

- Die Bildgröße [640 (Fein)] kann nur verwendet werden, wenn das Bild auf einem „Memory Stick PRO“ aufgenommen wird.

4 Drücken Sie den Auslöser ganz nach unten.

„AUFNAHME“ wird auf dem LCD-Bildschirm angezeigt, und die Kamera beginnt mit der Bild- und Tonaufnahme.



- Wenn der „Memory Stick“ keinen freien Speicherplatz mehr aufweist, wird die Aufnahme beendet.

5 Drücken Sie den Auslöser erneut ganz nach unten, um die Aufnahme anzuhalten.

LCD-Bildschirmanzeigen während der Aufnahme von Bewegungsbildern

Diese Anzeigen werden nicht aufgenommen. Bei jedem Drücken von  ändert sich der Status des LCD-Bildschirms wie folgt: Anzeigen aus → LCD aus → Anzeigen ein. Es wird kein Histogramm angezeigt. Eine ausführliche Beschreibung der angegebenen Optionen finden Sie auf Seite 127.

Nahaufnahmen (Makro)

Stellen Sie das Betriebsartenrad auf , und führen Sie die auf Seite 29 beschriebenen Schritte aus.

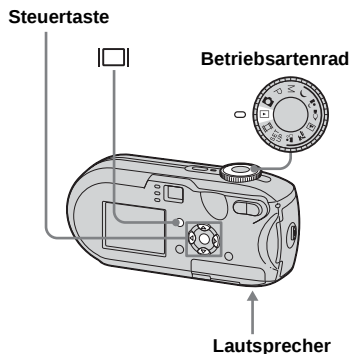
Aufnahme mit Selbstauslöser

Stellen Sie das Betriebsartenrad auf , und führen Sie die auf Seite 30 beschriebenen Schritte aus.

- Achten Sie darauf, dass Sie das Mikrofon (Seite 8) während der Aufnahme nicht berühren.
- Die folgenden Funktionen können nicht verwendet werden:
 - Ändern des Zoomfaktors
 - Aufnehmen mit Blitz
 - Einfügen von Datum und Uhrzeit
- Wenn Sie die Option [640 (Fein)] auswählen, während das A/V-Verbindungskabel an die A/V OUT (MONO)-Buchse angeschlossen ist, kann das aufzunehmende Bild nicht auf dem LCD-Bildschirm überprüft werden. Der LCD-Bildschirm wird blau.
- Die für die einzelnen Bildformate zulässige Aufnahmedauer wird auf Seite 113 angegeben.

Anzeigen von Bewegungsbildern auf dem LCD-Bildschirm

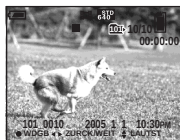
Sie können Bewegungsbilder auf dem LCD-Bildschirm der Kamera anzeigen und Ton über die Lautsprecher der Kamera wiedergeben.



1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf .

2 Wählen Sie das gewünschte Bewegungsbild mit aus.

Bewegungsbilder im Bildformat [640 (Fein)] oder [640(Standard)] werden auf dem gesamten Bildschirm angezeigt.

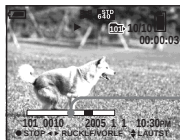


Bewegungsbilder mit dem Bildformat [160] werden eine Größe kleiner angezeigt als Standbilder.

3 Drücken Sie auf .

Die Bewegungsbilder werden mit Ton wiedergegeben.

(Wiedergabe) wird während der Wiedergabe eines Bewegungsbildes auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.



Wiedergabe-
leiste

So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie erneut auf .

So stellen Sie die Lautstärke ein

Stellen Sie die Lautstärke mit ein.

So spulen Sie vor/zurück

Drücken Sie während der Wiedergabe eines Bewegungsbildes auf (Vorwärts) oder (Rückwärts).

Um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren, drücken Sie auf .

LCD-Bildschirmanzeigen während der Anzeige von Bewegungsbildern

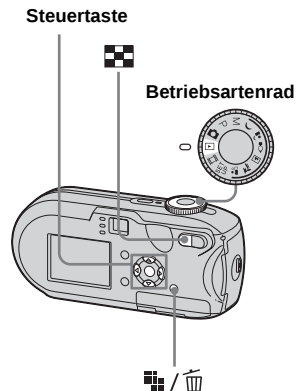
Bei jedem Drücken von ändert sich der Status des LCD-Bildschirms wie folgt: Anzeigen aus → LCD aus → Anzeigen ein.

Es wird kein Histogramm angezeigt. Eine ausführliche Beschreibung der angegebenen Optionen finden Sie auf Seite 129.

- Für die Anzeige von Bewegungsbildern auf einem Fernsehgerät gelten die gleichen Einstellungen wie für die Anzeige von Standbildern (Seite 40).
- Ein Bewegungsbild, das mit einem anderen Sony-Gerät aufgenommen wurde, wird eine Größe kleiner angezeigt als Standbilder.

Löschen von Bewegungsbildern

Sie können nicht mehr benötigte Bewegungsbilder löschen.



- Geschützte Bewegungsbilder können nicht gelöscht werden.
- Beachten Sie, dass gelöschte Bewegungsbilder nicht wiederhergestellt werden können.

Auf dem Einzelbildschirm

- 1** Stellen Sie das Betriebsartenrad auf .
- 2** Wählen Sie mit das Bewegungsbild aus, das Sie löschen möchten.

- 3** Drücken Sie auf / (Löschen).

Das Bewegungsbild wurde jedoch noch nicht gelöscht.

- 4** Wählen Sie mit die Option [Löschen] aus, und drücken Sie dann auf .

„Zugriff“ wird auf dem LCD-Bildschirm angezeigt, und das Bewegungsbild ist gelöscht.

- 5** Wenn Sie weitere Bewegungsbilder löschen möchten, wählen Sie das zu löschende Bewegungsbild mit aus, und wiederholen Sie dann Schritt **4**.

So brechen Sie den Löschvorgang ab

Wählen Sie in Schritt **4** oder **5** die Option [Beenden] aus.

Auf dem Index-Bildschirm

- 1** Stellen Sie das Betriebsartenrad auf , und drücken Sie auf (Index), um zum Index-Bildschirm zu wechseln.

- 2** Drücken Sie auf / (Löschen).

- 3** Wählen Sie mit die Option [Wählen] aus, und drücken Sie dann auf .

- 4** Wählen Sie mit die Bewegungsbilder aus, die Sie löschen möchten, und drücken Sie dann auf .

Das Symbol (Löschen) wird auf dem ausgewählten Bewegungsbild angezeigt.



Das Bewegungsbild wurde jedoch noch nicht gelöscht.

5 Wiederholen Sie Schritt **4**, um weitere Bewegungsbilder zu löschen.

6 Drücken Sie auf  (Löschen).

7 Wählen Sie [OK] mit der Taste ► aus, und drücken Sie dann auf ●.

„Zugriff“ wird auf dem LCD-Bildschirm angezeigt, und das Bewegungsbild wird gelöscht.

So brechen Sie den Löschvorgang ab

Wählen Sie in Schritt **3** oder **7** die Option [Beenden] aus.

So löschen Sie alle Bilder aus einem Ordner

Wählen Sie in Schritt **3** die Option [Alle im Ordner] aus, und drücken Sie dann auf ●. Wählen Sie anschließend die Option [OK] aus, und drücken Sie auf ●. Wenn Sie den Löschvorgang abbrechen möchten, wählen Sie mit ◀ die Option [Abbrech] aus, und drücken Sie dann auf ●.

Schneiden von Bewegungsbildern

Sie können Bewegungsbilder schneiden oder unnötige Teile des Bewegungsbildes (Seite 42) löschen. Diese Vorgehensweise wird empfohlen, wenn die Kapazität des „Memory Stick“ nicht ausreicht, oder wenn Sie Bewegungsbilder per E-Mail versenden möchten.

Beachten Sie, dass die ursprüngliche Aufnahme beim Schneiden gelöscht wird.

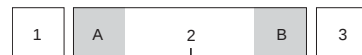
Beim Schneiden von Bewegungsbildern zugewiesene Dateinummern

Den geschnittenen Bewegungsbildern werden neue Nummern zugewiesen, und sie werden als neueste Dateien im Aufnahmeordner gespeichert. Die ursprüngliche Aufnahme wird gelöscht, und die entsprechende Dateinummer wird übersprungen.

<Beispiel> Schneiden eines Bewegungsbildes mit der Nummer 101_0002

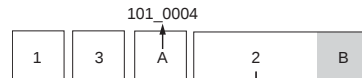


1. Schneideszene A.



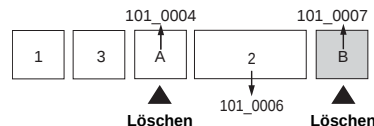
Unterteilungspunkt 101_0002

2. Schneideszene B.

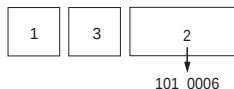


101_0005
Unterteilungspunkt

3. Löschen von Szene A und B, falls sie nicht benötigt werden.



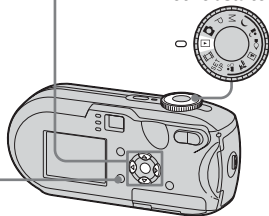
4. Nur die gewünschten Szenen bleiben erhalten.



MENU

Steuertaste

Betriebsartenrad



1 Stellen Sie das Betriebsartenrad auf .

2 Wählen Sie mit das Bewegtbild aus, das Sie schneiden möchten.

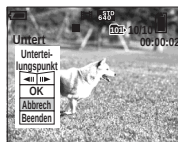
3 Drücken Sie auf MENU.
Das Menü wird angezeigt.

4 Wählen Sie mit die Option (Untertl) aus, und drücken Sie dann auf . Wählen Sie anschließend mit die Option [OK] aus, und drücken Sie auf .

Die Wiedergabe des Bewegtbildes beginnt.

5 Bestimmen Sie einen Schnittpunkt.

Drücken Sie am gewünschten Schnittpunkt auf .



Wenn Sie den Schnittpunkt einstellen möchten, verwenden Sie [ ] (Bildvorlauf/-rücklauf), und stellen Sie den Schnittpunkt mit   ein. Wenn Sie den Schnittpunkt ändern möchten, wählen Sie die Option [Abbrech] aus. Die Wiedergabe des Bewegtbildes beginnt erneut.

6 Wenn Sie einen Schnittpunkt festgelegt haben, wählen Sie mit die Option [OK] aus, und drücken Sie dann auf .

7 Wählen Sie mit die Option [OK] aus, und drücken Sie dann auf .

Das Bewegtbild wird geschnitten.

So deaktivieren Sie den Schneidevorgang

Wählen Sie in Schritt **5** oder **7** die Option [Beenden] aus. Das Bewegtbild wird wieder auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

- Folgende Bilder lassen sich nicht schneiden.
 - Standbilder
 - Bewegtbilder, die nicht lang genug zum Schneiden sind
 - Geschützte Bewegtbilder
- Nachdem Sie Bewegtbilder geschnitten haben, können Sie diese nicht wiederherstellen.
- Die ursprüngliche Aufnahme wird beim Schneiden gelöscht.
- Das geschnittene Bewegtbild wird im Aufnahmeordner als neueste Datei gespeichert.

Kopieren von Bildern auf den Computer – Für Windows-Benutzer

Empfohlene Computerumgebung

Betriebssystem: Microsoft Windows 98, Windows 98SE, Windows 2000 Professional, Windows Millennium Edition, Windows XP Home Edition oder Windows XP Professional. Eines der oben angegebenen Betriebssysteme muss ab Werk installiert sein. In einer Umgebung, in der die oben genannten Betriebssysteme als Upgrade installiert wurden, oder in einer Multi-Boot-Umgebung kann ein ordnungsgemäßer Betrieb nicht garantiert werden.

CPU: MMX Pentium 200 MHz oder schneller

USB-Anschluss: Standardmäßig geliefert

Anzeige: 800 × 600 Punkte oder mehr, High Color (16-Bit-Farben, 65.000 Farben) oder mehr

- Diese Kamera ist mit Hi-Speed USB kompatibel (USB 2.0-kompatibel).
- Eine Verbindung über eine Hi-Speed USB-kompatible (USB 2.0-kompatible) USB-Schnittstelle ermöglicht eine Datenübertragung mit hoher Geschwindigkeit.

- Wenn Sie zwei oder mehr USB-Geräte gleichzeitig an einen Computer anschließen, sind einige Geräte, Ihre Kamera unter Umständen eingeschlossen, nicht betriebsbereit. Dies hängt davon ab, welche USB-Geräte Sie verwenden.
- Bei Verwendung eines USB-Hubs kann einwandfreier Betrieb nicht gewährleistet werden.
- Der Betrieb ist nicht für alle oben empfohlenen Computerumgebungen gewährleistet.

USB-Modus

Es stehen zwei Modi für eine USB-Verbindung mit dem Computer zur Auswahl: [Normal] und [PTP]*. Werksseitig ist der Modus [Normal] ausgewählt. In diesem Abschnitt wird davon ausgegangen, dass der Modus [Normal] ausgewählt ist.

* Nur mit Windows XP kompatibel. Beim Anschluss an den Computer werden nur die Daten aus dem von der Kamera ausgewählten Ordner auf den Computer kopiert. Folgen Sie zur Auswahl des Ordners den Anweisungen auf Seite 64.

Kommunikation mit dem Computer

Wenn Sie aus dem Suspend-Modus oder dem Ruhezustand den Computerbetrieb wieder aufnehmen, wird die Kommunikation zwischen Kamera und Computer eventuell nicht sofort wiederhergestellt.

Wenn der Computer keinen USB-Anschluss besitzt

Wenn weder ein USB-Anschluss noch ein Steckplatz für einen „Memory Stick“ vorhanden ist, können Sie die Bilder mithilfe eines Zusatzgerätes kopieren. Einzelheiten hierzu können Sie der Website von Sony entnehmen.
<http://www.sony.net/>

Inhalt der CD-ROM

■ USB-Treiber

Der Treiber ist für den Anschluss der Kamera an den Computer erforderlich. Wenn Sie unter Windows XP arbeiten, müssen Sie den USB-Treiber installieren.

■ Picture Package

Diese Anwendung dient der einfachen Übertragung der Bilder von der Kamera auf den Computer. Zudem stehen Ihnen so die verschiedenen Funktionen zur Verfügung. Beim Installieren von „Picture Package“ wird gleichzeitig der USB-Treiber installiert.

- Die einzelnen Schritte sind vom Betriebssystem abhängig.
- **Schließen Sie alle aktiven Anwendungen auf dem Computer, bevor Sie USB-Treiber und Anwendung installieren.**
- Wenn Sie unter Windows XP oder Windows 2000 arbeiten, melden Sie sich als Administrator an.

Installieren des USB-Treibers

Wenn Sie unter Windows XP arbeiten, müssen Sie den USB-Treiber installieren. Nachdem der USB-Treiber einmal installiert wurde, ist keine weitere Installation des USB-Treibers erforderlich.

1 Schalten Sie den Computer ein, und legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

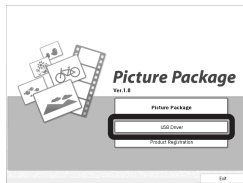
Schließen Sie die Kamera noch nicht an den Computer an.

Der Installationsbildschirm wird angezeigt. Falls er nicht angezeigt wird, doppelklicken Sie nacheinander auf  (My Computer) →

 (PICTUREPACKAGE).

- Wenn Sie mit der Anwendung „Picture Package“ arbeiten möchten, klicken Sie auf „Picture Package“. Der USB-Treiber wird bei der Installation von „Picture Package“ installiert (Seite 93).
- Schließen Sie vor der Installation des USB-Treibers alle aktiven Anwendungen, wenn Sie den Computer gerade verwenden.

2 Klicken Sie auf dem Installationsbildschirm auf [USB Driver].



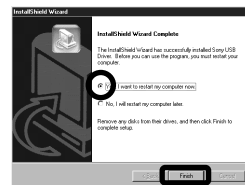
Der Bildschirm „InstallShield Wizard“ wird angezeigt.

3 Klicken Sie auf [Next].



Die Installation des USB-Treibers beginnt. Nach Beendigung der Installation erhalten Sie eine entsprechende Meldung.

4 Klicken Sie auf [Yes, I want to restart my computer now], und klicken Sie dann auf [Finish].

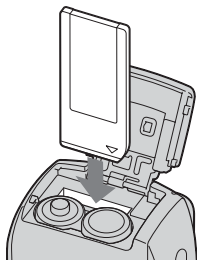


Der Computer wird neu gestartet. Jetzt können Sie die USB-Verbindung herstellen.

5 Nehmen Sie die CD-ROM heraus.

Anschließen der Kamera an den Computer

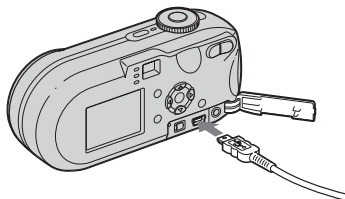
- 1** Legen Sie den „Memory Stick“ mit den Bildern, die Sie kopieren möchten, in die Kamera ein.



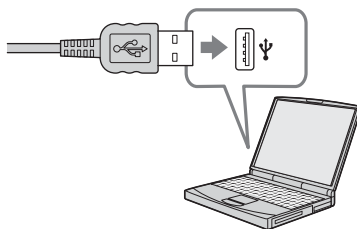
- Verwenden Sie vollständig geladene Nickel-Metallhydrid-Akkus oder das Netzteil (nicht mitgeliefert). Wenn Sie Bilder auf den Computer kopieren und dabei schwache Akkus verwenden, kann der Kopiervorgang fehlschlagen, oder es können Daten beschädigt werden, falls die Kamera auf Grund zu schwacher Batterien ausgeschaltet wird.

- 2** Stellen Sie das Betriebsartenrad auf , und schalten Sie die Kamera und den Computer ein.

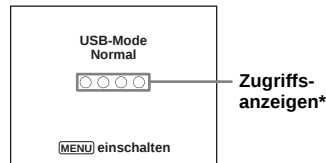
- 3** Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an die  (USB)-Buchse der Kamera an.



- 4** Schließen Sie das USB-Kabel an den Computer an.



- Wenn Sie einen Desktopcomputer verwenden, schließen Sie das USB-Kabel an den USB-Anschluss auf der Rückseite an.
- Wenn Sie mit Windows XP arbeiten, wird automatisch der AutoPlay-Assistent auf dem Desktop angezeigt. Gehen Sie zu Seite 89.



„USB-Mode Normal“ wird auf dem LCD-Bildschirm der Kamera angezeigt. Wenn zum ersten Mal eine USB-Verbindung hergestellt wird, führt der Computer automatisch das verwendete Programm aus, um die Kamera zu erkennen. Warten Sie einen Moment.

* Während der Kommunikation leuchten die Zugriffsanzeigen rot. Verwenden Sie den Computer erst, wenn die Anzeigen weiß leuchten.

- Wenn „USB-Mode Normal“ in Schritt **4** nicht angezeigt wird, drücken Sie auf MENU, wählen Sie [USB-Anschluss] und anschließend die Option [Normal].

Entfernen des USB-Kabels, Herausnehmen des „Memory Stick“ aus der Kamera oder Ausschalten der Kamera bei bestehender USB-Verbindung **Für Benutzer von Windows 2000 , Me oder XP**

- 1 Doppelklicken Sie auf der Taskleiste auf .



Doppelklicken Sie hier

- 2 Klicken Sie auf  (Sony DSC), und klicken Sie anschließend auf [Stop].
- 3 Bestätigen Sie die Geräteauswahl im Bestätigungsfenster, und klicken Sie dann auf [OK].
- 4 Klicken Sie auf [OK].
Schritt 4 muss von Windows XP-Benutzern nicht ausgeführt werden.
- 5 Ziehen Sie das USB-Kabel ab, und nehmen Sie den „Memory Stick“ aus der Kamera heraus, oder schalten Sie die Kamera aus.

Für Benutzer von Windows 98 oder 98SE

Stellen Sie sicher, dass die Zugriffsanzeigen (Seite 87) auf dem Bildschirm weiß aufleuchten, und führen Sie anschließend nur den oben beschriebenen Schritt 5 durch.

Kopieren von Bildern

– Windows 98/98SE/2000/Me

- 1 **Doppelklicken Sie auf [My Computer], und doppelklicken Sie anschließend auf [Removable Disk].**

Der Inhalt des in die Kamera eingelegten „Memory Stick“ wird angezeigt.

- In diesem Abschnitt wird an einem Beispiel gezeigt, wie Sie Bilder in den Ordner „My Documents“ kopieren können.
- Wenn das Symbol „Removable Disk“ nicht angezeigt wird, lesen Sie auf Seite 89 nach.
- Wenn Sie unter Windows XP arbeiten, lesen Sie auf Seite 89 nach.

- 2 **Doppelklicken Sie auf [DCIM], und doppelklicken Sie dann auf den Ordner, in dem die zu kopierenden Bilddateien gespeichert sind.**

- 3 **Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Bilddatei, und wählen Sie im Kontextmenü die Option [Copy].**

- 4 **Doppelklicken Sie auf den Ordner „My Documents“, und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Fenster „My Documents“, und wählen Sie im Kontextmenü die Option [Paste].**

Die Bilddateien werden in den Ordner „My Documents“ kopiert.

Wenn ein Bild mit dem Dateinamen im Zielordner bereits vorhanden ist

Sie werden gefragt, ob Sie das vorhandene Bild überschreiben möchten. Wenn Sie das vorhandene Bild mit dem neuen Bild überschreiben, werden die ursprünglichen Dateidaten gelöscht.

So ändern Sie den Dateinamen

Wenn Sie eine Bilddatei auf den Computer kopieren möchten, ohne die vorhandene Datei zu überschreiben, müssen Sie den Dateinamen vor dem Kopieren entsprechend ändern. Beachten Sie dabei, dass Sie nach dem Ändern des Dateinamens das Bild nicht mehr auf der Kamera wiedergeben können. Möchten Sie die Bilder auf der Kamera wiedergeben, führen Sie die auf Seite 93 beschriebenen Schritte durch.

Wenn das Symbol „Removable Disk“ nicht angezeigt wird

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf [My Computer], und wählen Sie im Kontextmenü die Option [Properties]. Der Bildschirm „System Properties“ wird angezeigt.
- 2 Rufen Sie den [Device Manager] auf.
 - ① Klicken Sie auf [Hardware].
 - ② Klicken Sie auf [Device Manager].
 - Benutzer von Windows 98, 98SE und Me müssen Schritt ① nicht ausführen. Klicken Sie auf die Registerkarte [Device Manager].
- 3 Wird [Sony DSC] angezeigt, löschen Sie den Eintrag.
 - ① Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf [Sony DSC].
 - ② Klicken Sie auf [Uninstall]. Der Bildschirm „Confirm Device Removal“ wird angezeigt.
 - Klicken Sie unter Windows 98, 98SE oder Me auf [Remove].
 - ③ Klicken Sie auf [OK]. Das Gerät wird gelöscht.

Installieren Sie den USB-Treiber erneut von der CD-ROM (Seite 86).

– Windows XP

Kopieren von Bildern unter Verwendung des Windows XP AutoPlay-Assistenten

- 1 **Stellen Sie eine USB-Verbindung her (Seite 87).**
Klicken Sie auf [Copy pictures to a folder on my computer using Microsoft Scanner and Camera Wizard], und klicken Sie dann auf [OK].
Der Bildschirm „Scanner and Camera Wizard“ wird angezeigt.

- 2 **Klicken Sie auf [Next].**
Die auf dem „Memory Stick“ gespeicherten Bilder werden angezeigt.

- 3 **Deaktivieren Sie die Kontrollkästchen neben den Bildern, die Sie nicht auf den Computer kopieren möchten, und klicken Sie dann auf [Next].**
Der Bildschirm „Picture Name and Destination“ wird angezeigt.

- 4 **Geben Sie einen Namen und einen Speicherort für die Bilder an, und klicken Sie dann auf [Next].**
Der Kopiervorgang startet. Wenn der Kopiervorgang abgeschlossen ist, wird das Fenster „Other Options“ angezeigt.

- 5 **Wählen Sie die Option [Nothing. I'm finished working with these pictures] aus, und klicken Sie dann auf [Next].**
Der Bildschirm „Completing the Scanner and Camera Wizard“ wird angezeigt.

- 6 **Klicken Sie auf [Finish].**
Der Assistent wird geschlossen.

- Wenn Sie weitere Bilder kopieren möchten, folgen Sie dem unter 1 auf Seite 88 beschriebenen Verfahren, und ziehen Sie das USB-Kabel wie dort beschrieben zunächst ab und schließen Sie es dann wieder an. Führen Sie anschließend das unter Schritt 1 beschriebene Verfahren erneut durch.

Anzeigen von Bildern auf dem Computer

1 Klicken Sie auf [Start], und klicken Sie dann auf [My Documents].

Der Inhalt des Ordners „My Documents“ wird angezeigt.

- In diesem Abschnitt wird an einem Beispiel gezeigt, wie Sie kopierte Bilder aus dem Ordner „My Documents“ anzeigen können.
- Wenn Sie nicht mit Windows XP arbeiten, doppelklicken Sie auf dem Desktop auf [My Documents].

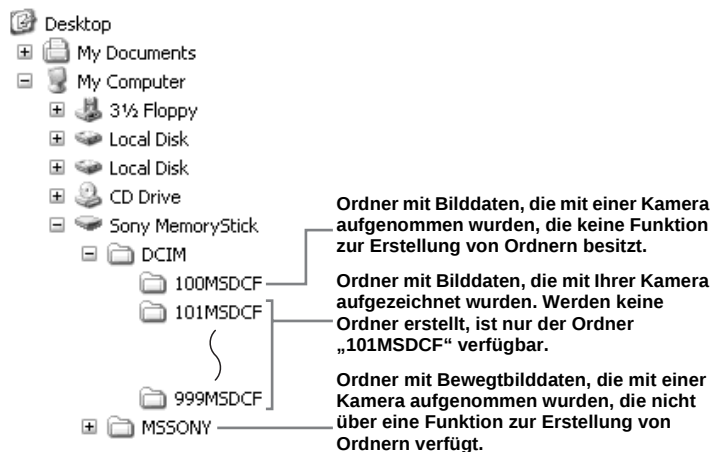
2 Doppelklicken Sie auf die gewünschte Bilddatei.

Das Bild wird angezeigt.

Speicherort von Bilddateien und Dateinamen

Die mit der Kamera aufgenommenen Bilddateien werden in einer Ordnerstruktur auf dem „Memory Stick“ gespeichert.

Beispiel: Anzeigen von Ordnern unter Windows XP (unter Verwendung eines „Memory Stick“)



- Sie können keine Bilder in den Ordnern „100MSDCF“ oder „MSSONY“ speichern. Die Bilder in diesen Ordnern sind nur zur Anzeige verfügbar.
- Weitere Informationen zu den Ordnern finden Sie auf Seite 48 und 64.

Ordner	Dateiname	Bedeutung der Datei
101MSDCF bis 999MSDCF	DSC0□□□□.JPG	• Standbilddateien aufgenommen im Modus: – Normaler Modus (Seite 25) – Serie-Modus (Seite 61) – Multi Burst-Modus (Seite 62)
	MOV0□□□□.MPG	• Bewegbilddateien (Seite 80)
	MOV0□□□□.THM	• Im Bewegbildmodus aufgenommene Indexbilddateien (Seite 80)

- □□□□ steht für eine beliebige Zahl zwischen 0001 und 9999.
- Die Nummern einer im Bewegbildmodus aufgenommenen Bilddatei stimmen mit den entsprechenden Indexbilddateien überein.

Anzeigen von Bildern, die zuvor auf einen Computer kopiert wurden

Dieser Vorgang muss für Bilddateien durchgeführt werden, die auf einen Computer kopiert und über die Kamera bereits vom „Memory Stick“ gelöscht wurden.

Kopieren Sie die auf dem Computer gespeicherten Bilddateien auf einen „Memory Stick“, und zeigen Sie die Bilder auf der Kamera an.

- Überspringen Sie Schritt **1**, wenn Sie den von der Kamera zugewiesenen Dateinamen nicht geändert haben.
- Je nach Bildgröße können Sie ein Bild möglicherweise nicht anzeigen.
- Bilder, die auf einem Computer bearbeitet oder mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden, können auf dieser Kamera möglicherweise nicht wiedergegeben werden.
- Wird in einer Warnmeldung darauf hingewiesen, dass Sie im Begriff sind, Daten zu überschreiben, geben Sie in Schritt **1** andere Ziffern ein.
- Ist kein Ordner zum Speichern der Bilddatei verfügbar, erstellen Sie einen neuen Ordner, bevor Sie die Bilddatei kopieren. Einzelheiten zum Erstellen von Ordnern finden Sie auf Seite 48.

1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Bilddatei und anschließend auf [Rename]. Ändern Sie den Dateinamen in „DSC0□□□□“.

□□□□ steht für eine beliebige Zahl zwischen 0001 und 9999.

- Die Anzeige der Dateierweiterung hängt von der Konfiguration des Computers ab. Bei Standbildern lautet die Dateierweiterung „JPG“, bei Bewegtbildern „MPG“. Ändern Sie die Dateierweiterung nicht.

2 Kopieren Sie die Bilddatei in einen Ordner auf dem „Memory Stick“.

- ① Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Bilddatei und anschließend auf [Copy].
- ② Doppelklicken Sie auf den Ordner [DCIM] auf dem [Removable Disk] oder [Sony MemoryStick] unter [My Computer].
- ③ Klicken Sie mit der rechten Maustaste im Ordner [DCIM] auf den Unterordner [□□□MSDCF] und anschließend auf [Paste].
□□□ steht für eine beliebige Zahl zwischen 100 to 999.

Installieren von „Picture Package“

„Picture Package“ eignet sich nur für Windows-Computer.

Mit der „Picture Package“-Software können Sie auf dem Windows-Computer die Bilder verwalten, die Sie mit der Kamera aufgenommen haben. Beim Installieren der „Picture Package“-Software wird gleichzeitig der USB-Treiber installiert.

- Schließen Sie vor der Installation von „Picture Package“ alle aktiven Anwendungen, wenn Sie den Computer gerade verwenden.

Computerumgebung

Informationen zur allgemeinen Windows-Betriebssystemumgebung finden Sie auf Seite 85.

Darüber hinaus gibt es folgende Systemanforderungen:

Software: Macromedia Flash Player 6.0 oder höher, Windows Media Player 7.0 oder höher und DirectX 9.0b oder höher.

Soundkarte: 16-Bit-Stereosoundkarte mit Lautsprechern

Speicher: 64 MB oder mehr (Empfohlen: 128 MB oder mehr)

Festplatte: Benötigter Festplattenspeicher für die Installation: ca. 200 MB

Anzeige: Grafikkarte mit 4 MB VRAM (kompatibel mit dem „DirectDraw“-Treiber)

- Für die Erstellung der automatischen Wiedergabe (Seite 96) ist ein Pentium III-Prozessor mit 500 MHz (oder höher) erforderlich.
- Diese Software ist mit der „DirectX“-Technologie kompatibel. „DirectX“ muss vor der Verwendung installiert werden.
- Für die Erstellung von CD-Rs ist eine separate Anwendung erforderlich.

1 Schalten Sie den Computer ein, und legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

Der Installationsbildschirm wird angezeigt.

- Sollte der USB-Treiber (Seite 86) noch nicht installiert sein, schließen Sie die Kamera erst nach der Installation der „Picture Package“-Software an den Computer an (gilt nicht für Windows XP).

2 Klicken Sie auf [Picture Package].



Der Bildschirm „Choose Setup Language“ wird angezeigt.

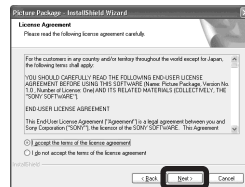
3 Wählen Sie die gewünschte Sprache aus, und klicken Sie dann auf [Next].



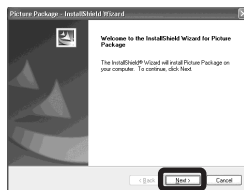
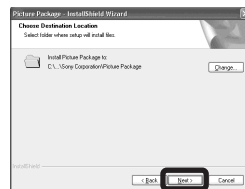
- In diesem Abschnitt werden die Bildschirme auf Englisch beschrieben.

4 Klicken Sie auf [Next].

Der Bildschirm „License Agreement“ wird angezeigt.
Lesen Sie den Lizenzvertrag sorgfältig durch. Wenn Sie die Bedingungen des Lizenzvertrags akzeptieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen „I accept the terms of the license agreement“, und klicken Sie anschließend auf [Next].



5 Klicken Sie auf [Next].



6 Klicken Sie im Bildschirm „Ready to Install the Program“ auf [Install].

Die Installation beginnt.



Folgen Sie den Anweisung im Bildschirm „Welcome to setup for Direct X“, der nach der Installation der Anwendung angezeigt wird.

7 Aktivieren Sie ggf. das Kontrollkästchen „Yes, I want to restart my computer now“, und klicken Sie dann auf [Finish].

Der Computer wird neu gestartet.



Die Verknüpfungssymbole von „Picture Package Menu“ und „Picture Package destination Folder“ werden angezeigt.

8 Nehmen Sie die CD-ROM heraus.

Kopieren von Bildern mit „Picture Package“

Schließen Sie die Kamera mit dem USB-Kabel an den Computer an.

„Picture Package“ wird automatisch gestartet, und die Bilder auf dem „Memory Stick“ werden automatisch auf den Computer kopiert. Nachdem die Bilder kopiert wurden startet „Picture Package Viewer“ automatisch, und die kopierten Bilder werden angezeigt.



- Normalerweise werden die Ordner „Picture Package“ und „Date“ innerhalb des Ordners „My Documents“ erstellt, und alle mit der Kamera aufgezeichneten Bilddateien werden in diesen Ordner kopiert.
- Wenn „Picture Package“ die Bilder nicht automatisch kopiert, starten Sie „Picture Package Menu“, und überprüfen Sie unter [Copy automatically] die Option [Settings].
- Windows XP ist so eingestellt, dass der AutoPlay-Assistent aktiviert wird. Wenn Sie den AutoPlay-Assistenten deaktivieren, brechen Sie die Aktivierung durch Auswahl von [Settings] im „Picture Package Menu“ ab.

Verwenden von „Picture Package“

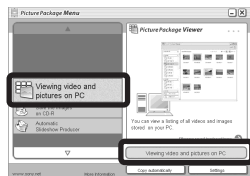
Starten Sie das „Picture Package Menu“ auf dem Desktop, um die verschiedenen Funktionen zu verwenden.

- Der Standardbildschirm hängt vom Betriebssystem ab. Über die Schaltfläche [Settings] rechts unten können Sie die Anordnung der Schaltflächen ändern.
- Weitere Informationen zur Verwendung der Software erhalten Sie, indem Sie in einem beliebigen Bildschirm auf  klicken und so die Online-Hilfe aufrufen.

Technische Unterstützung zu „Picture Package“ erhalten Sie im Pixela User Support Center. Weitere Informationen finden Sie in der beiliegenden Anleitung zur CD-ROM.

Anzeigen von Bildern auf einem Computer

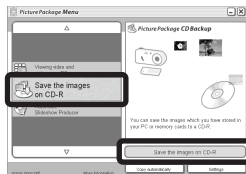
Klicken Sie links im Bildschirm auf [Viewing video and pictures on PC].
Klicken Sie rechts unten im Bildschirm auf [Viewing video and pictures on PC].



Der Bildschirm für die Anzeige der Bilder wird angezeigt.

Speichern von Bildern auf einer CD-R

Klicken Sie links im Bildschirm auf [Save the images on CD-R].
Klicken Sie rechts unten im Bildschirm auf [Save the images on CD-R].

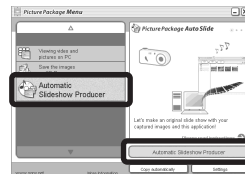


Der Bildschirm für das Speichern von Bildern auf einer CD-R wird angezeigt.

- Für das Speichern von Bildern auf einer CD-R ist ein CD-R-Laufwerk erforderlich. Weitere Informationen zu kompatiblen Laufwerken finden Sie auf der Website des Pixela User Support Center:
<http://www.ppackage.com/>

Verwenden der automatischen Wiedergabe

Klicken Sie links im Bildschirm auf [Automatic Slideshow Producer].
Klicken Sie rechts unten im Bildschirm auf [Automatic Slideshow Producer].



Der Bildschirm für die automatische Wiedergabe wird angezeigt.

Kopieren von Bildern auf den Computer – Für Macintosh-Benutzer

Empfohlene Computerumgebung

Betriebssystem: Mac OS 9.1, 9.2 oder Mac OS X (v10.0/v10.1/v10.2/v10.3)

Eines der oben angegebenen Betriebssysteme muss ab Werk installiert sein.

USB-Anschluss: Standardmäßig geliefert

- Wenn Sie zwei oder mehr USB-Geräte gleichzeitig an einen Computer anschließen, sind einige Geräte, Ihre Kamera unter Umständen eingeschlossen, nicht betriebsbereit. Dies hängt davon ab, welche USB-Geräte Sie verwenden.
- Bei Verwendung eines USB-Hubs kann einwandfreier Betrieb nicht gewährleistet werden.
- Der Betrieb ist nicht für alle oben empfohlenen Computerumgebungen gewährleistet.

USB-Modus

Es stehen zwei Modi für eine USB-Verbindung mit dem Computer zur Auswahl: [Normal] und [PTP]*. Werksseitig ist der Modus [Normal] ausgewählt. In diesem Abschnitt wird

davon ausgegangen, dass der Modus [Normal] ausgewählt ist.

* Nur mit Mac OS X kompatibel. Beim Anschluss an den Computer werden nur die Daten aus dem von der Kamera ausgewählten Ordner auf den Computer kopiert. Folgen Sie zur Auswahl des Ordners den Anweisungen auf Seite 64.

Kommunikation mit dem Computer

Wenn Sie aus dem Suspend-Modus oder dem Ruhezustand den Computerbetrieb wieder aufnehmen, wird die Kommunikation zwischen Kamera und Computer eventuell nicht sofort wiederhergestellt.

Wenn der Computer keinen USB-Anschluss besitzt

Wenn weder ein USB-Anschluss noch ein Steckplatz für einen „Memory Stick“ vorhanden ist, können Sie die Bilder mit Hilfe eines Zusatzgeräts kopieren. Einzelheiten hierzu können Sie der Website von Sony entnehmen.
<http://www.sony.net/>

1 Anschließen der Kamera an den Computer

Einzelheiten finden Sie auf Seite 87.

Entfernen des USB-Kabels, Herausnehmen des „Memory Stick“ aus der Kamera oder Ausschalten der Kamera bei bestehender USB-Verbindung

Ziehen Sie das Laufwerkssymbol oder das Symbol für den „Memory Stick“ auf das Symbol „Trash“ (Papierkorb). Entfernen Sie anschließend das USB-Kabel, nehmen Sie den „Memory Stick“ heraus, oder schalten Sie die Kamera aus.

- Wenn Sie unter Mac OS X v10.0 arbeiten, ziehen Sie das USB-Kabel usw. erst ab, nachdem Sie den Computer ausgeschaltet haben.

2 Kopieren von Bildern

- 1 Doppelklicken Sie auf das neu erstellte Symbol auf dem Desktop.
Der Inhalt des in die Kamera eingelegten „Memory Stick“ wird angezeigt.
- 2 Doppelklicken Sie auf „DCIM“.
- 3 Doppelklicken Sie auf den Ordner, in dem die zu kopierenden Bilder gespeichert sind.
- 4 Ziehen Sie die Bilddateien auf das Festplattensymbol.
Die Bilddateien werden auf die Festplatte kopiert.
Einzelheiten zu dem Speicherort der Bilder und den Dateinamen finden Sie auf Seite 91.



3 Anzeigen von Bildern auf dem Computer

- 1 Doppelklicken Sie auf das Festplattensymbol.
 - 2 Doppelklicken Sie in dem Ordner, der die kopierten Dateien enthält, auf die gewünschte Bilddatei. Die Bilddatei wird geöffnet.
- „Picture Package“ kann nicht auf einem Macintosh verwendet werden.

Verwenden von „ImageMixer VCD2“

„ImageMixer VCD2“ eignet sich nur für Macintosh-Computer (Mac OS X (v10.1.5) oder höher).

Mit der Software „ImageMixer VCD2“, die sich auf der im Lieferumfang der Kamera enthaltenen CD-ROM befindet, können Sie mit den auf dem Computer gespeicherten Bildern oder Bewegtbildern Video-CDs erstellen. Die so erstellten Bilddateien sind mit dem Dateiformat zum Erstellen von Video-CDs mit Toast von Roxio (nicht mitgeliefert) kompatibel.

- Schließen Sie vor der Installation von „ImageMixer VCD2“ alle Anwendungen, wenn Sie den Computer gerade verwenden.

Technische Unterstützung zu „ImageMixer VCD2“ erhalten Sie im Pixela User Support Center. Weitere Informationen finden Sie in der beiliegenden Anleitung zur CD-ROM.

Benötigte Computerumgebung

Betriebssystem: Mac OS X

(v10.1.5 oder höher)

Eines der oben angegebenen Betriebssysteme muss ab Werk installiert sein.

CPU: iMac, eMac, iBook, PowerBook, Power Mac G3/G4

Speicher: 128 MB oder mehr (Empfohlen: 256 MB oder mehr)

Festplatte: Benötigter Festplattenspeicher für die Installation: ca. 250 MB

Anzeige: mindestens 1.024×768 Pixel, mindestens 32.000 Farben

- QuickTime 4 oder höher muss vorinstalliert sein (empfohlen: QuickTime 5).
- Der Betrieb kann nicht für alle oben empfohlenen Computerumgebungen gewährleistet werden.

1 Installieren von „ImageMixer VCD2“

- 1 Schalten Sie den Computer ein.
 - Für die Anzeigeeinstellung sollten mindestens 1.024×768 Pixel und mindestens 32.000 Farben verwendet werden.
- 2 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
- 3 Doppelklicken Sie auf das CD-ROM-Symbol.
- 4 Kopieren Sie die Datei [IMXINST.SIT] im Ordner [MAC] auf das Festplattensymbol.
- 5 Doppelklicken Sie auf die Datei [IMXINST.SIT] in dem Zielordner.
- 6 Doppelklicken Sie auf die extrahierte Datei [ImageMixer VCD2_Install].
- 7 Geben Sie im Bildschirm mit den Benutzerinformationen den gewünschten Namen und das Kennwort ein.
Die Installation der Software beginnt.

2 Erstellen einer Video-CD

- 1 Öffnen Sie den Ordner [ImageMixer] unter [Application].
- 2 Klicken Sie auf [ImageMixer VCD2].
- 3 Klicken Sie auf [Video CD].
Der Video-CD-Modus wird gestartet.
 - Sie können keine DVD-Videos erstellen.

- 4 Wählen Sie den Ordner aus, in dem die gewünschten Bilder gespeichert sind.
 - ① Wählen Sie im linken Frame den gewünschten Ordner aus, und klicken Sie anschließend auf [Add]. Der markierte Ordner wird in das rechte Fenster verschoben.
 - ② Klicken Sie auf [Next].
- 5 Stellen Sie Menühintergrund, Schaltflächen, Titel usw. ein, und klicken Sie anschließend auf [Next]. Bestätigen Sie die von Ihnen gewählten Einstellungen.
- 6 Bestätigen Sie die Vorschau der Video-CD-Datei.
 - ① Klicken Sie im linken Fenster auf die Datei, von der Sie eine Vorschau erstellen möchten.
 - ② Klicken Sie auf [►], um die Vorschau anzuzeigen.
- 7 Klicken Sie auf [Next], und geben Sie den Datenträgernamen und das entsprechende Ziel an.
Die Vorbereitungen zum Speichern der Datei auf einer CD-R sind abgeschlossen.

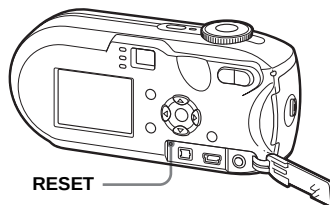
- Mit „ImageMixer VCD2“ kann nur die Image-Datei zur Speicherung auf der CD-R erstellt werden. Für die eigentliche Erstellung einer Video-CD benötigen Sie „Toast“ von Roxio (nicht mitgeliefert).

Fehlersuche/ Fehlerbehebung

Sollten Sie Probleme mit Ihrer Kamera haben, versuchen Sie zunächst folgende Lösungen.

- 1 Prüfen Sie zunächst die Punkte auf Seite 100 bis 109. **Wenn auf dem LCD-Bildschirm die Meldung „C:□□:□□“ angezeigt wird, wird gerade die Selbstdiagnose ausgeführt. Siehe Seite 112.**

- 2 Funktioniert die Kamera anschließend immer noch nicht ordnungsgemäß, drücken Sie die Taste RESET, die sich in der Buchsenabdeckung befindet, und schalten Sie dann die Kamera erneut ein. (Dadurch werden die Datums- und Uhrzeiteinstellungen usw. gelöscht.)



- 3 Kann das aufgetretene Problem auch auf diese Weise nicht behoben werden, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder an den autorisierten Sony-Kundendienst vor Ort.

Akku und Energieversorgung

Symptom	Ursache	Lösung
Die Anzeige der Akkurestzeit ist fehlerhaft. Oder: Es wird ausreichend Akkurestzeit angezeigt, aber trotzdem ist der Akku nach kurzer Zeit leer.	• Sie haben die Kamera an einem Ort mit sehr niedrigen Temperaturen verwendet. • Die Akkus sind entladen. • Die Kontakte des Akkus oder die Anschlüsse im Akku-/„Memory Stick“-Fachdeckel sind verschmutzt. • Die Nickel-Metallhydrid-Akkus weisen den so genannten „Memory-Effekt“ (Seite 12) auf. • Die Angaben zur verbleibenden Akkuzeit sind nicht korrekt. • Die Akkus sind defekt (Seite 122).	→ Siehe Seite 122. → Legen Sie geladene Akkus ein (Seite 11). → Wischen Sie die Verschmutzung mit einem trockenen Tuch ab (Seite 12). → Um den Memory-Effekt wieder aufzuheben, verwenden Sie die Akkus, bis sie vollständig leer sind, bevor Sie sie erneut aufladen. → Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 12). → Tauschen Sie die Akkus durch neue aus.
Die Akkus entladen zu schnell.	• Sie haben die Kamera an einem Ort mit sehr niedrigen Temperaturen verwendet. • Die Akkus sind nicht richtig aufgeladen. • Die Akkus sind defekt (Seite 122).	→ Siehe Seite 122. → Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 11). → Tauschen Sie die Akkus durch neue aus.

Symptom	Ursache	Lösung
Die Kamera lässt sich nicht einschalten.	- Die Akkus sind nicht ordnungsgemäß eingelegt. - Das Netzteil (nicht mitgeliefert) ist nicht angeschlossen. - Die Akkus sind entladen. - Die Akkus sind defekt (Seite 122).	→ Legen Sie die Akkus ordnungsgemäß ein (Seite 13). → Schließen Sie das Netzteil richtig an die Kamera an (Seite 16). → Legen Sie geladene Akkus ein (Seite 11). → Tauschen Sie die Akkus durch neue aus.
Die Kamera schaltet sich plötzlich aus.	- Wenn Sie an der eingeschalteten Kamera ca. drei Minuten lang keine Bedienvorgänge ausführen, wird die Kamera automatisch ausgeschaltet, um den Akku zu schonen (Seite 17). - Die Akkus sind entladen.	→ Schalten Sie die Kamera wieder ein (Seite 17). → Legen Sie geladene Akkus ein (Seite 11).

Aufnahmen von Standbildern/Bewegtbildern

Symptom	Ursache	Lösung
Der LCD-Bildschirm wird nicht eingeschaltet, wenn die Kamera eingeschaltet wird.	Nach der letzten Verwendung der Kamera wurde die Kamera ausgeschaltet, als der LCD-Bildschirm ausgeschaltet war.	→ Schalten Sie den LCD-Bildschirm ein (Seite 33).
Das Motiv ist auf dem LCD-Bildschirm nicht sichtbar.	Das Betriebsartenrad ist auf  oder SET UP gestellt.	→ Nehmen Sie eine andere Einstellung als  oder SET UP vor (Seite 25 und 80).
Während der Aufnahme eines Bewegtbildes wird das aufgenommene Bild nicht auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.	Es wurde die Bildgröße [640 (Fein)] ausgewählt, während das A/V-Verbindungskabel an die A/V OUT (MONO)-Buchse angeschlossen war.	→ Ziehen Sie das A/V-Verbindungskabel ab. → Wählen Sie für die Bildgröße eine beliebige Einstellung mit Ausnahme von [640 (Fein)] aus.
Das Bild ist nicht fokussiert.	- Der Abstand zum Motiv ist zu gering. - Während der Aufnahme von Standbildern wurde das Betriebsartenrad auf  oder  gestellt. - Die Vorabfokussentfernung wurde eingestellt.	→ Aktivieren Sie den Makro-Aufnahmemodus. Achten Sie darauf, dass die Entfernung zwischen Motiv und Objektiv größer ist als die Mindestentfernung für Aufnahmen (Seite 29). → Wählen Sie eine andere Einstellung als  oder  (Seite 37). → Setzen Sie die Kamera in den Autofokus-Modus (Seite 52).
Der Zoom funktioniert nicht.	Während der Aufnahme von Bewegtbildern können Sie den Zoomfaktor nicht ändern.	—

Symptom	Ursache	Lösung
Der Präzisions-Digitalzoom funktioniert nicht.	• [Digitalzoom] wurde in den SET UP-Einstellungen auf [Smart] oder [Aus] gestellt. • Diese Funktion steht bei der Aufnahme von Bewegungsbildern nicht zur Verfügung.	→ Setzen Sie [Digitalzoom] auf [Präzision] (Seite 27, 47 und 118). —
Der Smart-Zoom funktioniert nicht.	• [Digitalzoom] wurde in den SET UP-Einstellungen auf [Präzision] oder [Aus] gestellt. • Das Bildformat wurde auf [5M] (DSC-P93), [4M] (DSC-P73) oder [3:2] gestellt. • Sie nehmen im Multi Burst-Modus auf. • Diese Funktion steht bei der Aufnahme von Bewegungsbildern nicht zur Verfügung.	→ Setzen Sie [Digitalzoom] auf [Smart] (Seite 27, 47 und 118). → Wählen Sie für das Bildformat eine beliebige Einstellung mit Ausnahme von [5M] (DSC-P93), [4M] (DSC-P73) und [3:2] aus (Seite 22 und 27). → Der Smart-Zoom kann im Multi Burst-Modus nicht verwendet werden (Seite 27 und 62). —
Das Bild ist zu dunkel.	• Sie nehmen ein Motiv mit einer dahinterliegenden Lichtquelle auf. • Die Helligkeit des LCD-Bildschirms ist zu niedrig eingestellt.	→ Wählen Sie den Messmodus aus (Seite 58). → Stellen Sie die Belichtung ein (Seite 56). → Stellen Sie die Helligkeit der LCD-Beleuchtung ein (Seite 47 und 119).
Das Bild ist zu hell.	• Sie nehmen ein Motiv unter einem Spotlicht in einer dunklen Umgebung auf, zum Beispiel auf einer Bühne. • Die Helligkeit des LCD-Bildschirms ist zu hoch eingestellt.	→ Stellen Sie die Belichtung ein (Seite 56). → Stellen Sie die Helligkeit der LCD-Beleuchtung ein (Seite 47 und 119).
Wenn Sie den LCD-Bildschirm an einem sehr dunklen Ort betrachten, sind möglicherweise Bildstörungen sichtbar.	• Die Kamera erhöht die Helligkeit des LCD-Bildschirms vorübergehend, so dass Sie das angezeigte Bild auch dann überprüfen können, wenn Sie die Kamera an einem dunklen Ort verwenden.	→ Die veränderte Helligkeit hat jedoch keinerlei Auswirkung auf das aufgenommene Bild.
Das Bild ist monochrom (schwarzweiß).	• [PFX] (Bildeffekt) ist auf [S/W] gestellt.	→ Deaktivieren Sie den Modus (Seite 63).
Bei der Aufnahme eines sehr hellen Motivs sind vertikale Streifen zu sehen.	• Das Bild sieht verschmiert aus.	→ Hierbei handelt es sich um keine Funktionsstörung.

Symptom	Ursache	Lösung
Sie können keine Bilder aufnehmen.	• Es ist kein „Memory Stick“ eingelegt. • Die Kapazität des „Memory Stick“ reicht nicht aus. • Der Überschreibeschutzschalter am „Memory Stick“ ist auf LOCK gesetzt. • Während der Blitz geladen wird, sind keine Aufnahmen möglich. • Das Betriebsartenrad wurde für die Aufnahme eines Standbildes auf oder SET UP gestellt. • Das Betriebsartenrad wurde für die Aufnahme eines Bewegtbildes nicht auf gestellt. • Das Bildformat wurde für die Aufnahme eines Bewegtbildes auf [640 (Fein)] gestellt.	→ Legen Sie einen „Memory Stick“ ein (Seite 21). → Löschen Sie die auf dem „Memory Stick“ gespeicherten Bilder (Seite 42). → Tauschen Sie den „Memory Stick“ aus. → Schieben Sie den Schalter in die Position, in der Aufnahmen möglich sind (Seite 121). — → Stellen Sie das Betriebsartenrad auf eine beliebige Position mit Ausnahme von oder SET UP (Seite 25). → Stellen Sie das Betriebsartenrad auf (Seite 80). → Verwenden Sie einen „Memory Stick PRO“ (Seite 80 und 121). → Wählen Sie für die Bildgröße eine beliebige Einstellung mit Ausnahme von [640 (Fein)] aus.
Die Aufnahme dauert sehr lange.	• Die Funktion „NR langsame Verschlusszeit“ wurde aktiviert.	→ Siehe Seite 37.
Sie können keine Bilder mit dem Blitz aufnehmen.	• Das Betriebsartenrad ist auf , oder gestellt. • Der Blitz ist auf (Kein Blitz) gestellt. • Während der Aufnahme von Standbildern wurde das Betriebsartenrad auf oder gestellt. • Die Kamera befindet sich im Burst- oder Multi Burst-Modus.	→ Stellen Sie das Betriebsartenrad auf eine beliebige Position mit Ausnahme von , oder (Seite 25 und 37). → Stellen Sie den Blitz auf „Auto“ (Keine Anzeige), (Erzwungener Blitz) oder (Verlangsamter Auslöser) (Seite 31). → Wählen Sie den Blitz-Modus (Erzwungener Blitz) aus (Seite 37). → Deaktivieren Sie den Serie- oder Multi Burst-Modus.
Aufnahmen im Serien-Modus sind nicht möglich.	• Die Kapazität des „Memory Stick“ reicht nicht aus. • Die Kamera kann nur ein Bild aufnehmen, da der Akkuladezustand nicht ausreicht.	→ Löschen Sie nicht mehr benötigte Bilder (Seiten 42, 82). → Legen Sie geladene Akkus ein (Seite 11).
Der Makromodus kann nicht verwendet werden.	• Während der Aufnahme von Standbildern wurde das Betriebsartenrad auf , oder gestellt.	→ Wählen Sie eine andere Einstellung als , oder (Seite 37).
Das Motiv hat rote Augen.	—	→ Setzen Sie [Rotaugen-Reduz] auf [Ein] (Seite 32).

Symptom	Ursache	Lösung
Datum und Uhrzeit werden nicht ordnungsgemäß aufgezeichnet.	• Datum und Uhrzeit sind nicht richtig eingestellt.	→ Stellen Sie Datum und Uhrzeit richtig ein (Seite 18).
Der Blendenwert und die Verschlusszeit blinken, wenn Sie den Auslöser halb durchgedrückt halten.	• Die Belichtung ist nicht richtig eingestellt.	→ Stellen Sie die Belichtung ein (Seite 56).
Auf dem Sucher wird ein Muster angezeigt.	• Dies liegt an der Struktur des Suchers.	→ Hierbei handelt es sich um keine Funktionsstörung.

Anzeigen von Bildern

Symptom	Ursache	Lösung
Das Bild kann nicht wiedergegeben werden.	• Das Betriebsartenrad ist nicht auf  gestellt. • Sie haben den Ordner- oder Dateinamen auf dem Computer geändert. • Sie können das Bild nicht auf der Kamera wiedergeben, wenn es auf dem Computer bearbeitet wurde. • Die Kamera befindet sich im USB-Modus.	→ Stellen Sie das Betriebsartenrad auf  (Seite 38). → Siehe Seite 93. — → Unterbrechen Sie die USB-Verbindung (Seite 88).
Nach der Wiedergabe erscheint das Bild grobkörnig.	• Das Bild erscheint im ersten Moment für eine Bearbeitung nicht scharf genug.	→ Hierbei handelt es sich um keine Funktionsstörung.
Die Bilder lassen sich nicht auf einem Fernsehgerät wiedergeben.	• Die Einstellung [Videoausgang] der Kamera unter SET UP ist nicht korrekt. • Die Verbindung ist nicht richtig hergestellt.	→ Stellen Sie [Videoausgang] auf [NTSC] oder [PAL] ein (Seite 47 und 119). → Prüfen Sie die Verbindung (Seite 40).
Die Bilder lassen sich nicht auf einem Computer wiedergeben.	—	→ Siehe Seite 105.

Löschen/Bearbeiten von Bildern

Symptom	Ursache	Lösung
Die Kamera kann ein Bild nicht löschen.	• Das Bild ist geschützt. • Der Überschreibschutzschalter am „Memory Stick“ ist auf LOCK gesetzt.	→ Heben Sie den Schutz auf (Seite 69). → Schieben Sie den Schalter in die Position, in der Aufnahmen möglich sind (Seite 121).
Sie haben das Bild versehentlich gelöscht.	• Ein gelöscht Bild lässt sich nicht wiederherstellen.	→ Durch das Schützen von Bildern kann ein unbeabsichtigtes Löschen der Bilder vermieden werden (Seite 69). → Der Überschreibschutzschalter am „Memory Stick“ verhindert ein versehentliches Löschen der Bilder (Seite 121).
Die Funktion zur Änderung des Formats funktioniert nicht.	• Sie können die Größe von Bewegtbildern und Multi Burst-Bildern nicht ändern.	—
Sie können kein Drucksymbol (DPOF) zuweisen.	• Drucksymbole (DPOF) können nicht bei Bewegtbildern verwendet werden.	—
Sie können ein Bild nicht schneiden.	• Das Bewegtbild ist zu kurz zum Schneiden. • Geschützte Bewegtbilder können nicht geschnitten werden. • Standbilder können nicht geschnitten werden.	— → Heben Sie den Schutz auf (Seite 69). —

Computer

Symptom	Ursache	Lösung
Sie wissen nicht, ob Sie Ihre Kamera mit dem vorhandenen Betriebssystem verwenden können.	—	→ Weitere Informationen finden Sie unter „Empfohlene Computerumgebung“ (Seite 85 und 97).
Der USB-Treiber lässt sich nicht installieren.	—	→ Melden Sie sich unter Windows 2000 als Administrator an (Seite 85).

Symptom	Ursache	Lösung
Der Computer erkennt die Kamera nicht.	• Die Kamera ist ausgeschaltet. • Der Akkuladestand ist nicht ausreichend. • Sie verwenden nicht das mitgelieferte USB-Kabel. • Das USB-Kabel ist nicht richtig angeschlossen. • [USB-Anschluss] wurde nicht auf [Normal] gestellt. Diese Einstellung ist über die SET UP-Einstellungen vorzunehmen. • Die USB-Anschlüsse am Computer sind neben Tastatur oder Maus noch mit anderen Geräten belegt. • Die Kamera ist nicht direkt mit dem Computer verbunden. • Der USB-Treiber ist nicht installiert. • Ihr Computer erkennt das Gerät nicht richtig, weil Sie Kamera und Computer mit dem USB-Kabel verbunden haben, bevor Sie den „USB Driver“ von der mitgelieferten CD-ROM installiert haben.	→ Schalten Sie die Kamera ein (Seite 17). → Verwenden Sie das Netzteil (nicht mitgeliefert) (Seite 16). → Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Kabel (Seite 87). → Lösen Sie das USB-Kabel, und schließen Sie es wieder richtig an. Vergewissern Sie sich, dass auf dem LCD-Bildschirm „USB-Mode“ angezeigt wird (Seite 87). → Stellen Sie die Option auf [Normal] (Seite 119). → Lösen Sie alle USB-Kabel, mit Ausnahme der Kabel für Tastatur und Maus (Seite 85). → Schließen Sie die Kamera direkt an den Computer an, und verwenden Sie dabei keinen USB-Hub (Seite 85). → Installieren Sie den USB-Treiber (Seite 86). → Löschen Sie das fehlerhaft erkannte Gerät vom Computer, und installieren Sie dann den USB-Treiber (Seite 86, 89).
Sie können keine Bilder kopieren.	• Die Kamera ist nicht richtig mit dem Computer verbunden. • Der auszuführende Kopiervorgang hängt vom verwendeten Betriebssystem ab. • Die Bilder wurden mit einem „Memory Stick“ aufgenommen, der mit dem Computer formatiert wurde.	→ Schließen Sie Kamera und Computer richtig an (Seite 87). → Führen Sie das dem Betriebssystem entsprechende Kopiervorgehen aus (Seite 88, 89, 97). → Verwenden Sie einen „Memory Stick“, der mit der Kamera formatiert wurde.
Nach Erstellung einer USB-Verbindung wird „Picture Package“ nicht automatisch gestartet.	— —	→ Wählen Sie „Picture Package Menu“, und überprüfen Sie die Option [Settings]. → Stellen Sie eine USB-Verbindung her, wenn der Computer eingeschaltet ist.
Das Bild lässt sich nicht auf einem Computer wiedergeben.	— —	→ Wenn Sie mit „Picture Package“ arbeiten, rufen Sie rechts oben im Bildschirm die Hilfe auf. → Wenden Sie sich an den Computer- oder Softwarehersteller.

Symptom	Ursache	Lösung
Bild und Ton sind gestört, wenn Sie ein Bewegtbild auf einem Computer wiedergeben.	• Sie geben das Bewegtbild direkt vom „Memory Stick“ aus wieder.	→ Kopieren Sie das Bewegtbild auf die Festplatte des Computers, und geben Sie die Bewegtbilddatei dann von der Festplatte aus wieder (Seite 88, 95 und 97).
Sie können ein Bild nicht drucken.	—	→ Prüfen Sie die Druckereinstellungen.
Auf den Computer kopierte Bilder können nicht auf der Kamera wiedergegeben werden.	• Die Bilder wurden in einen falschen Ordner kopiert.	→ Kopieren Sie die Bilder in einen verfügbaren Ordner, wie z.B. „101MSDCF“ (Seite 91).

„Memory Stick“

Symptom	Ursache	Lösung
Sie können keinen „Memory Stick“ einlegen.	• Sie haben ihn umgekehrt eingelegt.	→ Legen Sie ihn richtig ein (Seite 21).
Sie können nicht auf dem „Memory Stick“ aufnehmen.	• Der Überschreibschutzschalter am „Memory Stick“ ist auf LOCK gesetzt. • Der „Memory Stick“ ist voll. • Das Bildformat wurde für die Aufnahme eines Bewegtbildes auf [640 (Fein)] gestellt.	→ Schieben Sie den Schalter in die Position, in der Aufnahmen möglich sind (Seite 121). → Löschen Sie nicht mehr benötigte Bilder (Seite 42 und 82). → Verwenden Sie einen „Memory Stick PRO“ (Seite 80 und 121). → Wählen Sie für die Bildgröße eine beliebige Einstellung mit Ausnahme von [640 (Fein)] aus.
Sie können den „Memory Stick“ nicht formatieren.	• Der Überschreibschutzschalter am „Memory Stick“ ist auf LOCK gesetzt.	→ Schieben Sie den Schalter in die Position, in der Aufnahmen möglich sind (Seite 121).
Sie haben einen „Memory Stick“ versehentlich formatiert.	• Alle Daten auf dem „Memory Stick“ werden bei der Formatierung gelöscht. Sie können nicht wiederhergestellt werden.	→ Sie sollten den Überschreibschutzschalter am „Memory Stick“ in die Position LOCK setzen, um versehentliches Löschen zu verhindern (Seite 121).

PictBridge -kompatibler Drucker

Symptom	Ursache	Lösung
Es kann keine Verbindung hergestellt werden.	• Der Drucker ist nicht mit dem PictBridge-Standard kompatibel. • Der Drucker ist nicht für die Verbindung mit der Kamera eingerichtet. • [USB-Anschluss] wurde nicht auf [PictBridge] gestellt. Diese Einstellung ist über die SET UP-Einstellungen vorzunehmen. • Unter bestimmten Umständen ist die Verbindung möglicherweise nicht hergestellt worden.	→ Wenden Sie sich an den Hersteller des Druckers. → Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet und an die Kamera angeschlossen ist. → Stellen Sie die Option auf [PictBridge] (Seite 119). → Ziehen Sie das USB-Kabel ab, und schließen Sie es dann erneut an. Bei einer Fehlermeldung am Drucker finden Sie weitere Informationen in der Bedienungsanleitung zum Drucker.
Sie können keine Bilder drucken.	• Die Kamera ist nicht an den Drucker angeschlossen. • Der Drucker ist nicht eingeschaltet. • Wenn Sie während des Druckvorgangs [Beenden] wählen, kann der Druckauftrag je nach Drucker möglicherweise nicht fortgesetzt werden. • Bewegtbilder können nicht gedruckt werden. • Bilder, die auf einem Computer bearbeitet oder mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden, können möglicherweise nicht gedruckt werden.	→ Überprüfen Sie, ob die Kamera über das USB-Kabel ordnungsgemäß mit dem Drucker verbunden ist. → Schalten Sie den Drucker ein. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zum entsprechenden Gerät. → Ziehen Sie das USB-Kabel ab, und schließen Sie es dann erneut an. Wenn Sie auch weiterhin nicht drucken können, ziehen Sie das USB-Kabel ab, schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein, und schließen Sie das USB-Kabel dann wieder an. — —
Der Druckauftrag wird abgebrochen.	• Sie haben das USB-Kabel abgezogen, bevor das Symbol  (USB-Kabel nicht abziehen) ausgeblendet wurde.	—
Das Einfügen des Datums oder das Drucken von Bildern im Index-Modus ist nicht möglich.	• Der Drucker unterstützt diese Funktionen nicht. • Das Einfügen des Datums im Index-Modus wird nicht von allen Druckern unterstützt.	→ Wenden Sie sich an den Hersteller des Druckers, um zu erfahren, ob der verwendete Drucker diese Funktion unterstützt. → Wenden Sie sich an den Hersteller des Druckers.
“---- -- --” wird auf dem Ausdruck anstelle des Datums gedruckt.	• Das Aufnahmedatum der Daten ist auf dem Bild nicht enthalten.	→ Bilder, für die kein Aufnahmedatum verfügbar ist, können nicht mit eingefügtem Datum gedruckt werden. Stellen Sie [Datum] auf [Aus], und drucken Sie das Bild.

Sonstiges

Symptom	Ursache	Lösung
Die Kamera funktioniert nicht, es können keine Funktionen ausgeführt werden.	- Der Akku ist fast oder ganz leer (Die Anzeige  blinkt). - Das Netzteil (nicht mitgeliefert) ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	→ Laden Sie die Akkus auf (Seite 11). → Schließen Sie das Netzteil ordnungsgemäß an die DC IN-Buchse der Kamera und an eine Wandsteckdose an (Seite 16).
Die Kamera ist eingeschaltet, funktioniert aber nicht.	Das interne System funktioniert nicht richtig.	→ Unterbrechen Sie die Stromzufuhr, legen Sie den Akku nach einer Minute wieder ein, und schalten Sie die Kamera ein. Falls dies keine Abhilfe schafft, drücken Sie mit einem spitzen Gegenstand die RESET-Taste im Inneren der Buchsenabdeckung, und schalten Sie die Kamera dann erneut ein. (Dadurch werden die Datums- und Uhrzeiteinstellungen usw. gelöscht.)
Die Anzeige auf dem LCD-Bildschirm lässt sich nicht erkennen.	—	→ Prüfen Sie die Anzeige (Seite 126 bis 129).
Das Objektiv ist beschlagen.	Es hat sich Kondenswasser gebildet.	→ Schalten Sie die Kamera aus, und lassen Sie sie ca. eine Stunde lang liegen, und nehmen Sie sie dann wieder in Betrieb (Seite 120).
Bei längerem Betrieb wird die Kamera sehr warm.	—	→ Hierbei handelt es sich um keine Funktionsstörung.
Beim Ausschalten der Kamera bewegt sich das Objektiv nicht.	Die Akkus sind entladen.	→ Tauschen Sie die Akkus gegen vollständig geladene Akkus aus, oder verwenden Sie das Netzteil (nicht mitgeliefert) (Seite 11, 13, 16).

Warnungen und Fehlermeldungen

Auf dem LCD-Bildschirm werden folgende Meldungen angezeigt.

Meldung	Bedeutung/Abhilfemaßnahme
Kein Memory Stick	• Legen Sie einen „Memory Stick“ ein (Seite 21).
Systemfehler	• Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein (Seite 17).
Memory Stick-Fehler	• Der eingelegte „Memory Stick“ kann nicht für diese Kamera verwendet werden (Seite 121). • Der „Memory Stick“ ist beschädigt, oder die Kontakte am „Memory Stick“ sind verschmutzt. • Legen Sie den „Memory Stick“ richtig ein (Seite 21).
Memory Stick-Typenfehler	• Der eingelegte „Memory Stick“ kann nicht für diese Kamera verwendet werden (Seite 121).
Nur-lese-Speicher	• Es ist nicht möglich, Bilder mit dieser Kamera auf den „Memory Stick“ aufzunehmen bzw. davon zu löschen.
Memory Stick gesperrt	• Der Überschreibschutzschalter am „Memory Stick“ ist auf LOCK gesetzt. Schieben Sie den Schalter in die Position, in der Aufnahmen möglich sind (Seite 121).
Kein Speicherplatz	• Die Kapazität des „Memory Stick“ reicht nicht aus. Sie können keine Bilder aufnehmen. Löschen Sie nicht mehr benötigte Bilder oder Daten (Seite 42 und 82).
Formatierfehler	• Das Formatieren des „Memory Stick“ ist fehlgeschlagen. Formatieren Sie den „Memory Stick“ erneut (Seite 44).
	• Der Akku ist fast oder ganz leer. Laden Sie die Akkus auf (Seite 11). Je nach den Betriebsbedingungen oder dem verwendeten Akkutyp blinkt die Anzeige manchmal auch dann, wenn noch 5 oder 10 Minuten Akkurestzeit zur Verfügung stehen.
Ordnerfehler	• Es ist bereits ein Ordner auf dem „Memory Stick“ vorhanden, dessen erste drei Zahlen identisch sind. (Zum Beispiel: 123MSDCF und 123ABCDE). Wählen Sie einen anderen Ordner aus, oder erstellen Sie einen neuen Ordner.
Keine weiteren Ordner	• Auf dem „Memory Stick“ befindet sich ein Ordner, dessen Name mit den drei Ziffern „999“ beginnt. Sie können keine weiteren Ordner erstellen.
Aufzeichnung unmöglich	• Sie haben versucht, einen Ordner auszuwählen, der auf Ihrer Kamera nur zur Anzeige verfügbar ist. Wählen Sie einen anderen Ordner aus (Seite 49).
	• Aufnahmen, die unter unzureichenden Lichtbedingungen gemacht werden, können verwackeln. Verwenden Sie den Blitz, montieren Sie die Kamera auf einem Stativ, oder stabilisieren Sie die Kamera anderweitig.

Meldung	Bedeutung/Abhilfemaßnahme
640 (Fein) ist nicht verfügbar	Das Bewegtbildformat [640 (Fein)] kann nur mit einem „Memory Stick PRO“ verwendet werden. Legen Sie einen „Memory Stick PRO“ ein, oder wählen Sie für die Bildgröße eine beliebige Einstellung mit Ausnahme von [640 (Fein)] aus (Seite 80).
Dateifehler	Während der Bildwiedergabe ist ein Fehler aufgetreten.
Datei schützen	Das Bild ist geschützt und kann nicht gelöscht werden. Heben Sie den Bildschutz auf (Seite 69).
Bildgröße zu groß	Sie geben ein Bild in einem Format wieder, das auf dieser Kamera nicht wiedergegeben werden kann.
Keine Datei im Ordner	In diesem Ordner wurden keine Bilder aufgenommen.
Unterteilen unmöglich	- Das Bewegtbild ist nicht lang genug, um geteilt werden zu können. - Bei der Datei handelt es sich nicht um ein Bewegtbild.
Unzulässige Bedienung	Sie geben eine Datei wieder, die auf einem anderen Gerät als der Kamera erstellt wurde.
Kamera Aus-/Einschalten	Ein Problem mit dem Objektiv hat einen Fehler verursacht.
Druckerverbindung aktivieren	- Die Einstellung [USB-Anschluss] wurde auf [PictBridge] gestellt, die Kamera ist jedoch an ein Gerät angeschlossen, das nicht PictBridge-kompatibel ist. Überprüfen Sie das Gerät. - Unter bestimmten Umständen ist die Verbindung möglicherweise nicht hergestellt worden. Ziehen Sie das USB-Kabel ab, und schließen Sie es dann erneut an. Bei einer Fehlermeldung am Drucker finden Sie weitere Informationen in der Bedienungsanleitung zum Drucker.
Mit Gerät  verbinden	Sie haben versucht, Bilder zu drucken, bevor die Verbindung zum Drucker hergestellt wurde. Stellen Sie eine Verbindung mit einem PictBridge-kompatiblen Drucker her.
Kein druckbares Bild	- Sie haben versucht, ein [DPOF-Bild] zu drucken, ohne das Symbol  zu überprüfen. - Sie haben versucht, die Funktion [Alle im Ordner] auszuführen, während ein Ordner ausgewählt war, in dem nur Bewegtbilder gespeichert sind. Bewegtbilder können nicht gedruckt werden.
Drucker belegt	Da der Drucker belegt ist, können keine Anforderungen bearbeitet werden. Überprüfen Sie den Drucker.
Papierfehler	Es ist ein Papierfehler („Kein Papier“, „Papierstau“ usw.) aufgetreten. Überprüfen Sie den Drucker.
Tintenversorgungsfehler	Es ist ein Tintenversorgungsfehler aufgetreten. Überprüfen Sie den Drucker.
Druckerfehler	Der Kamera wurde ein Druckerfehler gemeldet. Überprüfen Sie den Drucker oder stellen Sie sicher, dass das zu druckende Bild nicht beschädigt ist.
	Die Datenübertragung zum Drucker ist möglicherweise noch nicht abgeschlossen. Ziehen Sie das USB-Kabel nicht ab.

Anzahl der speicherbaren Bilder/ Aufnahmezeit

Die Anzahl der speicherbaren Bilder und die Aufnahmezeit hängen von der Kapazität des „Memory Stick“, der Bildgröße und der Bildqualität ab. Berücksichtigen Sie bei der Auswahl eines „Memory Stick“ die folgenden Tabellen.

- Die Anzahl der Bilder ist in der Reihenfolge Fein (Standard) aufgeführt.
- Die Anzahl der speicherbaren Bilder und die Aufnahmezeit hängen von den Aufnahmebedingungen ab.
- Die normalen Aufnahmezeiten und die Anzahl der speicherbaren Bilder finden Sie auf Seite 24.
- Wenn die verbleibende Anzahl aufnehmbarer Bilder 9999 übersteigt, wird „>9999“ angezeigt.

Multi Burst

(Einheit: Bilder)

	16MB	32MB	64MB	128MB	MSX-256	MSX-512	MSX-1G
1M	24 (46)	50 (93)	101(187)	202 (376)	357 (649)	726 (1320)	1482 (2694)

Bewegtbild

	16MB	32MB	64MB	128MB	MSX-256	MSX-512	MSX-1G
640 (Fein)	—	—	—	—	00:02:57	00:06:02	00:12:20
640 (Standard)	00:00:42	00:01:27	00:02:56	00:05:54	00:10:42	00:21:47	00:44:27
160	00:11:12	00:22:42	00:45:39	01:31:33	02:51:21	05:47:05	11:44:22

Die Zahlen geben die Aufnahmedauer an. (Beispiel: „01:31:33“ bedeutet „1 Stunde, 31 Minuten, 33 Sekunden“.

- Es stehen folgende Größen zur Verfügung:
640 (Fein): 640×480
640 (Standard): 640×480
160: 160×112

Menüoptionen

Die Menüoptionen, die geändert werden können, variieren je nach Position des Betriebsartenrads oder Einstellung der Kamera. Standardeinstellungen sind mit ■ gekennzeichnet.

Wenn das Betriebsartenrad auf gestellt ist

Option	Einstellung	Beschreibung
Mode (AUFN-Modus)	Multi Burst Serie ■Normal	– Nimmt nacheinander 16 Einzelbilder innerhalb eines Standbildes auf (Seite 62). – Nimmt aufeinander folgende Bilder auf (Seite 61). – Nimmt ein Bild im normalen Aufnahmemodus auf.

Wenn das Betriebsartenrad auf P oder M gestellt ist

Option	Einstellung	Beschreibung
 (EV) ¹⁾	+2.0EV / +1.7EV / +1.3EV / +1.0EV / +0.7EV / +0.3EV / ■0EV / – 0.3EV / – 0.7EV / – 1.0EV / – 1.3EV / – 1.7EV / – 2.0EV	Stellt die Belichtung ein (Seite 56).
 (Fokus)	∞ / 7.0m / 3.0m / 1.0m / 0.5m / Center-AF / ■Multi-AF	Wählt die Autofokus-Methode aus (Seite 50) oder stellt die Vorabfokussentfernung ein (Seite 52).
 (Messmodus)	Spot / ■Multi	Stimmt die Belichtung auf das Motiv ab, das Sie aufnehmen (Seite 58). Legt den Messbereich fest.
WB (Weißabgl)	 /  /  /  / ■Auto	Legt den Weißabgleich fest (Seite 59).

¹⁾ Wenn das Betriebsartenrad auf M gestellt ist, wird diese Option nicht angezeigt.

Option	Einstellung	Beschreibung
ISO (ISO)	400 / 200 / 100 / ■Auto	Wählt die ISO-Empfindlichkeit aus. Bei der Aufnahme in dunkler Umgebung oder bei der Aufnahme eines sich schnell bewegenden Motivs sollten Sie eine hohe Einstellung verwenden. Verwenden Sie eine niedrige Einstellung, wenn Sie Bilder in hoher Qualität aufnehmen möchten. • Je höher die gewählte Einstellung, desto stärker wird das Bildrauschen.
 (Bildqualität)	■Fein / Standard	Nimmt Bilder mit hoher Bildqualität auf. / Nimmt Standbilder mit normaler Bildqualität auf (Seite 47).
Mode (AUFN-Modus)	Multi Burst Serie ■Normal	– Nimmt nacheinander 16 Einzelbilder innerhalb eines Standbildes auf (Seite 62). – Nimmt aufeinander folgende Bilder auf (Seite 61). – Nimmt ein Bild im normalen Aufnahmemodus auf.
 (Intervall)	1/7.5 / 1/15 / ■1/30	Wählt das Auslöseintervall zwischen den einzelnen Multi Burst-Bildern aus (nur wenn [Mode] (AUFN-Modus) auf [Multi Burst] (Seite 62) gestellt ist).
 (Blitzstufe)	+ / ■Normal / –	Wählt die Blitzintensität aus (Seite 60).
PFX (Bildeffekt)	S/W / Sepia / ■Aus	Stellt die Bildspezialeffekte ein (Seite 63).
 (Sättigung)	+ / ■Normal / –	Passt die Sättigung des Bildes an. Das Symbol  wird angezeigt (außer bei der Einstellung „Normal“).
 (Kontrast)	+ / ■Normal / –	Passt den Bildkontrast an. Das Symbol  wird angezeigt (außer bei der Einstellung „Normal“).
 (Konturen)	+ / ■Normal / –	Stellt die Bildschärfe ein. Das Symbol  wird angezeigt (außer bei der Einstellung „Normal“).

Wenn das Betriebsartenrad auf , , , , oder gestellt ist

Option	Einstellung	Beschreibung
(EV)	+2.0EV / +1.7EV / +1.3EV / +1.0EV / +0.7EV / +0.3EV / 0EV / - 0.3EV / - 0.7EV / - 1.0EV / - 1.3EV / - 1.7EV / - 2.0EV	Stellt die Belichtung ein (Seite 56).
(Fokus) ¹⁾	∞ / 7.0m / 3.0m / 1.0m / 0.5m / Center-AF / Multi-AF	Wählt die Autofokus-Methode aus (Seite 50) oder stellt die Vorabfokussentfernung ein (Seite 52).
(Messmodus)	Spot / Multi	Stimmt die Belichtung auf das Motiv ab, das Sie aufnehmen (Seite 58). Legt den Messbereich fest.
WB (Weissabgl) ¹⁾	/ / / / Auto	Legt den Weißabgleich fest (Seite 59).
ISO (ISO)	Auto	[Auto] wird automatisch ausgewählt.
(Bildqualität)	Fein / Standard	Nimmt Bilder mit hoher Bildqualität auf. / Nimmt Standbilder mit normaler Bildqualität auf (Seite 47).
Mode (AUFN-Modus) ¹⁾	Multi Burst Serie Normal	- Nimmt nacheinander 16 Einzelbilder innerhalb eines Standbildes auf (Seite 62). - Nimmt aufeinander folgende Bilder auf (Seite 61). - Nimmt ein Bild im normalen Aufnahmemodus auf.
(Intervall) ²⁾	1/7.5 / 1/15 / 1/30	Wählt das Auslöseintervall zwischen den einzelnen Multi Burst-Bildern aus (nur wenn [Mode] (AUFN-Modus) auf [Multi Burst] (Seite 62) gestellt ist).
± (Blitzstufe) ³⁾	+ / Normal / -	Wählt die Blitzintensität aus (Seite 60).
PFX (Bildeffekt)	S/W / Sepia / Aus	Stellt die Bildspezialeffekte ein (Seite 63).

¹⁾ Die Verfügbarkeit einiger Einstellungen hängt von der Position des Betriebsartenrads ab (Seite 37).

²⁾ Wenn das Betriebsartenrad auf , oder gestellt ist, wird diese Option nicht angezeigt.

³⁾ Wenn das Betriebsartenrad auf oder gestellt ist, wird diese Option nicht angezeigt.

Wenn das Betriebsartenrad auf gestellt ist

Option	Einstellung	Beschreibung
(EV)	+2.0EV / +1.7EV / +1.3EV / +1.0EV / +0.7EV / +0.3EV / 0EV / - 0.3EV / - 0.7EV / - 1.0EV / - 1.3EV / - 1.7EV / - 2.0EV	Stellt die Belichtung ein (Seite 56).

Option	Einstellung	Beschreibung
 (Fokus)	∞ / 7.0m / 3.0m / 1.0m / 0.5m / Center-AF / ■Multi-AF	Wählt die Autofokus-Methode aus (Seite 50) oder stellt die Vorabfokussentfernung ein (Seite 52).
 (Messmodus)	Spot / ■Multi	Stimmt die Belichtung auf das Motiv ab, das Sie aufnehmen (Seite 58). Legt den Messbereich fest.
WB (Weissabgl.)	 / ■Auto	Legt den Weißabgleich fest (Seite 59).
PFX (Bildeffekt)	S/W / Sepia / ■Aus	Stellt die Bildspezialeffekte ein (Seite 63).

Wenn das Betriebsartenrad auf gestellt ist

Option	Einstellung	Beschreibung
 (Ordner)	OK/Abbrech	Wählt den Ordner aus, in dem die Bilder enthalten sind, die Sie wiedergeben möchten (Seite 64).
 (Schütz)	—	Schützt die Bilder vor versehentlichem Löschen bzw. hebt den Bildschutz auf (Seite 69).
DPOF (DPOF)	—	Wählt die Standbilder aus, die Sie mit einem Drucksymbol (Seite 71) versehen möchten, bzw. für die Sie das Symbol entfernen möchten.
 (Drucken)	—	Druckt Bilder mit einem PictBridge-kompatiblen Drucker (Seite 73).
 (Dia)	Interval Bild Wiederh. Start Abbrech	– Legt das Intervall der automatischen Wiedergabe fest (Seite 66). (nur Einzelbildanzeige). ■3 Sek/ 5 Sek/ 10 Sek/ 30 Sek/ 1 Min – Wählt Bilder aus einem Ordner oder auf einem Aufnahmemedium gespeicherte Bilder aus. ■Ordner/Alle – Wiederholt die automatische Wiedergabe. ■Ein/Aus – Startet die automatische Wiedergabe. – Bricht die Einstellungen und die Ausführung der automatischen Wiedergabe ab.
 (Skalier)	5M (DSC-P93) / 4M (DSC-P73) / 3M / 1M / VGA / Abbrech	Ändert die Größe des aufgenommenen Bildes (Seite 70) (nur Einzelbildanzeige).
 (Drehen)	 (entgegen dem Uhrzeigersinn) /  (im Uhrzeigersinn) / OK / Abbrech	Dreht das Standbild (Seite 67) (nur Einzelbildanzeige).
 (Untertitl)	OK / Abbrech	Teilt ein Bewegtbild (Seite 83) (nur Einzelbildanzeige).

SET UP-Optionen

Stellen Sie das Betriebsartenrad auf SET UP. Der Bildschirm „SET UP“ wird angezeigt.

Standardeinstellungen sind mit ■ gekennzeichnet.

(Kamera)

Option	Einstellung	Beschreibung
AF-Modus	■ Einzel / Monitor	Wählt den Fokus-Betriebsmodus aus (Seite 51).
Digitalzoom	■ Smart / Präzision / Aus	Wählt den Digitalzoom-Modus aus (Seite 27).
Datum/Uhrzeit	Tag&Zeit / Datum / ■ Aus	Legt fest, ob Datum und Uhrzeit auf dem Bild eingefügt werden sollen (Seite 34). Beim Aufnehmen von Bewegtbildern oder Bildern, die im Multi Burst-Modus aufgenommen wurden, können Datum und Uhrzeit nicht auf dem Bild eingefügt werden. Auch bei der Aufnahme werden Datum und Uhrzeit nicht angezeigt. Bei der Bildwiedergabe werden Datum und Uhrzeit der Wiedergabe angezeigt.
Rotaugen-Reduz	Ein / ■ Aus	Verringert bei Verwendung des Blitzes den Rote-Augen-Effekt (Seite 32).
AF-Illuminator	■ Auto / Aus	Legt fest, ob bei Dunkelheit ein AF-Hilfslicht angewendet werden soll. Ist hilfreich, wenn die Fokussierung auf das Motiv bei schwacher Beleuchtung schwierig ist (Seite 32).
Autom. Aufn.ktrl	Ein / ■ Aus	Wählt bei der Aufnahme von Standbildern aus, ob ein Bild direkt nach der Aufnahme angezeigt wird. Wenn die Einstellung [Ein] aktiviert ist, wird das aufgenommene Bild ca. zwei Sekunden lang angezeigt. Während dieser Zeit kann kein weiteres Bild aufgenommen werden.

☰ (Memory Stick Tool)

Option	Einstellung	Beschreibung
Formatieren	OK / Abbrech	Formatiert den „Memory Stick“. Beachten Sie, dass durch das Formatieren alle Daten auf dem „Memory Stick“, das heißt auch geschützte Bilder, gelöscht werden (Seite 44).
Ordner anlegen	OK / Abbrech	Erstellt einen Ordner für die Aufnahme von Bildern (Seite 48).
Ordner ändern	OK / Abbrech	Ändert den Ordner für die Aufnahme von Bildern (Seite 49).

⚙️ (Setup 1)

Option	Einstellung	Beschreibung
LCD-Beleuchtg	Hell / ■Normal / Dunkel	Wählt die Helligkeit der LCD-Beleuchtung aus. Bei Auswahl von [Hell] wird der LCD-Bildschirm hell und gut sichtbar, wenn die Kamera im Freien oder an anderen hellen Orten verwendet wird. Gleichzeitig steigt aber auch der Akkuverbrauch. Wird nur bei Akkubetrieb der Kamera angezeigt.
Piepton	Verschluss ■Ein Aus	– Aktiviert den Auslöseton, wenn Sie den Auslöser drücken. – Aktiviert die akustischen Signale/den Auslöseton beim Drücken der Steuertaste/des Auslösers. – Deaktiviert die akustischen Signale/den Auslöseton.
🗣️ Sprache	—	Zeigt die Menüoptionen, Warn- und Fehlermeldungen in der ausgewählten Sprache an.

⚙️ (Setup 2)

Option	Einstellung	Beschreibung
Dateinummer	■Serie Rücksetz	– Weist Dateien fortlaufende Nummern zu, selbst wenn der „Memory Stick“ oder der Aufnahmeordner gewechselt wird. – Setzt die Dateinummer, die bei 0001 beginnt, bei jedem Wechsel des Ordners zurück. (Wenn der Aufnahmeordner eine Datei enthält, wird die Folgenummer der höchsten Nummer zugewiesen.)
USB-Anschluss	PictBridge/PTP/ ■Normal	Schaltet zum USB-Modus um, wenn die Kamera über ein USB-Kabel an einen Computer oder einen PictBridge-kompatiblen Drucker angeschlossen wird.
Videoausgang	NTSC PAL	– Setzt das Videoausgangssignal in den Modus NTSC (z.B. USA, Japan). – Setzt das Videoausgangssignal in den Modus PAL (z.B. Europa).
Uhreinstellung	OK / Abbrech	Stellt Datum und Uhrzeit ein (Seite 18, 47).

Sicherheits- vorkehrungen

Achten Sie darauf, dass Sie die Kamera nicht unter den nachfolgend aufgeführten Bedingungen aufbewahren oder verwenden:

- Unter sehr hohen Temperaturen, beispielsweise in einem in der Sonne geparkten Auto. Das Kameragehäuse könnte sich verformen, wodurch Funktionsstörungen verursacht werden können.
- Bei direkter Sonneneinstrahlung oder in der Nähe einer Heizung. Das Kameragehäuse könnte sich verformen, wodurch Funktionsstörungen verursacht werden können.
- Bei starken Erschütterungen
- In der Nähe von Magnetfeldern
- In sandigen oder staubigen Umgebungen: Vermeiden Sie, dass Sand in die Kamera gelangt. Sand oder Staub kann eine Funktionsstörung der Kamera verursachen, die unter Umständen nicht behoben werden kann.

Reinigung

Reinigen des LCD-Bildschirms

Reinigen Sie die Bildschirmoberfläche mit einem LCD-Reinigungsset (nicht mitgeliefert), um Fingerabdrücke, Staub usw. zu beseitigen.

Reinigen des Objektivs

Wischen Sie das Objektiv mit einem weichen Tuch ab, um Fingerabdrücke, Staub usw. zu beseitigen.

Reinigen des Kameragehäuses

Reinigen Sie das Kameragehäuse mit einem weichen Tuch, das leicht mit Wasser angefeuchtet ist. Wischen Sie das Gehäuse anschließend mit einem trockenen Tuch ab. Achten Sie darauf, dass die Kamera nicht mit folgenden Substanzen in Berührung kommt, da dadurch die Oberfläche oder das Gehäuse beschädigt werden kann:

- Verdünner, Benzin, Alkohol, Papiertaschentücher oder Chemikalien, wie z.B. Insektizide.
- Den oben aufgeführten Substanzen, mit denen Ihre Hände möglicherweise in Kontakt gekommen sind
- Gummi oder Vinyl über einen längeren Zeitraum

Betriebstemperatur

Ihre Kamera ist für die Verwendung bei Temperaturen von 0 °C bis 40 °C ausgelegt. Aufnahmen an extrem kalten oder heißen Orten mit Temperaturen außerhalb dieses Bereichs werden nicht empfohlen.

Feuchtigkeitskondensation

Wenn die Kamera direkt von einem kalten an einen warmen Ort gebracht oder in einem sehr feuchten Raum abgelegt wird, kann sich im Inneren der Kamera oder außen Feuchtigkeit niederschlagen. Die

Feuchtigkeitskondensation kann zu einer Fehlfunktion der Kamera führen.

In folgenden Fällen kommt es leicht zu Feuchtigkeitskondensation:

- Die Kamera wird von einem kalten Ort, beispielsweise einem Skihang, in einen warmen, beheizten Raum gebracht.
- Die Kamera wird aus einem klimatisierten Raum oder Fahrzeug bei sehr heißem Wetter mit nach draußen genommen usw.

So vermeiden Sie

Feuchtigkeitskondensation

Wenn Sie die Kamera von einem kalten an einen warmen Ort bringen, transportieren Sie sie in einer geschlossenen Plastiktüte, und lassen Sie die Kamera dort ca. eine Stunde liegen. Entfernen Sie die Plastiktüte, wenn sich die Kamera an die neuen Temperaturbedingungen angepasst hat.

Wenn Feuchtigkeitskondensation aufgetreten ist

Schalten Sie die Kamera aus, und warten Sie ca. eine Stunde, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist. Beachten Sie, dass Sie keine scharfen Bilder aufnehmen können, solange sich im Inneren des Objektivs Feuchtigkeit niederschlagen hat.

Der integrierte Akku

Die Kamera ist mit einem integrierten Akku ausgestattet, der die verschiedenen Einstellungen, z.B. Datum und Uhrzeit, auch im ausgeschalteten Zustand beibehält. Dieser Akku wird während des Betriebs der Kamera ständig aufgeladen. Bei längerer Nichtverwendung der Kamera entlädt er sich jedoch nach und nach. Wenn Sie die Kamera rund einen Monat lang überhaupt nicht verwenden, ist er vollständig entladen. Laden Sie den Akku deshalb unbedingt auf, bevor Sie die Kamera verwenden. Aber selbst bei nicht geladenem Akku können Sie die Kamera noch verwenden, jedoch Datum und Uhrzeit nicht aufzeichnen.

Ladevorgang

Schließen Sie die Kamera mit dem Netzteil (nicht mitgeliefert) an eine Wandsteckdose an, oder legen Sie einen geladenen Akku ein, und lassen Sie die Kamera für mindestens 24 Stunden ausgeschaltet.

- Die wiederaufladbare Knopfzelle befindet sich im Akkufach. Nehmen Sie die wiederaufladbare Knopfzelle niemals heraus.

Der „Memory Stick“

Der „Memory Stick“ ist ein neuer, kompakter, tragbarer und vielseitiger IC-„Memory Stick“ mit einer größeren Datenkapazität als die einer Diskette. Folgende „Memory Stick“-Typen können mit dieser Kamera verwendet werden. Die ordnungsgemäße Funktion kann jedoch nicht gewährleistet werden.

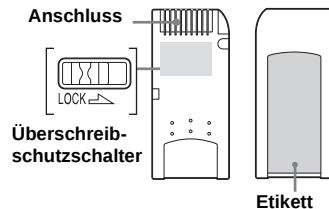
„Memory Stick“	Aufnahme/Wiedergabe ⁴⁾
Memory Stick	Ja
Memory Stick Duo ¹⁾	Ja
Memory Stick Duo (MagicGate/für höhere Übertragungsraten) ¹⁾	Ja ²⁾³⁾
MagicGate Memory Stick	Ja ²⁾
MagicGate Memory Stick Duo ¹⁾	Ja ²⁾
Memory Stick PRO	Ja ²⁾³⁾
Memory Stick PRO Duo ¹⁾	Ja ²⁾³⁾

- ¹⁾ Wenn Sie diesen Memory Stick mit der Kamera verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie ihn in den Memory Stick Duo-Adapter einlegen.
- ²⁾ Der „MagicGate Memory Stick“ verfügt über die Urheberrechtsschutz-Technologie MagicGate. MagicGate ist eine Urheberrechtsschutz-Technologie, die mit einer Verschlüsselungstechnologie arbeitet. Da Ihre Kamera jedoch nicht die MagicGate-Standards unterstützt, unterliegen die mit der Kamera aufgenommenen Daten nicht dem MagicGate-Urheberrechtsschutz.
- ³⁾ Unterstützt hohe Übertragungsraten unter Verwendung der Parallelschnittstelle.

- ⁴⁾ Bewegtbilder im Format [640 (Fein)] können nur unter Verwendung eines „Memory Stick PRO“ oder „Memory Stick PRO Duo“ aufgenommen oder wiedergegeben werden.
- Ein „Memory Stick“, der auf dem Computer formatiert wurde, kann unter Umständen nicht in Kombination mit dieser Kamera verwendet werden.
- Die Zeit zum Lesen/Schreiben von Daten ist von der Kombination von „Memory Stick“ und dem verwendeten Gerät abhängig.

Hinweise zur Verwendung des „Memory Sticks“ (mitgeliefert)

- Wenn der Überschriftschalter auf LOCK gestellt ist, können keine Bilder aufgenommen, bearbeitet oder gelöscht werden. Position und Form des Überschriftschalters hängen von der Art des verwendeten „Memory Stick“ ab.



- Nehmen Sie den „Memory Stick“ nicht aus der Kamera, wenn gerade ein Lese- oder Schreibvorgang erfolgt.
- In folgenden Fällen kann es zu einer Beschädigung der Daten kommen:
 - Herausnehmen des „Memory Stick“ oder Ausschalten der Kamera, während Daten gelesen oder geschrieben werden.
 - Verwenden der Kamera an einem Ort, an dem sie statischer Elektrizität oder Störstrahlungen ausgesetzt ist.

- Es wird empfohlen, alle wichtigen Daten zu sichern.
- Kleben Sie niemals andere Materialien außer dem mitgelieferten Etikett auf. Bringen Sie dieses Etikett nur an der dafür vorgesehenen Stelle an.
- Bringen Sie das mitgelieferte Etikett nur an der dafür vorgesehenen Stelle an. Achten Sie sorgfältig darauf, dass das Etikett nicht übersteht.
- Transportieren und lagern Sie den „Memory Stick“ nur in der dafür vorgesehenen Hülle.
- Berühren Sie die Anschlüsse eines „Memory Stick“ nicht mit der Hand oder mit einem Metallgegenstand.
- Schlagen Sie nicht gegen den „Memory Stick“, verbiegen Sie ihn nicht, und lassen Sie ihn nicht fallen.
- Zerlegen oder modifizieren Sie den „Memory Stick“ nicht.
- Bringen Sie den „Memory Stick“ nicht mit Wasser in Berührung.
- Vermeiden Sie es, den „Memory Stick“ an den folgenden Orten zu verwenden oder zu lagern:
 - in einem Auto, das in der Sonne geparkt wurde, oder an Orten mit hohen Umgebungstemperaturen.
 - an einem Ort, an dem er direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.
 - an einem feuchten Ort oder in der Nähe von ätzenden Materialien.

Hinweise zur Verwendung des „Memory Stick Duo“ (nicht mitgeliefert)

- Stellen Sie sicher, dass Sie den „Memory Stick Duo“ in den Memory Stick Duo-Adapter einlegen, wenn Sie den „Memory Stick Duo“ für die Kamera verwenden. Wenn Sie den „Memory Stick Duo“ ohne Memory Stick Duo-Adapter in die Kamera einlegen, können Sie

den „Memory Stick Duo“ möglicherweise nicht mehr herausnehmen.

- Achten Sie beim Einlegen des „Memory Stick Duo“ in den Memory Stick Duo-Adapter auf die korrekte Ausrichtung.
- Achten Sie auch beim Einlegen des Memory Stick Duo-Adapters in die Kamera auf die korrekte Ausrichtung. Durch eine falsche Ausrichtung beim Einlegen kann es zu Funktionsstörungen kommen.
- Legen Sie niemals einen „Memory Stick Duo“ direkt in das Gerät ein. Es muss immer der Memory Stick Duo-Adapter für ein Gerät verwendet werden, das mit dem „Memory Stick“ kompatibel ist. Andernfalls kann es zu einer Funktionsstörung kommen.
- Legen Sie zum Formatieren des „Memory Stick Duo“ den „Memory Stick Duo“ in den Memory Stick Duo-Adapter ein.
- Wenn der „Memory Stick Duo“ über einen Überschreibschutzschalter verfügt, heben Sie den Schutz auf.

Hinweise zur Verwendung des „Memory Stick PRO“ (nicht mitgeliefert)

In Kombination mit dieser Kamera wurde der „Memory Stick PRO“ mit einer Kapazität von bis zu 1 GB verifiziert.

Die Nickel-Metallhydrid-Akkus

Effektive Nutzung des Akkus

- Die Akkuleistung verschlechtert sich bei niedrigen Temperaturen. Gleichzeitig verkürzt sich die Akku-Betriebsdauer. Wenn Sie den Akku längere Zeit nutzen möchten, sollten Sie ihn in der mitgelieferten Hülle in einer Tasche an Ihrem Körper aufbewahren, um ihn aufzuwärmen, und erst kurz vor der Aufnahme in die Kamera einlegen.
- Bei häufiger Verwendung von Zoom und Blitz wird die Akkuladung schneller verbraucht.
- Es wird empfohlen, Ersatzakkus für die zwei- bis dreifache erwartete Aufnahmezeit bereitzuhalten und vor der eigentlichen Aufnahme Probeaufnahmen durchzuführen.
- Bringen Sie den Akku nicht mit Wasser in Berührung. Der Akku ist nicht wasserfest.

Akku-Lebensdauer

- Die Akku-Lebensdauer ist begrenzt. Die Akkukapazität nimmt bei häufiger Verwendung und im Laufe der Zeit immer mehr ab. Wenn die Akku-Betriebszeit anscheinend beträchtlich kürzer geworden ist, hat der Akku vermutlich das Ende seiner Lebensdauer erreicht.
- Die Akku-Lebenszeit hängt von den Lager- und Betriebsbedingungen, Umgebungsbedingungen sowie dem Akkutyp ab.

Das Akkuladegerät

- Laden Sie in dem mitgelieferten Akkuladegerät ausschließlich die Sony-Nickel-Metallhydrid-Akkus. Wenn Sie andere Akku- oder Batterietypen laden (z.B. Mangan-, Alkali-, Lithium- oder NiCd-Akkus/Batterien), können diese auslaufen, explodieren oder überhitzen und Verbrennungen oder andere Verletzungen verursachen.
- Laden Sie bereits vollständig aufgeladene Nickel-Metallhydrid-Akkus nicht erneut auf. Dadurch können diese auslaufen, explodieren oder überhitzen.
- Wenn Sie das mitgelieferte Akkuladegerät zum Laden von Akkus mit hoher Kapazität verwenden, die nicht den mitgelieferten Akkus entsprechen, ist die Akkukapazität möglicherweise nicht vollständig verfügbar.
- Das Blinken der CHARGE-Lampe kann auf eine Funktionsstörung durch den Akku hinweisen, wenn nicht der angegebene Akkutyp verwendet wurde. Stellen Sie zunächst sicher, dass der angegebene Akkutyp in Kombination mit dem Ladegerät verwendet wurde. Ist der Akku für die Verwendung im Ladegerät ausgewiesen, nehmen Sie alle Akkus aus dem Ladegerät heraus, legen Sie andere Akkus, z.B. neue Akkus, ein, und überprüfen Sie, ob das Ladegerät ordnungsgemäß funktioniert. Weist das Akkuladegerät dann keine Funktionsstörung auf, wurde diese unter Umständen durch die Akkus verursacht.

Technische Daten

■ Kamera [System]

Bildwandler	DSC-P93 9,04 mm (Typ 1/1,8) Farb-CCD Primärer Farbfilter
	DSC-P73 6,85 mm (Typ 1/2,7) Farb-CCD Primärer Farbfilter
Gesamtpixelanzahl der Kamera	DSC-P93 Ca. 5 255 000 Pixel
	DSC-P73 Ca. 4 231 000 Pixel
Effektive Pixelanzahl der Kamera	DSC-P93 Ca. 5 090 000 Pixel
	DSC-P73 Ca. 4 065 000 Pixel
Objektiv	DSC-P93 3fach-Zoomobjektiv f=7,9 bis 23,7 mm (Entsprechung bei 35-mm-Kamera: 38 bis 114 mm) F2.8-5.2
	DSC-P73 3fach-Zoomobjektiv f=6 bis 18 mm (Entsprechung bei 35-mm-Kamera: 39 bis 117 mm) F2.8-5.2
Belichtungsregelung	Automatisch, manuelle Belichtung, Dämmerung, Porträt in Dämmerung, Kerze, Landschaft, Strand, Soft Snap

Weißabgleich

Automatisch, Tageslicht, Wolkig,
Neonlampe, Glühbirne

Dateiformat (DCF-Format)

Standbilder: (Exif Ver. 2.2, JPEG-
kompatibel, DPOF-kompatibel)
Bewegtbilder: MPEG1-Format
(Mono)

Aufnahmemedium

„Memory Stick“

Blitz

Empfohlener Abstand (wenn ISO-
Empfindlichkeit auf „Auto“ gesetzt
ist)

DSC-P93

0,2 bis 3,5 m (W)

0,6 bis 2,5 m (T)

DSC-P73

0,2 bis 3,5 m (W)

0,5 bis 2,5 m (T)

[Ein-/Ausgangsanschlüsse]

A/V OUT (MONO)-Buchse (Mono)

Minibuchse

Video: 1 Vp-p, 75 Ω ,

unsymmetrisch, sync-negativ

Audio: 327 mV (bei einer Last von
47 Ω)

Ausgangsimpedanz 2,2 k Ω

USB-Buchse Mini-B

USB-Kommunikation

Hi-Speed USB (USB 2.0-
kompatibel)

[LCD-Bildschirm]

Verwendeter LCD-Typ

3,8 cm (Typ 1.5) TFT

Gesamtanzahl der Bildpunkte

DSC-P93

134 400 (560×240) Pixel

DSC-P73

67 200 (280×240) Pixel

[Stromversorgung, allgemein]

Stromversorgung

AA-Nickel-Hydrid-Akkus (2)

2,4 V

AC-LS5-Netzteil

(nicht mitgeliefert), 4,2 V

Leistungsaufnahme (bei der Aufnahme mit
eingeschaltetem LCD-Bildschirm)

DSC-P93

1,2 W

DSC-P73

1,1 W

Betriebstemperaturbereich

0 ° bis +40 °C

Lagertemperaturbereich

-20 ° bis +60 °C

Abmessungen 117,2 × 53,7 × 35,8 mm

(B/H/T, vorstehende Teile nicht
mitgerechnet)

Gewicht

Ca. 236 g (zwei Akkus, „Memory
Stick“, Handschlaufe usw.
eingeschlossen)

Mikrofon Elektret-Kondensator-Mikrofon

Lautsprecher Dynamischer Lautsprecher

Exif-Ausdruck

Kompatibel

PIM II (Print Image Matching II)

Kompatibel

PictBridge

Kompatibel

■ BC-CS2A/CS2B Ni-MH

Akkuladegerät

Stromversorgung

100 bis 240 V Wechselstrom 50/

60Hz

3 W

Ausgangsspannung

AA : Gleichstrom 1,4 V 400 mA × 2

AAA : Gleichstrom 1,4 V 160 mA × 2

Betriebstemperaturbereich

0 ° bis +40 °C

Lagertemperaturbereich

-20 ° bis +60 °C

Abmessungen 71 × 30 × 91 mm (B/H/T)

Gewicht Ca. 90 g

■ AC-LS5 Netzteil (nicht mitgeliefert)

Eingangsspannung

100 bis 240 V Wechselstrom 50/

60 Hz

11 W, 0,16 bis 0,09 A

Nennausgangsleistung:

4,2 V Gleichstrom, 1,5 A

Betriebstemperaturbereich

0° bis +40°C

Lagertemperaturbereich

-20° bis +60°C

Max. Abmessungen

Ca. 48 × 29 × 81 mm (B/H/T)

Gewicht Ca. 130 g

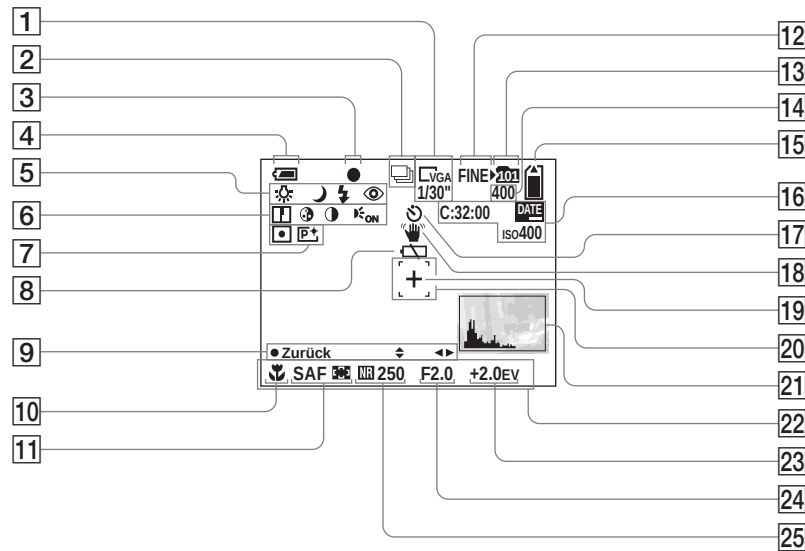
Zubehör

- HR6 (Größe AA) Ni-MH-Akkus (2)
- Akkufach (1)
- BC-CS2A/CS2B Ni-MH-Akkuladegerät (1)
- Netzkabel (1)
- USB-Kabel (1)
- A/V-Verbindungskabel (1)
- Handschlaufe (1)
- „Memory Stick“ (DSC-P93: 32MB/DSC-P73: 16MB) (1)
- CD-ROM (USB-Treiber: SPVD-012) (1)
- Bedienungsanleitung (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Der LCD-Bildschirm

Aufnahmen von Standbildern



Die in Klammern stehenden Seitenzahlen geben an, wo Sie zusätzliche wichtige Informationen finden.

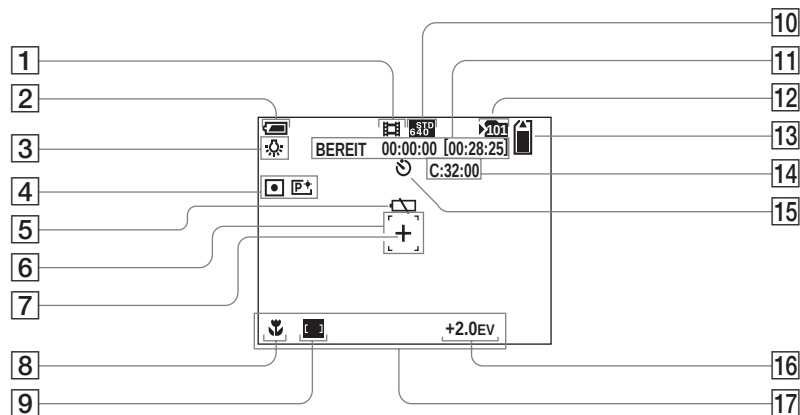
- 1 Bildgrößenanzeige (22)/
Anzeige für das Auslöseintervall
zwischen den Multi Burst-
Bildern (62)
- 2 Aufnahmemodus-Anzeige
(61, 62)
- 3 AE/AF-Verriegelungsanzeige (26)

- 4 Anzeige Akkurestzeit (14)
- 5 Weißabgleich-Anzeige (59)/
Betriebsartenrad-Anzeige/
Blitz-Modus (31)/Reduzierung
des Rote-Augen-Effekts (32)
- 6 Bildschärfeanzeige (115)/
Sättigungsanzeige (115)/
Kontrastanzeige (115)/
Anzeige für das AF-Hilfslicht (32)
- 7 Messmodus-Anzeige (58)/
Bildeffektanzeige (63)
- 8 Warnanzeige geringe
Akkuladung (110)
- 9 Anzeige für den manuellen
Belichtungsmodus (53)
- 10 Makro (29)
- 11 AF-Modus (51)/
Anzeige für den AF-
Bereichssucherrahmen (50)/
Voreingestellter Fokuswert (52)
- 12 Bildqualitätsanzeige (47)
- 13 Anzeige Aufnahmeordner (48)
- 14 Anzeige der verbleibenden
Anzahl aufnehmbarer Bilder (24)
- 15 Anzeige der verbleibenden
„Memory Stick“-Kapazität
- 16 Anzeigefeld der
Selbstdiagnosefunktion (112)/
Anzeige für Datum und Uhrzeit
(34)/ISO-Empfindlichkeit (115)

- 17 **Selbstausslöseranzeige** (30)
- 18 **Vibrationswarnanzeige** (110)
- 19 **Fadenkreuz der Spot-Messung** (58)
- 20 **AF-Bereichssucherrahmen** (50)
- 21 **Histogramm-Anzeige** (57)
- 22 **Menü/Führungsmenü** (46)
- 23 **EV-Einstellanzeige** (56)
- 24 **Blendenwert-Anzeige** (53)
- 25 **Anzeige für „NR langsame Verschlusszeit“ (37)/Anzeige für die Verschlusszeit** (53)

- Mit den MENU-Schaltern kann das Menü/Führungsmenü ein- und ausgeschaltet werden.

Aufnahmen von Bewegtbildern

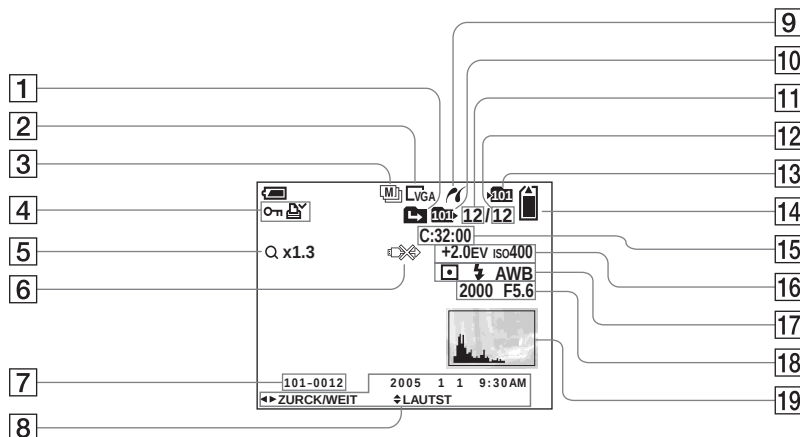


- 1 **Aufnahmemodus-Anzeige** (80)
- 2 **Anzeige Akkurestzeit** (14)
- 3 **Anzeige für Weißabgleich** (59)
- 4 **Messmodus-Anzeige** (58)/
Bildeffektanzeige (63)
- 5 **Warnanzeige geringe Akkuladung** (110)
- 6 **AF-Bereichssucherrahmen** (50)
- 7 **Fadenkreuz der Spot-Messung** (58)
- 8 **Makro** (29)
- 9 **Anzeige für den AF-Bereichssucherrahmen** (50)/
Voreingestellter Fokuswert (52)

- 10 **Bildgrößenanzeige** (80)
- 11 **Anzeige für die Aufnahmezeit [Max. Aufnahmezeit]** (80)
- 12 **Anzeige Aufnahmeordner** (48)
- 13 **Anzeige der verbleibenden „Memory Stick“-Kapazität**
- 14 **Anzeigefeld der Selbstdiagnosefunktion** (112)
- 15 **Selbstausslöseranzeige** (30)
- 16 **EV-Einstellanzeige** (56)
- 17 **Menü/Führungsmenü** (46)

- Mit den MENU-Schaltern kann das Menü/Führungsmenü ein- und ausgeschaltet werden.

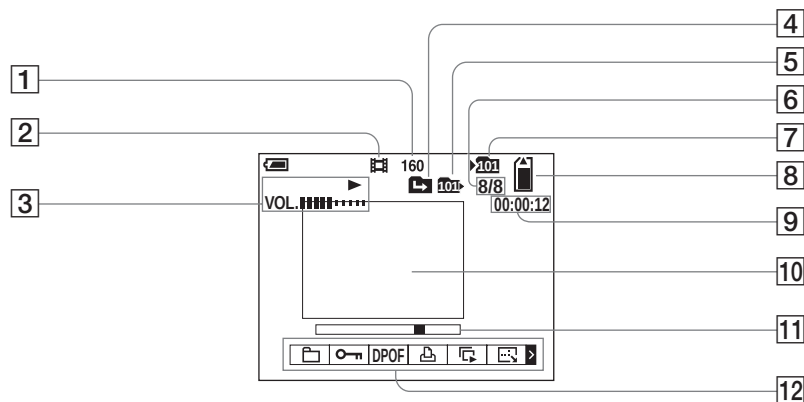
Wiedergabe von Standbildern



- | | |
|-------------------------------|-----------------------------------|
| 1 Anzeiger Ordner ändern (64) | 8 Anzeiger Aufnahmedatum/- |
| 2 Bildgrößenanzeige (22) | uhrzeit des Bildes (34)/ |
| 3 Aufnahmemodus-Anzeige | Menü/Führungsmenü (46) |
| (61, 62) | 9 Anzeiger PictBridge-Verbindung |
| 4 Schutzsymbolanzeige (69)/ | (73) |
| Drucksymbolanzeige (DPOF) | 10 Anzeiger Wiedergabeordner (64) |
| (71) | 11 Bildnummer |
| 5 Zoom-Anzeige (27)/ | 12 Anzahl der im Wiedergabeordner |
| Anzeige für schrittweise | gespeicherten Bilder |
| Wiedergabe (68) | 13 Anzeiger Aufnahmeordner (48) |
| 6 Anzeiger USB-Kabel nicht | 14 Anzeiger der verbleibenden |
| abziehen (111) | „Memory Stick“-Kapazität |
| 7 Ordner-Dateinummer (91) | 15 Anzeigefeld der |
| | Selbstdiagnosefunktion (112) |

- 16 EV-Einstellanzeige (56)/
 - ISO-Empfindlichkeit (115)
 - 17 Messmodus-Anzeige (58)/
 - Blitzanzeige/
 - Weißabgleich-Anzeige (59)
 - 18 Verschlusszeiten-Anzeige (53)/
 - Blendenwert-Anzeige (53)
 - 19 Histogramm-Anzeige (57)
- Mit den MENU-Schaltern kann das Menü/
 - Führungsmenü ein- und ausgeschaltet werden.

Wiedergabe von Bewegtbildern



- Mit den MENU-Schaltern kann das Menü/Führungsmenü ein- und ausgeschaltet werden.

Die in Klammern stehenden Seitenzahlen geben an, wo Sie zusätzliche wichtige Informationen finden.

- 1 **Bildgrößenanzeige** (81)
- 2 **Aufnahmemodus-Anzeige** (81)
- 3 **Wiedergabeanzeige** (81)/
Volumenanzeige (81)
- 4 **Anzeige Ordner ändern** (64)
- 5 **Anzeige Wiedergabeordner** (64)
- 6 **Bildanzahl/Anzahl der im Wiedergabeordner gespeicherten Bilder**
- 7 **Anzeige Aufnahmeordner** (48)
- 8 **Anzeige der verbleibenden „Memory Stick“-Kapazität**
- 9 **Zähler** (81)
- 10 **Wiedergabe-Bildschirm** (81)
- 11 **Wiedergabeleiste** (81)
- 12 **Menü/Führungsmenü** (46)

Index

A

A/V-Verbindungskabel	40
AC-Netzteil	16
AE/AF-Verriegelung	26
AF	26
AF-Bereichssucher	50
AF-Hilfslicht	32
AF-Modus	51
Akustische Signale/Auslöseton	119
Anzahl der speicherbaren Bilder oder Aufnahmezeit	15, 24, 113
Anzeige Akkurestzeit	14
Anzeigefeld der Selbstdiagnosefunktion	112
Anzeigen der Bilder auf dem LCD-Bildschirm	38
Anzeigen von Bewegtbildern auf dem LCD-Bildschirm	81
Anzeigen von Bildern auf einem Fernseh Bildschirm	40
Aufnahme automatisch kontrollieren	118
Aufnahmen von Bewegtbildern	80
Aufnahmen von Standbildern	25
Autofokus	26, 50
Automatische Abschaltfunktion	17
Automatische Wiedergabe	66
Automatischer Einstellmodus	25
Automatischer Programmiermodus	10
Ändern der Größe	70

B

Betriebsartenrad	10
Bildeffekt	63
Bildgröße	22, 23
Bildqualität	47
Blendenwert	53
Blitz	31
Blitzstufe	60

C

CD-ROM	86
Center AF	50

D

Dateinamen	91
Dämmerung	35
DC-Stecker	16
Digitalzoom	27
Divide-Modus	83
DPOF	71
Drehen	67
Drucksymbol (DPOF)	71

E

Ein-/Ausschalten	17
Einfügen von Datum und Uhrzeit	34
Einlegen des „Memory Stick“	21
Einzelbildschirm	38
EV-Einstellung	56

F

Feuchtigkeitskondensation	120
Formatieren	44

G

Glühlampe	59
-----------------	----

H

Histogramm	57
------------------	----

I

ImageMixer VCD2	98
Indexbildschirm	38
Installation	86, 93

J

JPG	92
-----------	----

K

Kerze	35
Kontrast	115
Konturen	115
Kopieren von Bildern auf den Computer	88, 95, 97

L

Laden des Akkus	11
Landschaft	35
LCD-Beleuchtung	119
LCD-Bildschirm	126
Leuchtstofflampe	59
Löschen von Bewegtbildern	82
Löschen von Standbildern	42

M

Makro	29
Manuelle Belichtung	53
Memory Stick	121
Menü	46, 114
Messmodus	58
Monitoring AF	51
MPG	92
Multi Burst	62, 67
Multi-Pattern-Messung	58
Multipoint AF	50

N

NR langsame Verschlusszeit	37
NTSC	119

O

Objektivring	8
Ordner	48, 64

P

PAL	119
PictBridge	73
Picture Package	93
Porträt in Dämmerung	35
Präzisions-Digitalzoom	27

R

Reduzierung des Rote-Augen-Effekts	32
Reinigung	120
RESET-Taste	100

S

S/W	63
Sättigung	115
Schneiden von Bewegtbildern	83
Schnellprüfung (Quick Review)	27
Schützen	69
Selbstausröser	30
Sepia	63
Serie	61
SET UP	47, 118
Sicherheitsvorkehrungen	120
Single AF	51
Smart-Zoom	27
Soft Snap	35
Speicherort von Dateien	91
Spot-Messung	58
Steuertaste	18
Strand	35
Sucher	33

T

Tageslicht	59
Tageslichtsynchronisierung	31

U

Uhreinrichtung	18, 47, 119
USB	87, 97
USB-Treiber	86

V

Verschlusszeit	53
Verwenden der Kamera im Ausland	17
VGA	23
Video-CD	99
Voreingestellter Fokus	52

W

Warnungen und Fehlermeldungen	110
Weißabgleich	59
Wiedergabezoom	65
Wolkig	59

Z

Zoom	27
Zugriffslampe	21

WAARSCHUWING

Om het gevaar van brand of elektrische schokken te voorkomen, mag het apparaat niet worden blootgesteld aan regen of vocht.

Om elektrische schokken te vermijden, mag de behuizing niet worden geopend. Laat reparaties uitsluitend door vakkundig personeel uitvoeren.

Voor klanten in Nederland



Gooi de batterij niet weg maar lever deze in als klein chemisch afval (KCA).

Attentie

Dit product is getest volgens de EMC-richtlijn voor het gebruik van aansluitkabels korter dan 3 meter en voldoet aan de hierin gestelde voorwaarden.

Let op

De elektromagnetische velden bij de specifieke frequenties kunnen het beeld van deze camera beïnvloeden.

Opmerking

Als door statische elektriciteit of elektromagnetisme de gegevensoverdracht wordt onderbroken (of mis gaat), start u het applicatieprogramma dan opnieuw, of maak de USB-kabel even los en sluit deze dan weer aan.

In sommige landen of gebieden zijn voorschriften van toepassing inzake het afvoeren van de accu die voor dit product wordt gebruikt.

Proefopname

Voordat u unieke gebeurtenissen gaat vastleggen, is het verstandig om eerst een proefopname te maken. Dan bent u er zeker van dat de camera naar behoren functioneert.

Geen vergoeding voor schade aan opnamen

Wanneer opnemen of weergeven niet mogelijk is ten gevolge van een storing van bijvoorbeeld uw camera of het opnamemedium, wordt in geen geval een schadevergoeding uitgekeerd.

Maak reservekopieën

Kopieer de gegevens altijd op een andere diskette om het risico van mogelijk verlies van beeldgegevens te vermijden.

Opmerkingen over de compatibiliteit van beeldgegevens

- Deze camera voldoet aan de universele standaard "Design Rules for Camera File Systems" (ontwerpregels voor bestandssystemen van camera's) van de JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association).
- Het kunnen afspelen op andere apparatuur van beelden die op deze camera zijn opgenomen, en het kunnen afspelen op deze camera van beelden die met andere apparatuur zijn opgenomen of bewerkt, wordt niet gegarandeerd.

Houd rekening met auteursrechten

Op televisieprogramma's, films, videobanden en ander beeldmateriaal kunnen auteursrechten rusten. Het maken van opnamen van dergelijk materiaal zonder toestemming, kan in strijd zijn met de bepalingen van het auteursrecht.

Stel de camera niet bloot aan trillingen en stoten

Hiermee kunt u niet alleen de werking belemmeren en het opnemen van beelden onmogelijk maken, maar ook de "Memory Stick" onbruikbaar maken en beeldgegevens beschadigen, zodat schade en verlies kunnen optreden.

LCD-scherm, LCD-zoeker (alleen modellen met een LCD-zoeker) en lens

- Het LCD-scherm en de LCD-zoeker zijn geproduceerd met hogeprecisie-technologie: meer dan 99,99% van de pixels zijn geschikt voor gebruik. Er kunnen echter enkele minuscule zwarte en/of heldere puntjes (wit-, rood-, blauw- of groengekleurd) permanent op het LCD-scherm of de LCD-zoeker aanwezig zijn. Deze puntjes zijn een normaal gevolg van het productieproces en hebben geen enkele invloed op de opname.
- Wees voorzichtig als u de camera bij het raam of buitenshuis neerzet. Er kunnen storingen optreden als u het LCD-scherm, de zoeker of de lens gedurende langere perioden aan direct zonlicht blootstelt.

- Druk niet te hard op het LCD-scherm. Als het scherm niet meer effen is, kunnen er storingen optreden.
- In een koude omgeving kan het gebeuren dat de foto's traag op het LCD-scherm verschijnen. Dit is geen storing.

Vuil verwijderen van het oppervlak van de flitser

Als de kleur verandert door stof of als vuil aan het oppervlak van de flitser blijft plakken vanwege de hitte van de flitser, wordt er mogelijk onvoldoende licht geproduceerd.

De power-zoomlens

Deze camera is voorzien van een power-zoomlens. Zorg dat u de lens niet aan schokken blootstelt, en dat u er geen kracht op uitoefent.

Zorg ervoor dat de camera niet nat wordt

Wanneer u buitenopnamen maakt in de regen of onder soortgelijke omstandigheden, moet u ervoor zorgen dat de camera niet nat wordt. Als er water in de camera komt, werkt de camera mogelijk niet goed meer en kan deze soms niet meer worden gerepareerd. Als er condensvorming optreedt, moet u de aanwijzingen op pagina 118 bestuderen en de condens verwijderen, voordat u de camera gebruikt.

Zorg dat er geen zand of stof in de camera komt

Als u de camera in een zanderige of stoffige omgeving gebruikt, kunnen er storingen optreden.

Richt de camera niet op de zon of op een andere heldere lichtbron

Dit kan onherstelbare schade aan uw ogen veroorzaken of storingen in de camera.

Opmerking over de locaties waar u de camera kunt gebruiken

Gebruik de camera niet in de buurt van een locatie die sterke radiogolven genereert of bij een stralingsbron. De camera kan dan wellicht niet goed opnemen of afspelen.

De foto's in deze handleiding

De voorbeeldfoto's in deze handleiding zijn reproducties; het zijn geen foto's die daadwerkelijk met deze camera zijn opgenomen.

Handelsmerken

- **Cyber-shot** is een handelsmerk van Sony Corporation.
- "Memory Stick", , "Memory Stick PRO", **MEMORY STICK PRO**, "Memory Stick Duo", **MEMORY STICK DUO**, "Memory Stick PRO Duo", **MEMORY STICK PRO DUO**, "MagicGate", **MAGIC GATE** zijn handelsmerken van Sony Corporation.
- Picture Package is een handelsmerk van Sony Corporation.
- Microsoft, Windows, WindowsMedia en DirectX zijn gedeponeerde handelsmerken of handelsmerken van Microsoft Corporation in de Verenigde Staten en/of in andere landen.
- Macintosh, Mac OS en QuickTime zijn handelsmerken of gedeponeerde handelsmerken van Apple Computer, Inc.
- Macromedia en Flash zijn gedeponeerde handelsmerken of handelsmerken van Macromedia, Inc. in de Verenigde Staten en/of in andere landen.
- Intel, MMX en Pentium zijn handelsmerken of gedeponeerde handelsmerken van Intel Corporation.
- Verder zijn de systeem- en productnamen die in deze handleiding worden vermeld, over het algemeen handelsmerken of geregistreerde handelsmerken van hun respectievelijke ontwikkelaars of fabrikanten. De TM - of ®-markeringen worden echter niet altijd in deze handleiding vermeld.

Inhoud

Lees dit eerst	3
De onderdelen herkennen.....	8
Modusknoop	10

Aan de slag

Vorbereidingen voor batterijen	11
De batterijen opladen	11
De batterijen plaatsen.....	13
De netspanningsadapter gebruiken	16
De camera in het buitenland gebruiken	17
De camera in- en uitschakelen	17
De regeltoets gebruiken.....	18
Datum en tijd instellen	18

Stilstaande beelden opnemen

Een "Memory Stick" plaatsen en verwijderen.....	21
Het formaat van stilstaande beelden instellen.....	22
Beeldformaat en kwaliteit	23
Basisbediening voor het opnemen van stilstaande beelden – Met automatische instellingen	25
Het laatstopgenomen beeld controleren – Quick Review	27
De zoomfunctie gebruiken.....	27
Close-ups opnemen – Macro	29
De zelfontspanner gebruiken	30
Een flitserstand kiezen	31

Beelden opnemen met de zoeker.....	33
De datum en tijd aan een stilstaand beeld toevoegen	34
Opnamen aanpassen aan de omstandigheden.....	35

Stilstaande beelden weergeven

Beelden weergeven op het LCD-scherm van de camera.....	38
Beelden weerg even op een tv-scherm ...	40

Stilstaande beelden wissen

Beelden wissen	42
Een "Memory Stick" formatteren	44

Voordat u met geavanceerde bedieningsmogelijkheden begint

De camera instellen en bedienen	46
Menu-instellingen wijzigen.....	46
Items wijzigen in het SET UP-scherm ..	47
De kwaliteit van het stilstaande beeld bepalen	47
Een map maken of selecteren.....	48
Een nieuwe map maken	48
De opnamemap selecteren	48

Geavanceerd opnemen van stilstaande beelden

Een methode voor automatisch scherppstellen kiezen.....	49
Een kader voor de AF-bereikzoeker kiezen – AF-bereikzoeker	49
Een methode voor scherppstellen kiezen – AF-modus.....	50
De afstand tot een onderwerp instellen – Brandpuntsafstanden	51
Foto's maken met handmatig ingestelde sluitertijd en diafragmawaarde – Handmatige belichting	52
De belichting instellen – EV-regeling	55
Een histogram weergeven.....	56
De meetmodus selecteren	57
De kleurtonen instellen – Witbalans	58
Het flitsniveau instellen – Flash Level ...	59
Meerdere beelden achter elkaar opnemen	60
Opnemen in de Multi Burst-stand – Multi Burst	61
Opnemen met speciale effecten – Beeldeffecten.....	62

Geavanceerd weergeven van stilstaande beelden

De map selecteren en beelden afspelen – Folder	63
Een deel van een stilstaand beeld vergroten – Vergroot weergeven	64
Opeenvolgende beelden afspelen – Beeldenreeks	65
Stilstaande beelden roteren – Rotate	66
Beelden afspelen die zijn opgenomen in de Multi Burst-modus	66
Onafgebroken afspelen.....	67
Beeldje voor beeldje afspelen	67

Stilstaande beelden bewerken

Beelden beveiligen – Beveiligen	68
Het beeldformaat wijzigen – Formaat wijzigen	69
Beelden kiezen om af te drukken – Afdrukmarkering (DPOF).....	70

Stilstaande beelden afdrukken (PictBridge-printer)

Een printer aansluiten die compatibel is met PictBridge	72
Beelden afdrukken.....	73
Indexbeelden afdrukken	75

Films bekijken

Films opnemen.....	79
Films weergeven op het LCD-scherm	80
Films wissen.....	81
Films splitsen	82

Beelden op de computer weergeven

Beelden naar uw computer kopiëren – Voor gebruikers van Windows.....	84
Het USB-stuurprogramma installeren..	85
De camera aansluiten op de computer..	86
Beelden kopiëren	87
Beelden weergeven op een computer..	89
Opslagbestemmingen en bestandsnamen voor beeldbestanden	90
Een beeld bekijken dat eerder naar een computer is gekopieerd.....	92
"Picture Package" installeren	92
Beelden kopiëren met "Picture Package"	94
"Picture Package" gebruiken	95
Beelden naar uw computer kopiëren – Voor gebruikers van een Macintosh	96
"ImageMixer VCD2" gebruiken.....	97

Verhelpen van storingen

Verhelpen van storingen	99
Waarschuwingen en meldingen	108
Zelfdiagnosedisplay – Als er een code verschijnt die met een letter begint ..	110

Aanvullende informatie

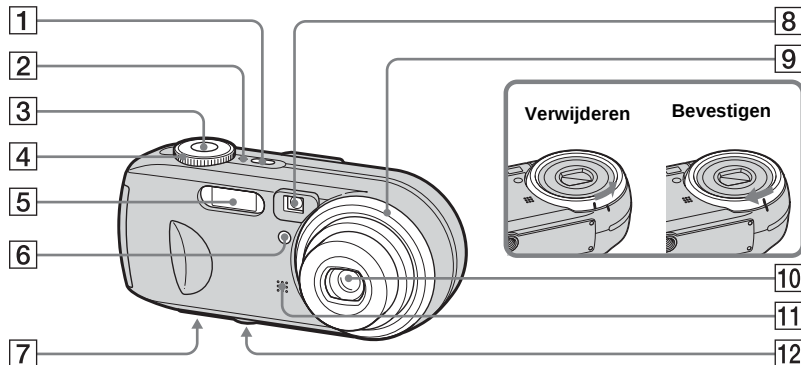
Het aantal beelden dat kan worden opgeslagen/Beschikbare opnametijd	111
Menu-opdrachten	112
SET UP-opdrachten	116
Voorzorgsmaatregelen	118
De "Memory Stick"	120
De nikkel-metallisch-hydrdebatterijen ...	121
De batterijoplader	122
Technische gegevens.....	122
Het LCD-scherm	125

Register

Register	129
----------------	-----

De onderdelen herkennen

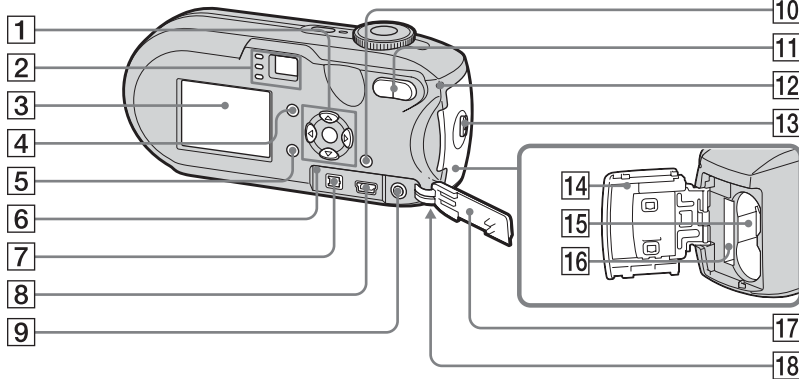
Raadpleeg de pagina's die tussen haakjes worden vermeld voor informatie over de bediening.



- 1 POWER-toets (17)**
- 2 POWER-lampje (17)**
- 3 Sluiterknop (25)**
- 4 Modusknop (10)**
- 5 Flitser (31)**
- 6 Lampje zelfontspanner (30)/
AF-belichter (32, 116)**
- 7 Luidspreker (bodempervlak)**
- 8 Zoekervenster**
- 9 Lensring**
- 10 Lens**
- 11 Microfoon**

12 Statiefaansluiting (bodempervlak)

- De lensring kan verwijderd worden, zodat u een adapterring kunt aansluiten (niet meegeleverd).
- Gebruik een statief met een schroeflengte van maximaal 5,5 mm. Als u een statief met een langere schroef gebruikt, is het niet mogelijk om de camera stevig op het statief te bevestigen. Hierdoor kan de camera beschadigd raken.



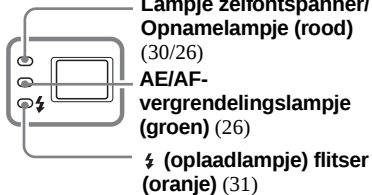
1 Regeltoets

Menu aan: ▲/▼/◀/▶/● (18)

Menu uit: ⚡/🕒/📷/🌱 (31/30/27/29)

Modusknop "M": Sluiterijd/diafragmawaarde (52)

2 Zoeker (33)



3 LCD-scherm

Raadpleeg pagina 125 t/m 128 voor meer informatie over de elementen in het LCD-scherm.

4 [] -toets (LCD-status/LCD aan/uit) (33)

5 MENU-toets (46, 112)

6 RESET-toets (99)

7 DC IN-aansluiting (16)

8 ⚡ (USB)-aansluiting (86)

9 A/V OUT (MONO)-aansluiting (40)

10 📷/🗑️ -toets (Beeldformaat/Wissen) (22, 42)

11 Zoom (W/T)-toetsen (27)/

📷-toets (Index) (39)/

🔍/⊕ -toetsen (Vergroot weergeven) (64)

12 Toegangslampje (21)

13 OPEN-toets (13)

14 Batterij/"Memory Stick"-deksel (13)

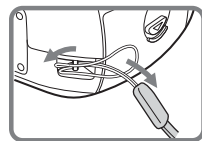
15 Batterijcompartiment (13)

16 "Memory Stick"-aansluiting (21)

17 Afdekkapje aansluitingen (16)

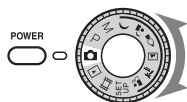
18 Bevestiging polsbandje (bodemoppervlak)

Het polsbandje bevestigen



Modusknop

Voordat u de camera gaat gebruiken, dient u de markering op de modusknop in te stellen aan de zijde van de POWER-toets.



(Automatische scherpstelling)

De scherpstelling, belichting en witbalans worden automatisch aangepast om het maken van opnamen te vereenvoudigen. De beeldkwaliteit is ingesteld op [Fine] (pagina 47).

P (Opnemen met geprogrammeerde instellingen)

De instellingen worden automatisch aangepast zoals bij automatische scherpstelling. U kunt de scherpstelling e.d. ook zelf aanpassen. Bovendien kunt u de gewenste functies instellen met behulp van het menu (pagina 46 en 112).

M (Opnemen met handmatige belichting)

U kunt de sluitertijd en de diafragma waarde (pagina 52) met de hand instellen. Bovendien kunt u de gewenste opnamefuncties instellen met behulp van menu's (pagina 46 en 112).

(Schemer)

(Schemerportret)

(Kaars)

(Liggend)

(Strand)

(Soft snap)

U kunt op eenvoudige wijze een effectieve foto maken op basis van de omstandigheden (pagina 35). Bovendien kunt u de gewenste opnamefuncties instellen met behulp van menu's (pagina 46 en 113).

SET UP (Instellingen)

U kunt de camera-instellingen wijzigen (pagina 47 en 116).

(Filmopnamen maken)

U kunt ook films opnemen (pagina 79).

(Afspelen/Bewerken)

U kunt stilstaande beelden of films (pagina 38 en 68) afspelen en bewerken.

Vorbereidingen voor batterijen

Gebruik voor deze camera de volgende batterijen.

Geschiedte batterijen

HR 15/51:HR6 (type AA) Nikkel-metallisch-hydrdebatterijen (2)

- NH-AA-DA (2) (meegeleverd)
- NH-AA-2DA dubbelpak, etc. (niet meegeleverd)

R6-alkalinebatterijen (AA-formaat) (2)

Ongeschiedte batterijen

Mangaanbatterijen

Lithiumbatterijen

Ni-Cad-batterijen

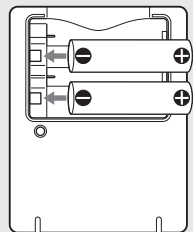
Als u de hierboven vermelde batterijen gebruikt, kunnen we niet garanderen dat de camera helemaal correct werkt doordat bij deze batterijen soms korte perioden met lagere spanning (zgn. brownout) optreden.

Opmerkingen betreffende alkalinebatterijen

- Alkalinebatterijen hebben een kortere levensduur dan de meegeleverde Nikkel-metallisch-hydrdebatterijen. Ook als de indicator voor de resterende batterijtijd voldoende levensduur aangeeft, kan het gebeuren dat de camera uitgeschakeld wordt.
- Tussen de verschillende typen en merken batterijen bestaan grote prestatieverschillen. Met name bij lage temperaturen presteren sommige batterijen beduidend slechter. Daarom is het soms niet mogelijk om beneden de 5°C opnamen te maken.
- Combineer geen oude en nieuwe batterijen.
- De indicator voor de resterende batterijtijd geeft niet altijd de juiste informatie weer.
- Er bestaat een groot verschil tussen de beschikbare opnametijd en de beschikbare afspeeltijd. Vanwege de kenmerken van alkalinebatterijen kan het gebeuren dat de camera zichzelf uitschakelt terwijl de lens is uitgeschoven als u de modusknop bedient. Als dat gebeurt, dient u de batterijen te vervangen door nieuwe of volledig opgeladen Nikkel-metallisch-hydrdebatterijen.

Het wordt aanbevolen de meegeleverde Nikkel-metallisch-hydrdebatterijen te gebruiken.

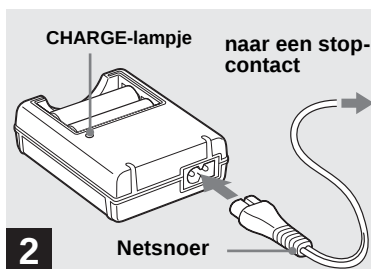
De batterijen opladen



1

➔ **Plaats de nikkel-metallisch-hydrdebatterijen in de batterijoplader (meegeleverd) en let daarbij op de juiste polariteit +/-.**

- **In de batterijoplader kunt u geen alkalinebatterijen opladen.**
- **Laad de nikkel-metallisch-hydrdebatterijen op die met uw camera zijn meegeleverd, voordat u ze in gebruik neemt.**
- Sluit de batterijoplader aan op een stopcontact (netspanning) waar u makkelijk bij kunt.
- Zelfs als het CHARGE-lampje niet brandt, staat er stroom op het apparaat zolang het toestel nog is aangesloten op het stopcontact. Schakel de stroomvoorziening onmiddellijk uit door de stekker uit het stopcontact te halen wanneer er problemen optreden tijdens het gebruik van de batterijoplader.



➔ Sluit de batterijoplader via het netsnoer aan op een stopcontact (netspanning).

Het opladen begint en het CHARGE-lampje gaat branden. Als het CHARGE-lampje uit gaat, is het opladen voltooid. Zie 122 voor informatie over de batterijoplader.

De batterijen verwijderen

Druk het -uiteinde (min) van de batterij omhoog, zodat het uiteinde met de + (plus) omhoog komt en verwijder de batterij.

- Als het opladen is voltooid, haalt u het netsnoer uit het stopcontact en verwijdert u de nikkel-metallisch-hydrdebatterijen uit de oplader.

Oplaadtijd

Nikkel-metallisch-hydrdebatterij	Oplaadtijd
NH-AA-DA × 2 (meegeleverd)	Ongeveer 6 uur

Dit is de tijd die nodig is om twee volledig ontladen nikkel-metallisch-hydrdebatterijen op te laden met de meegeleverde batterijoplader bij een omgevingstemperatuur van 25°C.

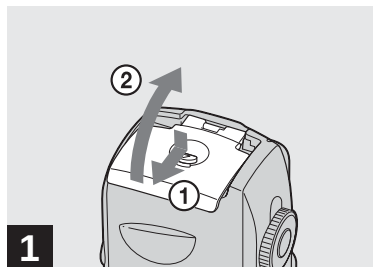
- Het opladen is na ongeveer zes uur voltooid. Soms blijft het CHARGE-lampje langer dan zes uur branden. Dit is echter geen storing.
- Als u de batterijoplader gebruikt die wordt geleverd bij de STAMINA "Quick"-oplader (niet meegeleverd), worden de batterijen sneller opgeladen.
Oplaadtijd
Twee nikkel-metallisch-hydrdebatterijen opladen: Circa 2 uur 30 minuten
Vier nikkel-metallisch-hydrdebatterijen opladen: Circa 5 uur

Opmerkingen over nikkel-metallisch-hydrdebatterijen

- Als u de nikkel-metallisch-hydrdebatterijen net hebt aangeschaft, of deze lange tijd niet hebt gebruikt, zijn deze mogelijk niet volledig opgeladen. Dit is een normale eigenschap van dit type batterijen en is dus geen storing. Als dit gebeurt, zorg dan dat u de batterijen enkele malen volledig opgebruikt en weer oplaadt. Na enige tijd kunnen de batterijen weer normaal worden opgeladen.
- Als de polen van de nikkel-metallisch-hydrdebatterijen vuil zijn, worden de batterijen soms niet goed opgeladen. Veeg de polen van de batterijen en de aansluitingen van de oplader van tijd tot tijd schoon met een droge doek.
- Maak gebruik van de meegeleverde batterijhouder als u de nikkel-metallisch-hydrdebatterijen vervoert. Als de metalen aansluitingen +/- worden kortgesloten, kan dit extreme hittevorming of brand tot gevolg hebben.
- Na verloop van tijd verliezen nikkel-metallisch-hydrdebatterijen hun lading, ook al worden ze niet gebruikt. We raden u dan ook aan om de batterijen op te laden, vlak voor u ze in gebruik neemt.

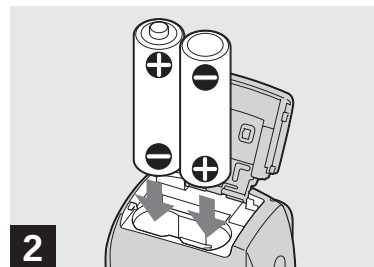
De batterijen plaatsen

- Als u nikkel-metallisch-hydrdebatterijen oplaadt voordat ze volledig zijn ontladen, kan het zogenaamde geheugeneffect* optreden, waardoor de indicatie voor de resterende batterijtijd voortijdig waarschuwt. Dit probleem kunt u verhelpen door de batterijlading volledig te verbruiken, voordat u de batterijen gaat opladen.
- * Het "geheugeneffect" – de situatie waarin een batterij tijdelijk niet volledig kan worden opgeladen.
- Als u de batterijen volledig wilt ontladen, zet u de camera in de modus Beeldenreeks (pagina 65) en laat u deze aanstaan totdat de batterijen op zijn.
- Haal de afdichtingen niet los en beschadig de batterijen niet. Gebruik nooit batterijen waarvan de afdichtingen geheel of gedeeltelijk zijn verwijderd, of die op enigerlei wijze uit elkaar zijn gehaald. Dat kan lekkages of explosiegevaar veroorzaken. De batterij kan ook oververhit raken wat kan leiden tot brandwonden of andere verwondingen. De batterijoplader werkt hierdoor mogelijk niet meer goed.



➔ Maak het batterij/"Memory Stick"-deksel open.

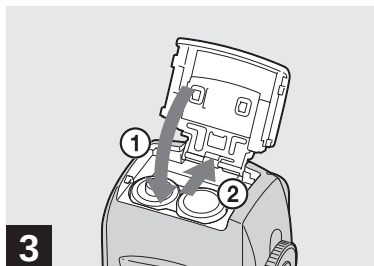
Trek het batterij/"Memory Stick"-deksel open en schuif het deksel in de richting van de pijl.



➔ Plaats de batterijen.

Zorg dat de polen + en – op de batterijen overeenkomen met de markeringen + en – in de batterijhouder.

- Veeg de polen van de batterijen en de aansluitingen op het deksel van de batterij/"Memory Stick" van tijd tot tijd schoon met een droge doek. Als de batterijpolen of de aansluitingen bedekt zijn met een laagje vuil of huidvet, kan de bedrijfstijd van de camera aanzienlijk worden bekort.



➔ Sluit het deksel van de batterij/ "Memory Stick".

Sluit het deksel van de batterij/ "Memory Stick" terwijl u de batterijen tegenhoudt. Het deksel is goed dicht als u een klik hoort.

De batterijen verwijderen

Trek het batterij/"Memory Stick"-deksel omhoog, open het batterij/"Memory Stick"-deksel en verwijder de batterijen.

- Laat de batterijen niet vallen als u het batterij/ "Memory Stick"-deksel opent of sluit.

Indicator resterende batterijtijd (bij gebruik van nikkel-metallisch-hydridebatterijen)

De batterijlading neemt af tijdens het gebruik. Dit wordt door de indicator voor de resterende batterijtijd weergegeven door middel van de volgende symbolen.

Indicator resterende accutijd	Betekenis en richtlijnen (Volledig geladen is 100%)
	Voldoende lading
	Batterijen half vol
	Batterijen bijna leeg, het opnemen of afspelen stopt bijna.
	Vervang de batterijen door volledig opgeladen exemplaren, of laad deze op. (De waarschuwingsindicator knippert.)

- Als het LCD-scherf is uitgeschakeld, drukt u op de -toets om dit in te schakelen.
- Soms is deze informatie niet correct. Dit wordt veroorzaakt door de wijze waarop de camera wordt gebruikt, de toestand van de lading en omgevingsfactoren.
- Als u alkalinebatterijen gebruikt, wordt niet de juiste waarde voor de resterende batterijtijd aangegeven. Tussen de verschillende typen en merken batterijen bestaan grote prestatieverschillen en het kan gebeuren dat de camera uitgeschakeld wordt, ook al geeft de indicator voldoende resterende batterijtijd aan. Als dat gebeurt, dient u de batterijen te vervangen door nieuwe of volledig opgeladen Nikkel-metallisch-hydridebatterijen.
- Als u gebruikmaakt van de netspanningsadapter (niet meegeleverd), wordt de informatie over de resterende batterijtijd niet weergegeven.

De levensduur van de accu en het aantal beelden dat kan worden opgenomen of weergegeven

De tabel toont bij benadering de batterijtijd en het aantal beelden dat kan worden opgenomen of afgespeeld met volledig opgeladen batterijen, in de normale stand en bij een temperatuur van 25°C. Bij het aantal beelden dat u kunt opnemen/weergeven, is het eventueel verwisselen van de meegeleverde "Memory Stick" meegerekend. Het werkelijke aantal kan minder zijn dan wordt aangegeven. Dit hangt af van de omstandigheden waarin de camera wordt gebruikt.

- De opslagcapaciteit van batterijen gaat in de loop der tijd beetje bij beetje achteruit naarmate u de batterij langer gebruikt (pagina 122).

Stilstaande beelden opnemen bij normale omstandigheden¹⁾

Beeld- formaat	NH-AA-DA (2) (meegeleverd)		
	LCD- scherm	Aantal beelden	Accutijd (min.)
DSC-P93			
5M	Aan	Ongeveer 410	Ongeveer 205
	Uit	Ongeveer 740	Ongeveer 370
VGA (E-Mail)	Aan	Ongeveer 410	Ongeveer 205
	Uit	Ongeveer 740	Ongeveer 370
DSC-P73			
4M	Aan	Ongeveer 420	Ongeveer 210
	Uit	Ongeveer 760	Ongeveer 380
VGA (E-Mail)	Aan	Ongeveer 420	Ongeveer 210
	Uit	Ongeveer 760	Ongeveer 380

Beeld- formaat	R6-alkalinebatterijen (AA- formaat) (2) (niet meegeleverd)		
	LCD- scherm	Aantal beelden	Accutijd (min.)
DSC-P93			
5M	Aan	Ongeveer 80	Ongeveer 40
	Uit	Ongeveer 180	Ongeveer 90
VGA (E- Mail)	Aan	Ongeveer 80	Ongeveer 40
	Uit	Ongeveer 180	Ongeveer 90
DSC-P73			
4M	Aan	Ongeveer 110	Ongeveer 55
	Uit	Ongeveer 240	Ongeveer 120
VGA (E- Mail)	Aan	Ongeveer 110	Ongeveer 55
	Uit	Ongeveer 240	Ongeveer 120

Bij gebruik van Sony alkalinebatterijen

- ¹⁾ Opnemen onder de volgende omstandigheden:
- De beeldkwaliteit is ingesteld op [Fine]
 - [AF Mode] is ingesteld op [Single]
 - Elke 30 seconden wordt één opname gemaakt
 - De zoomfunctie wordt overgeschakeld tussen de uitersten W en T
 - Om de andere keer wordt de flitser gebruikt
 - De camera wordt eens per tien opnamen in- en uitgeschakeld

De meetmethode is gebaseerd op de CIPA-standaard (CIPA: Camera & Imaging Products Association).

Stilstaande beelden weergeven²⁾

Beeld- formaat	NH-AA-DA (2) (meegeleverd)	
	Aantal beelden	Accutijd (min.)
DSC-P93		
5M	Ongeveer 9.200	Ongeveer 460
VGA (E-Mail)	Ongeveer 9.200	Ongeveer 460
DSC-P73		
4M	Ongeveer 9.800	Ongeveer 490
VGA (E-Mail)	Ongeveer 9.800	Ongeveer 490

- ²⁾ Enkelvoudige beelden weergeven met intervallen van ongeveer drie seconden

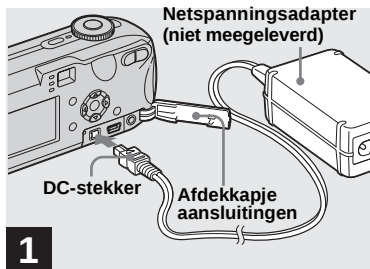
Films opnemen³⁾

	NH-AA-DA (2) (meegeleverd)	
	LCD- scherm aan	LCD- scherm uit
DSC-P93	Ongeveer 210	Ongeveer 270
DSC-P73	Ongeveer 210	Ongeveer 270

- ³⁾ Continu opnemen met beeldformaat [160]

De netspanningsadapter gebruiken

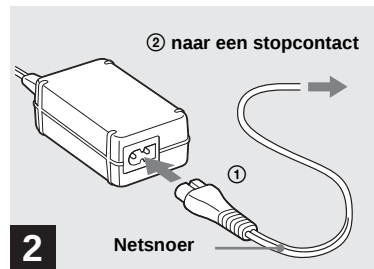
- De levensduur van de accu en het aantal beelden dat kan worden opgenomen of weergegeven, nemen af onder de volgende omstandigheden:
 - De omgevingstemperatuur is laag
 - De flitser wordt gebruikt
 - De camera is vaak in- en uitgeschakeld
 - De zoomfunctie wordt vaak gebruikt
 - [LCD Backlight] in de SET UP-instellingen is ingesteld op [Bright]
 - [AF Mode] is ingesteld op [Monitor]
 - De accu is bijna leeg



- ➔ **Open het afdekkasje van de aansluitingen en sluit vervolgens de AC-LS5-netspanningsadapter (niet meegeleverd) aan op de DC IN-aansluiting van de camera.**

Sluit de stekker aan met de ▲-markering naar boven gericht.

- **Gebruik alleen de netspanningsadapter AC-LS5. Andere netspanningsadapters kunnen niet bij deze camera worden gebruikt.**
- Sluit de netspanningsadapter aan op een stopcontact waar u makkelijk bij kunt. Schakel de stroomvoorziening onmiddellijk uit door de stekker uit het stopcontact te halen wanneer er problemen optreden tijdens het gebruik van de adapter.



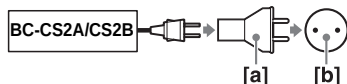
- ➔ **Sluit het netsnoer aan op de netspanningsadapter en op het stopcontact.**

- Haal de netspanningsadapter uit het stopcontact en de DC IN-aansluiting van de camera als u hem niet meer gebruikt.
- Zolang het toestel is aangesloten op het stopcontact, staat er stroom op. Dit geldt ook als het toestel zelf is uitgeschakeld.

De camera in het buitenland gebruiken

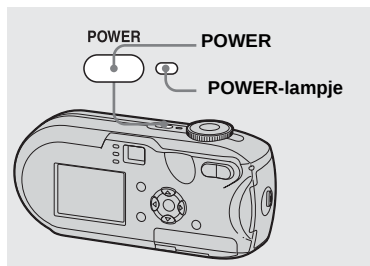
Voeding

Met de meegeleverde batterijoplader of AC-LS5-netspanningsadapter (niet meegeleverd) kunt u de camera overal gebruiken waar een netspanning tussen 100 V en 240 V wisselstroom, 50/60 Hz wordt geleverd. Gebruik zo nodig een in de handel verkrijgbare verloopstekker **[a]**, afhankelijk van het soort stopcontact **[b]** dat ter plaatse wordt gebruikt.



- Gebruik geen transformator (reisadapter). Deze kan storingen veroorzaken.

De camera in- en uitschakelen



➔ Druk op POWER om het toestel aan te zetten.

Het POWER-lampje licht groen op en de stroom is ingeschakeld. Als u de camera voor het eerst gebruikt, verschijnt het Clock Set-scherm (pagina 18).

De stroom uitschakelen

Druk nogmaals op POWER, het POWER-lampje gaat uit en de camera is uitgeschakeld.

- Als u de stroom inschakelt terwijl de modusknop niet is ingesteld op SET UP of , verschuift de lens. Zorg ervoor dat u de lens dan niet aanraakt.
- **Laat het lensgedeelte van de camera nooit gedurende lange tijd uitgeschoven als u bijvoorbeeld de batterijen of de (niet-meegeleverde) netspanningsadapter verwijdt. Dit kan storingen veroorzaken.**

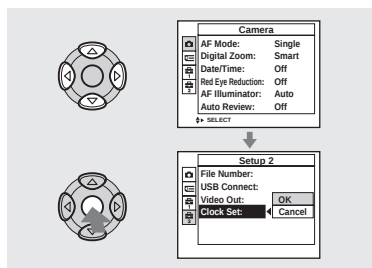
De automatische uitschakelfunctie

Als u de batterijen gebruikt maar de camera ongeveer drie minuten lang niet bedient tijdens het opnemen, afspelen of instellen, wordt de stroom automatisch uitgeschakeld om de batterijen te sparen.

In de volgende gevallen treedt de automatische uitschakelfunctie echter niet in werking, ook al gebruikt u batterijen om de camera van stroom te voorzien.

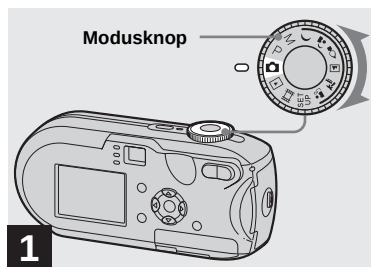
- Er worden films afgespeeld
- Er wordt een diavoorstelling afgespeeld
- Er is een kabel aangesloten op de  (USB)-aansluiting of de A/V OUT (MONO)-aansluiting

De regeltoets gebruiken



Wilt u de huidige camera-instellingen wijzigen, geef dan het menu of het SET UP-scherm (pagina 46, 47) weer en wijzig de instellingen met behulp van de regeltoets. Druk bij het instellen van het menu op ▲/▼/◀/▶ om het item of de instelling te selecteren en de instelling door te voeren. Druk bij het instellen van de SET UP op ▲/▼/◀/▶ om het item of de instelling te selecteren en druk op ● om de instelling door te voeren.

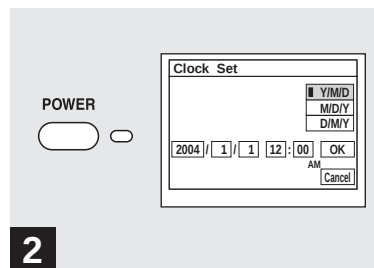
Datum en tijd instellen



➔ **Stel de modusknop in op .**

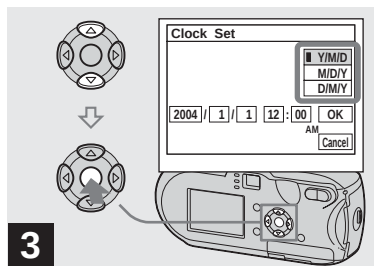
- Wilt u de tijd en de datum opnieuw instellen, stel dan de modusknop in op SET UP, selecteer [Clock Set] in  (Setup 2) (pagina 47, 117) en ga vervolgens verder vanaf stap 3.

- U kunt deze bewerking ook uitvoeren als de modusknop is ingesteld op P, M, , , , , , ,  of .



➔ **Druk op POWER om het toestel aan te zetten.**

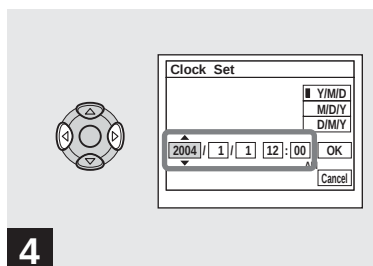
Het POWER-lampje licht groen op en het Clock Set-scherm verschijnt.



- ➔ Kies de gewenste datumnotatie met ▲/▼ op de regeltoets en druk op ●.

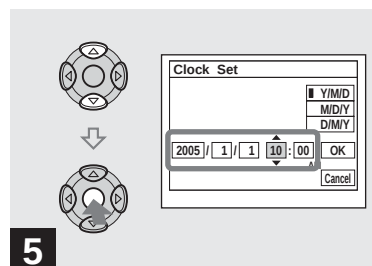
U kunt kiezen uit [Y/M/D] (jaar/maand/dag), [M/D/Y] en [D/M/Y].

- Als de oplaadbare knoopcelbatterij, die de stroom voor het opslaan van de tijdsgegevens levert, ooit geheel leeg raakt (pagina 119), wordt het Clock Set-scherm opnieuw weergegeven. Als dit gebeurt, kunt u de datum en de tijd opnieuw instellen vanaf stap 3 hierboven.



- ➔ Kies met ◀/▶ op de regeltoets het item voor jaar, maand, dag, uur of minuut dat u wilt instellen.

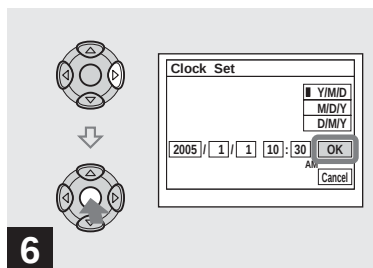
Boven het geselecteerde item ziet u ▲ en onder het item ziet u ▼.



- ➔ Kies de gewenste numerieke waarde met ▲/▼ op de regeltoets en druk op ●.

Als u de gekozen numerieke waarde hebt ingevoerd, stel dan het volgende item in. Herhaal stappen 4 en 5 totdat alle items zijn ingesteld.

- Als u in stap 3 voor [D/M/Y] hebt gekozen, moet u de tijd instellen op een cyclus van 24 uur.
- 12:00 AM staat voor middernacht en 12:00 PM staat voor 12:00 uur 's middags.

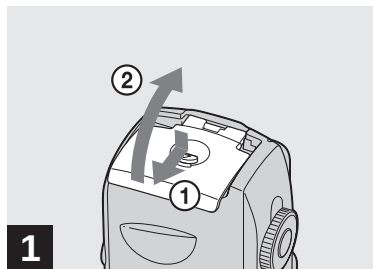


➔ Kies [OK] met ► op de regeltoets en druk vervolgens op ●.

Zodra de datum en de tijd zijn ingesteld, begint de klok te lopen.

- Als u de instelprocedure wilt annuleren, kiest u [Cancel] en drukt u vervolgens op ●.

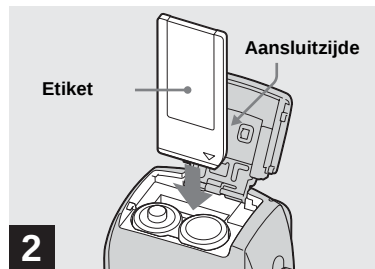
Een "Memory Stick" plaatsen en verwijderen



➔ Maak het batterij/"Memory Stick"-deksel open.

Trek het batterij/"Memory Stick"-deksel open en schuif het deksel in de richting van de pijl.

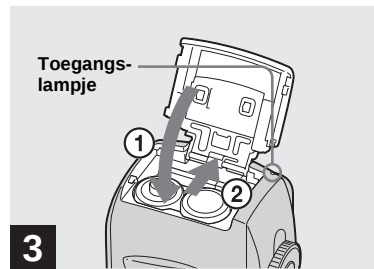
- Let op dat u de batterijen niet laat vallen als u het batterij/"Memory Stick"-deksel opent of sluit.
- Zie pagina 120 voor informatie over "Memory Stick".



➔ Plaats de "Memory Stick".

Houd de "Memory Stick" zoals in de afbeelding wordt getoond en schuif deze helemaal in het toestel totdat u een klik hoort.

- Duw een "Memory Stick" altijd zover mogelijk naar binnen wanneer u deze in de camera plaatst. Als u de "Memory Stick" niet goed plaatst, wordt er mogelijk niet goed opgenomen of afgespeeld.



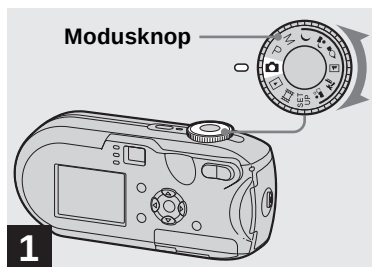
➔ Sluit het deksel van de batterij/"Memory Stick".

De "Memory Stick" verwijderen

Open het deksel van de batterij/"Memory Stick" en druk vervolgens op de "Memory Stick" zodat deze opspringt.

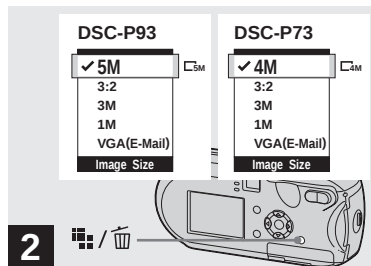
- Als het toegangslampje brandt, is de camera een afbeelding aan het wegschrijven of uitlezen. Maak in geen geval op dit moment het batterij/"Memory Stick"-deksel open en schakel de stroom niet uit. De gegevens kunnen hierdoor worden beschadigd.

Het formaat van stilstaande beelden instellen



➔ Zet de modusknop op en zet de camera aan.

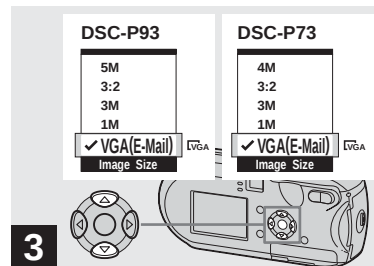
- U kunt deze bewerking ook uitvoeren als de modusknop is ingesteld op P, M, , , , , of .



➔ Druk op / (beeldformaat).

Het Image Size-instelmenu verschijnt.

- Zie pagina 23 voor meer informatie over het beeldformaat.



➔ Kies het gewenste beeldformaat met / op de regeltoets.

Het beeldformaat is ingesteld.

Druk op / (beeldformaat) als de instellingen zijn voltooid. Het Image Size-instelmenu verdwijnt van het LCD-scherf.

- Deze instelling wordt ook bewaard wanneer het toestel wordt uitgeschakeld.

Op basis van het soort beelden dat u wilt opnemen, kunt u kiezen voor een bepaald beeldformaat (aantal pixels) en een bepaalde beeldkwaliteit (compressieverhouding). Het beeldformaat wordt aangegeven aan de hand van het aantal pixels (stippen) (horizontaal × verticaal) waaruit het beeld is samengesteld. Een beeldformaat van 5M (2592×1944) betekent bijvoorbeeld dat er horizontaal 2.592 pixels en verticaal 1.944 pixels zijn. Hoe groter het aantal pixels, hoe groter het beeldformaat.

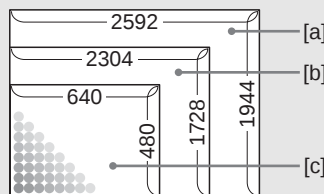
U kunt twee niveaus voor de beeldkwaliteit selecteren: Fine (hoge kwaliteit) en Standard. Beide opties beschikken over verschillende compressieverhoudingen. Als u Fine selecteert en het beeldformaat vergroot, krijgt u betere kwaliteit. Er is dan echter meer ruimte nodig om uw foto's op te slaan en er kunnen minder foto's worden opgeslagen op de "Memory Stick". Kies aan de hand van onderstaande tabel een beeldformaat en een kwaliteitsniveau die passen bij het type beelden dat u wilt opnemen.

¹ De standaardinstelling is [5M] (DSC-P93) of [4M] (DSC-P73). Dit formaat biedt de hoogste beeldkwaliteit bij gebruik van alle camera's.

² Bij deze optie worden beelden in de hoogte-breedteverhouding 3:2 opgenomen, zodat ze overeenkomen met het formaat van het gebruikte printerpapier.

Korte beschrijving van het beeldformaat

De volgende afbeelding toont een klein beeld met gebruik van het maximale en het minimale beeldformaat.



[a]: Weergaveformaat: 5M

Beeldformaat: 5M

2.592 pixels × 1.944 pixels = 5.038.848 pixels

[b]: Weergaveformaat: 4M

Beeldformaat: 4M

2.304 pixels × 1.728 pixels = 3.981.312 pixels

[c]: Weergaveformaat: VGA (E-Mail)

Beeldformaat: VGA

640 pixels × 480 pixels = 307.200 pixels

Voorbeelden gebaseerd op het beeldformaat en de beeldkwaliteit

Beeldformaat		Voorbeelden
5M ¹⁾ (2592×1944) (DSC-P93)	Groter Kleiner	- Voor het afdrukken van afbeeldingen op A4- of A5-formaat met hoge kwaliteit. - Voor het afdrukken van afbeeldingen op A4- of A5-formaat met hoge kwaliteit. - Voor het afdrukken op briefkaartformaat. - Voor het opnemen van veel beelden, het toevoegen van afbeeldingen aan e-mails of het versturen van afbeeldingen naar uw website.
3:2 ²⁾ (2592×1728) (DSC-P93)		
4M ¹⁾ (2304×1728) (DSC-P73)		
3:2 ²⁾ (2304×1536) (DSC-P73)		
3M (2048×1536)		
1M (1280×960)		
VGA (E-Mail) (640×480)		

Beeldkwaliteit (compressieverhouding)		Voorbeelden
Fine	Lage compressie (ziet er beter uit)	- Betere resultaten bij opnemen of afdrukken. - Meer beelden opnemen.
Standard	Hoge compressie (normaal)	

Het aantal beelden dat op een "Memory Stick"³⁾ kan worden opgeslagen

Hieronder wordt het aantal beelden getoond dat in de Fine (Standard)-modus⁴⁾ kan worden opgeslagen. (Eenheden: aantal beelden)

Capaciteit Beeld- formaat	16MB	32MB	64MB	128MB	MSX-256	MSX-512	MSX-1G
5M (DSC-P93)	6 (11)	12 (23)	25 (48)	51 (96)	92 (174)	188 (354)	384 (723)
3:2 (DSC-P93)	6 (11)	12 (23)	25 (48)	51 (96)	92 (174)	188 (354)	384 (723)
4M (DSC-P73)	8 (14)	16 (30)	32 (60)	65 (121)	119 (216)	242 (440)	494 (898)
3:2 (DSC-P73)	8 (14)	16 (30)	32 (60)	65 (121)	119 (216)	242 (440)	494 (898)
3M	10 (18)	20 (37)	41 (74)	82 (149)	148 (264)	302 (537)	617 (1.097)
1M	24 (46)	50 (93)	101 (187)	202 (376)	357 (649)	726 (1.320)	1.482 (2.694)
VGA (E-Mail)	97 (243)	196 (491)	394 (985)	790 (1.975)	1.428 (3.571)	2.904 (7.261)	5.928 (14.821)

- Als beelden worden afgespeeld die zijn opgenomen met andere Sony-apparaten, kan de aanduiding van de afmetingen afwijken van de afmetingen van het werkelijke beeld.
- Als u de beelden op het LCD-scherm van de camera weergeeft, worden ze echter alle in hetzelfde formaat weergegeven.
- Afhankelijk van de opnameomstandigheden kan het aantal beelden dat kan worden opgenomen, afwijken van deze waarden.
- Als het resterende aantal beelden voor opname meer dan 9999 bedraagt, wordt ">9999" aangegeven.
- U kunt het beeldformaat ook later nog aanpassen (zie pagina 69 voor het aanpassen van het beeldformaat).

³⁾ Als [Mode] (REC Mode) is ingesteld op [Normal]

Raadpleeg pagina 111 voor meer informatie over het aantal beelden dat in andere modi opgeslagen kan worden.

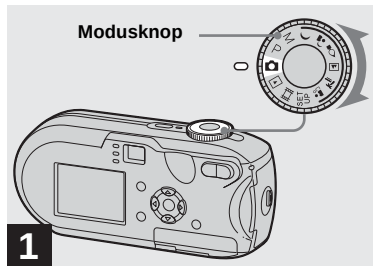
⁴⁾ Zie pagina 47 voor meer informatie over de instellingen voor beeldkwaliteit (compressieverhouding).

Basisbediening voor het opnemen van stilstaande beelden – Met automatische instellingen

De camera goed vasthouden

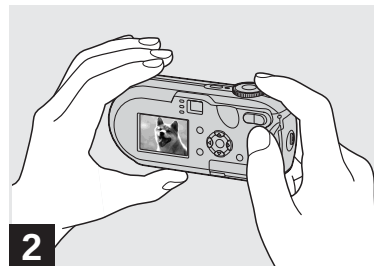


Als u foto's maakt met de camera, dient u ervoor te zorgen dat u uw vingers niet voor het lensgedeelte, de zoeker, het flitsgedeelte of de AF-belichter houdt (pagina 8 en 9).



➔ **Zet de modusknop op  en zet de camera aan.**

- De lenskap gaat open zodra de stroom wordt ingeschakeld.
- Zorg dat u het lensgedeelte niet aanraakt als deze beweegt, bijvoorbeeld wanneer u op POWER drukt om de camera in te schakelen of wanneer u de zoomfunctie gebruikt (pagina 27).
- U kunt een nieuwe map maken op de "Memory Stick" en de map selecteren waarin u de beelden wilt opslaan (pagina 48).



➔ **Houd de camera met beide handen vast en richt deze op een onderwerp in het midden van het kader voor het scherpstellen.**

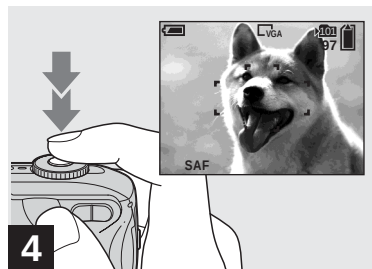
- De minimale brandpuntsafstand tot een onderwerp is als volgt:
DSC-P93: Ongeveer 50 cm (W) / 60 cm (T).
DSC-P73: Ongeveer 50 cm Gebruik de macrostand (pagina 29) als u onderwerpen vanaf een nog kleinere afstand wilt opnemen.
- Het kader dat in het LCD-scherm verschijnt, geeft het scherpstelbereik aan.
(AF-bereikzoeker, zie pagina 49.)



➔ **Druk op de sluiterknop en houd deze halverwege ingedrukt.**

U hoort een pieptoon als het beeld is scherpgesteld. Als de AE/AF-vergrendelingsindicator stopt met knipperen en daarna blijft branden, is de camera gereed voor het maken van de opname. (Afhankelijk van het onderwerp kan het LCD-scherm gedurende een fractie van een seconde bevroren.)

- Als u de sluiterknop loslaat, wordt de opname geannuleerd.
- Pas nadat u een pieptoon hoort, is de AF-correctie voltooid. U kunt verdergaan met fotograferen, maar het beeld is niet goed scherpgesteld.



➔ **Druk de sluiterknop geheel in.**

De sluitert klikt, de opname wordt voltooid en het stilstaande beeld wordt op de "Memory Stick" opgenomen. Als het opnamelampje (pagina 9) niet meer brandt, kunt u het volgende beeld opnemen.

- Als u de camera niet bedient terwijl de camera door de batterijen van stroom wordt voorzien, wordt de camera na enige tijd uitgeschakeld om de batterijen te sparen (pagina 17).

Automatische scherpstelling

Als u een onderwerp probeert op te nemen waarop moeilijk kan worden scherpgesteld, begint de AE/AF-vergrendelingsindicator langzaam te knipperen en klinkt er geen pieptoon voor AE-vergrendeling.

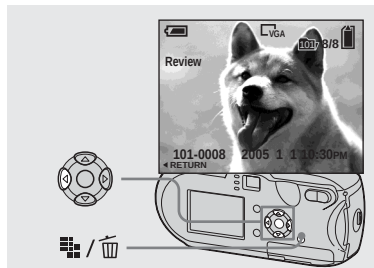
Bij de volgende onderwerpen kan het moeilijk zijn de automatische scherpstelfunctie te gebruiken. Laat in dat geval de sluiterknop los, probeer anders te richten en stel opnieuw scherp.

- Het onderwerp is ver verwijderd van de camera en donker
- Het contrast tussen het onderwerp en de achtergrond is zwak
- Er wordt op een onderwerp achter glas, bijvoorbeeld achter een raam, gericht
- Het onderwerp beweegt snel
- Het onderwerp reflecteert of er is sprake van een lichtgevend of glimmend onderwerp
- Een knipperend onderwerp
- Een onderwerp met tegenlicht

U beschikt over twee methoden voor automatische scherpstelling: "Kader van AF-bereikzoeker" waarmee u de scherpstellingspositie instelt op basis van de positie en de grootte van het onderwerp, en "AF-modus" waarmee u het moment instelt waarop de camera begint en eindigt met scherpstellen.

Zie pagina 49 voor meer informatie.

Het laatstopgenomen beeld controleren – Quick Review



→ Druk op ◀ (Ⓢ) op de regeltoets.

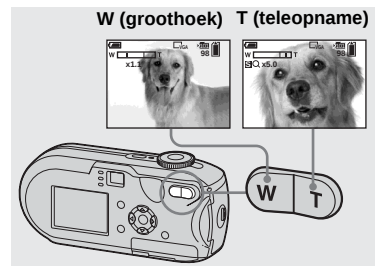
Druk licht op de sluitersknop of druk nogmaals op ◀ (Ⓢ) op de regeltoets om naar de opnamestand terug te keren.

Het beeld wissen dat op het LCD-scherm wordt weergegeven

- 1 Druk op / (Wissen).
 - 2 Selecteer [Delete] met ▲ op de regeltoets en druk op ●.
- Het beeld wordt gewist.

- Het beeld wordt in het begin mogelijk onscherp weergegeven omdat het nog wordt verwerkt.

De zoomfunctie gebruiken



→ Druk op de zoomtoetsen om de gewenste zoomstand te kiezen en maak vervolgens de opname.

De minimale afstand tot het onderwerp

DSC-P93: Ongeveer 50 cm (W) / 60 cm (T) van de lens

DSC-P73: Ongeveer 50 cm (W/T) van de lens

- De lens beweegt als de zoomfunctie wordt gebruikt. Zorg dat u de lens dan beslist niet aanraakt.
- Tijdens het opnemen van films kunt u de zoominstellingen niet aanpassen (pagina 79).

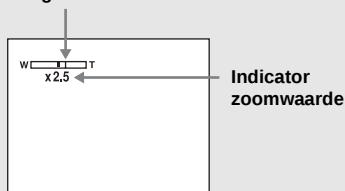
Zoomfunctie

Uw camera beschikt over zoomfuncties die het beeld vergroten met gebruik van een optische zoomfunctie en twee typen digitale bewerking: smart zoom en digitale precisiezoom. Als de digitale zoomfunctie is ingesteld en de zoomschaal hoger is dan 3x, wordt van de optische zoommethode overgeschakeld op de digitale zoomfunctie. Als u alleen de optische zoomfunctie wilt gebruiken, stelt u [Digital Zoom] in op [Off] in de SET UP-instellingen (pagina 116). In dat geval wordt het digitale zoomgebied niet weergegeven in de weergavebalk voor de zoomschaal in het LCD-scherm en is de maximale zoomfactor 3x.

De vergrotingsmethode en de zoomschaal variëren op basis van het beeldformaat en het zoomtype, het is dus belangrijk dat u de zoomfactor aanpast aan de opname die u wilt maken.

Als u op de zoomknop drukt, wordt de zoomschaalindicator op de volgende manier weergegeven in het LCD-scherm.

De W-zijde van deze lijn is het optische zoomgebied en de T-zijde is het digitale zoomgebied



- De zoomschaalindicator verschilt op basis van het zoomtype.
Optisch zoomen: **x**
Smart zoom: **SQx**
Digitale precisiezoom: **PQx**
- Het kader van de AF-bereikzoeker verschijnt niet als u de digitale zoomfunctie gebruikt. De **+** - of **-** -indicator knippert en de AF-functie geeft prioriteit aan onderwerpen rond het middelpunt van het kader.

Smart Zoom



Het beeld wordt vrijwel zonder vervorming vergroot. Zo krijgt u met Smart zoom ongeveer hetzelfde gevoel als met de

optische zoomfunctie. U stelt Smart zoom in door [Digital Zoom] in te stellen op [Smart] in de SET UP-instellingen (pagina 116). De standaardinstelling is 's mart zoom'. De maximale zoomschaal is als volgt afhankelijk van het geselecteerde beeldformaat:

DSC-P93

Beeldformaat	Maximale zoomschaal
3M	3,8×
1M	6,1×
VGA (E-Mail)	12×

Smart zoom kan niet worden gebruikt als het beeldformaat is ingesteld op [5M] of [3:2].

De standaardinstelling van het beeldformaat is [5M].

DSC-P73

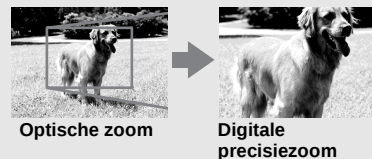
Beeldformaat	Maximale zoomschaal
3M	3,4×
1M	5,4×
VGA (E-Mail)	10×

Smart zoom kan niet worden gebruikt als het beeldformaat is ingesteld op [4M] of [3:2].

De standaardinstelling van het beeldformaat is [4M].

- Wanneer u Smart Zoom gebruikt, kan het beeld op het LCD-scherm er grof uitzien. Dit verschijnsel heeft echter geen gevolgen voor het opgenomen beeld.
- U kunt Smart zoom niet gebruiken in de Multi Burst-stand.

Digitale precisiezoom



Alle beeldformaten worden maximaal 6× vergroot. Met deze functie wordt een bepaald gedeelte van het beeld uitgesneden en vergroot, zodat de kwaliteit van de afbeelding achteruitgaat. U stelt digitale precisiezoom in door [Digital Zoom] in te stellen op [Precision] in de SET UP-instellingen (pagina 116).



Gebruik de macrofunctie als u close-ups wilt opnemen van kleine onderwerpen zoals bloemen en insecten. U kunt onderwerpen fotograferen tot op een afstand van 10 cm als de zoom is ingesteld op het uiteinde van de W-zijde. De beschikbare afstand voor scherpstellen is echter afhankelijk van de zoompositie. Wij adviseren u de zoom in te stellen op het uiteinde aan de W-zijde tijdens het opnemen.

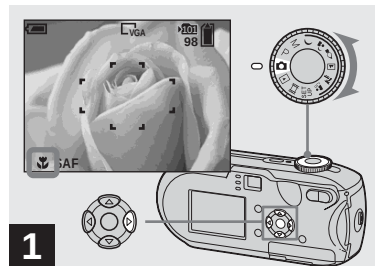
Als de zoom op het einde van de W-zijde is ingesteld:

Ongeveer 10 cm vanaf het einde van de lens

Als de zoom op het einde van de T-zijde is ingesteld:

DSC-P93: Ongeveer 60 cm vanaf het einde van de lens

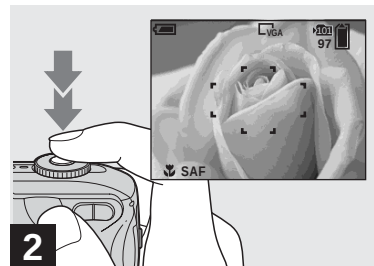
DSC-P73: Ongeveer 50 cm vanaf het einde van de lens



➔ Zet de modusknop op en druk op op de regeltoets.

De -indicator (macro) verschijnt op het LCD-scherm.

- Als het menu wordt weergegeven, drukt u eerst op MENU om het menu te verwijderen.
- U kunt deze bewerking ook uitvoeren als de modusknop is ingesteld op P, M, , , , ,  of .



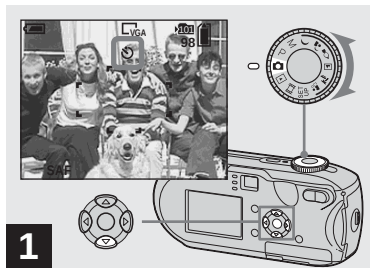
➔ Plaats het onderwerp in het midden van het kader. Druk op de sluitersknop en houd deze halverwege ingedrukt om scherp te stellen, en druk vervolgens de sluitersknop helemaal in.

Terugkeren naar normale opnamen

Druk nogmaals op  op de regeltoets. De indicator  verdwijnt van het LCD-scherm.

De zelfontspanner gebruiken

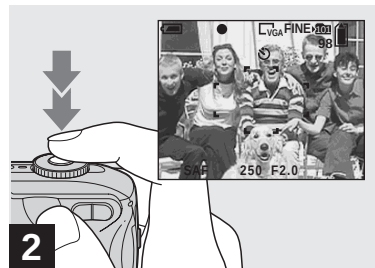
- Gebruik het LCD-scherm als u opnamen maakt in de macrostand. Als u de zoeker gebruikt, kunnen er verschillen optreden tussen de beeldgrenzen in de zoeker en de beeldgrenzen van de daadwerkelijke opname. Dat is te wijten aan het parallax-effect.
- Als u opnamen maakt in de macrostand, is het scherpstelbereik erg beperkt en kunt u mogelijk niet scherpstellen op het hele onderwerp.
- Als u opnamen maakt in de macromodus, duurt het langer voordat de camera erin slaagt scherp te stellen op een onderwerp dat zich heel dichtbij bevindt.



➔ **Zet de modusknop op  en druk op  () op de regeltoets.**

De -indicator (zelfontspanner) verschijnt op het LCD-scherm.

- Als het menu wordt weergegeven, drukt u eerst op MENU om het menu te verwijderen.
- U kunt deze bewerking ook uitvoeren als de modusknop is ingesteld op P, M, , , , , ,  of .



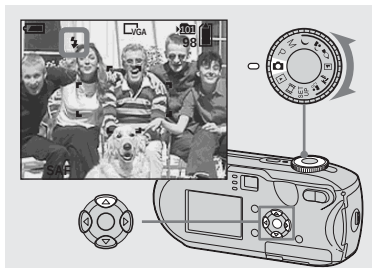
➔ **Plaats het onderwerp in het midden van het kader. Druk op de sluiterknop en houd deze halverwege ingedrukt om scherp te stellen, en druk vervolgens de sluiterknop helemaal in.**

Het lampje van de zelfontspanner (pagina 8) gaat knipperen en u hoort een pieptoon. Na ongeveer 10 seconden wordt het beeld opgenomen.

De zelfontspanfunctie annuleren tijdens het gebruik

Druk nogmaals op  () op de regeltoets. De -indicator verdwijnt van het LCD-scherm.

- Als u recht voor de camera staat en op de sluiterknop drukt, kan het zijn dat de scherpsstelling en de belichting niet goed kunnen worden ingesteld.



➔ **Stel de modusknop in op  en druk enkele malen op  () op de regeltoets om een flitserstand te kiezen.**

De flitserstand heeft de volgende standen.

Geen indicator (Auto): De hoeveelheid licht is bepalend voor het al dan niet toepassen van flits. De flits wordt gebruikt als er onvoldoende licht is of als een onderwerp wordt opgenomen waarachter zich een lichtbron bevindt.

 (Geforceerde flits): De flitser wordt gebruikt ongeacht de lichtomstandigheden.

 (Langzame synchronisatie): De flitser wordt gebruikt ongeacht de lichtomstandigheden. In deze stand is de sluitersnelheid lager in donkere

omstandigheden, zodat u een achtergrond die buiten het door de flits verlichte gedeelte valt duidelijk kunt opnemen.

 (Geen flits): De flitser wordt niet gebruikt.

- Als het menu wordt weergegeven, drukt u eerst op MENU om het menu te verwijderen.
- U kunt deze bewerking ook uitvoeren als de modusknop is ingesteld op P, M, ,  of .
- De aanbevolen afstand bij het gebruik van de flitser is als volgt (als [ISO] is ingesteld op [Auto]): DSC-P93: Ongeveer 0,2 m tot 3,5 m (W)/Ongeveer 0,6 m tot 2,5 m (T)
DSC-P73: Ongeveer 0,2 m tot 3,5 m (W)/Ongeveer 0,5 m tot 2,5 m (T)
- De flits gaat tweemaal af, de eerste keer om de hoeveelheid van het flitslicht aan te passen en de tweede keer om de opname te maken.
- U kunt de helderheid van het flitslicht veranderen met behulp van [] (Flash Level) in de menu-instellingen (pagina 113). (Als de modusknop is ingesteld op , kunt u de helderheid van het flitslicht niet wijzigen.)
- Het gebruik van een statief is aanbevolen wanneer  (Langzame synchronisatie) of  (Geen flits) is geselecteerd, omdat de sluitersnelheid lager is in donkere omstandigheden.
- Als de flitser wordt opgeladen, knippert het  (flitslampje). Als het opladen gereed is, gaat het lampje uit.
- Deze instelling wordt ook bewaard wanneer het toestel wordt uitgeschakeld.

Opnemen met een lichtbron als achtergrond

Als de stand Auto een opname wordt gemaakt met een lichtbron als achtergrond, wordt automatisch geflitst ook als het onderwerp voldoende is belicht. (Daglichtsynchronisatie)

Voor flits



Tijdens flits



- Het is afhankelijk van de opnameomstandigheden of de beste resultaten worden behaald.
- Als u niet wilt flitsen, zet u de flitserstand op  (geen flits).

Het rode-ogeneffect verminderen bij het opnemen van levende onderwerpen

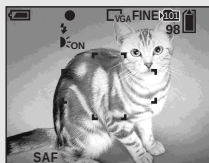
De flitser knippert vóór het opnemen, om het rode-ogeneffect te verminderen. Stel [Red Eye Reduction] in op [On] in de SET UP-instellingen (pagina 116).  verschijnt op het LCD-scherm.



- De mate waarin het rode-ogeneffect kan worden gereduceerd, varieert van individu tot individu. Verder kunnen de afstand tot het onderwerp en het feit of het onderwerp voorafgaand aan de opname het knipperen van de flitser al dan niet heeft gezien, van invloed zijn op de effectiviteit van de reductie van het rode-ogeneffect.
- Als [Red Eye Reduction] is ingesteld op [On], gaat het flitslicht tweemaal of vaker af.

Beelden opnemen met AF-belichter

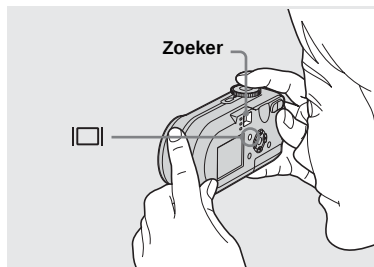
Met de AF-belichter krijgt u opvullicht waardoor u onder donkere omstandigheden gemakkelijker kunt scherpstellen op een onderwerp. De  wordt weergegeven op het LCD-scherm en de AF-belichter straalt rood licht uit als de sluiterknop halverwege wordt ingedrukt tot de scherpstelling is vergrendeld.



Stel daarom [AF Illuminator] in op [Off] bij de SET UP-instellingen wanneer u deze functie niet nodig hebt (pagina 116).

- Als het licht van de AF-belichter het onderwerp in onvoldoende mate bereikt, of als het onderwerp geen contrast vertoont, komt er geen scherp beeld tot stand. (Een afstand van ongeveer 3,5 m (W) / 2,5 m (T) wordt aanbevolen.)
- Een scherp beeld komt tot stand zolang het licht van de AF-belichter het onderwerp bereikt, zelfs als het licht enigszins buiten het midden van het onderwerp terecht komt.

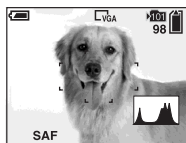
- Wanneer u een vooraf ingestelde brandpuntsafstand hebt gekozen (pagina 51), wordt de AF-belichter niet geactiveerd.
- Het kader van de AF-bereikzoeker wordt niet weergegeven. De  - of  -indicator knippert en de AF-functie geeft prioriteit aan onderwerpen rond het middelpunt van het kader.
- De AF-belichter functioneert niet als de modusknop is ingesteld op  of .
- De AF-belichter straalt bijzonder fel licht uit. Hoewel het niet gevaarlijk is, is het beter niet van dichtbij recht in de lichtbron van de AF-belichter te kijken.



U kunt de zoeker gebruiken om de batterijen te sparen of wanneer het lastig is om het beeld via het LCD-scherm te controleren.

Telkens als u op  drukt, verandert het display in deze volgorde.

Histogram aan
(beeldinformatie kan ook worden weergegeven tijdens afspelen)



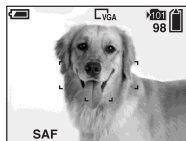
Indicatoren uit



LCD-scherm uit

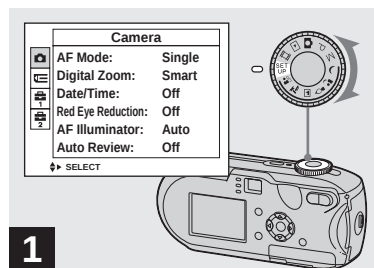


Indicatoren aan



- Het beeld via de zoeker geeft niet het werkelijke opneembare bereik aan. Dat is te wijten aan het parallax-effect. Gebruik het LCD-scherm om het opneembare bereik te bevestigen.
- Net als bij de AE/AF-vergrendelingsindicator op het LCD-scherm, kunt u beginnen met opnemen zodra het AE/AF-vergrendelingslampje van de zoeker stopt met knipperen en daarna blijft branden (pagina 25).
- Als het LCD-scherm is uitgeschakeld
 - Werkt de digitale precisiezoom niet (pagina 27)
 - Is de AF-stand ingesteld op [Single] (pagina 50)
 - Als u op  (flitserstand),  (zelfontspanner) of  (macro) drukt terwijl het LCD-scherm is uitgeschakeld, wordt het beeld gedurende ongeveer twee seconden op het scherm weergegeven, zodat u de desbetreffende instellingen kunt controleren of wijzigen.
- Bij het opnemen of bekijken van films, verandert de status van het LCD-scherm als volgt: Indicatoren uit → LCD uit → Indicatoren aan
- Zie pagina 125 voor informatie over de afgebeelde elementen.
- Zie pagina 56 voor een uitgebreide beschrijving van het histogram.
- Deze instelling wordt ook bewaard wanneer het toestel wordt uitgeschakeld.

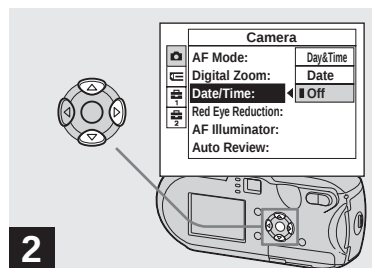
De datum en tijd aan een stilstaand beeld toevoegen



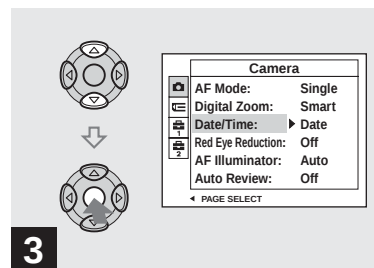
➔ Stel de modusknop in op SET UP.

Het SET UP-scherm verschijnt.

- U kunt de datum en tijd niet aan het beeld toevoegen in de Multi Burst-modus.
- Als de datum en tijd aan het beeld worden toegevoegd, kunnen deze later niet meer worden verwijderd.
- Als u tijdens het opnemen de datum en de tijd aan een beeld toevoegt, worden de datum- en tijdgegevens niet op het scherm weergegeven. In plaats hiervan wordt **DATE** op het scherm weergegeven. De werkelijke datum en tijd worden rood weergegeven in de rechterbenedenhoek tijdens het afspelen van het beeld.



➔ Selecteer (Camera) met ▲ op de regeltoets, en druk op ►. Selecteer [Date/Time] met ▲/▼ op de regeltoets en druk op ►.



➔ Kies de datum- en tijdstip met ▲/▼ op de regeltoets en druk op ●.

Day&Time: Hiermee worden de dag en het tijdstip van de opname aan het beeld toegevoegd.

Date: Hiermee worden het jaar, de maand en de dag van de opname aan het beeld toegevoegd.

Off: Hiermee worden geen datum- of tijdgegevens aan het beeld toegevoegd.

Nadat u de instelling hebt ingevoerd, zet u de modusknop op en maakt u een opname.

- U kunt zelfs opnamen maken als de modusknop is ingesteld op P, M, , , , , of .
- Als u [Date] kiest, wordt de datum weergegeven op de manier die in "Datum en tijd instellen" is vastgelegd (pagina 18).
- Deze instelling wordt ook bewaard wanneer het toestel wordt uitgeschakeld.

Opnamen aanpassen aan de omstandigheden

Maak een bijzonder fraaie foto door een van de volgende standen te selecteren en vervolgens de sluiterknop in te drukken.

⌚ Schemerstand

Onder omstandigheden met weinig licht kunt u een nachtelijke opname op afstand maken. Aangezien in deze modus gebruik wordt gemaakt van een trage sluitersnelheid, raden we u aan een statief te gebruiken.



👤 Schemer-portretmodus

Gebruik deze modus als u bij nacht opnamen maakt met mensen op de voorgrond. Hiermee kunt u mensen op de voorgrond met duidelijke contouren opnemen zonder dat dit ten koste gaat van het gevoel dat het om een nachtelijke opname gaat. Aangezien in deze modus gebruik wordt gemaakt van een trage sluitersnelheid, raden we u aan een statief te gebruiken.



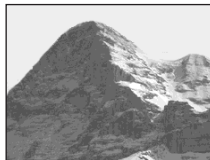
💡 Kaarsmodus

U kunt foto's maken van door kaarslicht verlichte feestjes of bijeenkomsten zonder de sfeer te bederven die het kaarslicht teweegbrengt. Aangezien in deze modus gebruik wordt gemaakt van een trage sluitersnelheid, raden we u aan een statief te gebruiken.



🏞️ Landschapmodus

In deze modus wordt er scherpgesteld op verafgelegen onderwerpen. Daarom is deze modus bij uitstek geschikt voor het van afstand opnemen van landschappen.



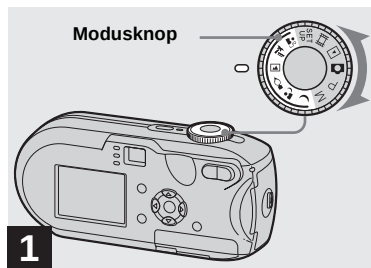
🏖️ Strandmodus

Als u opnamen maakt aan een meer of op het strand, wordt het blauw van het water duidelijk opgenomen.

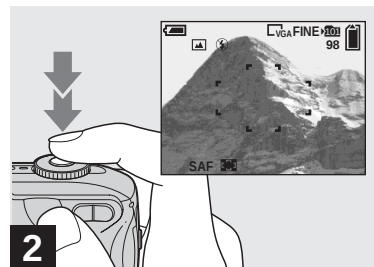


Soft Snap-modus

U kunt de kleur van iemands huid op prachtige wijze en met een heldere, warme tint in beeld brengen. Deze modus heeft ook een effect op de soft focus, zodat foto's van bloemen of mensen met de juiste sfeer worden genomen.



➔ Stel de modusknop in op , , ,  of .



➔ Plaats het onderwerp in het midden van het kader. Druk op de sluitersknop en houd deze halverwege ingedrukt om scherp te stellen, en druk vervolgens de sluitersknop helemaal in.

Beschikbare functies op basis van de positie van de modusknop

Als u opnamen maakt met de modusknop ingesteld op , , , ,  of , wordt een vaste combinatie van bepaalde functies, zoals de flitserstand, gebruikt voor bepaalde omstandigheden. Raadpleeg de volgende tabel.

Functie Modusknop	Macro	Flitserstand	Kader van AF-bereikzoeker	Brandpunts-afstanden	Witbalans	Burst/Multi Burst
	—		○	∞	○	—
	○	 SL	○	○	Auto	—
	—		Center AF	0.5m/1.0m/ 3.0m/7.0m		—
	—		○	∞	○	○
	○		○	○	○	○
	○	○	○	○	○	○

- geeft aan dat u de functie aan uw wensen kunt aanpassen.

NR-modus voor lange sluitertijden

In de NR-modus voor lange sluitertijden wordt de ruis van de opgenomen beelden beperkt, zodat u heldere opnamen krijgt. Als de sluitertijd is ingesteld op 1/6 seconde of langer, treedt de NR-modus voor lange sluitertijden automatisch in werking en wordt "NR" weergegeven naast de indicatie van de sluitertijd.



Druk de sluiterknop geheel in.



Het scherm wordt vervolgens zwart.



Als ten slotte "Processing" verdwijnt, is het beeld opgenomen.

- Om bewogen beelden te voorkomen, raden we u het gebruik van een statief aan.
- Als een lange sluitertijd wordt ingesteld, kan de verwerking enige tijd in beslag nemen.

Beelden weergeven op het LCD-scherm van de camera

Enkelvoudig scherm



Indexscherm



U kunt de beelden die u met deze camera opneemt vrijwel direct op het LCD-scherm bekijken. U kunt de beelden op de volgende twee manieren weergeven:

Enkelvoudig scherm

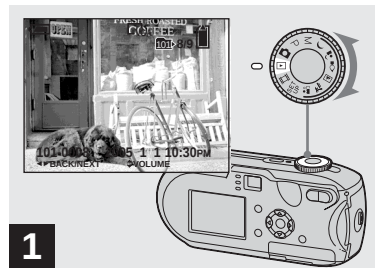
U kunt één beeld tegelijkertijd bekijken. Dit beeld vult het volledige scherm.

Indexscherm

Er worden negen afzonderlijke beelden tegelijkertijd op het scherm weergegeven.

- Zie pagina 80 voor informatie over de films.
- Zie pagina 127 voor een uitgebreide beschrijving van de indicatoren op het LCD-scherm.

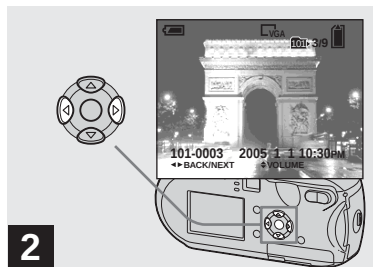
Beelden weergeven op het enkelvoudige LCD-scherm



➔ **Zet de modusknop op  en zet de camera aan.**

Het nieuwste beeld in de geselecteerde opnamemap (pagina 63) wordt weergegeven.

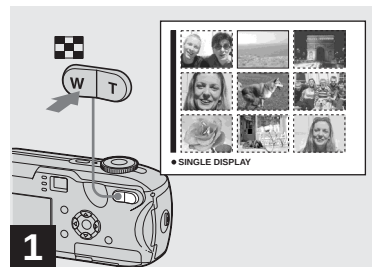
- Het beeld wordt in het begin mogelijk onscherp weergegeven omdat het nog wordt verwerkt.



➔ Kies het gewenste stilstaande beeld met ◀▶ op de regeltoets.

◀: Hiermee wordt het vorige beeld weergegeven.

▶: Hiermee wordt het volgende beeld weergegeven.

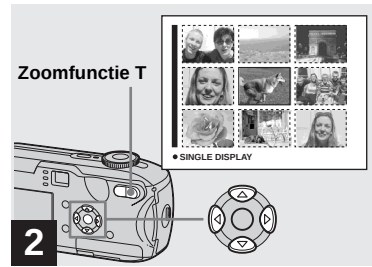


➔ Druk op  (index).

Het display schakelt over op het Indexscherm.

Het volgende (vorige) indexscherm weergeven

Druk op ▲/▼/◀▶ op de regeltoets om het gele kader respectievelijk naar boven, naar beneden, naar links of naar rechts te verplaatsen.



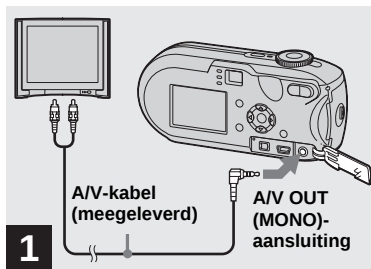
➔ Druk op ▲/▼/◀▶ op de regeltoets om een beeld te selecteren.

Het beeld in het gele kader is geselecteerd.

Terugkeren naar het scherm voor enkelvoudige beelden

Druk op de zoomtoets T of druk op ● op de regeltoets.

Beelden weergeven op een tv-scherm



- ➔ Sluit de meegeleverde A/V-kabel aan op de A/V OUT (MONO)-aansluiting van de camera en op de audio/video-ingangen van de televisie.

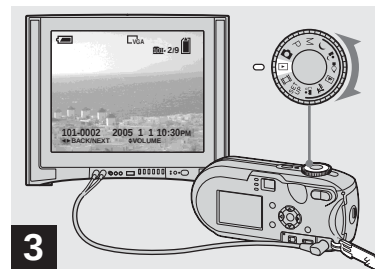
Als de tv is voorzien van stereo-ingangen, sluit u de audiostekker (zwart) van de A/V-kabel aan op de Lch-audio-ingang.

- Schakel de camera en de tv uit voordat u de camera en de tv met de A/V-kabel aansluit.



- ➔ Zet de tv aan en stel de tv/video-schakelaar in op "VIDEO".

- De naam en de plaats van deze schakelaar kunnen per tv verschillen. Raadpleeg voor meer informatie de gebruiksinstructies die zijn meegeleverd met de tv.



- ➔ Zet de modusknop op  en zet de camera aan.

Druk op /  op de regeltoets om het gewenste beeld te selecteren.

- Als u de camera in het buitenland gebruikt, kan het nodig zijn om het video-uitgangssignaal te wijzigen zodat dit overeenkomt met het systeem van uw tv (pagina 117).

Beelden weergeven op een tv-scherm

Als u een opgenomen beeld op een tv-scherm wilt weergeven, hebt u een tv met een video-ingang en een A/V-kabel (meegeleverd) nodig.

Het kleurensysteem van de tv dient overeen te komen met dat van de digitale fotocamera. Aan de hand van de volgende lijst kunt u dit nagaan:

NTSC-systeem

De Bahama's, Bolivia, Canada, Chili, Colombia, Ecuador, de Filippijnen, Jamaica, Japan, Korea, Mexico, Midden-Amerika, Peru, Suriname, Taiwan, Venezuela, Verenigde Staten enz.

PAL-systeem

Australië, België, China, Denemarken, Duitsland, Finland, Hongkong, Italië, Koeweit, Maleisië, Nederland, Nieuw-Zeeland, Noorwegen, Oostenrijk, Portugal, Singapore, Slowakije, Spanje, Thailand, Tsjechië, Verenigd Koninkrijk, Zweden, Zwitserland enz.

PAL-M-systeem

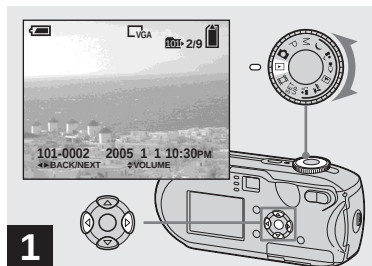
Brazilië

PAL-N-systeem

Argentinië, Paraguay, Uruguay

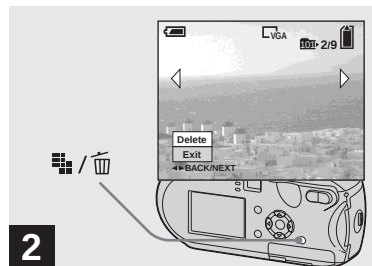
SECAM-systeem

Bulgarije, Frankrijk, Guyana, Hongarije, Iran, Irak, Monaco, Oekraïne, Polen, Rusland enz.



- ➔ **Stel de modusknop in op  en schakel de camera in. Selecteer het beeld dat u wilt verwijderen met /  op de regeltoets.**

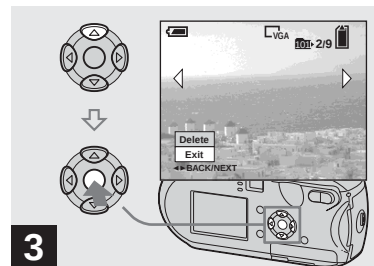
- Wanneer afbeeldingen eenmaal zijn verwijderd, kunnen zij niet meer worden teruggehaald.



- ➔ **Druk op /  (Wissen).**

Op dit moment is het beeld nog niet gewist.

- U kunt geen beveiligde beelden wissen (pagina 68).



- ➔ **Kies [Delete] met  op de regeltoets en druk vervolgens op .**

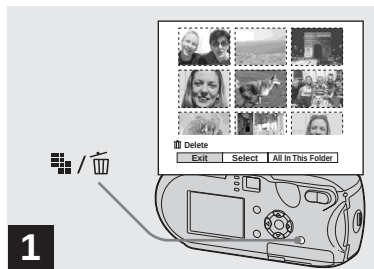
"Access" verschijnt op het LCD-scherm en het beeld wordt verwijderd.

Doorlopend andere beelden wissen

Kies het beeld dat u wilt wissen met /  op de regeltoets. Kies vervolgens [Delete] met  op de regeltoets en druk vervolgens op .

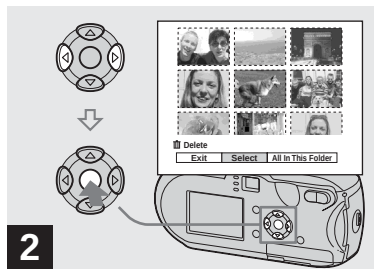
Het wissen annuleren

Kies [Exit] met  op de regeltoets en druk vervolgens op .

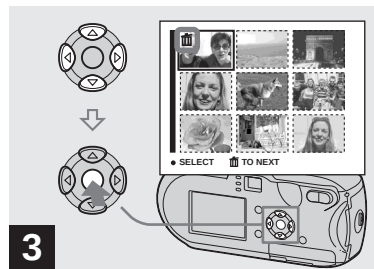


1 → Druk op ( / ) (Wissen) als een indexscherm (pagina 39) wordt weergegeven.

- Wanneer afbeeldingen eenmaal zijn verwijderd, kunnen zij niet meer worden teruggehaald.



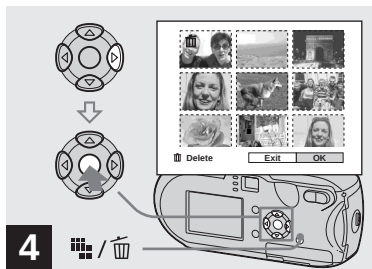
2 → Kies [Select] met ◀▶ op de regeltoets en druk vervolgens op ●.



3 → Selecteer het beeld dat u wilt wissen met ▲/▼/◀▶ op de regeltoets en druk vervolgens op ●.

De -markering (Wissen) wordt op het geselecteerde beeld geplaatst. Op dit moment is het beeld nog niet gewist. Plaats een -markering op alle beelden die u wilt wissen.

- Als u de selectie ongedaan wilt maken, kiest u alle beelden waarvoor u de selectie wilt annuleren en drukt u opnieuw op ● op de regeltoets. De -markering verdwijnt.



4

→ Druk op / (Wissen).
Kies [OK] met ► op de regeltoets en druk vervolgens op ●.

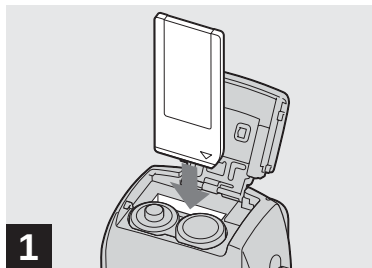
"Access" verschijnt op het LCD-scherm en alle beelden met -markeringen worden verwijderd.

Het wissen annuleren

Kies [Exit] met ◀ op de regeltoets en druk vervolgens op ●.

Alle beelden in de map wissen

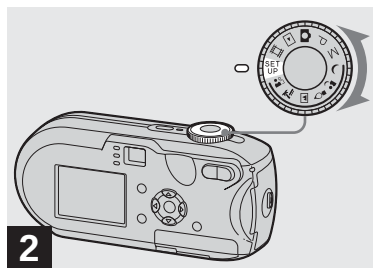
In stap **2** selecteert u [All In This Folder] met ► op de regeltoets en drukt u vervolgens op ●. Selecteer daarna [OK] en druk op ●. Alle onbeveiligde beelden in de map worden gewist. Als u het wissen wilt annuleren, kiest u [Cancel] en drukt u vervolgens op ●.



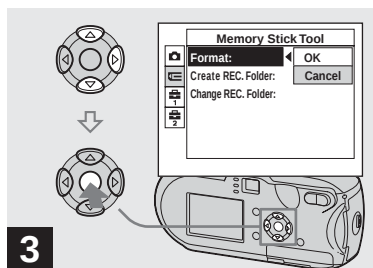
1

→ Plaats de "Memory Stick" die u wilt formatteren in de camera.

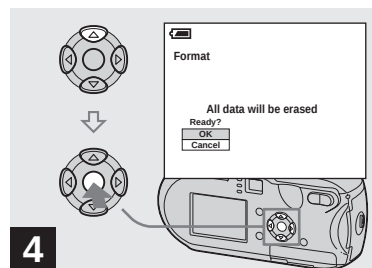
- De term "formatteren" houdt in dat een "Memory Stick" wordt voorbereid voor het opnemen van beelden. Dit proces wordt ook wel "initialiseren" genoemd.
- De meegeleverde "Memory Stick" en de overige verkrijgbare geheugenkaarten zijn al geformatteerd en kunnen dus meteen worden gebruikt.
- **Als u een "Memory Stick" formateert, moet u rekening houden met het feit dat alle gegevens op de "Memory Stick" definitief worden gewist. Ook beveiligde beelden worden gewist.**



2 → Zet de modusknop op SET UP en zet de camera aan.



3 → Selecteer (Memory Stick Tool) met ▲/▼ op de regeltoets. Selecteer [Format] met ► op de regeltoets en druk op ►. Selecteer [OK] met ▲ op de regeltoets en druk op ●.



4 → Kies [OK] met ▲ op de regeltoets en druk vervolgens op ●.

Het bericht "Formatting" verschijnt op het LCD-scherm. Als deze melding verdwijnt, is het formatteren voltooid.

Het formatteren annuleren

Kies [Cancel] met ▼ op de regeltoets en druk vervolgens op ●.

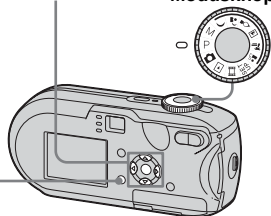
De camera instellen en bedienen

In deze paragraaf vindt u een beschrijving van het menu en van het SET UP-scherm.

MENU

Regeltoets

Modusknop



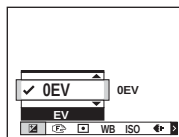
- Zie pagina 10 voor meer informatie over de modusknop.

Menu-instellingen wijzigen

- 1 Stel de modusknop in op , P, M, , , , , , , , of .**

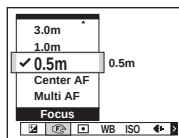
- 2 Druk op MENU.**

Het menu verschijnt.



- Welke items weergegeven worden, is afhankelijk van de positie van de modusknop.

- 3 Kies het instellingsitem dat u wilt wijzigen met  op de regeltoets.**



- Als de modusknop is ingesteld op , drukt u op  op de regeltoets nadat u een instelling hebt geselecteerd.

- 4 Kies de gewenste instelling met  op de regeltoets.**

Het kader van de geselecteerde instelling wordt vergroot en de instelling wordt ingevoerd.

Als de -markering boven het item of de -markering onder het item wordt weergegeven

Niet alle beschikbare items worden weergegeven. Druk op / op de regeltoets om de verborgen items weer te geven.

Het menuscherm uitschakelen

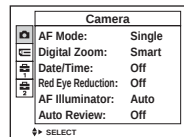
Druk op MENU.

- Het is niet mogelijk de grijs weergegeven items te selecteren.
- Zie pagina 112 voor meer informatie over de menu-opdrachten.

Items wijzigen in het SET UP-schermb

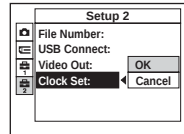
1 Stel de modusknop in op SET UP.

Het SET UP-schermb verschijnt.



2 Kies het instellingsitem dat u wilt wijzigen met ▲/▼/◀/▶ op de regeltoets.

Het kader van het item dat u hebt gekozen wordt geel.



3 Druk op ● op de regeltoets om de instelling vast te leggen.

Het SET UP-schermdisplay uitschakelen

Zet de modusknop in een andere positie dan SET UP.

- Zie pagina 116 voor meer informatie over de opdrachten van SET UP.

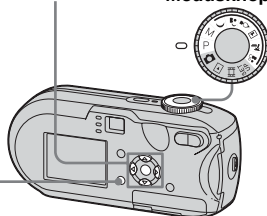
De kwaliteit van het stilstaande beeld bepalen

U kunt voor de kwaliteit van het stilstaande beeld kiezen tussen [Fine] of [Standard].

MENU

Regeltoets

Modusknop

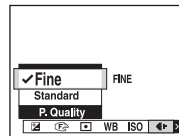


1 Stel de modusknop in op P, M, , , , of .

2 Druk op MENU.

Het menu verschijnt.

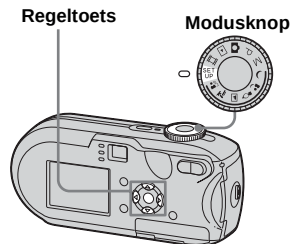
3 Selecteer (P. Quality) met , en selecteer vervolgens de gewenste beeldkwaliteit met ▲/▼.



Een map maken of selecteren

U kunt met de camera meerdere mappen maken op een "Memory Stick". U kunt de map selecteren waarin beelden worden opgeslagen. Als u geen nieuwe map maakt, wordt de map "101MSDCF" geselecteerd als map voor de opnamen.

U kunt doorgaan tot "999MSDCF".

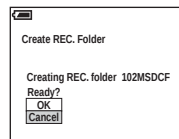


- In elke map kunt u maximaal 4.000 beelden opslaan. Wanneer de opslagcapaciteit voor een map wordt overschreden, wordt automatisch een nieuwe map gemaakt.

Een nieuwe map maken

- 1** Stel de modusknop in op SET UP.
- 2** Kies  (Memory Stick Tool) met $\blacktriangle/\blacktriangledown$, [Create REC. Folder] met $\blacktriangleright/\blacktriangle/\blacktriangledown$ en [OK] met $\blacktriangleright/\blacktriangle$ en druk vervolgens op $\bullet$.

Het venster om mappen te maken wordt weergegeven.



- 3** Kies [OK] met $\blacktriangle$ en druk vervolgens op $\bullet$.

Elke nieuwe map die u maakt, krijgt een nummer dat één hoger is dan het hoogste nummer op de "Memory Stick", en de nieuwe map wordt de opnamemap.

Het maken van een map annuleren

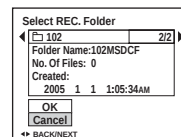
Kies [Cancel] in stap **2** of **3**.

- Wanneer u een nieuwe map hebt gemaakt, kunt u deze map niet met de camera wissen.
- Beelden worden opgeslagen in de nieuwe map totdat een nieuwe map wordt gemaakt of geselecteerd.

De opnamemap selecteren

- 1** Stel de modusknop in op SET UP.
- 2** Kies  (Memory Stick Tool) met $\blacktriangle/\blacktriangledown$, [Change REC. Folder] met $\blacktriangleright/\blacktriangledown$ en [OK] met $\blacktriangleright/\blacktriangle$. Druk vervolgens op $\bullet$.

Het selectiescherm voor de opnamemap verschijnt.



- 3** Kies de gewenste map met $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ en [OK] met $\blacktriangle$ en druk vervolgens op $\bullet$.

Het wijzigen van de opnamemap annuleren

Kies [Cancel] in stap **2** of **3**.

- U kunt niet de map "100MSDCF" kiezen als opnamemap (pagina 90).
- Het beeld wordt in de juist geselecteerde map opgeslagen. U kunt met de camera geen beelden naar andere mappen verplaatsen.

Een methode voor automatisch scherpstellen kiezen

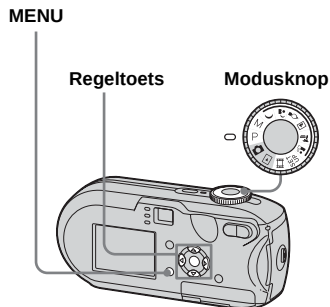
U kunt het kader van de AF-bereikzoeker of de AF-modus instellen.

Kader van AF-bereikzoeker

Het kader van de AF-bereikzoeker selecteert de scherpstellingspositie op basis van de positie en het formaat van het onderwerp.

AF-modus

De AF-modus wordt automatisch ingesteld als de camera begint en eindigt met scherpstellen op een onderwerp.



Een kader voor de AF-bereikzoeker kiezen

– AF-bereikzoeker

Multipoint AF

De camera berekent de afstand op vijf plaatsen aan de bovenzijde, onderzijde, linkerzijde en rechterzijde en in het midden van het beeld. Zodoende kunt u de opname maken met de functie voor automatische scherpstelling zonder dat u zich zorgen hoeft te maken over de beeldcompositie. Deze functie komt van pas als scherpstellen moeilijk is doordat het onderwerp zich niet in het midden van het kader bevindt. Met het groene kader kunt u controleren op welke positie de scherpstelling is aangepast. De standaardinstelling is Multipoint AF.

Center AF

De AF-bereikzoeker beperkt zich tot het midden van het kader. U kunt de gewenste beeldcompositie fotograferen met de AF-vergrendelingsmethode.

1 Stel de modusknop in op P, M, , , , , of .

2 Druk op MENU.

Het menu verschijnt.

3 Kies (Focus) met en kies vervolgens [Multi AF] of [Center AF] met .

Als de scherpstelling wordt aangepast terwijl u de sluiterknop halverwege ingedrukt houdt, verandert de kleur van het kader van de AF-bereikzoeker van wit in groen.

Multipoint AF



Kader van AF-bereikzoeker

Indicator kader van AF-bereikzoeker

Center AF



Kader van AF-bereikzoeker

Indicator kader van AF-bereikzoeker

- Als u films opneemt en Multipoint AF kiest, wordt er gewerkt met de gemiddelde afstand tot het midden van het LCD-scherm, zodat de AF-functie zelfs bij lichte trilling werkt. De indicator voor het frame van de AF-bereikzoeker is . De functie Center AF stelt alleen automatisch scherp op het midden van het beeld. Deze functie kunt u dus gebruiken als u wilt scherpstellen op het onderwerp waar u op richt.
- Als u de digitale zoomfunctie of de AF-belichter gebruikt, geeft de AF-functie prioriteit aan onderwerpen in of in de buurt van het midden van het kader. In dit geval knippert  of  en wordt de AF-bereikzoeker niet weergegeven.
- Er gelden beperkingen voor bepaalde instellingen van de AF-bereikzoeker op basis van de positie van de modusknop (pagina 37).

Een methode voor scherpstellen kiezen

– AF-modus

Single AF (S AF)

Deze modus is handig voor het maken van opnamen van onderwerpen die niet bewegen. De scherpstelling wordt pas aangepast wanneer u op de sluiterknop drukt en deze halverwege ingedrukt houdt. Nadat u de sluiterknop halverwege ingedrukt hebt gehouden en de AF-vergrendeling is voltooid, wordt de scherpstelling vergrendeld. De standaardinstelling is Single AF.

Monitoring AF (M AF)

Hiermee wordt de tijd verkort die nodig is om scherp te stellen. De camera past de scherpstelling automatisch aan voordat u de sluiterknop halverwege indrukt en deze ingedrukt houdt, zodat u beelden kunt samenstellen met een reeds aangepaste scherpstelling. Nadat u de sluiterknop halverwege ingedrukt hebt gehouden en de AF-vergrendeling is voltooid, wordt de scherpstelling vergrendeld.

- Het stroomverbruik van de batterij kan hoger zijn dan in de modus Single AF.

1 Stel de modusknop in op SET UP.

2 Kies  (Camera) met  en kies vervolgens [AF Mode] met /.

3 Kies de gewenste modus met // en druk op .

- Als u opnamen maakt en het LCD-scherm uitgeschakeld is, wordt Single AF automatisch geselecteerd.

Opnametechnieken

Als u opnamen maakt van een onderwerp aan de rand van het kader of als u Center AF gebruikt, is het mogelijk dat de camera scherpstelt op het midden in plaats van op het onderwerp aan de rand van het kader. Gebruik in dergelijke gevallen AF-vergrendeling om scherp te stellen op het onderwerp, richt de foto anders in en maak de opname.

Richt op het onderwerp zodat deze zich in het midden van het kader van de AF-bereikzoeker bevindt. Houd vervolgens de sluiterknop tot halverwege ingedrukt.

Wanneer de AE/AF-vergrendelingsindicator stopt met knipperen en blijft branden, gaat u terug naar het volledig samengestelde beeld en druk u de sluiterknop helemaal in.

AE/AF-vergrendelingsindicator



Kader van AF-bereikzoeker



- Als u de AF-vergrendeling gebruikt, kunt u een scherp beeld opnemen van een onderwerp, ook al bevindt deze zich buiten het kader.
- Zolang u de sluiterknop nog niet volledig hebt ingedrukt, kunt u zonodig de procedure voor de AF-vergrendeling herhalen.

De afstand tot een onderwerp instellen

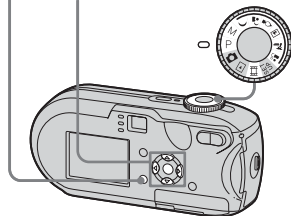
– Brandpuntsafstanden

Als u een beeld opneemt met een vooraf ingestelde afstand tot het onderwerp, of wanneer u een onderwerp opneemt door een net of een raam, is het moeilijk om via automatische scherpstelling een scherp beeld te krijgen. In deze gevallen kunt u gebruikmaken van de vooraf ingestelde brandpuntsafstanden.

MENU

Regeltoets

Modusknop



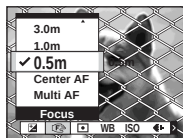
1 Stel de modusknop in op P, M, , , , , , of .

2 Druk op MENU.

Het menu verschijnt.

- 3** Kies  (Focus) met /  en kies vervolgens met /  de afstand tot het onderwerp.

U kunt kiezen uit de volgende afstanden. 0.5m, 1.0m, 3.0m, 7.0m, ∞ (onbeperkte afstand)



Terugkeren naar de automatische scherpstelling

Kies in stap **3** [Multi AF] of [Center AF].

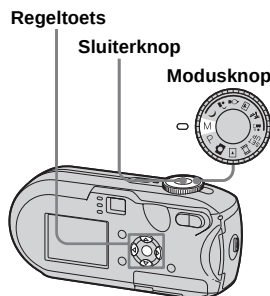
- De voorinstellingde brandpuntsafstanden zijn niet exact. Gebruik deze informatie slechts als richtlijn.
- Als u de lens naar boven of beneden richt, neemt de fout toe.
- Als de brandpuntsafstand knippert terwijl [0.5m] is gekozen, druk dan op de zoomtoets (W) totdat de brandpuntsafstand ophoudt met knipperen (alleen DSC-P93).
- Er gelden beperkingen voor bepaalde afstandsinstellingen op basis van de positie van de modusknop (pagina 37).

Foto's maken met handmatig ingestelde sluitertijd en diafragma waarde

– Handmatige belichting

U kunt de sluitertijd en de diafragma waarde met de hand instellen.

Het verschil tussen de ingestelde waarde en de belichting die de camera heeft bepaald, wordt weergegeven op het LCD-scherm als de EV-waarde (pagina 55). 0EV geeft de geschikte waarde aan voor de camera.

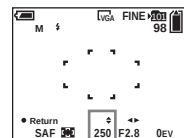


- 1** Stel de modusknop in op M.

- 2** Druk op .

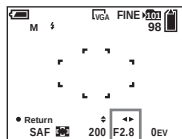
"Set" linksonder in het LCD-scherm verandert in "Return" en de camera schakelt over op de modus voor het handmatig instellen van de belichting.

- 3** Selecteer een sluitertijd met .



De sluitertijd kan worden ingesteld tussen 1/1000 seconde en 30 seconden. Als u een sluitertijd van 1/6 seconde of langer selecteert, wordt automatisch de functie NR-modus voor lange sluitertijden (pagina 37) ingeschakeld. In dergelijke gevallen wordt "NR" naast de indicator voor de sluitertijd weergegeven.

4 Selecteer met ◀▶ een waarde voor de lensopening.



Er kunnen twee verschillende waarden worden geselecteerd, afhankelijk van de zoompositie.

Als de zoom op het einde van de W-zijde is ingesteld: F2.8/F5.6

Als de zoom op het einde van de T-zijde is ingesteld: F5.2/F10

5 Neem het beeld op.

De Quick Review, macro of zelfontspanfunctie gebruiken of de flitserstand wijzigen

Druk na stap 4 op ● om de modus voor het handmatig instellen van de belichting te annuleren. "Return" verandert in "Set."

De modus voor handmatige belichting annuleren

Stel de modusknop in op een ander item dan M.

- Als de sluitertijd wordt ingesteld op 1 seconde of meer, wordt ["] weergegeven na de waarde, bijvoorbeeld: 1".

- Als u niet de juiste belichting krijgt nadat u de instellingen hebt uitgevoerd, knippert de EV-waarde op het LCD-scherf als de sluiterknop tot halverwege wordt ingedrukt. U kunt onder deze omstandigheden wel opnamen maken, maar wij raden u aan de flitserwaarde opnieuw in te stellen.
- De flitserstand wordt automatisch ingesteld op ⚡ (Geforceerde flits) of ☹ (Geen flits).

Belichting

Behalve de scherpstelling en andere instellingen is het ook belangrijk om de belichting aan te passen zodat prachtige foto's mogelijk worden. Met belichting wordt de hoeveelheid licht bedoeld die de CCD van de digitale fotocamera kan ontvangen. Deze waarde verandert naargelang de combinatie van diafragma en sluitertijd. Hoe meer licht, hoe helderder het beeld (witachtig) en hoe minder licht, hoe donkerder het beeld. De juiste hoeveelheid licht wordt "juiste belichting" genoemd.

De juiste belichting wordt gehandhaafd door de sluitertijd te verkorten als u de diafragma waarde verlaagt, of door de sluitertijd te verlengen als u de diafragma waarde verhoogt.

Diafragma

Het diafragma is het onderdeel van het lensgedeelte waarmee de hoeveelheid licht wordt bepaald die de camera binnenkomt. De instelling van het diafragma wordt aangeduid met de zogenoemde diafragma waarde (F-waarde).

Open (lagere F-waarde)

- Het beeld neigt naar overbelichting (lichter).
- De scherptediepte wordt kleiner.



Gesloten (hogere F-waarde)

- Het beeld neigt naar onderbelichting (donkerder).
- De scherptediepte wordt groter.



Instellen aan de hand van de sluitertijd

Met de sluitertijd wordt bepaald hoe lang de camera licht binnenlaat.

Sneller

- Het beeld neigt naar onderbelichting (donkerder).
- Bewegende onderwerpen lijken stil te staan.



Trager

- Het beeld neigt naar overbelichting (lichter).
- Bewegende onderwerpen worden een beetje vaag afgebeeld.



Het wordt aanbevolen een statief te gebruiken om trilling te voorkomen als u met langere sluitertijden werkt.

Overbelichting

- Open het diafragma
- Stel een langere sluitertijd in



Juiste belichting



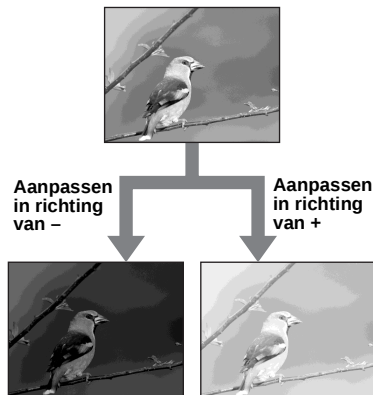
Onderbelichting

- Sluit het diafragma
- Stel een kortere sluitertijd in

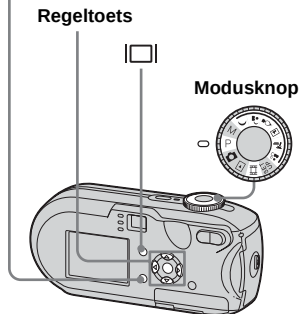
De belichting instellen

– EV-regeling

U kunt de belichtingswaarde die door de camera is bepaald, handmatig verschuiven. Gebruik deze knop als u niet de juiste belichting krijgt, bijvoorbeeld als het contrast tussen onderwerp en achtergrond groot is (licht en donker). U kunt waarden van +2,0EV tot –2,0EV instellen in stappen van 1/3EV.



MENU



1 Stel de modusknop in op P, M, S, A, L, of H.

De camera is in de modus P, M, S, A, L, of H.

2 Druk op MENU.

Het menu verschijnt.

3 Kies (EV) met .

De huidige belichtingswaarde wordt weergegeven.



4 Kies de gewenste aanpassing van de belichtingswaarde met /.

Stel een waarde in terwijl u de helderheid van de achtergrond van het onderwerp controleert op het LCD-scherm.

De EV-aanpassing annuleren

Herstel in stap 4 de aanpassingswaarde voor de belichting in 0EV.

- Als het onderwerp extreem licht of donker is of als de flitser wordt gebruikt, leidt het aanpassen van de belichtingswaarde niet altijd tot resultaten.

Een histogram weergeven

Een histogram is een diagram waarmee de helderheid van een beeld wordt weergegeven. De horizontale as geeft de helderheid aan en de verticale as het aantal pixels. Bij een donker beeld ligt het zwaartepunt van de grafiek aan de linkerkant en bij een licht beeld aan de rechterkant. Het histogram is een nuttig referentiemiddel om de belichting te controleren tijdens het opnemen en afspelen als het LCD-scherm moeilijk te zien is.



1 Stel de modusknop in op P, M, S, A, L, of M.

2 Druk op  om het histogram weer te geven.

3 Pas de belichting aan op basis van het histogram.

• Het histogram wordt tevens weergegeven als de modusknop wordt ingesteld op  of M, terwijl de EV-regeling is uitgeschakeld.

- Het histogram wordt tevens weergegeven als u op  drukt tijdens het afspelen van een afzonderlijk beeld (pagina 38) of tijdens het gebruik van Quick Review (pagina 27).
- Het histogram wordt in de volgende gevallen niet weergegeven:
 - Als het menu wordt weergegeven
 - Bij gebruik van Vergroot weergegeven
 - Bij het opnemen of afspelen van films
-  wordt weergegeven en in de volgende gevallen wordt het histogram niet weergegeven:
 - Bij het maken van opnamen in het gebied voor digitaal zoomen
 - Bij een beeldformaat van [3:2]
 - Bij het afspelen van beelden die zijn opgenomen met de Multi Burst-modus
 - Als een stilstaand beeld is gedraaid
- Het histogram vóór de opname geeft het histogram weer van het beeld dat op het moment van opname op het LCD-scherm werd weergegeven. Het histogram voordat u de sluiterknop indrukt, wijkt af van het histogram daarna. Raadpleeg in dit geval het histogram tijdens het afspelen van afzonderlijke beelden of tijdens het gebruik van de Quick Review. Vooral in de volgende gevallen kunnen grote verschillen optreden:
 - Als de flitser automatisch knippert
 - Als de sluitertijd kort of lang is
- Het histogram wordt mogelijk niet weergegeven voor beelden die zijn opgenomen met andere camera's.

Opnametechnieken

Tijdens het opnemen van beelden bepaalt de camera automatisch de belichting. Wanneer u een opname maakt van een belicht of wit gekleurd onderwerp zoals een onderwerp in tegenlicht of een opname in de sneeuw, bepaalt de camera dat het onderwerp helder is en kan een donkere belichting voor het beeld instellen. In dergelijke gevallen kunt u het beste de belichting in de richting van de + bijstellen.



Aanpassen in de richting van de +



Wanneer u een opname maakt van een donkerachtig onderwerp, bepaalt de camera dat het onderwerp donker belicht is en kan een lichtere belichting voor het beeld instellen. In dergelijke gevallen kunt u het beste de belichting in de richting van de – bijstellen.



Aanpassen in de richting van de –



U kunt de belichting controleren aan de hand van het histogram. Zorg ervoor dat u het onderwerp niet onder- of overbelicht (waardoor een te licht of te donker beeld ontstaat).

U kunt proberen de belichting aan te passen aan uw persoonlijke smaak.

De meetmodus selecteren

U kunt een meetmodus selecteren om de belichting vast te stellen, afhankelijk van het deel van het onderwerp dat wordt gemeten.

Meerdere patronen meten (geen indicator)

Het beeld is verdeeld in meerdere zones die elk apart worden gemeten. De camera bepaalt de optimale belichting op basis van de positie van het onderwerp en de helderheid van de achtergrond. De standaardinstelling is Meerdere patronen meten.

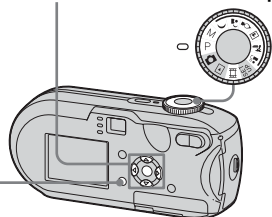
Puntbelichting meten (□)

Met Puntbelichting meten kunt u het onderwerp direct voor een klein gebied meten. Op deze manier kunt u de belichting van het onderwerp aanpassen wanneer u een tegenlichtopname maakt of wanneer er een sterk contrast bestaat tussen het onderwerp en de achtergrond.

MENU

Regeltoets

Modusknop



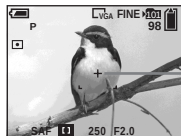
- 1** Stel de modusknop in op P, M, , , , , of .

- 2** Druk op MENU.

Het menu verschijnt.

- 3** Kies (Metering Mode) met en kies vervolgens [Multi] of [Spot] met .

- 4** Als u puntbelichting selecteert in stap **3**, plaatst u het dradenkruis van de puntbelichtingsmeter op één punt van het onderwerp waarvan u een opname wilt maken.



Dradenkruis
puntbelichtingsmeter

- Als u bij gebruik van puntbelichting scherpstelt op hetzelfde punt waarmee u ook de belichting bepaalt, wordt het aanbevolen om (Focus) in te stellen op [Center AF] (pagina 49).

De kleurtonen instellen

– Witbalans

Kies op basis van de opnameomstandigheden een van de volgende modi. De kleuren die worden vastgelegd variëren al naar gelang de lichtomstandigheden. Wanneer u de omstandigheden waarin het beeld wordt vastgelegd, wilt bijstellen of wanneer de kleur van het gehele beeld enigszins onnatuurlijk lijkt, wordt het aangeraden de witbalans aan te passen.

Auto (Geen indicator)

De witbalans wordt automatisch ingesteld. De standaardinstelling is [Auto].

(Daglicht)

Deze instelling wordt gebruikt bij buitenopnamen of nachtelijke opnamen en bij neonlicht, vuurwerk, zonsopgangen en in de schemering.

(Bewolkt)

Wordt gebruikt als u opnamen maakt onder een bewolkte hemel.

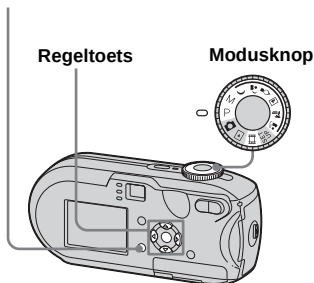
(TL-verlichting)

Wordt gebruikt als u opnamen maakt bij tl-lampen.

(Gloeilampen)

- Wordt gebruikt als u opnamen maakt bij sterk veranderlijke lichtomstandigheden, bijvoorbeeld tijdens een feest.
- Wordt gebruikt in een studio, onder videolampen.

MENU



- 1 Stel de modusknop in op P, M, , , , , ,  of .**
- 2 Druk op MENU.**
Het menu verschijnt.
- 3 Kies [WB] (White Bal) met  en kies vervolgens de gewenste instelling met .**

Terugkeren naar de automatische instellingen

Kies [Auto] in stap **3**.

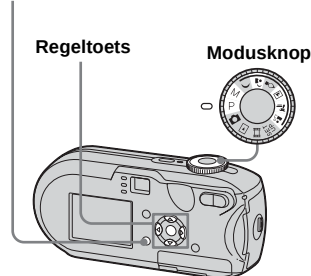
- Onder flitskerende tl-verlichting is het moeilijk om de witbalans correct in te stellen, zelfs als u  hebt gekozen.
- Als de flitser knippert, worden de handmatige instellingen geannuleerd en wordt het beeld opgenomen in de modus [Auto].
- Op basis van de positie van de modusknop gelden er beperkingen op enkele witbalansinstellingen (pagina 37).

Het flitsniveau instellen

– Flash Level

U kunt de intensiteit van het flitslicht aanpassen.

MENU



- 1 Stel de modusknop in op P, M, , ,  of .**
- 2 Druk op MENU.**
Het menu verschijnt.

- 3** Kies [$\frac{1}{2}$ $\pm$] (Flash Level) met $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ en kies vervolgens de gewenste instelling met $\blacktriangle/\blacktriangledown$.

+: Hiermee stelt u het flitsniveau hoger in dan normaal.

Normal: Hiermee stelt u het flitsniveau op normaal niveau in.

-: Hiermee stelt u het flitsniveau lager in dan normaal.

Meerdere beelden achter elkaar opnemen

Wordt gebruikt om doorlopend beelden op te nemen. Het maximaal aantal beelden dat u per opnamesessie kunt opnemen, is afhankelijk van de instellingen voor het beeldformaat en de beeldkwaliteit.

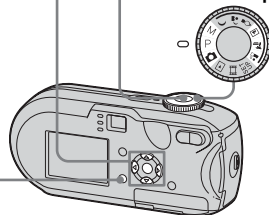
- Als de batterij niet genoeg stroom bevat of als de "Memory Stick" vol is, stopt de opname, ook als u op de sluiterknop drukt en deze ingedrukt houdt.

MENU

Regeltoets

Sluiterknop

Modusknop



- 1** Stel de modusknop in op , P, M, , of .

- 2** Druk op MENU.

Het menu verschijnt.

- 3** Kies [Mode] (REC Mode) met $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ en kies vervolgens [Burst] met $\blacktriangle/\blacktriangledown$.

- 4** Neem het beeld op.

U kunt beelden blijven opnemen totdat het maximaal aantal opgenomen beelden is bereikt als u de sluiterknop ingedrukt houdt. De opname wordt gestopt als u tijdens een opname de sluiterknop loslaat.

Maak de volgende opname nadat "Recording" van het LCD-scherm is verdwenen.

Het maximaal aantal beelden dat achter elkaar opgenomen kan worden DSC-P93: (Eenheden: aantal beelden)

	Fine	Standard
5M	9	15
3:2	9	15
3M	13	24
1M	32	59
VGA (E-Mail)	100	100

DSC-P73: (Eenheden: aantal beelden)

	Fine	Standard
4M	4	6
3:2	4	6
3M	4	7
1M	10	18
VGA (E-Mail)	30	30

Terugkeren naar normale opnamen

Kies [Normal] in stap **3**.

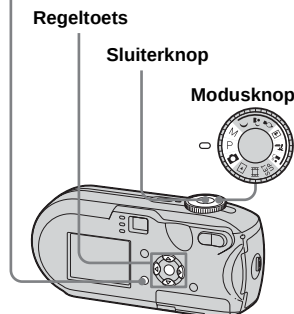
- U kunt in deze modus geen flitser gebruiken.
- Bij gebruik van de zelfontspanner worden vijf opnamen achter elkaar gemaakt als u op de sluiterknop drukt.
- Als de modusknop is ingesteld op M kunt u geen sluitertijden van 1/6 seconde of lager selecteren.

Opnemen in de Multi Burst-stand

– Multi Burst

Druk eenmaal op de sluiterknop om 16 beeldjes achter elkaar op te nemen. Deze stand komt van pas als u bijvoorbeeld een sportbeweging wilt analyseren.

MENU



1 Stel de modusknop in op , P, M, ,  of .

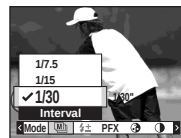
2 Druk op MENU.

Het menu verschijnt.

3 Kies [Mode] (REC Mode) met  en kies vervolgens [Multi Burst] met .

4 Kies  (Interval) met  en kies vervolgens met  het gewenste interval tussen de beeldjes.

U kunt kiezen uit [1/7.5], [1/15], [1/30].



5 Neem het beeld op.

Er worden 16 beeldjes achter elkaar als één beeld opgenomen (beeldformaat: 1M).

- De volgende functies kunnen niet worden gebruikt in de Multi Burst-modus:
 - Smart Zoom
 - Opnemen met de flitser
 - Datum en tijd toevoegen
- Als de modusknop is ingesteld op , wordt het interval tussen de beeldjes automatisch ingesteld op [1/30].
- Als de modusknop is ingesteld op M kunt u de sluitertijd niet lager instellen dan 1/30 seconde.
- Zie pagina 111 voor het aantal beelden dat kan worden opgenomen.
- Raadpleeg pagina 66 als u beelden wilt afspelen die met de Multi Burst-stand van de camera zijn opgenomen.

Opnemen met speciale effecten

– Beeldeffecten

U kunt speciale effecten toevoegen om het contrast in uw beelden te vergroten.

B&W



In zwart-wit

Sepia



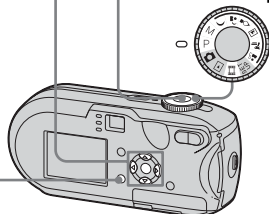
Met kleuren als op een oude foto

MENU

Regeltoets

Sluiterknop

Modusknop



- 1 Stel de modusknop in op P, M, , , , , , ,  of .**
- 2 Druk op MENU.**
Het menu verschijnt.
- 3 Kies [PFX] (P.Effect) met / **
en kies vervolgens de gewenste modus met / .
- 4 Neem het beeld op.**

Beeldeffecten annuleren

Kies [Off] in stap **3**.

De map selecteren en beelden afspelen

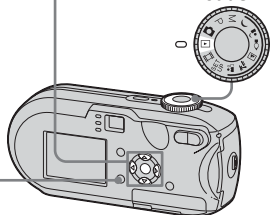
– Folder

Selecteer de map waarin de afbeeldingen zijn opgeslagen die u wilt afspelen.

MENU

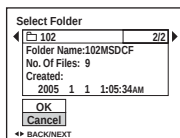
Regeltoets

Modusknop



- 1 Stel de modusknop in op .**
- 2 Druk op MENU.**
Het menu verschijnt.
- 3 Kies  [Folder] met  en druk vervolgens op .**

- 4 Selecteer de gewenste map met  .**



- 5 Kies [OK] met  en druk vervolgens op .**

De selectie ongedaan maken

Kies [Cancel] in stap **5**.

Wanneer meerdere mappen zijn gemaakt op de "Memory Stick"

Als het eerste of het laatste beeld in de map wordt weergegeven, verschijnen de volgende pictogrammen op het LCD-scherm.

-  : Hiermee gaat u naar de voorgaande map.
-  : Hiermee gaat u naar de volgende map.
-  : Hiermee gaat u zowel naar de vorige als de volgende map.

Op het enkelvoudige scherm



Op het Indexscherm

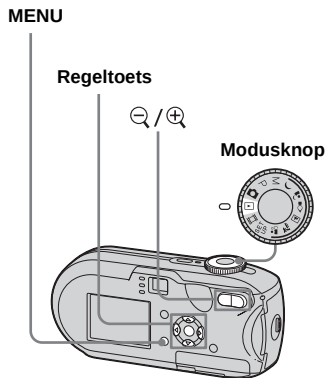


- Wanneer er geen beelden in de map zijn opgeslagen, wordt "No file in this folder" weergegeven.

Een deel van een stilstaand beeld vergroten

– Vergroot weergeven

U kunt een beeld vergroten tot maximaal vijfmaal de originele grootte.



- 1** Stel de modusknop in op .
- 2** Geef met het beeld weer dat u wilt vergroten.
- 3** Druk op (vergroot weergeven) om het beeld vergroot weer te geven.

- 4** Druk herhaaldelijk op om het deel van het beeld te selecteren dat u wilt vergroten.



- ▲: Een deel van de bovenkant van het beeld weergeven
- ▼: Een deel van de onderkant van het beeld weergeven
- ◀: Een deel van de linkerkant van het beeld weergeven
- ▶: Een deel van de rechterkant van het beeld weergeven

- 5** Pas de zoom aan met (Vergroot weergeven).



Vergrote weergave annuleren.

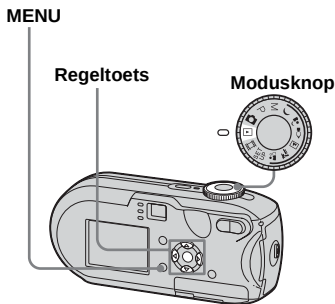
Druk op .

- U kunt de functie voor vergroot weergeven niet toepassen op films of op beelden die zijn opgenomen in de Multi Burst-modus.
- Als u op (Vergroot weergeven) drukt terwijl u beelden weergeeft die niet zijn vergroot, verschijnt het indexscreen (pagina 38).
- De beelden die via Quick Review (pagina 27) worden weergegeven, kunnen worden vergroot via de procedure die in stap **3** t/m **5** wordt beschreven.

Opeenvolgende beelden afspelen

– Beeldenreeks

Het is mogelijk om opgenomen beelden achter elkaar af te spelen. Dit is handig als u bijvoorbeeld al uw beelden wilt bekijken of aan iemand wilt laten zien.



1 Stel de modusknop in op .

2 Druk op MENU.

Het menu verschijnt.

3 Kies  (Slide) met  en druk vervolgens op .

Stel de volgende items in met .

Interval-instellingen

3 sec/5 sec/10 sec/30 sec/1 min

Image

Folder: Alle beelden in de geselecteerde map worden afgespeeld.

All: Alle beelden op de "Memory Stick" worden afgespeeld.

Repeat

On: De beelden worden herhaaldelijk afgespeeld.

Off: De beelden worden eenmaal afgespeeld, waarna de beeldenreeks stopt.

4 Kies [Start] met  en druk vervolgens op .

De beeldenreeks gaat van start.

De beeldenreeksinstelling annuleren

Kies [Cancel] in stap **3**.

Het afspelen van een beeldenreeks beëindigen

Druk op , kies [Exit] met  en druk op .

Het volgende of vorige beeld overslaan tijdens de beeldenreeks

Druk op  (volgende) of op  (vorige).

- De instelbare intervaltijd is een schatting en kan variëren afhankelijk van het beeldformaat.

Stilstaande beelden roteren

– Rotate

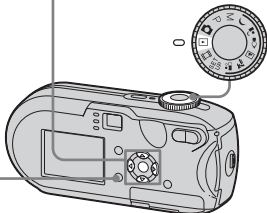
Beelden die u opneemt terwijl u de camera verticaal vasthoudt, kunnen worden geroteerd en horizontaal worden weergegeven.



MENU

Regeltoets

Modusknop



1 Zet de modusknop op en geef het beeld weer dat u wilt roteren.

2 Druk op MENU.

Het menu verschijnt.

3 Kies (Rotate) met en druk op .

4 Kies met en draai het beeld vervolgens met .

5 Kies [OK] met en druk vervolgens op .

Het roteren annuleren

Kies [Cancel] in stap **4** of **5**.

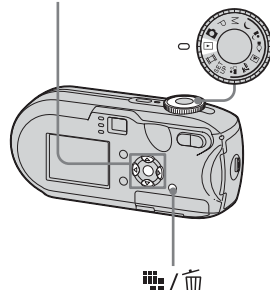
- U kunt beveiligde beelden, films en Multi Burst-beelden niet roteren.
- Het is niet altijd mogelijk om beelden te roteren die op andere camera's zijn opgenomen.
- Als u beelden weergeeft op een computer, wordt de rotatie niet altijd weergegeven, omdat niet alle toepassingssoftware in staat is om de rotatiegegevens op de gewenste wijze te interpreteren.

Beelden afspelen die zijn opgenomen in de Multi Burst-modus

U kunt Multi Burst-beelden onafgebroken afspelen of beeldje voor beeldje. Deze functie wordt gebruikt om beelden te controleren.

Regeltoets

Modusknop



- Als u Multi Burst-opnamen afspelt op een computer of op een camera zonder Multi Burst-functie, worden de 16 beeldjes tegelijkertijd weergegeven als delen van één beeld.
- U kunt een beeld dat is opgenomen in de Multi Burst-modus niet scheiden.

Onafgebroken afspelen

1 Stel de modusknop in op .

2 Selecteer het Multi Burst-beeld met  .

Het geselecteerde Multi Burst-beeld wordt onafgebroken afgespeeld.



Onderbreken

Druk op . Druk nogmaals op  om het afspelen te hervatten. Het afspelen begint vanaf het beeldje dat op het LCD-scherm wordt weergegeven.

Beeldje voor beeldje afspelen

1 Stel de modusknop in op .

2 Selecteer het Multi Burst-beeld met  .

Het geselecteerde Multi Burst-beeld wordt onafgebroken afgespeeld.

3 Druk op  wanneer het gewenste beeldje verschijnt. "Step" verschijnt.



4 Ga naar het volgende beeldje met .

: Het volgende beeldje verschijnt.

Wanneer u  ingedrukt houdt, verschijnt het volgende beeldje.

: Het vorige beeldje verschijnt.

Wanneer u  ingedrukt houdt, verschijnt het volgende beeldje in omgekeerde richting.

Terugkeren naar normaal afspelen

Druk op  in stap **4**. Het afspelen begint vanaf het beeld dat op het LCD-scherm wordt weergegeven.

Opgenomen beelden wissen

In deze stand is het niet mogelijk om afzonderlijke beeldjes te wissen. Als u afbeeldingen wist, worden alle 16 beeldjes tegelijkertijd gewist.

1 Geef het Multi Burst-beeld weer dat u wilt wissen.

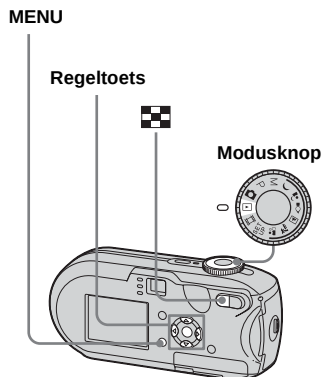
2 Druk op  /  (Wissen).

3 Kies [Delete] en druk vervolgens op . Alle beeldjes worden gewist.

Beelden beveiligen

– Beveiligen

Om te voorkomen dat u een belangrijk beeld per ongeluk wist, kunt u het beveiligen.



- Als u de "Memory Stick" formatteert, worden alle gegevens op de "Memory Stick" gewist, inclusief alle beveiligde beelden. Deze beelden kunnen bovendien niet worden hersteld.
- Het beveiligen van de beelden kan enige tijd in beslag nemen.

Op het enkelvoudige scherm

- 1** Stel de modusknop in op .
- 2** Geef met het beeld weer dat u wilt beveiligen.
- 3** Druk op MENU.
Het menu verschijnt.
- 4** Kies (Protect) met en druk vervolgens op .



- 5** Als u andere beelden wilt beveiligen, geeft u een beeld weer met en drukt u vervolgens op .

De beveiliging annuleren

Druk in stap **4** of **5** opnieuw op . De -markering verdwijnt.

Op het Indexscherm

- 1** Stel de modusknop in op en druk op (Index) om over te schakelen naar het Indexscherm.
 - 2** Druk op MENU.
Het menu verschijnt.
 - 3** Kies (Protect) met en druk vervolgens op .
 - 4** Kies [Select] met en druk vervolgens op .
 - 5** Selecteer het beeld dat u wilt beveiligen met en druk vervolgens op .
- Er wordt een -markering (beveiligen) op het geselecteerde beeld weergegeven.



- 6** Herhaal stap **5** als u meer beelden wilt beveiligen.
- 7** Druk op MENU.

8 Kies [OK] met ► en druk vervolgens op ●.

De  markering wordt wit en het geselecteerde beeld wordt beveiligd.

De beveiliging annuleren

Kies [Cancel] in stap **4** of kies [Exit] in stap **8**.

De beveiliging opheffen

Selecteer in stap **5** een beeld waarvoor u de beveiliging wilt opheffen met ▲/▼/◀/► en druk op ●. De  markering wordt grijs. Herhaal deze bewerking voor alle beelden waarvan u de beveiliging wilt opheffen. Druk vervolgens op MENU, kies [OK] en druk op ●.

Alle beelden in de map beveiligen

Kies [All In This Folder] in stap **4** en druk vervolgens op ●. Kies daarna [On] en druk op ●.

De beveiliging van alle beelden in de map uitschakelen

Kies [All In This Folder] in stap **4** en druk op ●. Kies daarna [Off] en druk op ●.

Het beeldformaat wijzigen

– Formaat wijzigen

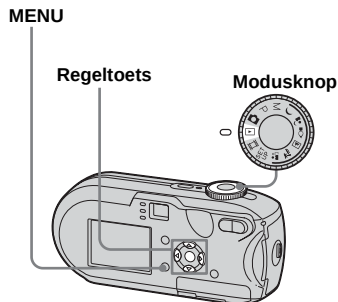
U kunt het beeldformaat van een opgenomen beeld wijzigen en het beeld als een nieuw bestand opslaan.

U kunt de volgende formaten wijzigen.

DSC-P93: 5M, 3M, 1M, VGA

DSC-P73: 4M, 3M, 1M, VGA

Na het veranderen van het formaat, blijft het oorspronkelijke beeld bewaard.



1 Stel de modusknop in op .

2 Geef met ◀/► het beeld weer waarvan u het formaat wilt wijzigen.

3 Druk op MENU.

Het menu verschijnt.

4 Kies (Resize) met ◀/► en druk op ●.

5 Kies het nieuwe formaat met ▲/▼ en druk vervolgens op ●.

Het beeld in het nieuwe formaat wordt in de opnamemap opgeslagen als het nieuwste bestand.

Het wijzigen van het beeldformaat annuleren

Kies [Cancel] in stap **5**.

- Het formaat van beelden of films die zijn opgenomen in de Multi Burst-modus kan niet worden gewijzigd.
- Als beelden worden vergroot, gaat dit ten koste van de beeldkwaliteit.
- Het is niet mogelijk om het beeldformaat te wijzigen tot de verhoudingen 3:2.
- Als u het formaat van een 3:2-beeld probeert te wijzigen, verschijnt er een zwarte strook aan de boven- en onderzijde van het beeld.

Beelden kiezen om af te drukken

– Afdrukmarkering (DPOF)

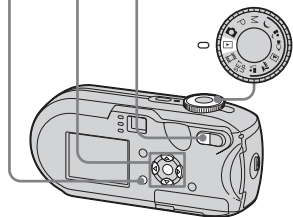
U kunt bepaalde beelden markeren zodat deze kunnen worden afgedrukt. Deze functie komt van pas als u beelden wilt laten afdrukken door een studio of via een printer die werkt met de DPOF-standaard (Digital Print Order Format), of via printers die PictBridge ondersteunen.

MENU

Regeltoets



Modusknop



- U kunt geen films markeren.
- Wanneer u beelden markeert die in Multi Burst-modus zijn opgenomen, worden alle beelden afgedrukt op één vel dat in 16 schermen is verdeeld.
- U kunt niet het aantal afdrucken instellen.

Op het enkelvoudige scherm

1 Stel de modusknop in op .

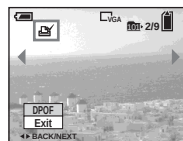
2 Geef met het beeld weer dat u wilt afdrukken.

3 Druk op MENU.

Het menu verschijnt.

4 Kies DPOF (DPOF) met en druk op .

Het beeld wordt nu voorzien van een -markering.



5 Als u andere beelden wilt markeren, geeft u een beeld weer met en drukt u vervolgens op .

De markering wissen

Druk in stap **4** of **5** opnieuw op . De -markering verdwijnt.

Op het Indexscherm

1 Stel de modusknop in op en druk op (index) om over te schakelen naar het Indexscherm.

2 Druk op MENU.

Het menu verschijnt.

3 Kies DPOF (DPOF) met en druk op .

4 Kies [Select] met en druk vervolgens op .

- U kunt geen markeringen toevoegen met de optie [All In This Folder].

5 Selecteer de beelden die u wilt markeren met en druk vervolgens op .

Het geselecteerde beeld wordt nu voorzien van een groene -markering.



6 Als u meer beelden wilt afdrukken, herhaalt u stap **5** voor elk beeld dat u wilt afdrukken.

7 Druk op MENU.

8 Kies [OK] met ► en druk vervolgens op ●.

De -markering wordt wit en de instelling is ingevoerd.

De markering wissen

Selecteer in stap **5** het beeld waarvan u de markering  wilt verwijderen met ▲/▼/◄/► en druk op ●.

Alle -markeringen van de beelden in de map verwijderen

Kies [All In This Folder] in stap **4** en druk vervolgens op ●. Kies daarna [Off] en druk op ●.

Het markeren annuleren

Kies [Cancel] in stap **4** of kies [Exit] in stap **8**.

Een printer aansluiten die compatibel is met PictBridge

Zelfs als u niet over een computer beschikt, kunt u op eenvoudige wijze beelden afdrukken die u met uw camera hebt opgenomen door deze aan te sluiten op een PictBridge-printer. Hiertoe heeft u alleen de USB-verbinding te selecteren in de SET UP-instellingen en de camera aansluiten op de printer.

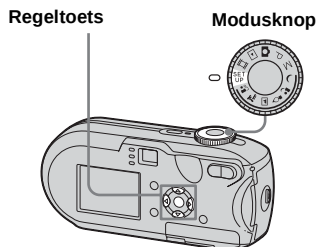
Met behulp van een PictBridge-printer kunt u op eenvoudige wijze de index afdrukken*.

PictBridge

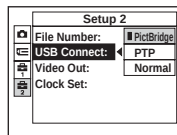
- * De functie voor indexafdrukken is mogelijk niet beschikbaar, afhankelijk van de gebruikte printer.
- Het wordt aanbevolen bij het afdrukken van beelden de volledig geladen nikkel-metalisch-hydrdebatterijen of netspanningsadapter (niet meegeleverd) te gebruiken. Zo voorkomt u dat de camera wordt uitgeschakeld.

De camera voorbereiden

Stel de USB-modus op de camera in om een verbinding te maken tussen de camera en een printer.



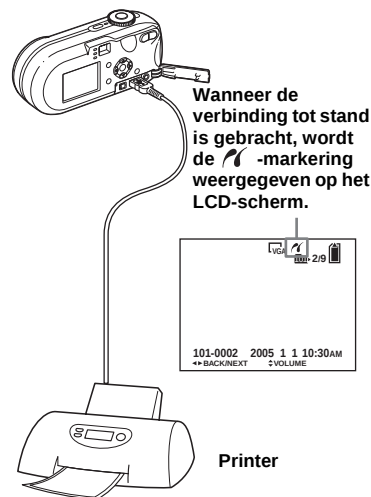
- 1 Stel de modusknop in op SET UP.**
- 2 Kies  (Setup 2) met ▼ en kies vervolgens [USB Connect] met ►/▲/▼.**
- 3 Kies [PictBridge] met ►/▲ en druk vervolgens op ●.**



De USB-modus is nu ingesteld.

De camera aansluiten op de printer

Verbind de  (USB)-aansluiting op de camera met de USB-aansluiting op de printer met behulp van een USB-kabel, en zet vervolgens de camera en de printer aan. De afspeelmodus wordt actief ongeacht de stand van de modusknop, en het laatst opgenomen beeld in de geselecteerde opnamemap wordt op het LCD-scherm weergegeven.

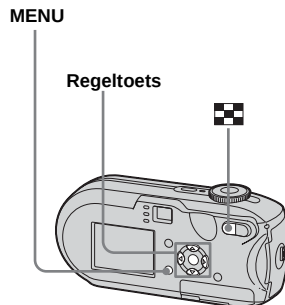


Als [USB Connect] niet is ingesteld op [PictBridge] in de SET UP-instellingen

U kunt de functie PictBridge niet gebruiken, zelfs als u de camera uitschakelt. Stel [USB Connect] in op [PictBridge]. Verwijder de USB-kabel en stel [USB Connect] in op [PictBridge] (pagina 72).

Beelden afdrukken

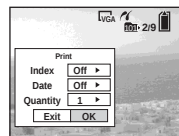
U kunt een beeld selecteren en dit afdrukken. Stel de camera in op basis van de procedure op pagina 72 en sluit vervolgens de printer aan.



- U kunt geen films afdrukken.
- Als een foutbericht wordt verzonden vanaf de aangesloten printer terwijl de verbinding actief is, knippert  ongeveer vijf seconden lang. Controleer in dergelijke gevallen de printer.

Op het eenvoudige scherm

- 1** Geef met   het beeld weer dat u wilt afdrukken.
 - 2** Druk op MENU.
Het menu verschijnt.
 - 3** Kies  (Print) met   en druk op .
 - 4** Kies [This image] met   en druk vervolgens op .
- Het Print-scherm verschijnt.



- Instellingen die voor bepaalde printers niet beschikbaar zijn, worden hier niet weergegeven.

- 5** Kies [Quantity] met   en kies vervolgens het aantal beelden met  .

U kunt een aantal tot 20 selecteren.

6 Kies [OK] met ▼/► en druk vervolgens op ●.

Het beeld wordt afgedrukt.
Koppel de USB-kabel niet los terwijl de -markering (USB-kabel niet loskoppelen) wordt weergegeven op het LCD-scherm.



Het afdrukken annuleren

Kies [Cancel] in stap **4** of kies [Exit] in stap **6**.

Andere beelden afdrukken

Kies, nadat u stap **6** hebt uitgevoerd, een ander beeld en kies vervolgens [Print] met ▲.

Alle beelden afdrukken die zijn voorzien van de -markering

Kies [DPOF image] in stap **4**. Alle beelden die zijn voorzien van de -markering worden afgedrukt volgens het opgegeven aantal, ongeacht het beeld dat wordt weergegeven.

De datum en tijd toevoegen aan beelden

Kies [Date] in stap **5** en selecteer vervolgens de datumnotatie met ◀/▶. U kunt kiezen uit [Day&Time] of [Date]. Als u [Date] kiest, wordt de datum weergegeven op de manier die in "Datum en tijd instellen" is vastgelegd (pagina 18).
Of deze functie beschikbaar is, is afhankelijk van de gebruikte printer.

Op het Indexscherm

1 Druk op (index) om over te schakelen naar het Indexscherm.

Het Indexscherm wordt ingeschakeld.

2 Druk op MENU.

Het menu verschijnt.

3 Kies (Print) met ► en druk op ●.

4 Kies [Select] met ◀/► en druk vervolgens op ●.

5 Selecteer het beeld dat u wilt afdrukken met ▲/▼/◀/► en druk vervolgens op ●.

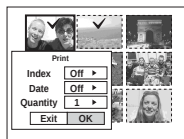
De -markering wordt op het geselecteerde beeld geplaatst.



6 Herhaal stap 5 als u meer beelden wilt afdrukken.

7 Druk op MENU.

Het Print-scherm verschijnt.



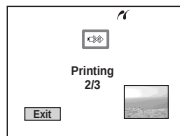
- Instellingen die voor bepaalde printers niet beschikbaar zijn, worden hier niet weergegeven.

8 Kies [Quantity] met ▲/▼ en kies vervolgens het aantal beelden met ◀/▶.

U kunt een aantal tot 20 selecteren. Alle geselecteerde beelden worden afgedrukt volgens het opgegeven aantal.

9 Kies [OK] met ▼/▶ en druk vervolgens op ●.

De beelden worden afgedrukt. Koppel de USB-kabel niet los terwijl de [DPOF] -markering wordt weergegeven op het LCD-scherm.



Het afdrukken annuleren

Kies [Cancel] in stap 4 of kies [Exit] in stap 9.

Alle beelden afdrukken die zijn voorzien van de [DPOF] -markering

Kies [DPOF image] in stap 4. Alle beelden die zijn voorzien van de [DPOF] -markering worden afgedrukt volgens het opgegeven aantal, ongeacht het beeld dat wordt weergegeven.

Alle beelden in de map afdrukken

Kies [All In This Folder] in stap 4 en druk op ●.

De datum en tijd toevoegen aan beelden

Kies [Date] in stap 8 en selecteer vervolgens de datumnotatie met ◀/▶. U kunt kiezen uit [Day&Time] of [Date]. Als u [Date] kiest, wordt de datum weergegeven op de manier die in "Datum en tijd instellen" is vastgelegd (pagina 18). Deze functie is mogelijk niet beschikbaar, afhankelijk van de gebruikte printer.

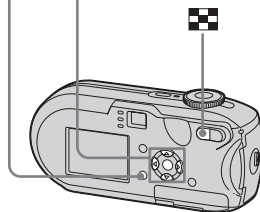
Indexbeelden afdrukken

U kunt beelden naast elkaar afdrukken. Deze functie wordt indexafdrukken* genoemd. U kunt een opgegeven aantal afzonderlijke beelden naast elkaar weergeven en afdrukken (zie "Op het eenvoudige scherm") of verschillende beelden naast elkaar weergeven om een set te maken door meerdere verschillende beelden te combineren. Van deze set kunt u vervolgens het opgegeven aantal exemplaren afdrukken (zie "Op het Indexscherm"). Stel de camera in op basis van de procedure op pagina 72 en sluit de printer aan.

* De functie voor indexafdrukken is mogelijk niet beschikbaar, afhankelijk van de gebruikte printer.

MENU

Regeltoets



- U kunt geen films afdrukken.
- Als een foutbericht wordt verzonden vanaf de aangesloten printer terwijl de verbinding actief is, knippert  ongeveer vijf seconden lang. Controleer in dergelijke gevallen de printer.

Op het eenvoudige scherm

1 Geef met **◀/▶** het beeld weer dat u wilt afdrukken.

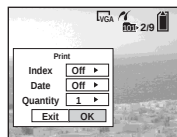
2 Druk op **MENU**.

Het menu verschijnt.

3 Kies  (**Print**) met **◀/▶** en druk op **●**.

4 Kies [**This image**] met **▲/▼** en druk vervolgens op **●**.

Het Print-scherm verschijnt.



- Instellingen die voor bepaalde printers niet beschikbaar zijn, worden hier niet weergegeven.

5 Kies [**Index**] met **▲**, kies [**On**] met **◀/▶**.

6 Kies [**Quantity**] met **▲/▼** en geef het aantal beelden op dat naast elkaar wordt geplaatst met **◀/▶**.

U kunt een aantal tot 20 selecteren.

U kunt het geselecteerde aantal beelden naast elkaar leggen.

7 Kies [**OK**] met **▼/▶** en druk vervolgens op **●**.

Het beeld wordt afgedrukt.

Koppel de USB-kabel niet los terwijl de -markering (USB-kabel niet loskoppelen) wordt weergegeven op het LCD-scherm.



Het afdrukken annuleren

Kies [**Cancel**] in stap **4** of kies [**Exit**] in stap **7**.

Andere beelden afdrukken

Kies, nadat u stap **7** hebt uitgevoerd, een ander beeld en kies vervolgens [**Print**] met **▲**. Herhaal de procedure vervolgens vanaf stap **4**.

Alle beelden afdrucken die zijn voorzien van de -markering

Kies [DPOF image] in stap **4**. Alle beelden die zijn voorzien van de -markering worden afgedrukt, ongeacht het beeld dat wordt weergegeven.

De datum en tijd toevoegen aan beelden

Kies [Date] in stap **6** en selecteer vervolgens de datumnotatie met / . U kunt kiezen uit [Day&Time] of [Date]. Als u [Date] kiest, wordt de datum weergegeven op de manier die in "Datum en tijd instellen" is vastgelegd (pagina 18). Deze functie is mogelijk niet beschikbaar, afhankelijk van de gebruikte printer.

- Afhankelijk van het aantal beelden is het wellicht niet mogelijk alle beelden af te drukken op één vel.

Op het Indexscherm

1 Druk op  (index) om over te schakelen naar het Indexscherm.

2 Druk op MENU.
Het menu verschijnt.

3 Kies  (Print) met  en druk op .

4 Kies [Select] met /  en druk vervolgens op .

5 Kies het gewenste beeld met / / /  en druk vervolgens op .

De -markering wordt op het geselecteerde beeld geplaatst.



6 Herhaal stap **5** als u meer beelden wilt afdrucken.

7 Druk op MENU.

8 Kies [Index] met  en kies [On] met .

9 Kies [Quantity] met /  en kies vervolgens het aantal afdrucken dat u wilt maken met / .

U kunt een aantal tot 20 selecteren.

10 Kies [OK] met /  en druk vervolgens op .

De beelden worden afgedrukt. Koppel de USB-kabel niet los terwijl de -markering wordt weergegeven op het LCD-scherm.



Het afdrucken annuleren

Kies [Cancel] in stap **4** of kies [Exit] in stap **10**.

Alle beelden afdrukken die zijn voorzien van de -markering

Kies [DPOF image] in stap **4**. Alle beelden die zijn voorzien van de -markering worden afgedrukt, ongeacht het beeld dat wordt weergegeven.

Alle beelden in de map afdrukken

Kies [All In This Folder] in stap **4** en druk op **●**.

De datum en tijd toevoegen aan beelden

Kies [Date] in stap **9** en selecteer vervolgens de datumnotatie met **◀/▶**.

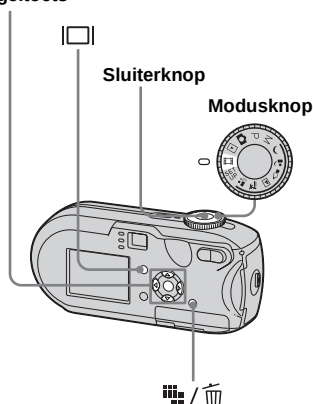
U kunt kiezen uit [Day&Time] of [Date].

Als u [Date] kiest, wordt de datum weergegeven op de manier die in "Datum en tijd instellen" is vastgelegd (pagina 18). Deze functie is mogelijk niet beschikbaar, afhankelijk van de gebruikte printer.

Films opnemen

Met deze camera kunt u ook films met geluid opnemen.

Regeltoets



- 1 Stel de modusknop in op .**
- 2 Druk op  /  (beeldformaat).**
Het Image Size-instelmenu verschijnt.
- 3 Kies de gewenste modus met  / .**

U kunt kiezen uit [640 (Fine)], [640 (Standard)] of [160].

- Het beeldformaat [640 (Fine)] kan alleen worden gebruikt als u de opname maakt op de "Memory Stick PRO".

4 Druk de sluiterknop geheel in.

"REC" verschijnt op het LCD-scherm en de camera begint met het opnemen van beeld en geluid.



- Als de "Memory Stick" vol is, stopt de opname.

5 Druk de sluiterknop nogmaals geheel naar beneden als u de opname wilt beëindigen.

Indicatoren op het LCD-scherm tijdens het opnemen van films

Deze indicatoren worden niet opgenomen. Telkens als u op  drukt, verandert de status van het LCD-scherm als volgt: Indicatoren uit → LCD-scherm uit → Indicatoren aan.

Er wordt geen histogram weergegeven. Zie pagina 126 voor een uitgebreide beschrijving van de aangegeven items.

Close-ups opnemen (macro)

Zet de modusknop op  en volg de procedure op pagina 29.

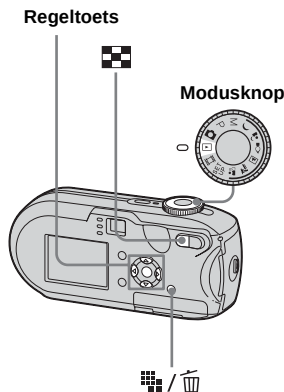
Opnemen met de zelfontspanner

Zet de modusknop op  en volg de procedure op pagina 30.

- Zorg ervoor dat u de microfoon (pagina 8) niet aanraakt tijdens het opnemen.
- De volgende functies kunnen niet worden gebruikt.
 - De zoominstellingen aanpassen
 - Opnemen met de flitser
 - Datum en tijd toevoegen
- Als u [640 (Fine)] kiest terwijl de meegeleverde A/V-aansluitkabel is aangesloten op de A/V OUT (MONO)-aansluiting, kunt u de opgenomen beelden niet controleren via het LCD-scherm. Het LCD-scherm wordt vervolgens blauw.
- Zie pagina 111 voor de maximale opnametijd voor elk beeldformaat.

Films wissen

U kunt overbodige films wissen.



- U kunt geen beveiligde films wissen.
- Wanneer films eenmaal zijn verwijderd, kunnen zij niet meer worden teruggehaald.

Op het enkelvoudige scherm

- 1 Stel de modusknop in op .**
- 2 Selecteer met / de film die u wilt wissen.**
- 3 Druk op / (Wissen).**
Op dit moment is de film nog niet gewist.
- 4 Kies [Delete] met en druk vervolgens op .**
"Access" wordt weergegeven op het LCD-scherm en de film wordt verwijderd.
- 5 Als u nog meer films wilt wissen, geeft u de te wissen film weer met / en herhaalt u vervolgens stap 4.**

Het wissen annuleren

Kies [Exit] in stap 4 of 5.

Op het Indexscherm

- 1 Stel de modusknop in op en druk op (index) om over te schakelen naar het Indexscherm.**
- 2 Druk op / (Wissen).**
- 3 Kies [Select] met / en druk vervolgens op .**
- 4 Selecteer de films die u wilt wissen met / / / en druk vervolgens op .**

De -markering (Wissen) wordt in de geselecteerde film aangegeven.



Op dit moment is de film nog niet gewist.

- 5 Herhaal stap 4 als u nog meer films wilt wissen.**
- 6 Druk op / (Wissen).**

7 Kies [OK] met ► en druk vervolgens op ●.

"Access" wordt weergegeven op het LCD-scherm en de film wordt verwijderd.

Het wissen annuleren

Kies [Exit] in stap 3 of 7.

Alle beelden in de map wissen

Kies [All In This Folder] in stap 3 en druk op ●. Kies vervolgens [OK] en druk op ●. Om het wissen te annuleren kiest u [Cancel] met ◀ en drukt u op ●.

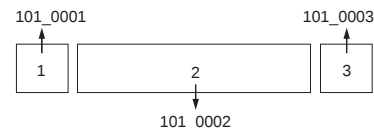
Films splitsen

U kunt films splitsen of bepaalde fragmenten verwijderen (pagina 42). Dit wordt met name aanbevolen als de capaciteit van de "Memory Stick" niet toereikend is, of als u een film als bijlage wilt toevoegen aan uw e-mailberichten. Opmerking: na het splitsen wordt de originele film verwijderd.

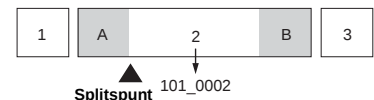
Toegekende bestandsnummers als films worden gesplitst

De gesplitste films krijgen nieuwe nummers en worden als de nieuwste bestanden in de opnamemap opgenomen. De oorspronkelijke film wordt gewist en het bestandsnummer wordt overgeslagen.

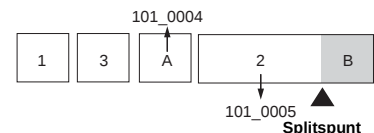
<Voorbeeld> Film 101_0002 splitsen



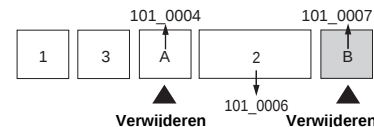
1. Fragment A afsplitsen.



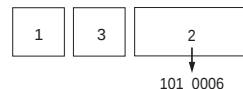
2. Fragment B afsplitsen.

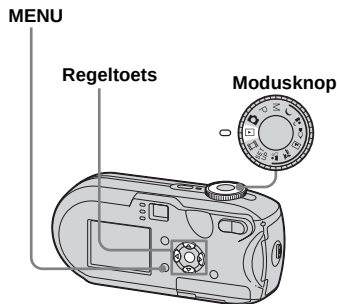


3. Fragmenten A en B wissen als deze overbodig zijn.



4. Alleen de gewenste fragmenten blijven behouden.





1 Stel de modusknop in op

2 Selecteer met de film die u wilt splitsen.

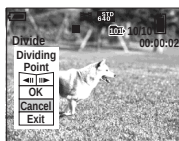
3 Druk op MENU.
Het menu verschijnt.

4 Kies (Divide) met en druk vervolgens op . Kies daarna [OK] met en druk op .

De film wordt nu afgespeeld.

5 Een splitspunt kiezen.

Druk bij het gewenste splitspunt op .



Als u een splitspunt wilt aanpassen, selecteert u [] (beeldje vooruit/achteruit) en past u het splitspunt aan met . Als u het splitspunt wilt wijzigen, kiest u [Cancel]. De film wordt nogmaals afgespeeld.

6 Als u een splitspunt hebt gekozen, kiest u [OK] met en drukt u op .

7 Kies [OK] met en druk vervolgens op .

De film is nu gesplitst.

Het splitsen annuleren

Kies [Exit] in stap **5** of **7**. De film verschijnt nogmaals op het LCD-scherm.

- De volgende beelden kunt u niet splitsen.
 - Stilstaande beelden
 - Films die niet lang genoeg zijn om te worden gesplitst
 - Beveiligde films
- Als u films eenmaal hebt gesplitst, kunt u dat niet meer ongedaan maken.

- Na het splitsen wordt de oorspronkelijke film gewist.
- De gesplitste film wordt in de opnamemap opgeslagen als het nieuwste bestand.

Beelden naar uw computer kopiëren

– Voor gebruikers van Windows

Aanbevolen computersysteem

Besturingssysteem:

Microsoft Windows 98, Windows 98SE, Windows 2000 Professional, Windows Millennium Edition, Windows XP Home Edition of Windows XP Professional
Bovengenoemde besturingssystemen dienen bij aflevering van de computer reeds te zijn geïnstalleerd. Een juiste werking wordt niet gegarandeerd als het besturingssysteem is opgewaardeerd tot een van de genoemde besturingssystemen of wanneer er meerdere opstartmogelijkheden zijn.

Processor: MMX Pentium 200 MHz of sneller

USB-aansluiting: standaard aanwezig

Display: 800 × 600 of hoger, hoge kleuren (16-bits kleur, 65.000 kleuren) of hoger.

- Deze camera is compatibel met Hi-Speed USB (compatibel met USB 2.0).
- Aansluiting op een USB-interface die geschikt is voor Hi-Speed USB (USB 2.0-compatibel) maakt geavanceerde overdracht mogelijk (supersnelle overdracht).
- Als u twee of meer USB-apparaten tegelijkertijd op uw computer aansluit, is het

afhankelijk van het type USB-apparaat mogelijk dat bepaalde apparaten, waaronder de camera, niet meer werken.

- Als u een USB-hub gebruikt, wordt een correcte werking niet gegarandeerd.
- Voor alle hierboven genoemde computeromgevingen wordt een probleemloze werking niet gegarandeerd.

USB-stand

Voor een USB-aansluiting zijn er twee standen beschikbaar bij het maken van een verbinding met een computer: [Normal] en [PTP]*. De standaardinstelling is de [Normal]-modus. In deze paragraaf wordt ter illustratie de [Normal]-modus beschreven.

* Alleen compatibel met Windows XP. Wanneer het apparaat op een computer is aangesloten, worden alleen de gegevens in de map die in de camera is geselecteerd, naar de computer gekopieerd. Volg de procedure op pagina 63 om de map te selecteren.

Communicatie met de computer

Als u de computer uit de wachtstand haalt, is het mogelijk dat de communicatie tussen de camera en de computer niet wordt hersteld.

Als uw computer niet beschikt over een USB-aansluiting

Als uw computer niet beschikt over een USB-aansluiting en ook niet over een "Memory Stick"-sleuf, kunt u de beelden

met behulp van een apart verkrijgbaar apparaat kopiëren. Raadpleeg de Sony-website voor meer informatie.
<http://www.sony.net/>

Inhoud van de CD-ROM

■ USB-stuurprogramma

Dit stuurprogramma is vereist om de camera op de computer aan te sluiten. Wanneer u Windows XP gebruikt, hoeft u het USB-stuurprogramma niet te installeren.

■ Picture Package

Met deze toepassing kunt u eenvoudig beelden van de camera naar een computer overbrengen. en kunt u de verschillende functies gebruiken.

Als u "Picture Package" installeert, wordt het USB-stuurprogramma tegelijkertijd ook geïnstalleerd.

- Bij andere besturingssystemen kunnen de procedures enigszins afwijken.
- **Sluit alle toepassingen die op de computer worden uitgevoerd, voordat u het USB-stuurprogramma en de toepassing installeert.**
- Als u Windows XP of Windows 2000 gebruikt, moet u zich aanmelden als beheerder.

Het USB-stuurprogramma installeren

Wanneer u Windows XP gebruikt, hoeft u het USB-stuurprogramma niet te installeren. Als het USB-stuurprogramma al is geïnstalleerd, hoeft u het USB-stuurprogramma niet te installeren.

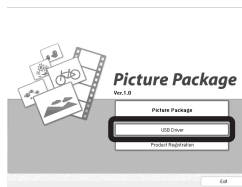
1 Zet de computer aan en plaats de meegeleverde CD-ROM in het CD-ROM-station.

Sluit de camera op dit moment nog niet aan op de computer.

Het scherm met het installatiemenu verschijnt. Als het beginscherm niet verschijnt, dubbelklikt u achtereenvolgens op  (My Computer) →  (PICTUREPACKAGE).

- Klik op "Picture Package" als u de "Picture Package"-software wilt gebruiken. Het USB-stuurprogramma wordt geïnstalleerd als "Picture Package" is geïnstalleerd (pagina 92).
- Als de computer in gebruik is, dient u alle actieve toepassingen te sluiten voordat u het USB-stuurprogramma installeert.

2 Klik op [USB Driver] in het beginvenster.



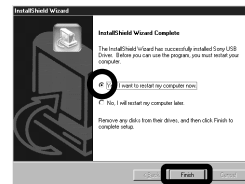
Het "InstallShield Wizard"-scherm verschijnt.

3 Klik op [Next].



De installatie van het USB-stuurprogramma begint. Wanneer de installatie is voltooid, wordt dit op het scherm aangegeven.

4 Klik op [Yes, I want to restart my computer now] en klik vervolgens op [Finish].

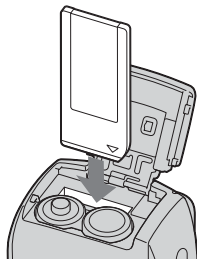


De computer wordt opnieuw opgestart. Vervolgens kunt u de USB-verbinding tot stand brengen.

5 Haal de CD-ROM uit de computer.

De camera aansluiten op de computer

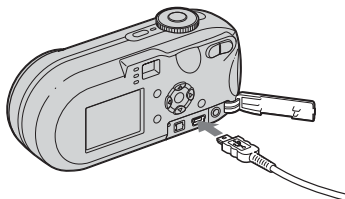
- 1** Plaats de "Memory Stick" met de te kopiëren beelden in de camera.



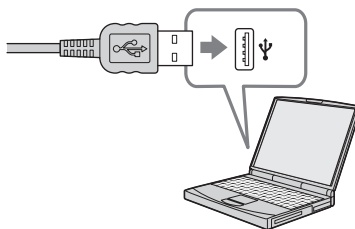
- Plaats volledig opgeladen nikkel-metallisch-hydridebatterijen of gebruik de netspanningsadapter (niet meegeleverd). Als u beelden naar de computer kopieert terwijl de batterijen zwak zijn, kan het kopiëren mislukken of worden de gegevens mogelijk beschadigd als de camera zichzelf uitschakelt omdat de batterijen te weinig stroom leveren.

- 2** Zet de modusknop op  en zet de camera en de computer aan.

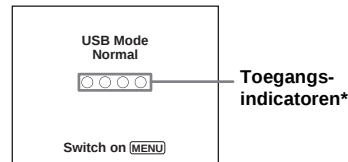
- 3** Sluit de meegeleverde USB-kabel aan op de  (USB)-aansluiting van de camera.



- 4** Sluit de USB-kabel aan op de computer.



- Als u een bureaucomputer gebruikt, sluit u de USB-kabel aan op de USB-aansluiting aan de achterzijde van de computer.
- Als u Windows XP gebruikt, verschijnt automatisch de AutoPlay-wizard op het bureaublad. Ga door op pagina 88.



"USB Mode Normal" verschijnt op het LCD-scherm van de camera. Wanneer de USB-verbinding voor het eerst tot stand wordt gebracht, wordt het programma voor het herkennen van de camera automatisch gestart. Wacht enige tijd.

- * Tijdens de communicatie lichten de toegangsindicatoren rood op. Gebruik de computer pas als de indicatoren wit oplichten.
- Als "USB Mode Normal" in stap **4** niet wordt weergegeven, drukt u op MENU, selecteert u [USB Connect] en stelt u deze optie in op [Normal].

■ De USB-kabel loskoppelen, de "Memory Stick" verwijderen of de camera uitschakelen tijdens een USB-verbinding

Voor gebruikers van Windows 2000, Me of XP

- 1 Dubbelklik op  op de taakbalk.



Dubbelklik hier

- 2 Klik op  (Sony DSC) en vervolgens op [Stop].
- 3 Controleer of het juiste apparaat in het venster wordt weergegeven en klik op [OK].
- 4 Klik op [OK].
Gebruikers van Windows XP kunnen stap 4 overslaan.
- 5 Koppel de USB-kabel los, verwijder de "Memory Stick" of schakel de camera uit.

Voor gebruikers van Windows 98 of 98SE

Controleer of de toegangsindicatoren (pagina 86) op het scherm wit gekleurd zijn en voer alleen stap 5 uit van de hiervoor beschreven stappen.

Beelden kopiëren

– Windows 98/98SE/2000/Me

1 Dubbelklik op [My Computer] en vervolgens op [Removable Disk].

Nu verschijnt de inhoud van de "Memory Stick" die in de camera is geplaatst.

- In deze paragraaf gebruiken we als voorbeeld het kopiëren van beelden naar de map "My Documents".
- Zie pagina 88 als het pictogram "Removable Disk" niet wordt weergegeven.
- Zie pagina Windows XP als u 88 gebruikt.

2 Dubbelklik op [DCIM] en dubbelklik vervolgens op de map waarin de beeldbestanden die u wilt kopiëren, zijn opgeslagen.

3 Klik met de rechtermuisknop op het beeldbestand om het menu weer te geven en selecteer [Copy] in het menu.

4 Dubbelklik op de map "My Documents" en klik met de rechtermuisknop in het venster "My Documents" om het menu weer te geven. Selecteer vervolgens [Paste] in het menu.

De beeldbestanden worden gekopieerd naar de map "My Documents".

Als een beeld met dezelfde bestandsnaam al bestaat in de map waar u naartoe wilt kopiëren

U moet bevestigen dat het desbetreffende bestand moet worden overschreven. Als u het bestaande bestand inderdaad overschrijft, wordt het oorspronkelijke bestand gewist.

De bestandsnaam wijzigen

Als u een beeldbestand wilt kopiëren naar de computer zonder een bestand met dezelfde naam te overschrijven, dient u de bestandsnaam te wijzigen. Als u echter de bestandsnaam wijzigt, kunt u het beeldbestand niet afspelen met uw camera. Als u beelden wilt afspelen met de camera, voert u de bewerking uit op pagina 92.

Als er geen "Removable Disk"-pictogram wordt getoond

- 1 Klik met de rechtermuisknop op [My Computer] om het menu af te beelden en klik op [Properties].
Het scherm "System Properties" wordt afgebeeld.
- 2 Geef [Device Manager] weer.
 - ① Klik op [Hardware].
 - ② Klik op [Device Manager].
 - Gebruikers van Windows 98, 98SE en Me hoeven stap ① niet uit te voeren. Klik op het tabblad [Device Manager].
- 3 Verwijder dit apparaat als [ Sony DSC] wordt weergegeven.
 - ① Klik met de rechtermuisknop op [ Sony DSC].
 - ② Klik op [Uninstall].
Het scherm "Confirm Device Removal" verschijnt.
 - Gebruikers van Windows 98, 98SE en Me dienen op [Remove] te klikken.
 - ③ Klik op [OK].
Het apparaat is verwijderd.

Probeer het USB-stuurprogramma nogmaals te installeren vanaf de CD-ROM (pagina 85).

- Windows XP

Beelden kopiëren met de wizard AutoPlay van Windows XP.

- 1 **Breng een USB-verbinding tot stand (pagina 86). Klik op [Copy pictures to a folder on my computer using Microsoft Scanner and Camera Wizard] en klik vervolgens op [OK].**

Het "Scanner and Camera Wizard"-scherm verschijnt.

- 2 **Klik op [Next].**

De beelden die op de "Memory Stick" zijn opgeslagen, worden weergegeven.

- 3 **Klik op het selectievakje als u een markering wilt verwijderen voor een beeld dat u niet naar de computer wilt kopiëren. Klik vervolgens op [Next].**

Het "Picture Name and Destination"-scherm verschijnt.

- 4 **Selecteer een naam en bestemming voor de beelden en klik op [Next].**

De beelden worden gekopieerd. Wanneer het kopiëren is voltooid, verschijnt het venster "Other Options".

- 5 **Selecteer [Nothing. I'm finished working with these pictures] en klik vervolgens op [Next].**

Het "Completing the Scanner and Camera Wizard"-scherm verschijnt.

- 6 **Klik op [Finish].**

De wizard wordt afgesloten.

- Als u wilt doorgaan met kopiëren van andere beelden, volgt u de procedure onder 1 op pagina 87 om de USB-kabel te ontkoppelen en opnieuw aan te sluiten. Voer de procedure vervolgens opnieuw uit vanaf stap 1.

1 Klik op [Start] en klik vervolgens op [My Documents].

De inhoud van de map "My Documents" wordt weergegeven.

- In deze paragraaf wordt de procedure voor het weergeven van gekopieerde beelden in de map "My Documents" beschreven.
- Als u Windows XP niet gebruikt, dubbelklikt u op [My Documents] op het bureaublad.

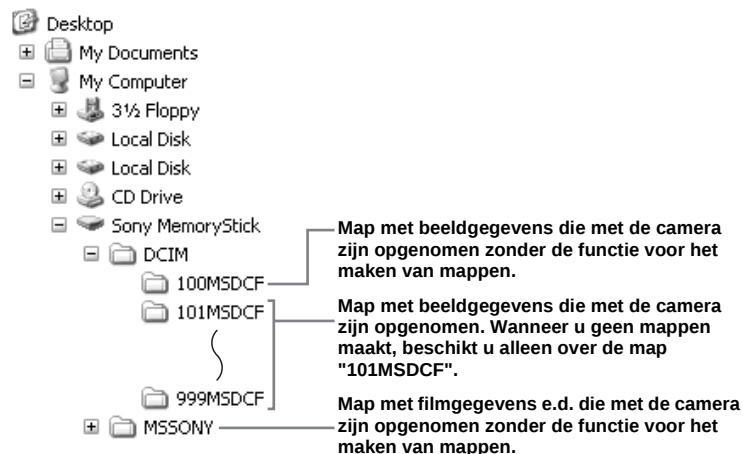
2 Dubbelklik op het gewenste beeldbestand.

Het beeld wordt weergegeven.

Opslagbestemmingen en bestandsnamen voor beeldbestanden

Beeldbestanden die met de camera worden opgenomen, worden als mappen in de "Memory Stick" gegroepeerd.

Voorbeeld: bij het bekijken van mappen op Windows XP (bij gebruik van een "Memory Stick")



- U kunt geen beelden in de mappen "100MSDCF" of "MSSONY" opslaan.
De beelden in deze mappen kunnen alleen worden weergegeven.
- Zie pagina 48 en 63 voor meer informatie over de map.

Map	Bestandsnaam	De inhoud van het bestand
101MSDCF tot 999MSDCF	DSC0□□□□.JPG	• Stilstaande beelden, opgenomen in de – Normale stand (pagina 25) – Burst-modus (pagina 60) – Multi Burst-stand (pagina 61)
	MOV0□□□□.MPG	• Filmbestanden (pagina 79)
	MOV0□□□□.THM	• Indexbeeldbestanden opgenomen in de MOVIE-modus (pagina 79)

- □□□□ staat voor elk mogelijk getal binnen het bereik van 0001 t/m 9999.
- De numerieke gedeelten van een in de filmmodus opgenomen filmbestand en het corresponderende indexbeeldbestand zijn gelijk.

Een beeld bekijken dat eerder naar een computer is gekopieerd

Deze bewerking is vereist voor het bekijken van beeldbestanden die eerder naar een computer zijn gekopieerd en die al met de camera zijn verwijderd van de "Memory Stick".

Kopieer de beeldbestanden op uw computer naar een "Memory Stick" en bekijk ze met de camera.

- Sla stap **1** over als u de door deze camera toegewezen bestandsnaam niet hebt gewijzigd.
- Het kan zijn dat u een bepaald beeld niet kunt zien, afhankelijk van het beeldformaat.
- Beelden die zijn gewijzigd op een computer of beelden die zijn opgenomen met een andere camera dan deze, kunnen mogelijk niet worden afgespeeld via de camera.
- Als het waarschuwingsbericht voor het overschrijven van de gegevens wordt weergegeven, geeft u andere getallen op in stap **1**.
- Als er geen map is om het beeldbestand op te slaan, maakt u een map en kopieert u het vervolgens beeldbestand. Zie pagina 48 voor meer informatie over het maken van de map.

1 Klik met de rechtermuisknop op het beeldbestand en klik vervolgens op [Rename]. Wijzig de bestandsnaam in "DSC0□□□□".

□□□□ staat voor elk mogelijk getal binnen het bereik van 0001 t/m 9999.

- Mogelijk wordt een bestandsextensie weergegeven, afhankelijk van de instelling van de computer. De extensie voor een stilstaand beeld is "JPG" en voor een film "MPG". Wijzig de extensie niet.

2 Kopieer het beeldbestand naar een map op de "Memory Stick".

- ① Klik met de rechtermuisknop op het beeldbestand en klik vervolgens op [Copy].
- ② Selecteer en dubbelklik op de map [DCIM] op [Removable Disk] of [Sony MemoryStick] in [My Computer].
- ③ Klik met de rechtermuisknop op de map [□□□MSDCF] in de map [DCIM] en klik op [Paste].
□□□ verwijst naar een willekeurig nummer tussen 100 en 999.

"Picture Package" installeren

"Picture Package" is alleen voor Windows-computers.

U kunt de "Picture Package"-software op uw Windows-computer gebruiken om met uw camera opgenomen beelden te beheren. Als u de "Picture Package"-software installeert, wordt het USB-stuurprogramma gelijktijdig geïnstalleerd.

- Als de computer in gebruik is, dient u alle actieve toepassingen te sluiten voordat u "Picture Package" installeert.

Computeromgeving

Zie pagina 84 voor de normale werkomgeving van Windows.

Nu volgen de overige systeemeisen.

Software: Macromedia Flash Player 6.0 of later, Windows Media Player 7.0 of later, en DirectX 9.0b of later.

Geluidskaart: 16-bits stereogeluidskaart met speakers

Geheugen: 64 MB of meer (128 MB of meer aanbevolen)

Vaste schijf: Benodigde schijfruimte voor installatie: ongeveer 200 MB

Display: Videokaart met 4 MB VRAM (geschikt voor DirectDraw-stuurprogramma)

- Als automatisch diavoorstellingen worden gemaakt (pagina 95), is een Pentium III-processor van 500 MHz of hoger vereist.
- Deze software is geschikt voor de DirectX-technologie. "DirectX" moet eerst worden geïnstalleerd.
- Om CD-R's te kunnen beschrijven, is voor het opnameapparaat een aparte omgeving nodig.

1 Zet de computer aan en plaats de meegeleverde CD-ROM in het CD-ROM-station.

Het scherm met het installatiemenu verschijnt.

- Als u het USB-stuurprogramma (pagina 85) nog niet hebt geïnstalleerd, sluit de camera dan pas aan op de computer nadat u de "Picture Package"-software hebt geïnstalleerd (geldt niet voor Windows XP).

2 Klik op [Picture Package].



Het "Choose Setup Language"-scherm verschijnt.

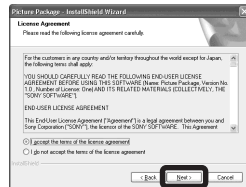
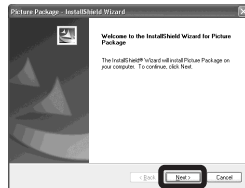
3 Selecteer de gewenste taal en klik vervolgens op [Next].



- In deze paragraaf wordt het Engelse scherm beschreven.

4 Klik op [Next].

Het "License Agreement"-scherm verschijnt. Lees de overeenkomst zorgvuldig. Als u de voorwaarden van deze overeenkomst accepteert, kruist u het aankruisvakje "I accept the terms of the license agreement" aan en klikt u op [Next].

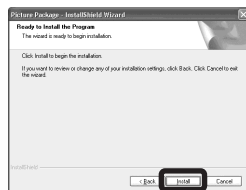


5 Klik op [Next].



6 Klik op [Install] op het scherm "Ready to Install the Program".

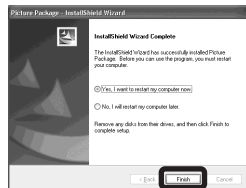
De installatie begint.



Volg de aanwijzingen als "Welcome to setup for Direct X" in het scherm wordt weergegeven nadat u de toepassing hebt geïnstalleerd.

7 Controleer of het aankruisvakje "Yes, I want to restart my computer now" is ingeschakeld en klik op [Finish].

De computer wordt opnieuw opgestart.

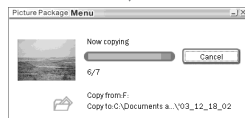


De sneltoetspictogrammen van "Picture Package Menu" en "Picture Package destination Folder" worden weergegeven.

Beelden kopiëren met "Picture Package"

Sluit de camera aan op de computer met behulp van de USB-kabel.

"Picture Package" wordt automatisch gestart en de beelden van de "Memory Stick" worden automatisch naar de computer gekopieerd. Nadat de beelden zijn gekopieerd, wordt "Picture Package Viewer" gestart en worden de gekopieerde beelden weergegeven.



- Standaard worden mappen voor "Picture Package" en "Date" gemaakt in de map "My Documents" en alle beeldbestanden die met de camera worden opgenomen, worden naar deze mappen gekopieerd.
- Als "Picture Package" de beelden niet automatisch kan kopiëren, start u "Picture Package Menu" en schakelt u [Settings] in [Copy automatically] in.

- Windows XP is zodanig ingesteld dat de AutoPlay-wizard van het besturingssysteem wordt gestart. Als u de wizard AutoPlay van het besturingssysteem uitschakelt, dient u de activering te annuleren d.m.v. de [Settings] op het "Picture Package Menu".

"Picture Package" gebruiken

Start "Picture Package Menu" op het bureaublad om de verschillende functies te kunnen gebruiken.

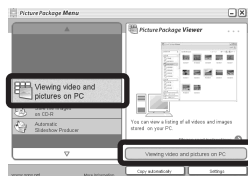
- Het venster dat verschijnt, is mogelijk per computer verschillend. U kunt de volgorde van de knoppen aanpassen met [Settings] rechtsonder in het scherm.
- Voor meer informatie over het gebruik van de software, klikt u op  rechtsboven in elk scherm om de online Help weer te geven.

Technische ondersteuning voor "Picture Package" wordt gegeven door het Pixela User Support Center. Raadpleeg voor meer informatie de bijgesloten informatie bij de CD-ROM.

Beelden weergeven op een computer

Klik op [Viewing video and pictures on PC] links in het scherm.

Klik op [Viewing video and pictures on PC] rechtsonder in het scherm.

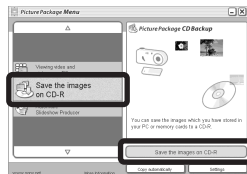


Het scherm voor het weergeven van beelden verschijnt.

Beelden opslaan op een CD-R

Klik op [Save the images on CD-R] links in het scherm.

Klik op [Save the images on CD-R] rechtsonder in het scherm.



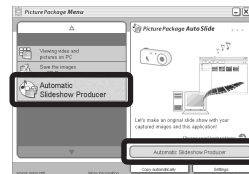
Het scherm voor het opslaan van beelden op een CD-R wordt weergegeven.

- Om beelden op een CD-R op te slaan is een CD-R-station nodig. Raadpleeg voor meer informatie over geschikte stations de website van het Pixela User Support Center.
<http://www.ppackage.com/>

Een diavoorstelling maken

Klik op [Automatic Slideshow Producer] links in het scherm.

Klik op [Automatic Slideshow Producer] rechtsonder in het scherm.



Het scherm voor het maken van een diavoorstelling wordt weergegeven.

Beelden naar uw computer kopiëren – Voor gebruikers van een Macintosh

Aanbevolen computersysteem

Besturingssysteem: Mac OS 9.1, 9.2 of Mac OS X (v10.0/v10.1/v10.2/v10.3)

Bovengenoemde besturingssystemen dienen bij aflevering van de computer reeds te zijn geïnstalleerd.

USB-aansluiting: standaard aanwezig

- Als u meerdere USB-apparaten tegelijkertijd op uw computer aansluit, is het afhankelijk van het type USB-apparaat mogelijk dat bepaalde apparaten, waaronder de camera, niet meer werken.
- Als u een USB-hub gebruikt, wordt een correcte werking niet gegarandeerd.
- Voor alle hierboven genoemde computeromgevingen wordt een probleemloze werking niet gegarandeerd.

USB-stand

Voor een USB-aansluiting zijn er twee modi beschikbaar bij het maken van een verbinding met een computer: [Normal] en [PTP]*. De standaardinstelling is de [Normal]-modus. In deze paragraaf wordt ter illustratie de [Normal]-modus beschreven.

* Alleen compatibel met Mac OS X. Wanneer het apparaat op een computer is aangesloten,

worden alleen de gegevens in de map die in de camera is geselecteerd, naar de computer gekopieerd. Volg de procedure op pagina 63 om de map te selecteren.

Communicatie met de computer

Als u de computer uit de wachtstand haalt, is het mogelijk dat de communicatie tussen de camera en de computer niet wordt hersteld.

Als uw computer niet beschikt over een USB-aansluiting

Als uw computer niet beschikt over een USB-aansluiting en ook niet over een "Memory Stick"-sleuf, kunt u de beelden met behulp van een apart verkrijgbaar apparaat kopiëren. Raadpleeg de Sony-website voor meer informatie.
<http://www.sony.net/>

1 De camera op de computer aansluiten

Zie pagina 86 voor meer informatie.

De USB-kabel loskoppelen, de "Memory Stick" verwijderen of de camera uitschakelen tijdens een USB-verbinding

Sleep het pictogram van de schijf of van de "Memory Stick" naar het pictogram van de "Trash" en haal de USB-kabel vervolgens uit de camera, verwijder de "Memory Stick" of schakel de camera uit.

- Als u Mac OS X v10.0 gebruikt, verwijdert u de USB-kabel, enz. pas nadat u de computer hebt uitgeschakeld.

2 Beelden kopiëren

- 1 Dubbelklik op het nieuwe pictogram op het bureaublad.
De inhoud van de op uw camera aangesloten "Memory Stick" wordt weergegeven.
- 2 Dubbelklik op "DCIM".
- 3 Dubbelklik op de map waarin de beelden die u wilt kopiëren, zijn opgeslagen.
- 4 Sleep de beeldbestanden naar het pictogram van de vaste schijf.
De beeldbestanden worden naar uw vaste schijf gekopieerd.
Raadpleeg pagina 90 voor meer informatie over de opslaglocatie van de beelden en bestandsnamen.

3 Beelden weergeven op een computer

- 1 Dubbelklik op het pictogram van de vaste schijf.
 - 2 Dubbelklik op het gewenste beeldbestand in de map met de gekopieerde bestanden.
Het beeldbestand wordt geopend.
- "Picture Package" kan niet met Macintosh worden gebruikt.

"ImageMixer VCD2" gebruiken

"ImageMixer VCD2" is alleen voor Macintosh-computers (Mac OS X (v10.1.5) of later).

Met "ImageMixer VCD2" op de bij uw camera geleverde CD-ROM kunt u een video-CD maken met gebruik van het beeld- of filmmateriaal op uw computer. U kunt een beeldbestand maken dat compatibel is met de functie voor het maken van video-CD's van Toast van Roxio (niet meegeleverd).

- Als de computer in gebruik is, dient u alle actieve toepassingen te sluiten voordat u "ImageMixer VCD2" installeert.

Technische ondersteuning voor "ImageMixer VCD2" wordt gegeven door het Pixela User Support Center.
Raadpleeg voor meer informatie de bijgesloten informatie bij de CD-ROM.

Vereiste computeromgeving

Besturingssysteem: Mac OS X (v10.1.5 of nieuwer)

Het bovenstaande besturingssysteem moet in de fabriek zijn geïnstalleerd

Processor: iMac, eMac, iBook, PowerBook, Power Mac G3/G4-serie

Geheugen: 128 MB of meer (256 MB of meer wordt aanbevolen)

Vaste schijf: Benodigde schijfruimte voor installatie: ongeveer 250 MB

Display: 1024 × 768 punten of meer, 32.000 kleuren of meer

- QuickTime 4 of later moet vooraf zijn geïnstalleerd (QuickTime 5 wordt aanbevolen).
- Voor alle hierboven genoemde computeromgevingen wordt een probleemloze werking niet gegarandeerd.

1 "ImageMixer VCD2" installeren

- 1 Zet uw computer aan.
 - Het beeldscherm moet zijn ingesteld op een resolutie van 1024×768 of hoger en 32.000 kleuren of hoger.
- 2 Plaats de meegeleverde CD-ROM in het CD-ROM-station.
- 3 Dubbelklik op het pictogram CD-ROM.
- 4 Kopieer het bestand [IMXINST.SIT] in de map [MAC] naar het pictogram van de vaste schijf.
- 5 Dubbelklik op het bestand [IMXINST.SIT] in de map waar u de gegevens naartoe wilt kopiëren.
- 6 Dubbelklik op het uitgepakte bestand [ImageMixer VCD2_Install].
- 7 Als het scherm met de gebruikersinformatie weergegeven wordt, typt u de gewenste naam en het wachtwoord.
De installatie van de software wordt gestart.

2 Een video-cd maken

- 1 Open de map [ImageMixer] in [Application].
- 2 Klik op [ImageMixer VCD2].
- 3 Klik op [Video CD].
De modus voor het maken van video-cd's wordt ingeschakeld.
 - U kunt geen DVD-video maken.

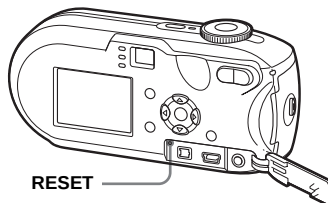
- 4 Selecteer de map waarin u de gewenste beelden wilt opslaan.
 - ① Selecteer de gewenste map in het linkergedeelte en klik op [Add]. De geselecteerde map wordt naar het rechtergedeelte verplaatst.
 - ② Klik op [Next].
 - 5 Stel de achtergrond, de knoppen en de titels van het menu in en klik op [Next]. Bevestig de instellingen als deze aan uw voorkeuren voldoen.
 - 6 Bevestig het voorbeeld van het video-CD-bestand.
 - ① Klik op het bestand waarvan u links een voorbeeld wilt bekijken.
 - ② Klik op [►] om een voorbeeld van het bestand te bekijken.
 - 7 Klik op [Next] en geef de naam en de bestemming van de cd op.
De voorbereidingen voor het opslaan van het bestand op een CD-R zijn nu voltooid.
- "ImageMixer VCD2" kan alleen het cd-beeld maken voor opslag van het beeldbestand op een CD-R in video-CD-formaat. U hebt Toast van Roxio (niet meegeleverd) nodig om een video-CD te maken.

Verhelpen van storingen

Als u problemen ondervindt met de camera, probeert u eerst of de hier vermelde punten een oplossing bieden.

- 1 Lees de onderwerpen op pagina 99 tot 107. Als "C:□□:□□" wordt weergegeven op het LCD-scherm, is het zelfdiagnosesysteem actief. Raadpleeg pagina 110.

- 2 Als uw camera nog steeds niet correct werkt, drukt u op de RESET-toets aan de binnenzijde van het afdekkapje voor de aansluiting en zet u de camera weer aan. (Hierdoor worden de instellingen voor datum en tijd en dergelijk gewist.)



- 3 Als de camera nog steeds niet correct werkt, kunt u contact opnemen met uw Sony-dealer of met een erkend Sony-servicecentrum bij u in de buurt.

De batterijen en de stroomvoorziening

Probleem	Oorzaak	Oplossing
De indicator voor de resterende batterijtijd geeft niet de juiste informatie weer. Of er wordt aangegeven dat er voldoende resterende batterijtijd is, terwijl de batterijen bijna leeg zijn.	• U hebt de camera onder extreem koude omstandigheden gebruikt. • De batterijen zijn ontladen. • De contactpunten van de batterij of de aansluitpunten op het batterij/"Memory Stick"-deksel zijn vuil. • De nikkel-metallisch-hydridebatterijen vertonen het "geheugeneffect" (pagina 12). • De indicator voor de resterende batterijtijd heeft zich niet op de juiste gegevens gebaseerd. • De batterijen zijn versleten (pagina 121).	→ Zie pagina 121. → Plaats opgeladen batterijen (pagina 11). → Veeg de batterijen schoon met een droge doek (pagina 12). → U herstelt de batterijen in hun oorspronkelijke toestand door ze te gebruiken tot ze leeg zijn en ze vervolgens weer op te laden. → Laad de batterijen volledig op (pagina 12). → Vervang de batterijen door nieuwe exemplaren.
De batterijen raken te snel leeg.	• U gebruikt de camera onder extreem koude omstandigheden. • De batterijen zijn onvoldoende opgeladen. • De batterijen zijn versleten (pagina 121).	→ Zie pagina 121. → Laad de batterijen volledig op (pagina 11). → Vervang de batterijen door nieuwe exemplaren.

Probleem	Oorzaak	Oplossing
De stroom kan niet worden ingeschakeld.	• De batterijen zijn niet goed geplaatst. • Gebruik de netspanningsadapter (niet meegeleverd). • De batterijen zijn ontladen. • De batterijen zijn versleten (pagina 121).	→ Installeer de batterijen op de juiste wijze (pagina 13). → Sluit de adapter goed aan op de camera (pagina 16). → Plaats opgeladen batterijen (pagina 11). → Vervang de batterijen door nieuwe exemplaren.
De camera wordt plotseling uitgeschakeld.	• Als de ingeschakelde camera gedurende ongeveer drie minuten niet wordt bediend, wordt deze automatisch uitgeschakeld, om te voorkomen dat de batterij leegraakt (pagina 17). • De batterijen zijn ontladen.	→ Zet de camera weer aan (pagina 17). → Plaats opgeladen batterijen (pagina 11).

Stilstaande beelden en films opnemen

Probleem	Oorzaak	Oplossing
Het LCD-scherm gaat niet aan als de stroom wordt ingeschakeld.	• De laatste keer dat u de camera hebt gebruikt, hebt u deze uitgezet terwijl het LCD-scherm was uitgeschakeld.	→ Zet het LCD-scherm aan (pagina 33).
Het onderwerp is niet zichtbaar op het LCD-scherm.	• Als de modusknop is ingesteld op  of SET UP.	→ Stel de knop in op een andere positie dan  of SET UP (pagina 25 en 79).
Tijdens het opnemen van een film worden geen beelden weergegeven op het LCD-scherm.	• Het beeldformaat wordt ingesteld op [640 (Fine)] als de A/V-aansluitkabel is aangesloten op de A/V OUT (MONO)-aansluiting.	→ Koppel de A/V-aansluitkabel los. → Stel het beeldformaat in op een andere waarde, behalve [640 (Fine)].
Het beeld is onscherp.	• Het onderwerp is te dichtbij. • Tijdens het opnemen van stilstaande beelden is de modusknop ingesteld op  of . • U hebt de vooraf ingestelde brandpuntsafstand ingesteld.	→ Stel de camera in op de modus voor macro-opnamen. Zorg dat u de lens niet dichtbij het onderwerp plaatst dan de minimale opnameafstand (pagina 29). → Kies een andere instelling dan  of  (pagina 37). → Stel de camera in op automatische scherpstelling (pagina 51).
Kan niet zoomen.	• Tijdens het opnemen van films kunt u de zoominstellingen niet aanpassen.	—
De digitale precisiezoom werkt niet.	• [Digital Zoom] is ingesteld op [Smart] of [Off] in de SET UP-instellingen. • U kunt deze functie niet gebruiken als u een filmpje opneemt.	→ Stel [Digital Zoom] in op [Precision] (pagina 27, 47 en 116). —

Probleem	Oorzaak	Oplossing
De Smart Zoom-functie werkt niet.	• [Digital Zoom] is ingesteld op [Precision] of [Off] in de SET UP-instellingen. • Het beeldformaat is ingesteld op [5M], (DSC-P93), [4M], (DSC-P73) of [3:2]. • U neemt op in Multi Burst-modus. • U kunt deze functie niet gebruiken als u een filmpje opneemt.	→ Stel [Digital Zoom] in op [Smart] (pagina 27, 47 en 116). → Geef voor het beeldformaat een andere instelling op dan [5M] (DSC-P93), [4M] (DSC-P73) en [3:2] (pagina 22 en 27). → De smart zoom-functie kan niet worden gebruikt bij opnamen in de Multi Burst-modus (pagina 27 en 61). —
Het beeld is te donker.	• U neemt een onderwerp op waarachter zich een lichtbron bevindt. • De helderheid van het LCD-scherf is op een te laag niveau ingesteld.	→ Kies de meetmodus (pagina 57). → Pas de belichting aan (pagina 55). → Pas de helderheid van het LCD-scherf aan (pagina 47 en 117).
Het beeld is te helder.	• U neemt op een donkere plaats, zoals een podium, een onderwerp met puntbelichting op. • De helderheid van het LCD-scherf is op een te hoog niveau ingesteld.	→ Pas de belichting aan (pagina 55). → Pas de helderheid van het LCD-scherf aan (pagina 47 en 117).
Als u in een donkere omgeving naar het LCD-scherf kijkt, ziet u mogelijk wat ruis op het scherf.	• Het LCD-scherf licht tijdelijk op zodat u het weergegeven beeld kunt controleren als u de camera in een donkere omgeving gebruikt.	→ Dit heeft geen effect op het beeld dat u fotografeert.
Het beeld is monochroom (zwart-wit).	• [PFX] (P.Effect) is ingesteld op [B&W].	→ Annuleer de stand (pagina 62).
Wanneer u een zeer helder onderwerp opneemt, verschijnen er verticale strepen.	• Dit soort vlekken is een bekend verschijnsel in de fotografie.	→ Dit is geen storing.

Probleem	Oorzaak	Oplossing
Kan geen beelden opnemen.	• Er is geen "Memory Stick" in het toestel geplaatst. • De capaciteit van de "Memory Stick" is niet toereikend. • De wispreventionschakelaar van de "Memory Stick" staat op de LOCK-stand. • Het is niet mogelijk op te nemen terwijl de flitser nog wordt opgeladen. • Tijdens het opnemen van stilstaande beelden is de modusknop ingesteld op  of SET UP. • De modusknop is niet ingesteld op  wanneer u een film opneemt. • Het beeldformaat wordt ingesteld op [640 (Fine)] wanneer u een film opneemt.	→ Plaats een "Memory Stick" (pagina 21). → Verwijder de in de "Memory Stick" (pagina 42) opgeslagen beelden. → Plaats een andere "Memory Stick". → Zet de schakelaar in de stand voor opnemen (pagina 120). — → Zet de modusknop in een andere positie dan  of SET UP (pagina 25). → Stel de modusknop in op  (pagina 79). → Gebruik een "Memory Stick PRO" (pagina 79 en 120). → Stel het beeldformaat in op een andere waarde, behalve [640 (Fine)].
Het opnemen duurt lang.	• De functie NR-modus voor lange sluitertijden is ingeschakeld.	→ Zie pagina 37.
Kan geen beelden opnemen met de flitser.	• De modusknop is ingesteld op ,  of . • De flitser is ingesteld op  (geen flits). • Tijdens het opnemen van stilstaande beelden is de modusknop ingesteld op  of . • De camera is in de Multi Burst- of Burst-modus.	→ Zet de modusknop in een andere positie dan ,  of  (pagina 25 en 37). → Stel de flitser in op "Auto" (geen indicatie), op  (Geforceerde flits) of op  (Langzame synchronisatie) (pagina 31). → Stel de flitser in op  (Geforceerde flits) (pagina 37). → Annuleer de Multi Burst- of Burst-modus.
In deze modus kunt u de Burst-stand niet gebruiken.	• De "Memory Stick" is vol. • De camera kan maar één foto opnemen, omdat de batterij niet genoeg stroom heeft.	→ Wis overbodige bestanden (pagina's 42, 81). → Plaats opgeladen batterijen (pagina 11).
De macromodus werkt niet.	• Tijdens het opnemen van stilstaande beelden is de modusknop ingesteld op ,  of .	→ Kies een andere instelling dan  ,  of  (pagina 37).
De ogen van het onderwerp zijn rood.	—	→ Stel [Red Eye Reduction] in op [On] (pagina 32).
Er wordt een verkeerde datum en tijd opgenomen.	• De datum en tijd zijn niet goed ingesteld.	→ Stel de juiste datum en tijd in (pagina 18).
De diafragma waarde en de sluitertijd knipperen als u op de sluiterknop drukt en deze halverwege ingedrukt houdt.	• De belichting is onjuist.	→ Pas de belichting aan (pagina 55).

Probleem	Oorzaak	Oplossing
Er verschijnt een onbekend patroon in de zoeker.	• Dat is te wijten aan de structuur van de zoeker.	→ Dit is geen storing.

Beelden weergeven

Probleem	Oorzaak	Oplossing
Het beeld kan niet worden weergegeven.	• De modusknop is niet ingesteld op . • U hebt de map- of bestandsnaam gewijzigd op een computer. • U kunt het beeld niet op de camera afspelen als het op een computer is gewijzigd. • De camera is ingesteld op de stand USB.	→ Stel de modusknop in op  (pagina 38). → Zie pagina 92. — → Annuleer de USB-communicatie (pagina 87).
Juist na het afspelen is de beeldkwaliteit lager.	• Het beeld wordt tijdelijk grof van structuur ten behoeve van de beeldverwerking.	→ Dit is geen storing.
De beelden kunnen niet op een tv worden weergegeven.	• De [Video Out]-instelling van de camera in SET UP is onjuist. • De verbinding is niet goed.	→ Stel [Video Out] in op [NTSC] of [PAL] (pagina 47 en 117). → Controleer de verbinding (pagina 40).
De beelden kunnen niet op een computer worden afgespeeld.	—	→ Zie pagina 104.

Een beeld wissen of bewerken

Probleem	Oorzaak	Oplossing
De camera kan een beeld niet wissen.	• Het beeld is beveiligd. • De wispreventionschakelaar van de "Memory Stick" staat op de LOCK-stand.	→ Hef de beveiliging op (pagina 68). → Zet de schakelaar in de stand voor opnemen (pagina 120).
U hebt het beeld per ongeluk gewist.	• Als u een beeld eenmaal hebt gewist, kunt u het niet meer terughalen.	→ Wanneer u een beeld beveiligd, voorkomt u dat dit per ongeluk wordt gewist (pagina 68). → Als u de wispreventionschakelaar op de "Memory Stick" gebruikt, voorkomt u dat beelden per ongeluk worden gewist (pagina 120).
Het lukt niet om het beeldformaat te wijzigen.	• U kunt het formaat van films of Multi Burst-beelden niet wijzigen.	—
Het is niet mogelijk een beeld te voorzien van een afdrukmarkering (DPOF).	• Afdrukmarkeringen (DPOF) kunnen niet aan films gekoppeld worden.	—

Probleem	Oorzaak	Oplossing
U kunt een beeld niet splitsen.	• De film is niet lang genoeg om te worden gesplitst. • Beveiligde films kunnen niet worden gesplitst. • Stilstaande beelden kunnen niet worden gesplitst.	— → Hef de beveiliging op (pagina 68). —

Computers

Probleem	Oorzaak	Oplossing
U weet niet of uw besturingssysteem geschikt is voor deze camera.	—	→ Raadpleeg "Aanbevolen computersysteem" (pagina 84, 96).
U kunt het USB-stuurprogramma niet installeren.	—	→ In Windows 2000 moet u zich aanmelden als Beheerder (pagina 84).
De computer herkent de camera niet.	• De camera is uitgeschakeld. • Het energieniveau van de batterij is te laag. • U maakt geen gebruik van de meegeleverde USB-kabel. • De USB-kabel is niet goed aangesloten. • [USB Connect] is niet ingesteld op [Normal] in de SET UP-instellingen. • Naast het toetsenbord en de muis is er nog andere apparatuur aangesloten op de USB-aansluitingen van de computer. • De camera is niet rechtstreeks op de computer aangesloten. • Het USB-stuurprogramma is niet geïnstalleerd. • De computer heeft het apparaat niet goed herkend omdat u de camera en de computer eerst via de USB-kabel met elkaar hebt verbonden, en pas daarna de "USB Driver" hebt geïnstalleerd vanaf de meegeleverde CD-ROM.	→ Schakel de camera in (pagina 17). → Gebruik de netspanningsadapter (niet meegeleverd) (pagina 16). → Gebruik de meegeleverde USB-kabel (pagina 86). → Maak de USB-kabel los en sluit deze opnieuw goed aan. Controleer of "USB Mode" op het LCD-scherm wordt weergegeven (pagina 86). → Zet de camera op [Normal] (pagina 117). → Ontkoppel de USB-kabels, behalve de kabels die verbinding maken met het toetsenbord en de muis (pagina 84). → Sluit de camera rechtstreeks aan op de computer zonder een USB-hub (pagina 84). → Installeer het USB-stuurprogramma (pagina 85). → Verwijder het foutief herkende apparaat van de computer, en installeer vervolgens het USB-stuurprogramma (pagina 85, 88).

Probleem	Oorzaak	Oplossing
Kan geen beelden kopiëren.	• De camera is niet goed op de computer aangesloten. • De te volgen kopieerprocedure verschilt per besturingssysteem. • U hebt opnamen gemaakt met een "Memory Stick" die is geformatteerd met een computer.	→ Sluit de camera en de computer op de juiste wijze aan (pagina 86). → Volg de kopieerprocedure voor uw besturingssysteem (pagina's 87, 88, 96). → Gebruik een "Memory Stick" die is geformatteerd met de camera.
Nadat een USB-verbinding tot stand is gebracht, wordt "Picture Package" niet automatisch gestart.	— —	→ Open het "Picture Package Menu" en controleer [Settings]. → Breng een USB-verbinding tot stand wanneer de computer is ingeschakeld.
Het beeld kan niet op een computer worden afgespeeld.	— —	→ Raadpleeg de Help rechtsboven in elk scherm als u de "Picture Package"-software gebruikt. → Raadpleeg de producent van de computer of de software.
Het beeld en geluid vertonen storingen als een film op een computer wordt afgespeeld.	• U speelt de film rechtstreeks af vanaf de "Memory Stick".	→ Kopieer de film naar de vaste schijf van de computer en speel het filmbestand vervolgens af vanaf de vaste schijf (pagina 87, 94 en 96).
Kan een beeld niet afdrukken.	—	→ Controleer de printerinstellingen.
Beelden die eerder naar een computer zijn gekopieerd kunnen niet weergegeven worden op de camera.	• De beelden zijn niet naar de juiste map gekopieerd.	→ Kopieer ze naar een beschikbare map, bijvoorbeeld "101MSDCF" (pagina 90).

"Memory Stick"

Probleem	Oorzaak	Oplossing
Kan geen "Memory Stick" plaatsen.	• U plaatst de "Memory Stick" achterstevoren.	→ Plaats de "Memory Stick" vanaf de rechterkant (pagina 21).
Kan niet opnemen op een "Memory Stick".	• De wispreventionschakelaar van de "Memory Stick" staat op de LOCK-stand. • De "Memory Stick" is vol. • Bij het opnemen van films wordt het beeldformaat ingesteld op [640 (Fine)].	→ Zet de schakelaar in de stand voor opnemen (pagina 120). → Wis overbodige bestanden (pagina's 42, 81). → Gebruik een "Memory Stick PRO" (pagina 79 en 120). → Stel het beeldformaat in op een andere waarde, behalve [640 (Fine)].



Probleem	Oorzaak	Oplossing
Kan geen "Memory Stick" formatteren.	De wispreventionschakelaar van de "Memory Stick" staat op de LOCK-stand.	→ Zet de schakelaar in de stand voor opnemen (pagina 120).
U hebt per ongeluk een "Memory Stick" geformatteerd.	Als u een "Memory Stick" formatteert, gaan alle gegevens verloren. U kunt deze niet terughalen.	→ We raden u aan om de wispreventionschakelaar van de "Memory Stick" in de LOCK-stand te zetten om te voorkomen dat u de inhoud per ongeluk wist (pagina 120).

PictBridge -printer

Probleem	Oorzaak	Oplossing
Er kan geen verbinding tot stand worden gebracht.	- De printer is niet met PictBridge compatibel. - De printer is niet ingesteld om te verbinden met de camera. [USB Connect] is niet ingesteld op [PictBridge] in de SET UP-instellingen. - De verbinding kan mogelijk niet tot stand worden gebracht, afhankelijk van de omstandigheden.	→ Raadpleeg de printerfabrikant. → Controleer of de printer is ingeschakeld en verbinding kan maken met de camera. → Zet de camera op [PictBridge] (pagina 117). → Koppel de USB-kabel los en sluit deze weer aan. Als een foutmelding op de printer verschijnt, raadpleegt u de gebruiksaanwijzing die bij de printer is geleverd.
U kunt geen beelden afdrukken.	- De camera is niet op de printer aangesloten. - De printer is niet ingeschakeld. - Als u tijdens het afdrukken [Exit] selecteert, is het afhankelijk van uw printer mogelijk dat u niet weer kunt afdrukken. - Films kunnen niet worden afgedrukt. - Beelden die zijn gewijzigd op een computer of beelden die zijn opgenomen met een andere camera dan deze, kunnen mogelijk niet worden afgedrukt.	→ Controleer of de camera en de printer correct met elkaar zijn verbonden via de USB-kabel. → Zet de printer aan. Raadpleeg voor meer informatie de gebruiksaanwijzing bij de printer. → Koppel de USB-kabel los en sluit deze weer aan. Als u nog steeds niet kunt afdrukken, koppelt u de USB-kabel los, zet u de printer uit en weer aan en sluit u de USB-kabel weer aan. — —
Het afdrukken is geannuleerd.	U hebt de USB-kabel losgekoppeld voordat de -markering (USB-kabel niet loskoppelen) is verdwenen.	—
U kunt de datum niet toevoegen of u kunt geen beelden afdrukken in de Index-modus.	- De printer beschikt niet over deze functies. - Sommige printers voegen de datum niet in als zij in de indexmodus staan.	→ Vraag de fabrikant van uw printer of uw printer over deze functies beschikt. → Raadpleeg de printerfabrikant.

Probleem	Oorzaak	Oplossing
"---- -- --" wordt afgedrukt op de plek waar normaal de datumgegevens worden vermeld.	De datumgegevens worden niet opgenomen op het beeld.	→ De beelden die geen datumgegevens bevatten, kunnen niet met datum worden afgedrukt. Stel [Date] in op [Off] en druk af.

Overige problemen

Probleem	Oorzaak	Oplossing
De camera reageert op geen enkele bedieningshandeling.	- De batterijen zijn bijna of geheel leeg (de -indicator verschijnt). - De netspanningsadapter (niet meegeleverd) is niet goed aangesloten.	→ Laad de batterijen op (pagina 11). → Sluit de adapter stevig aan op de DC IN-aansluiting van de camera en op een stopcontact (pagina 16).
De camera is ingeschakeld, maar werkt niet.	Het interne systeem werkt niet goed.	→ Verwijder de batterijen en plaats deze na één minuut terug. Zet de camera daarna weer aan. Als dit niet het gewenste resultaat geeft, drukt u met een puntig voorwerp op de RESET-knop aan de binnenzijde van het afdekkapje van de aansluiting. Zet daarna de camera weer aan. (Hierdoor worden de instellingen voor datum en tijd en dergelijk gewist.)
U weet niet welke indicator op het LCD-scherm verschijnt.	—	→ Controleer de betekenis op pagina 125 t/m 128.
De lens beslaat.	Er treedt condensvorming op.	→ Zet de camera uit en gebruik deze ongeveer een uur niet. Probeer het daarna opnieuw (pagina 118).
Als de camera gedurende lange tijd wordt gebruikt, wordt deze warm.	—	→ Dit is geen storing.
De lens beweegt niet als u de camera uitschakelt.	De batterijen zijn ontladen.	→ Vervang de batterijen door volledig geladen exemplaren of gebruik de netspanningsadapter (niet meegeleverd) (pagina 11, 13, 16).

Waarschuwingen en meldingen

De volgende meldingen kunnen op het LCD-scherm verschijnen.

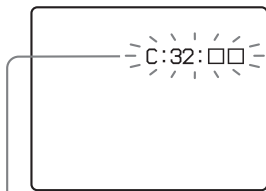
Melding	Betekenis/oplossing
No Memory Stick	• Plaats een "Memory Stick" (pagina 21).
System error	• Schakel de camera uit en weer in (pagina 17).
Memory Stick error	• De geplaatste "Memory Stick" is niet geschikt voor uw camera (pagina 120). • De "Memory Stick" is beschadigd of het aansluitgedeelte van de "Memory Stick" is vuil. • Plaats de "Memory Stick" op de juiste wijze (pagina 21).
Memory Stick type error	• De geplaatste "Memory Stick" is niet geschikt voor uw camera (pagina 120).
Read only memory	• Het is niet mogelijk om beelden op de "Memory Stick" op te nemen of te wissen met deze camera.
Memory Stick locked	• De wispreventionschakelaar van de "Memory Stick" staat op de LOCK-stand. Zet de schakelaar in de stand voor opnemen (pagina 120).
No memory space	• De capaciteit van de "Memory Stick" is niet toereikend. U kunt geen beelden meer opnemen. Wis overbodige beelden of gegevens (pagina 42 en 81).
Format error	• Het formatteren van de "Memory Stick" is mislukt. Formateer de "Memory Stick" opnieuw (pagina 44).
	• De batterijen zijn bijna of geheel leeg. Laad de batterijen op (pagina 11). Afhankelijk van de opnameomstandigheden of het batterijtype gaat de indicator al knipperen hoewel er nog 5 tot 10 minuten batterijtijd beschikbaar is.
Folder error	• Op de "Memory Stick" staat al een map met dezelfde drie begincijfers. (Bijvoorbeeld: 123MSDCF en 123ABCDE) Selecteer andere mappen of maak een nieuwe map.
Cannot create more folders	• De map waarvan "999" de eerste drie cijfers van de naam zijn, bestaat al op de "Memory Stick". U kunt geen nieuwe mappen meer maken.
Cannot record	• U hebt geprobeerd de map te selecteren die alleen beschikbaar is voor weergave met uw camera. Selecteer een andere map (pagina 48).
	• Bij onvoldoende licht kunt u de camera misschien niet stabiel houden. Gebruik de flitser en bevestig de camera op een statief of zorg er op een andere manier voor dat de camera goed stil staat.
640 (Fine) is not available	• Films van het [640 (Fine)]-formaat zijn alleen compatibel met een "Memory Stick PRO". Plaats een "Memory Stick PRO" of stel een ander beeldformaat in dan [640 (Fine)] (pagina 79).

Melding	Betekenis/oplossing
File error	• Er is tijdens het weergeven van een beeld een fout opgetreden.
File protect	• Het beeld is beveiligd tegen wissen. Hef de wisbeveiliging op (pagina 68).
Image size over	• U probeert een beeld weer te geven met een formaat dat niet op deze camera kan worden weergegeven.
No file in this folder	• Er zijn geen beelden in deze map opgenomen.
Cannot divide	• De film is niet lang genoeg om te worden gesplitst. • Het bestand is geen film.
Invalid operation	• U speelt een bestand af dat is gemaakt op andere apparatuur dan uw camera.
Turn the power off and on again	• Er heeft zich een probleem met de lens voorgedaan.
Enable printer to connect	• [USB Connect] is ingesteld op [PictBridge], maar de camera is aangesloten op een apparaat dat niet compatibel is met PictBridge. Controleer het apparaat. • De verbinding kan mogelijk niet tot stand worden gebracht, afhankelijk van de omstandigheden. Koppel de USB-kabel los en sluit deze weer aan. Als een foutmelding op de printer verschijnt, raadpleegt u de gebruiksaanwijzing die bij de printer is geleverd.
Connect to  device	• U hebt geprobeerd beelden af te drukken voordat de verbinding met de printer tot stand was gekomen. Sluit aan op een printer die compatibel is met PictBridge.
No printable image	• U hebt geprobeerd [DPOF image] uit te voeren zonder de -markering te selecteren. • U hebt geprobeerd [All In This Folder] uit te voeren terwijl u een map geselecteerd hebt waarin alleen films opgeslagen zijn. U kunt geen films afdrukken.
Printer busy	• Aangezien de printer bezig is, kan deze geen afdrukopdrachten ontvangen. Controleer de printer.
Paper error	• Er is een probleem met het papier opgetreden, zoals een papierstoring, papier op, enz. Controleer de printer.
Ink error	• Er is een inktstoring opgetreden. Controleer de printer.
Printer error	• De camera heeft een foutbericht ontvangen van de printer. Controleer de printer of controleer het beeldbestand dat u wilt afdrukken. Het is wellicht beschadigd.
	• Het verzenden van gegevens naar de printer is mogelijk nog niet voltooid. Koppel de USB-kabel niet los.

Zelfdiagnosedisplay

– Als er een code verschijnt die met een letter begint

De camera is voorzien van een zelfdiagnosefunctie. Deze functie geeft de toestand van de camera weer op het LCD-scherm door middel van een combinatie van een letter en vier cijfers. Als dit gebeurt, raadpleeg dan nevenstaande tabel en tref de aldaar vermelde maatregelen. De laatste twee cijfers (aangegeven door □□) variëren al naar gelang de toestand van de camera.



Zelfdiagnosedisplay

Code	Oorzaak	Maatregel
C:32: □□	Er heeft zich een probleem voorgedaan met de hardware van de camera.	Schakel de camera uit en weer in (pagina 17).
C:13: □□	De camera kan niet opslaan of lezen met deze "Memory Stick".	Plaats de "Memory Stick" enkele malen opnieuw.
	Er is een ongeformatteerde "Memory Stick" geplaatst.	Formateer de "Memory Stick" (pagina 44).
	De geplaatste "Memory Stick" is niet geschikt voor deze camera, of de gegevens zijn beschadigd.	Plaats een nieuwe "Memory Stick" (pagina 21).
E:61: □□ E:91: □□ E:92: □□	Er heeft zich een camerastoring voorgedaan die u niet zelf kunt verhelpen.	Druk op de RESET-knop (pagina 99) aan de binnenzijde van het afdekkapje van de aansluiting en zet de camera weer aan.

Als de camera nog steeds niet goed werkt nadat u de maatregelen enige malen hebt genomen, moet deze mogelijk worden gerepareerd. Neem contact op met uw Sony-dealer of met het plaatselijke erkende Sony-servicecentrum.

Het aantal beelden dat kan worden opgeslagen/ Beschikbare opnametijd

Het aantal beelden dat kan worden opgeslagen en de beschikbare opnametijd hangen af van de capaciteit van de "Memory Stick", het beeldformaat en de beeldkwaliteit. Als u een "Memory Stick" kiest, raadpleeg dan de volgende tabellen.

- Het aantal beelden wordt weergegeven in volgorde van afnemende beeldkwaliteit Fine (Standard).
- Afhankelijk van de opnameomstandigheden kan het aantal beelden of de opnametijd variëren.
- Zie pagina 24 voor het aantal beelden dat kan worden opgeslagen onder normale opnameomstandigheden.
- Als het resterende aantal beelden voor opname meer dan 9999 bedraagt, wordt ">9999" aangegeven.

Multi Burst

(Eenheden: aantal beelden)

	16MB	32MB	64MB	128MB	MSX-256	MSX-512	MSX-1G
1M	24 (46)	50 (93)	101(187)	202 (376)	357 (649)	726 (1320)	1.482 (2694)

Film

	16MB	32MB	64MB	128MB	MSX-256	MSX-512	MSX-1G
640 (Fine)	—	—	—	—	0:02:57	0:06:02	0:12:20
640 (Standard)	0:00:42	0:01:27	0:02:56	0:05:54	0:10:42	0:21:47	0:44:27
160	00:11:12	00:22:42	00:45:39	01:31:33	2:51:21	05:47:05	11:44:22

Deze waarden geven de opnametijd aan. Bijvoorbeeld: "1:31:33" betekent "1 uur, 31 minuten en 33 seconden".

- Het beeldformaat is als volgt:
640 (Fine): 640×480
640 (Standard): 640×480
160: 160×112

Menu-opdrachten

Menu-opdrachten die gewijzigd kunnen worden, variëren op basis van de positie van de modusknop of de camera-instellingen. De standaardinstellingen worden gemarkeerd met een ■.

Als de modusknop is ingesteld op

Opdracht	Instellingen	Functie
Mode (REC Mode)	Multi Burst Burst ■ Normal	– Hiermee neemt u 16 beelden achter elkaar op binnen één enkel stilstaand beeld (pagina 61). – Hiermee neemt u meerdere beelden achter elkaar op (pagina 60). – Hiermee neemt u een beeld op in de normale opnamestand.

Als de modusknop is ingesteld op P of M

Opdracht	Instellingen	Functie
 (EV) ¹⁾	+2.0EV / +1.7EV / +1.3EV / +1.0EV / +0.7EV / +0.3EV / ■ 0EV / -0.3EV / -0.7EV / -1.0EV / -1.3EV / -1.7EV / -2.0EV	Hiermee past u de belichting aan (pagina 55).
 (Focus)	∞ / 7.0m / 3.0m / 1.0m / 0.5m / Center AF / ■ Multi AF	Hiermee kiest u de methode voor automatisch scherpstellen (pagina 49) of stelt u de brandpuntsafstand in (pagina 51).
 (Metering Mode)	Spot / ■ Multi	Hiermee past u de belichting aan aan het onderwerp van de opname (pagina 57). Hiermee stelt u het meetgebied in.
WB (White Bal)	 /  /  /  / ■ Auto	Hiermee stelt u de witbalans in (pagina 58).

¹⁾ Dit item wordt niet weergegeven als de modusknop is ingesteld op M.

Opdracht	Instellingen	Functie
ISO (ISO)	400 / 200 / 100 / Auto	Hiermee kiest u de ISO-gevoeligheid. Als u opneemt onder donkere omstandigheden of als u een snel bewegend onderwerp opneemt, kies dan een hoge waarde. Als u beelden van hoge kwaliteit wilt opnemen, kiest u een lage waarde. • Hoe hoger de waarde die u selecteert, hoe meer ruis er ontstaat.
(P.Quality)	Fine / Standard	Hiermee neemt u beelden op met een hoge beeldkwaliteit. / Hiermee neemt u beelden op in de standaardbeeldkwaliteit (pagina 47).
Mode (REC Mode)	Multi Burst Burst Normal	– Hiermee neemt u 16 beelden achter elkaar op binnen één enkel stilstaand beeld (pagina 61). – Hiermee neemt u meerdere beelden achter elkaar op (pagina 60). – Hiermee neemt u een beeld op in de normale opnamestand.
(Interval)	1/7.5 / 1/15 / 1/30	Hiermee selecteert u het sluitinterval tussen de Multi Burst-beeldjes (Alleen als [Mode] (REC Mode) is ingesteld op [Multi Burst]) (pagina 61).
(Flash Level)	+ / Normal / –	Hiermee kiest u de hoeveelheid flitslicht (pagina 59).
PFX (P.Effect)	B&W / Sepia / Off	Hiermee stelt u speciale beeldeffecten in (pagina 62).
(Saturation)	+ / Normal / –	Hiermee stelt u de verzadiging van het beeld in. De -indicator verschijnt (behalve als de instelling Normal is).
(Contrast)	+ / Normal / –	Hiermee stelt u het contrast van het beeld in. De -indicator verschijnt (behalve als de instelling Normal is).
(Sharpness)	+ / Normal / –	Hiermee stelt u de scherpte van het beeld in. De -indicator verschijnt (behalve als de instelling Normal is).

Als de modusknop is ingesteld op , , , , of

Opdracht	Instellingen	Functie
(EV)	+2.0EV / +1.7EV / +1.3EV / +1.0EV / +0.7EV / +0.3EV / 0EV / –0.3EV / –0.7EV / –1.0EV / –1.3EV / –1.7EV / –2.0EV	Hiermee past u de belichting aan (pagina 55).
(Focus)¹⁾	∞ / 7.0m / 3.0m / 1.0m / 0.5m / Center AF / Multi AF	Hiermee kiest u de methode voor automatisch scherpstellen (pagina 49) of stelt u de brandpuntsafstand in (pagina 51).
(Metering Mode)	Spot / Multi	Hiermee past u de belichting aan aan het onderwerp van de opname (pagina 57). Hiermee stelt u het meetgebied in.

Opdracht	Instellingen	Functie
WB (White Bal)¹⁾	/ / / / Auto	Hiermee stelt u de witbalans in (pagina 58).
ISO(ISO)	Auto	[Auto] wordt automatisch geselecteerd.
 (P.Quality)	Fine / Standard	Hiermee neemt u beelden op met een hoge beeldkwaliteit. / Hiermee neemt u beelden op in de standaardbeeldkwaliteit (pagina 47).
Mode (REC Mode)¹⁾	Multi Burst Burst Normal	– Hiermee neemt u 16 beelden achter elkaar op binnen één enkel stilstaand beeld (pagina 61). – Hiermee neemt u meerdere beelden achter elkaar op (pagina 60). – Hiermee neemt u een beeld op in de normale opnamestand.
 (Interval)²⁾	1/7.5 / 1/15 / 1/30	Hiermee selecteert u het sluitinterval tussen de Multi Burst-beeldjes alleen als [Mode] (REC Mode) is ingesteld op [Multi Burst] (pagina 61).
 ± (Flash Level)³⁾	+ / Normal / –	Hiermee kiest u de hoeveelheid flitslicht (pagina 59).
PFX (P.Effect)	B&W / Sepia / Off	Hiermee stelt u speciale beeldeffecten in (pagina 62).

¹⁾ Er gelden beperkingen voor bepaalde instellingen op basis van de positie van de modusknop (pagina 37).

²⁾ Dit item wordt niet weergegeven als de modusknop is ingesteld op , of .

³⁾ Dit item wordt niet weergegeven als de modusknop is ingesteld op of .

Als de modusknop is ingesteld op

Opdracht	Instellingen	Functie
 (EV)	+2.0EV / +1.7EV / +1.3EV / +1.0EV / +0.7EV / +0.3EV / 0EV / –0.3EV / –0.7EV / –1.0EV / –1.3EV / –1.7EV / –2.0EV	Hiermee past u de belichting aan (pagina 55).
 (Focus)	∞ / 7.0m / 3.0m / 1.0m / 0.5m / Center AF / Multi AF	Hiermee kiest u de methode voor automatisch scherpstellen (pagina 49) of stelt u de brandpuntsafstand in (pagina 51).
 (Metering Mode)	Spot / Multi	Hiermee past u de belichting aan aan het onderwerp van de opname (pagina 57). Hiermee stelt u het meetgebied in.
WB (White Bal)	/ / / / Auto	Hiermee stelt u de witbalans in (pagina 58).
PFX (P.Effect)	B&W / Sepia / Off	Hiermee stelt u speciale beeldeffecten in (pagina 62).

Als de modusknop is ingesteld op

Opdracht	Instellingen	Functie
 (Folder)	OK/Cancel	Hiermee selecteert u de map waarin de beelden zijn opgeslagen die u wilt afspelen (pagina 63).
 (Protect)	—	Hiermee beveiligt u de beelden tegen per ongeluk wissen of verwijderd u de beveiliging (pagina 68).
DPOF (DPOF)	—	Hiermee kiest u stilstaande beelden waaraan u een afdrukmarkering (DPOF) wilt toevoegen of waarvoor u deze markering wilt verwijderen (pagina 70).
 (Print)	—	Hiermee drukt u beelden af op een PictBridge-compatibele printer (pagina 72).
 (Slide)	Interval Image Repeat Start Cancel	– Hiermee stelt u het interval in voor de presentatie van een beeldenreeks (pagina 65). (Alleen voor het enkelvoudige scherm.) ■ 3 sec/ 5 sec/ 10 sec/ 30 sec/ 1 min – Hiermee selecteert u beelden in een map of op een opslagmedium. ■ Folder/All – Hiermee herhaalt u de beeldenreeks. ■ On/Off – Hiermee start u de beeldenreeks. – Hiermee annuleert u de instellingen en de uitvoering van de beeldenreeks.
 (Resize)	5M (DSC-P93) / 4M (DSC-P73) / 3M / 1M / VGA / Cancel	Hiermee wijzigt u het formaat van het opgenomen beeld (pagina 69). (Alleen voor het enkelvoudige scherm.)
 (Rotate)	 (linksom) /  (rechtsom) / OK / Cancel	Hiermee roteert u de stilstaande afbeelding (pagina 66). (Alleen voor het enkelvoudige scherm.)
 (Divide)	OK / Cancel	Hiermee splitst u een film (pagina 82). (Alleen voor het enkelvoudige scherm.)

SET UP-opdrachten

Zet de modusknop op SET UP. Hierna verschijnt het SET UP-scherm.

De standaardinstellingen worden gemarkeerd met een .

(Camera)

Opdracht	Instellingen	Functie
AF Mode	 Single / Monitor	Hiermee kiest u de modus voor scherpstellen (pagina 50).
Digital Zoom	 Smart / Precision / Off	Hiermee kiest u de digitale zoommodus (pagina 27).
Date/Time	Day&Time / Date /  Off	Hiermee kiest u of de datum en tijd aan het beeld moeten worden toegevoegd (pagina 34). Bij films of bij beelden die zijn opgenomen in de Multi Burst-modus, kunt u de datum en tijd niet aan het beeld toevoegen. Ook tijdens het opnemen worden de datum en tijd niet weergegeven. Als de beelden worden afgespeeld, worden de datum en tijd van het moment van afspelen op het beeld weergegeven.
Red Eye Reduction	On /  Off	Hiermee reduceert u door middel van de flitser het rode-ogeneffect (pagina 32).
AF Illuminator	 Auto / Off	Hiermee kiest u of in het donker gebruik moet worden gemaakt van een AF-opvullicht. Deze functie gebruikt u als het moeilijk is om onder donkere omstandigheden scherp te stellen op het onderwerp (pagina 32).
Auto Review	On /  Off	Hiermee geeft u tijdens het opnemen van stilstaande beelden aan of u het beeld wilt weergeven nadat u een opname hebt gemaakt. Als u deze optie instelt op [On], worden de opgenomen beelden ongeveer twee seconden lang weergegeven. Gedurende deze tijd is het niet mogelijk een volgende opname te maken.

(Memory Stick Tool)

Opdracht	Instellingen	Functie
Format	OK / Cancel	Hiermee formateert u de "Memory Stick". Houd er rekening mee dat alle gegevens op een "Memory Stick" tijdens het formatteren worden gewist. Dat geldt ook voor beveiligde opnamen (pagina 44).
Create REC. Folder	OK / Cancel	Hiermee maakt u een map voor het opnemen van beelden (pagina 48).
Change REC. Folder	OK / Cancel	Hiermee wijzigt u de map voor het opnemen van beelden (pagina 48).

(Setup 1)

Opdracht	Instellingen	Functie
LCD Backlight	Bright / ■Normal / Dark	Hiermee kiest u de helderheid van de LCD-verlichting. Als u [Bright] kiest, wordt het LCD-scherm helder en makkelijk zichtbaar wanneer u de camera buitenshuis of bij andere heldere omstandigheden gebruikt. De batterijen raken dan echter wel sneller leeg. Wordt alleen weergegeven als u de camera met de batterijen gebruikt.
Beep	Shutter ■On Off	– Hiermee schakelt u het sluitergeluid in dat u hoort als u de sluiterknop indrukt. – Hiermee schakelt u de pieptoon en het sluitergeluid in dat u hoort als u op de regeltoets of de sluiterknop drukt. – Hiermee schakelt u de pieptoon en het sluitergeluid uit.
 Language	—	Hiermee geeft u de menu-items, waarschuwingen en meldingen in de geselecteerde taal weer.

(Setup 2)

Opdracht	Instellingen	Functie
File Number	■Series Reset	– Hiermee wijst u de nummers opeenvolgend toe aan bestanden, zelfs als de "Memory Stick" wordt verwisseld of de opnamemap wordt gewijzigd. – Hiermee stelt u de bestandsnummering opnieuw in vanaf nummer 0001 wanneer de map wordt gewijzigd. (Als de opnamemap een bestand bevat, wordt een nummer toegewezen dat één hoger is dan het hoogste nummer dat is toegewezen.)
USB Connect	PictBridge / PTP / ■Normal	Hiermee wordt de USB-modus aangepast als u verbinding maakt met een computer of een PictBridge-compatibele printer via de USB-kabel.
Video Out	NTSC PAL	– Het video-uitgangssignaal instellen op de stand NTSC (bijv. V.S., Japan). – Het video-uitgangssignaal instellen op de stand PAL (bijv. Europa).
Clock Set	OK / Cancel	Hiermee stelt u de datum en tijd in (pagina 18, 47).

Voorzorgsmaatregelen

Laat de camera niet achter op een van de volgende plaatsen

- Extreem hete plaatsen zoals in een auto die in de zon staat geparkeerd. De camerabehuizing kan vervormd raken wat storingen tot gevolg kan hebben
- In rechtstreeks zonlicht of bij een verwarmingsbron. De camerabehuizing kan vervormd raken wat storingen tot gevolg kan hebben
- Op plaatsen waar de camera aan trillingen of schokken wordt blootgesteld
- In de buurt van een sterke magnetische bron
- Op zanderige of stoffige plaatsen. Zorg dat er geen zand in de camera komt. Door zand en stof kan de camera zo erg beschadigd raken dat deze niet meer kan worden gerepareerd.

Reinigen

Het LCD-scherm reinigen

Reinig het schermoppervlak met een LCD-reinigingsset (niet meegeleverd) om vingerafdrukken, stof etc. te verwijderen.

De lens reinigen

Reinig de lens met een zachte doek om vingerafdrukken, stof etc. te verwijderen.

De buitenkant van de camera reinigen

Reinig de buitenkant van de camera met een zachte doek die licht met water is bevochtigd. Veeg vervolgens het oppervlak met een droge doek droog. Vermijd de volgende stoffen omdat de afwerkingslaag of de behuizing van de camera daardoor kunnen worden aangetast:

- Thinner, benzine, alcohol, wegwerpdoekjes of chemicaliën, zoals insecticide
- Raak de camera niet aan als u een van bovenstaande zaken op uw hand hebt
- Langdurig contact met rubber of vinyl

Opmerking over de bedrijfstemperatuur

De camera is ontworpen om te gebruiken binnen het temperatuurbereik van 0°C tot 40°C. Het maken van opnamen op extreem koude of warme locaties wordt afgeraden.

Condensvorming

Als de camera direct van een koude in een warme omgeving wordt gebracht, of in een zeer vochtige ruimte, kan er zowel in als op de camera condensvorming optreden. Deze condens kan de werking van de camera verstoren.

In de volgende omstandigheden treedt er vaak condensvorming op:

- Als de camera van een koude omgeving - bijvoorbeeld een skipiste - naar een goed verwarmde ruimte wordt gebracht.
- Als de camera bijvoorbeeld vanuit een ruimte of een auto met airconditioning in de warme buitenlucht wordt gebracht.

Condensvorming voorkomen

Als u van een koude naar een warme omgeving gaat, berg de camera dan op in een afgesloten plastic tas en laat het toestel vervolgens ongeveer een uur lang acclimatiseren in de nieuwe omgeving. Als de temperatuur van de camera gelijk is aan de nieuwe omgevingstemperatuur, kunt de camera uit de plastic tas halen.

Wanneer condensvorming is opgetreden

Schakel de camera uit en wacht ongeveer een uur totdat de condens is verdampt. Wanneer u een opname gaat maken terwijl zich condens aan de binnenkant van de lens bevindt, is het onmogelijk heldere beelden op te nemen.

De interne oplaadbare knoopcelbatterij

Deze camera beschikt over een interne oplaadbare knoopcelbatterij. Hierdoor blijven de datum- en tijdgegevens en andere instellingen bewaard, ook al is de stroom uitgeschakeld.

Deze oplaadbare knoopcelbatterij wordt altijd opgeladen zolang u de camera gebruikt. Als u de camera echter alleen gedurende korte perioden gebruikt, raakt de knoopcelbatterij op den duur leeg. Als u de camera ongeveer een maand lang niet gebruikt, is de knoopcelbatterij volledig ontladen. Zorg er in dat geval voor dat de oplaadbare knoopcelbatterij wordt opgeladen voordat u de camera in gebruik neemt. Als de oplaadbare knoopcelbatterij niet is geladen, kunt u de camera toch gewoon gebruiken, maar u kunt dan niet de datum en de tijd opnemen.

De camera opladen

Sluit de camera aan op een stopcontact met behulp van de netspanningsadapter (niet meegeleverd) of plaats opgeladen batterijen en laat de camera ten minste 24 uur staan met de stroom uitgeschakeld.

De interne oplaadbare knoopcelbatterij verwijderen

Wanneer u de camera afdankt, moet u de interne oplaadbare knoopcelbatterij uit de camera verwijderen.

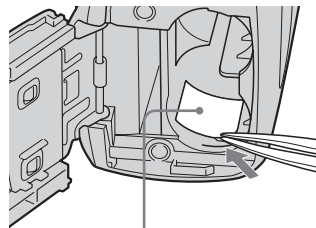
Raak de interne oplaadbare knoopcelbatterij nooit aan, tenzij u de camera weggooit. Wanneer de knoopcelbatterij is verwijderd, kunt u deze niet terugplaatsen.

Volg de richtlijnen voor klein chemisch afval wanneer u de oplaadbare knoopcelbatterij weggooit.

Met de volgende procedure kunt u de knoopcelbatterij eenvoudig verwijderen. Gereedschap: Een pincet of iets dergelijks

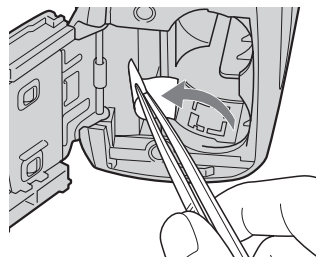
Verwijder eerst de batterijen voordat u de volgende handelingen uitvoert. Schakel de camera uit of ontkoppel de netspanningsadapter (niet meegeleverd), als u deze gebruikt.

- 1** Open het batterij/"Memory Stick"-deksel en steek de uiteinden van het pincet in de inkeping zoals hieronder aangegeven.

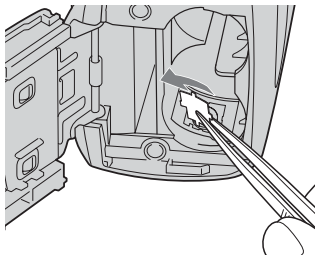


De verzegeling van de knoopcelbatterij

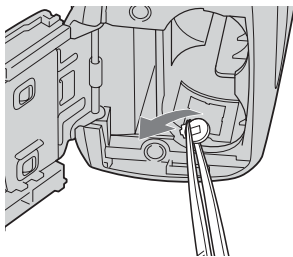
- 2** Verwijder de verzegeling van het batterijdeksel.



- 3 Steek het uiteinde van het pincet naar binnen en verwijder het plastic deksel.**



- 4 Steek het uiteinde van het pincet in het batterijvak, en verwijder de batterijgedeelten.**



De "Memory Stick"

Een "Memory Stick" is een nieuwe, compacte, draagbare en veelzijdige IC "Memory Stick" met een grotere opslagcapaciteit dan een diskette. De volgende versies van de "Memory Stick" kunnen worden gebruikt met deze camera. Wij kunnen echter niet garanderen dat deze goed werken.

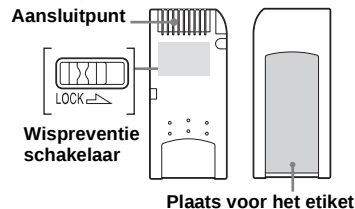
"Memory Stick"	Opnemen/ afspelen ⁴⁾
Memory Stick	Ja
Memory Stick Duo ¹⁾	Ja
Memory Stick Duo(MagicGate/ compatibel met hoge gegevensoverdrachtsnelheid) ¹⁾	Ja ²⁾³⁾
MagicGate Memory Stick	Ja ²⁾
MagicGate Memory Stick Duo ¹⁾	Ja ²⁾
Memory Stick PRO	Ja ²⁾³⁾
Memory Stick PRO Duo ¹⁾	Ja ²⁾³⁾

- ¹⁾ Bij gebruik van de Memory Stick met deze camera moet u erop letten dat u de Memory Stick in de "Memory Stick Duo"-adapter plaatst.
- ²⁾ "MagicGate Memory Stick" is uitgerust met de MagicGate-technologie voor copyrightbescherming. MagicGate is een copyright-beveiligingstechniek die gebruikmaakt van encryptietechnologie. Maar aangezien uw camera de MagicGate-standaards niet ondersteunt, worden de gegevens die u met uw camera opslaat, niet beschermd door de copyright-beveiliging van MagicGate.

- ³⁾ Ondersteunt gegevensoverdracht met hoge snelheid met behulp van de parallelle interface.
- ⁴⁾ Films van [640 (Fine)]-formaat kunnen alleen met een "Memory Stick PRO" of "Memory Stick PRO Duo" worden opgeslagen of afgespeeld.
- Als de "Memory Stick" met een computer is geformatteerd, is het niet zeker dat deze werkt met deze camera.
 - De lees-/schrijftijd van de gegevens verschilt afhankelijk van de combinatie van de "Memory Stick" en het gebruikte apparaat.

Opmerkingen over het gebruik van de "Memory Stick" (meegeleverd)

- U kunt geen beelden opnemen of wissen als de wisbeveiligingsschakelaar is ingesteld op LOCK. De plaats of de vorm van de wisbeveiligingsschakelaar verschilt per type "Memory Stick".



- Verwijder de "Memory Stick" niet tijdens het lezen of schrijven van gegevens.
- Gegevens kunnen in de volgende gevallen beschadigd raken:
 - Als u de "Memory Stick" verwijdert en de camera uitschakelt tijdens het lezen of schrijven van gegevens.
 - Als u de camera gebruikt op een locatie met veel statische elektriciteit of storingen.

- Het is raadzaam om reservekopieën van alle belangrijke gegevens te maken.
- Plak geen dingen op het oppervlak, behalve het meegeleverde etiket op de daarvoor bestemde plaats.
- Als u het meegeleverde etiket opplakt, zorg dan dat u de daarvoor bestemde positie gebruikt. Zorg dat het etiket niet uitsteekt.
- Bewaar de "Memory Stick" in het meegeleverde draagetui als u deze wilt opbergen of vervoeren.
- Raak de aansluitpunten van een "Memory Stick" niet aan met uw hand of met een metalen voorwerp.
- Sla niet met een "Memory Stick", buig deze niet en laat deze ook niet vallen.
- Haal een "Memory Stick" niet uit elkaar en breng geen wijzigingen aan.
- Stel een "Memory Stick" niet bloot aan water.
- Het is raadzaam om de "Memory Stick" niet te gebruiken of op te slaan op de volgende plaatsen:
 - In een auto die in de zon of op een warme plaats is geparkeerd.
 - Bij direct zonlicht.
 - Op een vochtige plaats of bij roestend materiaal.

Opmerkingen over het gebruik van de "Memory Stick Duo" (niet meegeleverd)

- Zorg dat u de "Memory Stick Duo" in de Memory Stick Duo-adaptor plaatst wanneer u de "Memory Stick Duo" met de camera gebruikt. Als u de "Memory Stick Duo" in de camera plaatst zonder de Memory Stick Duo-adaptor aan te sluiten, kunt u de "Memory Stick Duo" mogelijk niet meer verwijderen.

- Controleer of u de "Memory Stick Duo" in de juiste richting invoert als u deze in de Memory Stick Duo-adaptor plaatst.
- Controleer of u de Memory Stick Duo-adaptor in de juiste richting invoert als u deze in de camera plaatst. Wanneer deze in de verkeerde richting is geplaatst, kunnen storingen optreden.
- Plaats de "Memory Stick Duo" niet in een compatibel "Memory Stick"-apparaat wanneer deze niet in een Memory Stick Duo-adaptor is geplaatst. Hierdoor kunnen storingen optreden.
- Plaats de "Memory Stick Duo" tijdens het formatteren van de "Memory Stick Duo" in de Memory Stick Duo-adaptor.
- Als de "Memory Stick Duo" is uitgerust met een schrijfbeveiliging, schakelt u deze uit.

Opmerking over het gebruik van de "Memory Stick PRO" (niet meegeleverd)

"Memory Stick PRO" met een capaciteit van maximaal 1 GB kan met deze camera worden gebruikt.

De nikkel-metallisch-hydridebatterijen

De batterijen optimaal gebruiken

- De prestaties van de batterijen gaan achteruit in een omgeving met lage temperaturen. Bovendien gaan de batterijen dan minder lang mee. De batterijen gaan langer mee als u deze bewaart in de meegeleverde batterijhouder of op een warme plaats zoals in uw broekzak. Plaats vervolgens de batterijen pas vlak voor de opname in het toestel.
- Als u de zoomfunctie of de flits vaak gebruikt, raken de batterijen sneller leeg.
- We raden u aan om een aantal reservebatterijen achter de hand te houden, zodat u twee tot drie keer langer dan normaal kunt opnemen. Verder is het belangrijk om testopnamen te maken, voordat u daadwerkelijk gaat opnemen.
- Stel de batterijen niet bloot aan water. De batterijen zijn niet waterbestendig.

De levensduur van batterijen

- De levensduur van batterijen is beperkt. De opslagcapaciteit van batterijen gaat in de loop der tijd beetje bij beetje achteruit naarmate u de batterij langer gebruikt. Als de batterijtijd aanzienlijk is bekort, wordt dat waarschijnlijk veroorzaakt doordat de batterijen aan het einde van de levensduur zijn gekomen.
- De levensduur van de batterijen varieert afhankelijk van de omstandigheden waarin deze is bewaard en gebruikt. Verder verschilt de levensduur per batterij.

De batterijoplader

- Laad met de meegeleverde batterijoplader alleen Sony nikkel-metallisch-hydridebatterijen op. Als u andere typen batterijen (mangaan, alkaline, lithium, NiCad) oplaadt, kan dat lekkages of explosiegevaar veroorzaken. Ook kan de batterij oververhit raken wat kan leiden tot brandwonden of andere verwondingen.
- Laad een volledig opgeladen nikkel-metallisch-hydridebatterij niet nog verder op. Dat kan leiden tot lekkages, explosies of oververhitting van de batterij.
- Als u met de meegeleverde batterijoplader een batterij met een hoge capaciteit oplaadt van een ander type dan de meegeleverde batterij, wordt mogelijk niet de volledige capaciteit van de batterij benut.
- Als het CHARGE-lampje knippert, treedt mogelijk een storing op als u een onbekend type batterij gebruikt. Controleer eerst of het type batterij met de oplader kan worden gebruikt. Als het type batterij wel in de oplader kan worden gebruikt, verwijdt u alle batterijen uit de oplader, plaatst u andere, eventueel nieuwe, batterijen en controleert u of de oplader goed werkt. Als de batterijoplader goed werkt, zijn de batterijen mogelijk de oorzaak van de storing.

Technische gegevens

■ Camera [Systeem]

Beeldchip	DSC-P93 9,04 mm kleur CCD Primair kleurenfilter DSC-P73 6,85 mm kleur CCD Primair kleurenfilter
Totaal aantal pixels van de camera	DSC-P93 Ongeveer 5 255 000 pixels DSC-P73 Ongeveer 4 231 000 pixels
Effectief aantal pixels van de camera	DSC-P93 Ongeveer 5 090 000 pixels DSC-P73 Ongeveer 4 065 000 pixels
Lens	DSC-P93 3× zoomlens f=7,9 tot 23,7 mm (35 mm cameraconversie: 38 tot 114 mm) F2,8-5,2 DSC-P73 3× zoomlens f=6 tot 18 mm (35 mm cameraconversie: 39 tot 117 mm) F2,8-5,2
Belichtingssysteem	Automatisch, handmatige belichting, schemer, schemerportret, kaars, landschap, strand, soft-snap

Witbalans

Automatisch, daglicht, bewolkt, natriumlampen, kwiklampen

Bestandsformaat (conform DCF)

Stilstaande beelden: Exif versie 2.2, JPEG-compatibel, DPOF-compatibel
Films: Compatibel met MPEG1 (mono)

Opslagmedium

"Memory Stick"

Flitser

Aanbevolen afstand (als ISO-gevoeligheid is ingesteld op Auto)
DSC-P93
0,2 tot 3,5 m (W)
0,6 tot 2,5 m (T)
DSC-P73
0,2 tot 3,5 m (W)
0,5 tot 2,5 m (T)

[Uitgangen/ingangen]

A/V OUT (MONO)-aansluiting (mono)

Ministekker
Video: 1 Vp-p, 75 Ω , ongebalanceerd, synchr. negatief
Audio: 327 mV (bij een belasting van 47 k Ω)
Uitgangsimpedantie 2,2 k Ω

USB-aansluiting

mini-B

USB-communicatie

Snelle USB (USB 2.0-compatibel)

[LCD-scherm]

Gebruikt LCD-paneel

3,8 cm TFT-besturing

Totaal aantal beeldpunten

DSC-P93
134 400 (560×240) dots
DSC-P73
67 200 (280×240) dots

[Stroomvoorziening, algemeen]

Voeding

AA nikkel-hydrdebatterijen (2)
2,4 V
AC-LS5 Netspanningsadapter
(niet meegeleverd), 4,2 V

Stroomverbruik (tijdens het opnemen met ingeschakeld LCD-scherm)

DSC-P93
1,2 W
DSC-P73
1,1 W

Bereik bedrijfstemperatuur

0° tot +40°C

Bereik opslagtemperatuur

-20° tot +60°C

Afmetingen

117,2 × 53,7 × 35,8 mm
(B/H/D, exclusief uitstekende delen)

Gewicht

Ongeveer 236 g (twee batterijen, "Memory Stick", polsbandje en dergelijke meegerekend)

Microfoon

Electret-condensormicrofoon

Luidspreker

Dynamische luidspreker

Exif afdrukken Compatibel

PRINT Image Matching II
Compatibel

PictBridge Compatibel

■ BC-CS2A/CS2B Ni-MH batterijoplader

Voeding

100 tot 240 V wisselstroom 50/60 Hz
3 W

Uitgangsspanning

AA: gelijkstroom 1,4 V 400 mA × 2
AAA: gelijkstroom 1,4 V 160 mA × 2

Bereik bedrijfstemperatuur

0° tot +40°C

Bereik opslagtemperatuur

-20° tot +60°C

Afmetingen

71 × 30 × 91 mm (BxHxD)

Gewicht

(bij benadering) 90 g

■ AC-LS5 Netspanningsadapter (niet meegeleverd)

Invoer

Wisselstroom 100 tot 240 V, 50/60 Hz
11 W, 0,16 tot 0,09 A

Uitvoer

Gelijkstroom 4,2 V, 1,5 A

Bereik bedrijfstemperatuur

0° tot +40°C

Bereik opslagtemperatuur

-20° tot +60°C

Maximale afmetingen

Ongeveer 48 × 29 × 81 mm (B/H/D)

Gewicht

(bij benadering) 130 g



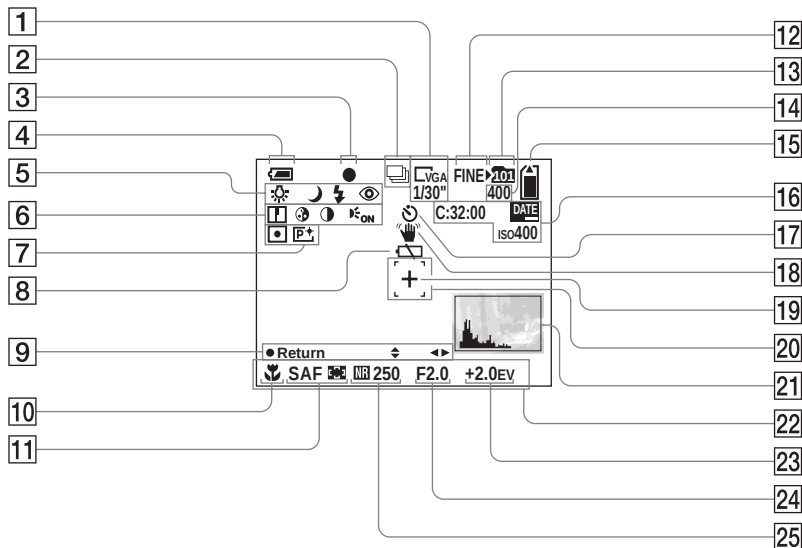
Accessoires

- HR6Ni-MH-batterijen (AA-formaat) (2)
- Batterijhouder (1)
- BC-CS2A/CS2BNi-MHBatterijoplader (1)
- Netsnoer (1)
- USB-kabel (1)
- A/V-kabel (1)
- Polsbandje (1)
- "Memory Stick" (DSC-P93: 32MB/DSC-P73: 16MB) (1)
- CD-ROM (USB-stuurprogramma: SPVD-012) (1)
- Gebruiksaanwijzing (1)

Het ontwerp en de technische gegevens kunnen worden gewijzigd zonder voorafgaande kennisgeving.

Het LCD-scherm

Voor het opnemen van stilstaande beelden



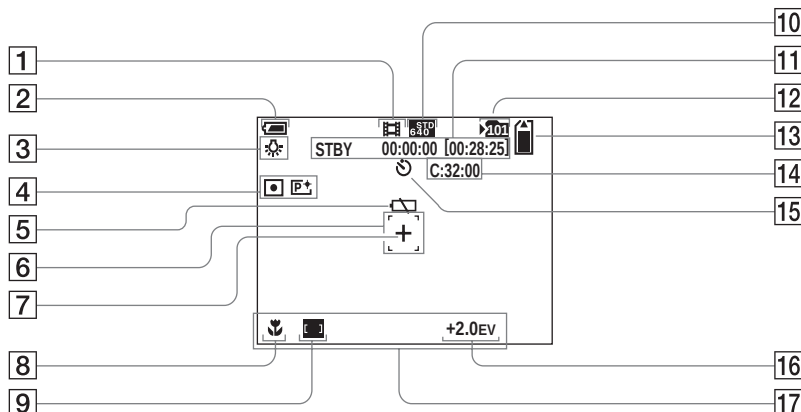
Tussen haakjes wordt verwezen naar pagina's met belangrijke aanvullende informatie.

- 1 **Beeldformaatindicator (22)/**
Indicator interval tussen Multi
Burst- beeldjes (61)
- 2 **Indicator opnamestand (60, 61)**
- 3 **Indicator AE/AF-vergrendeling**
(26)
- 4 **Indicator resterende batterijtijd**
(14)
- 5 **Indicator witbalans (58)/**
Indicator modusknop/
Flitserstand (31)
Rode-ogenreductie (32)
- 6 **Indicator scherpte (113)/**
Indicator verzadiging (113)/
Indicator contrast (113)/Indicator
AF-belichter (32)
- 7 **Indicator meetmodus (57)/**
Indicator beeldeffect (62)
- 8 **Waarschuwing geringe**
batterijlading (108)
- 9 **Indicator belichtingsmodus**
handmatig instellen (52)
- 10 **Macro (29)**
- 11 **AF-modus (50)/**
Indicator kader AF-bereikzoeker
(49)/Brandpuntsafstand (51)
- 12 **Indicator beeldkwaliteit (47)**
- 13 **Indicator opnamemap (48)**
- 14 **Indicator resterend aantal**
beeldopnamen (24)

- 15 Indicator resterende "Memory Stick"-capaciteit
- 16 Zelfdiagnosedisplay (110)/
Indicator datum en tijd (34)/
ISO -gevoeligheid (113)
- 17 Zelfontspannerindicator (30)
- 18 Waarschuwingsindicator voor
trillingen (108)
- 19 Dradenkruis
puntbelichtingsmeter (57)
- 20 Kader van AF-bereikzoeker (49)
- 21 Indicator histogram (56)
- 22 Menuscher (46)
- 23 Indicator EV-regeling (55)
- 24 Indicator diafragma waarde (52)
- 25 Indicator NR-modus voor lange
sluittijden (37)/Indicator
sluittijd (52)

- Als u op de MENU-toets drukt, schakelt u het
menuscher aan of uit.

Voor films

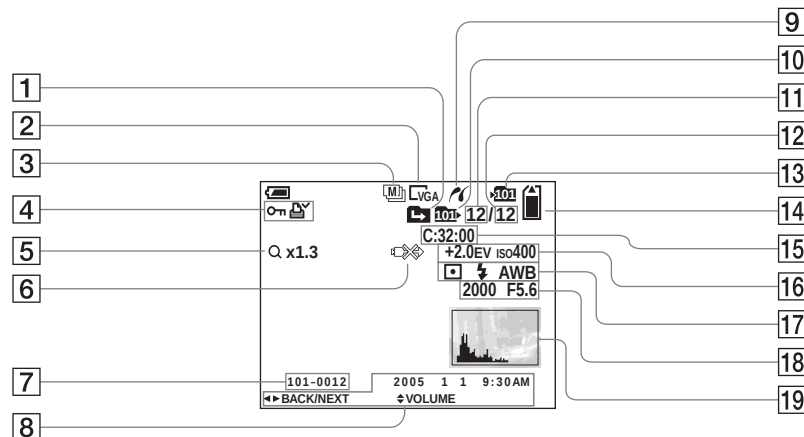


- 1 Indicator opnamestand (79)
- 2 Indicator resterende batterijtijd
(14)
- 3 Witbalansindicator (58)
- 4 Indicator meetmodus (57)/
Indicator beeldeffect (62)
- 5 Waarschuwing geringe
batterijlading (108)
- 6 Kader van AF-bereikzoeker (49)
- 7 Dradenkruis
puntbelichtingsmeter (57)
- 8 Macro (29)
- 9 Indicator kader AF-bereikzoeker
(49)/Brandpuntsafstand (51)

- 10 Beeldformaatindicator (79)
- 11 Indicator opnametijd [maximale
opnametijd] (79)
- 12 Indicator opnamemap (48)
- 13 Indicator resterende "Memory
Stick"-capaciteit
- 14 Zelfdiagnosedisplay (110)
- 15 Zelfontspannerindicator (30)
- 16 Indicator EV-regeling (55)
- 17 Menuscher (46)

- Als u op de MENU-toets drukt, schakelt u het
menuscher aan of uit.

Voor het afspelen van stilstaande beelden



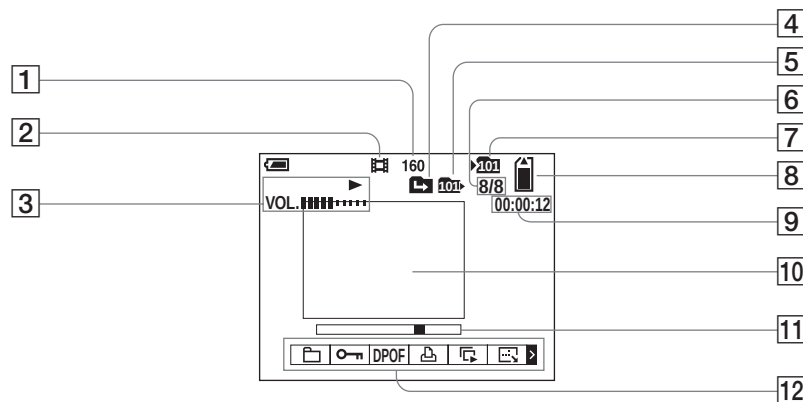
- 1 Indicator map wijzigen (63)
- 2 Beeldformaatindicator (22)
- 3 Indicator opnamestand (60, 61)
- 4 Beveiligingsmarkeringsindicator (68)/Afdrukmarkeringsindicator (DPOF) (70)
- 5 Zoomindicator (27)/Indicator beeldje voor beeldje afspelen (67)
- 6 Indicator USB-kabel niet loskoppelen (109)
- 7 Nummer map/bestand (90)

- 8 Opnamedatum/-tijd van beeld (34)/Menscherm (46)
- 9 PictBridge-verbindingsindicator (72)
- 10 Indicator afspeelmap (63)
- 11 Beeldnummer
- 12 Aantal opgeslagen beelden in de opnamemap
- 13 Indicator opnamemap (48)
- 14 Indicator resterende "Memory Stick"-capaciteit
- 15 Zelfdiagnosedisplay (110)

- 16 Indicator EV-aanpassing (55)/ISO-gevoeligheid (113)
- 17 Indicator meetmodus (57)/Flitserindicator/Indicator witbalans (58)
- 18 Indicator sluitertijd (52)/Indicator diafragma waarde (52)
- 19 Indicator histogram (56)

- Als u op de MENU-toets drukt, schakelt u het menuscherm aan of uit.

Voor het afspelen van films



- Als u op de MENU-toets drukt, schakelt u het menuscherm aan of uit.

Tussen haakjes wordt verwezen naar pagina's met belangrijke aanvullende informatie.

- 1 **Beeldformaatindicator** (80)
- 2 **Indicator opnamestand** (80)
- 3 **Afspeelindicator** (80)/
Volume-indicator (80)
- 4 **Indicator map wijzigen** (63)
- 5 **Indicator afspeelmap** (63)
- 6 **Beeldnummer/Aantal**
opgenomen beelden in de
afspeelmap
- 7 **Indicator opnamemap** (48)
- 8 **Indicator resterende "Memory**
Stick"-capaciteit
- 9 **Teller** (80)
- 10 **Afspeelschermbalk** (80)
- 11 **Afspeelbalk** (80)
- 12 **Menu-schermbalk** (46)

Register

A

A/V-kabel	40
Aantal beelden dat kan worden opgeslagen/ beschikbare opnametijd	15, 24, 111
AE/AF-vergrendeling	26
AF	26
AF controleren	50
AF-belichter	32
AF-bereikzoeker	49
Afdrukmarkering (DPOF)	70
AF-modus	50
Auto Review	116
Automatische scherpstelling	25, 26, 49
Automatische uitschakelfunctie	17

B

B&W	62
Beeldeffecten	62
Beelden naar de computer kopiëren	87, 94, 96
Beelden weergeven op het LCD-scherm	38
Beelden weergeven op TV	40
Beeldenreeks	65
Beeldformaat	22, 23
Beeldkwaliteit	47
Bestanden opslaan	90
Bestandsnamen	90
Beveiligen	68
Bewolkt	58
Brandpuntsafstanden	51
Burst	60

C

CD-ROM	85
Center AF	49
Condensvorming	118
Contrast	113

D

Daglicht	58
Daglichtsynchronisatie	31
Datum en tijd toevoegen	34
DC-stekker	16
De batterij opladen	11
De camera in het buitenland gebruiken	17
Diafragma	52
Digitale precisiezoom	27
Digitale zoom	27
Divide	82
DPOF	70
Draaien	66

E

Een "Memory Stick" plaatsen	21
Enkelvoudig scherm	38
EV-regeling	55

F

Films opnemen	79
Films splitsen	82
Films weergeven op het LCD-scherm	80
Films wissen	81
Flitser	31
Flitserniveau	59
Formaat wijzigen	69
Formatteren	44

G

Gloeilampen	58
-------------------	----

H

Handmatige belichting	52
Histogram	56

I

ImageMixer VCD2	97
Indexscherm	38
Indicator resterende accutijd	14
Installeren	85, 92

J

JPG	91
-----------	----

K

Kaars	35
Klok instellen	18, 47, 117

L

LCD-scherm	125
LCD-verlichting	117
Lenzing	8
Liggend	35

M

Macro	29
Map	48, 63
Meerdere patronen meten	57
Meetmodus	57
Memory Stick	120
Menu	46, 112
Modusknop	10
MPG	91
Multi Burst	61, 66
Multipoint AF	49

N

Netspanningsadapter	16
NR-stand voor lange sluitertijden	37
NTSC	117

O

Opnemen met geprogrammeerde instellingen	10
---	----

P

PAL	117
PictBridge	72
Picture Package	92
Pieptoon en sluitergeluid	117
Puntbelichting meten	57

Q

Quick Review	27
--------------------	----

R

Regeltoets	18
Reinigen	118
RESET-knop	99
Rode-ogeneffect onderdrukken	32

S

Schemering	35
Schemerportret	35
Scherpte	113
Sepia	62
SET UP	47, 116
Single AF	50
Sluitertijd	52
Smart Zoom	27
Soft snap	35
Stilstaande beelden opnemen	25
Stilstaande beelden wissen	42
Strand	35
Stroomvoorziening aan/uit	17

T

TL-verlichting	58
Toegangslampje	21

U

USB	86, 96
USB-stuurprogramma	85

V

Vergroot weergeven	64
Verzadiging	113
VGA	23
Video-CD	98
Voorzorgsmaatregelen	118

W

Waarschuwingen en meldingen	108
Witbalans	58

Z

Zelfdiagnosedisplay	110
Zelffontspanner	30
Zoeker	33
Zoomfunctie	27



Gedrukt auf 100%
Recyclingpapier mit Druckfarbe auf
Pflanzenölbasis ohne VOC
(flüchtige organische Bestandteile).

Gedrukt op 100% kringlooppapier
met VOC (vluchtige organische
verbinding)-vrije inkt op basis van
plantaardige olie.

<http://www.sony.net/>
Sony Corporation Printed in Japan

Auf unserer Kundendienst-Website finden Sie
Zusatzinformationen zu diesem Produkt und Antworten auf
häufig gestellte Fragen.

Nadere bijzonderheden over dit product en de antwoorden op
vaak gestelde vragen kunt u vinden op onze klantendienst
Website.